







1			
	τὸ ἀγαθόν	3	1. das Gute, Erfreuliche, Richtige 2. Wert
L ⑥	ἀγαθή	6, Adverb: εὖ	gut, tüchtig
→			κακὴ, καλή
1.	ἀμείνων, ονος	Komp.	tüchtiger, besser, tapferer
	ἄριστη	Sup.	am tüchtigsten, besten, tapfersten
2.	βελτίων, ονος	Komp.	besser (in Bezug auf Abstammung, moralisch besser)
	βέλτιστη	Sup.	am besten
3. ⑥	κρείττων, ονος	Komp.	stärker, überlegen, <i>nützlicher, vorteilhafter</i>
	κρείσων κράτιστη	Sup.	am stärksten
<p>Matthäus 7,17 οὕτως πᾶν δένδρον ἀγαθὸν καρποὺς καλοὺς ποιεῖ, τὸ δὲ σαπρὸν δένδρον καρποὺς πονηροὺς ποιεῖ.</p> <p>LU 84: So bringt jeder gute Baum gute Früchte; aber ein fauler Baum bringt schlechte Früchte. REB: So bringt jeder gute Baum gute Früchte, aber der faule Baum bringt schlechte Früchte.</p>			
2			
L	εὖ	15, Adjektiv: ἀγαθή	gut
	ἄμεινον	Komp.	besser
	ἄριστα	Sup.	am besten
	(καλῶς εὖ) λέγω	τινά, Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten, → § 74 a)	Schlechtes/ Gutes reden von <i>jdm.</i>
⑤	εὐλογέω		<i>segnen, gut reden von, rühmen</i>
⑥	ἡ εὐλογία		<i>Preis, Segen, Weihe, der schöne Ausdruck einer Rede</i>
<p> 1. Petrus 1,3 Εὐλογητὸς ὁ θεὸς καὶ πατὴρ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὁ κατὰ τὸ πολὺ αὐτοῦ ἔλεος ἀναγεννήσας ἡμᾶς εἰς ἐλπίδα ζωσαν δι' ἀναστάσεως Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐκ νεκρῶν.</p> <p> WS 1. Sonntag nach Ostern (Quasimodogeniti)</p> <p>LU84: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. REB: <i>Gepriesen sei der Gott</i> und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der nach seiner großen Barmherzigkeit uns wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten.</p>			
3			
L ⑤	(ἀπ)ἀγγέλλω	38	melden, berichten
L	Stammformen	ἀγγελῶ	
		ἤγγειλα	ἤγγέλθην
		ἤγγελκα	ἤγγεμαι
L ⑥	ὁ ἄγγελος	39	1. Bote 2. Engel
L ⑤	παραγγέλλω	40	ankündigen, befehlen, <i>einschärfen</i>
L ⑥	κηρύττω κηρύσσω	25	(als Herold) bekannt machen, laut verkündigen
G	ὁ κῆρυξ, υκος	50	Herold, Bote
<p>Lukas 1,26 Ἐν δὲ τῷ μηνὶ τῷ ἕκτῳ ἀπεστάλη ὁ ἄγγελος Γαβριὴλ ἀπὸ τοῦ θεοῦ εἰς πόλιν τῆς Γαλιλαίας ἣ ὄνομα Ναζαρεθ.</p> <p>LU 84: Und im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott gesandt in eine Stadt in Galiläa, die heißt Nazareth. REB: Im sechsten Monat aber wurde <i>der Engel Gabriel</i> von Gott in eine Stadt von Galiläa, mit Namen Nazareth, gesandt.</p>			





4			
Ⓜ	ἀναγγέλλω		<i>verkündigen, eröffnen, (Bericht zurückkehrender Personen)</i>
Ⓢ	καταγγέλλω		<i>(feierlich) verkündigen</i>
Ⓢ	εὐαγγελίζω		<i>Frohmachendes berichten</i>
Ⓝ	τὸ εὐαγγέλιον		<i>Freudenbotschaft, Evangelium</i>
Ⓢ	ἐπαγγέλλομαι		<i>von sich ankündigen, versprechen, verheißen</i>
Ⓢ	ἡ ἐπαγγελία		<i>Ankündigung, Verheißung, Anmeldung</i>
<p>GG Römer 4,16 <u>Διὰ τοῦτο ἐκ πίστεως, ἵνα κατὰ χάριν, εἰς τὸ εἶναι βεβαίαν τὴν ἐπαγγελίαν</u> παντὶ τῷ σπέρματι, οὐ τῷ ἐκ τοῦ νόμου μόνον ἀλλὰ καὶ τῷ ἐκ πίστεως Ἀβραάμ.</p>			
<p>REB: Darum ist es (nach LU84: das Gerechtfertigtsein) aus Glauben, daß es nach Gnade <gehe>, <i>damit die Verheißung</i> der ganzen Nachkommenschaft <i>sicher sei</i>, nicht allein der vom Gesetz, sondern auch der vom Glauben Abrahams, der unser aller Vater ist.</p>			
5			
L Ⓛ	ἡ ἀγορά	30	1. Versammlung 2. Versammlungsplatz, Markt
G Ⓢ	συνάγω		zusammenführen, versammeln (Synagoge)
Ⓢ	ἡ συναγωγή		1. <i>Versammlungsplatz</i> 2. <i>Gemeinde</i>
L Ⓢ	ἡ ἐκκλησία		1. Volksversammlung 2. <i>Gemeinde, Kirche</i>
<p>Apostelgeschichte 11,26 <u>ἐγένετο δὲ αὐτοῖς καὶ ἐνιαυτὸν ὅλον συναχθῆναι ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ</u> καὶ διδάξαι ὄχλον ἰκανόν, χρηματίσαι τε πρῶτως ἐν Ἀντιοχείᾳ τοὺς μαθητὰς Χριστιανούς.</p>			
<p>LU 84: Und sie (Barnabas und Saulus) blieben ein ganzes Jahr bei der Gemeinde und lehrten viele. In Antiochia wurden die Jünger zuerst Christen genannt. REB: Es geschah ihnen aber, <i>daß sie ein ganzes Jahr in der Gemeinde zusammenkamen</i> und eine zahlreiche Menge lehrten und daß die Jünger zuerst in Antiochia Christen genannt wurden.</p>			
6			
G Ⓢ	ὁ γεωργός	7	Bauer (Georg)
L Ⓢ	ὁ ἀγρός	8	1. Acker, Feld 2. (Pl. :) <i>Höfe, Dörfer</i>
G	ἄγρια	46	wild, roh
Ⓝ	θερίζω		<i>ernten</i>
Ⓜ	ὁ θερισμός		<i>Ernte, abzuerntende Frucht</i>
<p>Matthäus 13,38-39 <u>ὁ δὲ ἀγρός ἐστὶν ὁ κόσμος</u>, τὸ δὲ καλὸν σπέρμα οὗτοί εἰσιν οἱ υἱοὶ τῆς βασιλείας· τὰ δὲ ζιζάνια εἰσὶν οἱ υἱοὶ τοῦ πονηροῦ, ὁ δὲ ἐχθρὸς ὁ σπείρας αὐτὰ ἐστὶν ὁ διάβολος, <u>ὁ δὲ θερισμὸς συντέλεια αἰῶνος ἐστὶν</u>, οἱ δὲ θεριστὰὶ ἄγγελοὶ εἰσιν.</p>			
<p>REB (Jesus deutet das Gleichnis vom Unkraut auf dem Acker): <i>der Acker aber ist die Welt</i>; der gute Same aber sind die Söhne des Reiches, das Unkraut aber sind die Söhne des Bösen; der Feind aber, der es gesät hat, ist der Teufel; <i>die Ernte aber ist die Vollendung des Zeitalters</i>, die Schnitter aber sind Engel.</p>			

7 L 7	ἄγω	4	1. führen, treiben (tr.) 2. ziehen, marschieren (intr.)
→			ἡγέομαι, ἐλαύνω
L	Stammformen		ἄξω ἄξω ((κατ)ἄγνυμι - brechen, zertrümmern) ἡγάγον ἡχθην ἡγα ἡγμαί ἡρα (αἴρω), ἡρα (ἄρω) ἡα (ἴημι)
	ἄγων + Akk.	→ § 97 I.	mit
G	κατάγω		hinabführen, zurückführen
Z	κατάγομαι		landen
G	προσάγω		heranführen
G	ἐπάγω		herbeiführen
 KG	Römer 8,14 ὅσοι γὰρ πνεύματι θεοῦ ἄγονται, οὗτοι υἱοὶ θεοῦ εἰσιν.	WS 1. Sonntag nach Epiphania	LU84: Denn welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. REB: <i>Denn so viele durch den Geist Gottes geleitet werden, die sind Söhne Gottes.</i>
8 7	ὑπάγω		weggehen, hingehen
G 4	ἀνάγω		hinaufführen, darbringen
Z 4	ἀνάγομαι		in See stechen, abfahren
4	προάγω	τινά	weiterführen, jdm. vorausgehen
G 5	ἀπάγω		1. (tr.:) wegführen 2. (Pass.:) fortgerissen, verführt werden
G 2	ἐξάγω	29	1. herausführen 2. ausrücken, ins Feld ziehen 3. befreien
G 1	εἰσάγω	29	hineinführen, spez. jdn. vor Gericht bringen, anklagen
1	παράγω		1. (tr.:) einziehen lassen, einführen 2. (intr.:) vorbeigehen
	Offenbarung 13,10 εἰ τις εἰς αἰχμαλωσίαν, εἰς αἰχμαλωσίαν ὑπάγει· εἰ τις ἐν μαχαίρῃ ἀποκτανθῆναι αὐτὸν ἐν μαχαίρῃ ἀποκτανθῆναι. Ὡδέ ἐστιν ἡ ὑπομονὴ καὶ ἡ πίστις τῶν ἁγίων.		LU 84: Wenn jemand ins Gefängnis soll, dann wird er ins Gefängnis kommen; wenn jemand mit dem Schwert getötet werden soll, dann wird er mit dem Schwert getötet werden. Hier ist Geduld und Glaube der Heiligen! REB: Wenn jemand in Gefangenschaft <geht>, so geht er in Gefangenschaft; wenn jemand mit dem Schwert getötet wird, so muß er mit dem Schwert getötet werden. Hier ist das Ausharren und der Glaube der Heiligen.
9			
L	ὁ ἀγών, ὤνος	45	1. Wettkampf (Agonie: Todeskampf des Organismus) 2. Prozess
G	ἀγωνίζομαι		1. kämpfen 2. prozessieren
L	ἡ ἔρις, ἰδος	46; Akk: ἔριν	Streit, Wetteifer
Z	ἡ ἀμιλλα		Wettkampf
G	τὸ ἄθλον		1. Wettkampf (Leichtathletik) 2. Kampfpreis
Z	ἄθλια		mühselig, unglücklich
G	τὸ στάδιον		1. Rennbahn, Stadion 2. „Stadion“ als Längenmaß (185 m)
	1. Timotheus 6,12 ἀγωνίζου τὸν καλὸν ἀγῶνα τῆς πίστεως, ἐπιλαβοῦ τῆς αἰωνίου ζωῆς, εἰς ἣν ἐκλήθης καὶ ὡμολόγησας τὴν καλὴν ὁμολογίαν ἐνώπιον πολλῶν μαρτύρων.		LU 84: Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen. REB: <i>Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, zu dem du berufen worden bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen!</i>

10			
L ⑤	τὸ μέλος, λους	34	1. Glied (Körperteil) (Med.: „Dys-melie“ = angeborene Missbildung an Gliedmaßen) 2. Lied (Mel-odie)
G	ᾄδω	36	singen, etw. besingen
G	ἡ ᾠδή	30	Lied, Ode
	ὑμνέω	6	besingen, preisen
<p>Καθάπερ γὰρ τὸ σῶμα ἓν ἐστὶν καὶ μέλη πολλὰ ἔχει, πάντα δὲ τὰ μέλη τοῦ σώματος πολλὰ ὄντα ἓν ἐστὶν σῶμα, οὕτως καὶ ὁ Χριστός· καὶ γὰρ ἓν ἐνὶ πνεύματι ἡμεῖς πάντες εἰς ἓν σῶμα ἐβαπτίσθημεν, εἴτε Ἰουδαῖοι εἴτε Ἕλληνες εἴτε δοῦλοι εἴτε ἐλεύθεροι, καὶ πάντες ἓν πνεῦμα ἐποτίσθημεν.</p>			
1. Korinther 12,12-13: LU 84: Denn wie der Leib einer ist und doch <i>viele Glieder</i> hat, alle Glieder des Leibes aber, obwohl sie viele sind, doch ein Leib sind: so auch Christus. Denn wir sind durch einen Geist alle zu einem Leib getauft, wir seien Juden oder Griechen, Sklaven oder Freie, und sind alle mit einem Geist getränkt.			
11 L ④	αἰρέω Εἶλοντε Σόλωνα ἄρχοντα. Ἦιρέθη λέγειν ἐπὶ τοῖς τεθνεῶσιν.	25; Infinitiv als Zweckangabe; → § 91 a)	1. nehmen 2. (Med. mit Dopp. Akk. :) wählen zu Sie wählten Solon zum Abgeordneten. Er wurde erwählt zur Rede auf die Toten.
L	Stammformen		αἰρήσω ἐλῶ εἶλον εἶλα; Inf.: ἐλεῖν ἡρέθη ἐρρήθη (λέγω), εἶδον (δράω) ἦρηκα ἦρημαι ἦρα (αἶρω)
G ④	ἀναιρέω		1. aufnehmen, aufheben 2. (das Los aufheben:) weissagen 3. (aufheben = beseitigen:) zerstören, töten
G ①	ἀφαιρέω	25; τινά τι, Zwei Akkusative → § 74 e)	wegnehmen
<p>Philipper 1,21-22 Ἐμοὶ γὰρ τὸ ζῆν Χριστὸς καὶ τὸ ἀποθανεῖν κέρδος. εἰ δὲ τὸ ζῆν ἐν σαρκί, τοῦτό μοι καρπὸς ἔργου, καὶ τί αἰρήσομαι οὐ γινωρίζω.</p>			
LU 84: Denn Christus ist mein Leben und Sterben ist mein Gewinn . Wenn ich aber weiterleben soll im Fleisch, so dient mir das dazu, mehr Frucht zu schaffen; und so weiß ich nicht, was ich wählen soll. REB: Denn das Leben ist für mich Christus und das Sterben Gewinn. Wenn aber das Leben im Fleisch <mein Los ist, dann bedeutet> das für mich Frucht der Arbeit, und <dann> <i>weiß ich nicht, was ich wählen soll</i> .			
12			
L ③	αἶρω	14	1. hochheben 2. <i>wegtragen, entrücken, holen</i>
L	Stammformen		ἀρῶ ἦρα ἦρθην ἦρηκα ἦρημαι ἦρα (ἄγω), ἦρηκα (αἰρέω), ἦρηκα (ἄρω)
G ③	ἐπαίρω		aufrichten, erheben, <i>sich brüsten</i>
Z ③	ἐπαίρομαι	Pass.	sich gehoben fühlen, überheblich werden
<p>EL ⚡ Kolosser 2,14 ἐξαλείψας τὸ καθ' ἡμῶν χειρογράφον τοῖς δόγμασιν ὃ ἦν ὑπεναντίον ἡμῖν, καὶ αὐτὸ ἦρκεν ἐκ τοῦ μέσου προσηλώσας αὐτὸ τῷ σταυρῷ·</p>			
LU 84: Er hat den Schuldbrief getilgt, der mit seinen Forderungen gegen uns war , und hat ihn weggetan und an das Kreuz gehaftet. REB: <i>Er hat den Schuldschein gegen uns gelöscht</i> , <den> in Satzungen <bestehenden>, der gegen uns war, und <i>ihn auch aus <unserer> Mitte fortgeschafft</i> , indem er ihn ans Kreuz nagelte;			

13			
L ⑧	εὐρίσκω	20; Verben des Wahrnehmens und Wissens mit AcP → § 96 d)	1. finden 2. erfinden 3. <i>wahrnehmen, einsehen, erlangen</i>
L	Stammformen		εὐρήσω ἤϊρον ἤϊρηκα
Z	ἐξευρίσκω	25	ausfindig machen
L	αἰσθάνομαι	24	bemerkend, wahrnehmen (Ästhetik)
L	Stammformen		αἰσθήσομαι ἡσθόμην ἡσθημαι
	↪ Matthäus 10,39 ὁ εὐρῶν τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἀπολέσει αὐτήν, καὶ ὁ ἀπολέσας τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἕνεκεν ἐμοῦ εὐρήσει αὐτήν.		LU 84: Wer sein Leben findet, der wird's verlieren; und wer sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's finden. REB: <i>Wer sein Leben findet</i> , wird es verlieren, und wer sein Leben verliert um meinetwillen, wird es finden.
G ①	(ἐπ)αἰσχύνομαι	58; τινά	sich schämen, sich scheuen
14	Stammformen		αἰσχουῖμαι ἡσχύνθην ἡσχυμμαι
②	καταισχύνω		1. <i>schänden, beschämen</i> 2. (<i>Pass.:</i>) <i>zuschanden werden, sich schämen</i>
L	αἰσχρά	30; Subst.: ἡ αἰσχύνη	1. häßlich (ästhetisch unschön) 2. schändlich, niederträchtig, gemein (moralisch unschön)
→			καλή
	αἰσχίων, ονος	Komp.	schändlicher
	αἰσχιστη	Sup.	am schändlichsten
R 129	αἰσχρόν ὄν	absolutes Partizip Akk. S. neutrum, → § 97, Merke	da/ wenn/ obgleich es schimpflich ist/ war/ wäre/ gewesen wäre
	1. Johannes 2,28 Καὶ νῦν, τέκνιά, μένετε ἐν αὐτῷ, ἵνα ἐὰν φανερωθῆ ἰσῶμεν παρρησίαν καὶ μὴ αἰσχυνοῦμεν ἀπ' αὐτοῦ ἐν τῇ παρουσίᾳ αὐτοῦ.		LU 84: Und nun, Kinder, bleibt in ihm, damit wir, wenn er offenbart wird, Zuversicht haben und nicht zuschanden werden vor ihm, wenn er kommt. REB: Und nun, Kinder, bleibt in ihm, <i>damit wir</i> , wenn er geoffenbart werden wird, Freimütigkeit haben und <i>nicht vor ihm beschämt</i> werden bei seiner Ankunft!
15			
G	ἡ αἰσχύνη	Verb: αἰσχύνομαι	1. Scham 2. Schande
G	αἰδέομαι (θεόν)	59; τινά, Akk. bei Verben, die „Fürchten und Meiden“, bzw. Gegenteiliges bedeuten, → § 74 b)	Scheu, Ehrfurcht empfinden (vor einem Gott)
→			σέβομαι
G	ἡ αἰδώς, δοῦς	42	1. Scheu, Scham 2. Ehrfurcht, Achtung
	Lukas 14,8 ὅταν κληθῆς ὑπὸ τινος εἰς γάμους, μὴ κατακλιθῆς εἰς τὴν πρωτοκλισίαν, μήποτε ἐντιμότερός σου ἢ κεκλημένος ὑπ' αὐτοῦ, καὶ ἐλθὼν ὁ σὲ καὶ αὐτὸν καλέσας ἐρεῖ σοι· δὸς τούτῳ τόπον, καὶ τότε ἄρξῃ μετὰ αἰσχύνῃς τὸν ἕσχατον τόπον κατέχειν.		REB: Wenn du von jemandem zur Hochzeit eingeladen wirst, so lege dich nicht auf den ersten Platz, damit nicht etwa ein Geehrterer als du von ihm eingeladen sei und der, welcher dich und ihn eingeladen hat, komme und zu dir spreche: Mach diesem Platz! Und <i>dann wirst du anfangen, mit Schande</i> den letzten Platz einzunehmen.

16			
L ⑥	αἰτέω	55	fordern, bitten
→			δέομαι, παρακαλέω
G ④	ἡ αἰτία	31	1. Schuld, Ursache 2. Beschuldigung
	δι' ἣν αἰτίαν		weshalb
G	αἷτια	τινός	schuld an etw., Urheber von etw.
②	παραιτέομαι		1. sich entschuldigen, sich verbitten 2. zurückweisen, ablehnen
L	αἰτιάομαι αἰτιᾶσθαι τινα ἀχαριστίας	22; τινός separativer Gen. bei Ausdrücken wie „Beschuldigen“ → § 83 d)	beschuldigen jdn. wegen Undankbarkeit beschuldigen
	 Lukas 12,48 παντὶ δὲ ᾧ ἐδόθη πολὺ, πολὺ ζητηθήσεται παρ' αὐτοῦ, καὶ ᾧ παρέθεντο πολὺ, <u>περισσότερον αἰτήσουσιν αὐτόν.</u>	WS 9. Sonntag nach Trinitatis	LU 84: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. REB: Jedem, dem viel gegeben ist – viel wird von ihm verlangt werden; und wem man viel anvertraut hat, <i>von dem wird man desto mehr fordern.</i>
17 L ⑨	ἀκούω a) Ἀκούω σοῦ λέγοντος. Ἀκούειν τῶν γεραϊτέρων θέλε. b) Ἀκούω σὲ λέγοντα ὅτι λέγεις. c) Ἀκούω σὲ λέγειν.	8; → § 83 Merke § 96 d)	1. b) (Gen.: <i>direktes Hören</i> ;) auf jdn. hören (Gen. des Bereichs), von jdm. hören (Gen. Separativus) Ich höre (mit eigenen Ohren) wie du redest. Höre gern auf die älteren Leute! 1. c) (AcP/ ὅτι-Satz: eine Tatsache durch andere vernehmen) etwas hören (Ich höre, dass du redest.) 1. a) (Akk./ AcI: etwas als Gerücht vernehmen) vernehmen Ich höre (als Gerücht), dass du redest.) 2. (<i>Pass.</i> ;) bekannt werden
L	Stammformen		<u>ἀκούσομαι</u> ἀκουσθήσομαι <u>ἤκουσα</u> ἠκούσθην <u>ἀκήμοα</u> ἤκουσμαι
Z ④	ἡ ἀκοή	→ οὖς	1. Gehör; 2. Gerücht, Überlieferung 3. <i>Predigt, Verkündigung</i>
G ④	ὑπακούω	τινός (Genitiv des Bereichs)	gehorschen, <i>untertan sein</i>
③	ἡ ὑπακοή		<i>Gehorsam, Antwort</i>
G	ὑπήκοος		untergeben, abhängig (hörig)
	Hebräer 3,15 σήμερον <u>ἐὰν τῆς φωνῆς αὐτοῦ ἀκούσητε</u> , μὴ σκληρύνητε τὰς καρδίας ὑμῶν.	2. Sonntag vor der Passionszeit (Sexa- gesimä)	LU84: Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. REB: Heute, <i>wenn ihr seine Stimme hört</i> , verhärtet eure Herzen nicht.
18			
L	ἀλίσκομαι ἀλίσκομαι ὑπὸ τινος φόνου	51; τινός separativer Gen. bei Ausdrücken wie „Beschuldigen“ → § 83 d)	1. gefangen/ erobert werden 2. (eines Unrechts) überführt werden von jemand eines Mordes überführt werden
	Stammformen		<u>ἀλώσομαι</u> <u>ἔαλων</u> ἤλων Inf.: ἀλῶναι <u>ἔαλωκα</u> ἤλωκα
→			δέω
①	ἡ ἄλυσις, εως		<i>Kette, Gefangenschaft</i>
G	ἀναλίσκω ἀναλώω		verbrauchen, vergeuden
Apostelgeschichte 12,7 καὶ ἰδοὺ ἄγγελος κυρίου ἐπέστη καὶ φῶς ἔλαμψεν ἐν τῷ οἰκηματι· πατάξας δὲ τὴν πλευρὰν τοῦ Πέτρου ἤγειρεν αὐτὸν λέγων· ἀνάστα ἐν τάχει. <u>καὶ ἐξέπεσαν αὐτοῦ αἱ ἀλύσεις ἐκ τῶν χειρῶν.</u>			LU 84: Und siehe, der Engel des Herrn kam herein und Licht leuchtete auf in dem Raum; und er stieß Petrus in die Seite und weckte ihn und sprach: Steh schnell auf! Und die Ketten fielen ihm von seinen Händen. REB: Und siehe, ein Engel des Herrn stand da, und ein Licht leuchtete im Kerker; und er schlug Petrus an die Seite, weckte ihn und sagte: Steh schnell auf! <i>Und die Ketten fielen ihm von den Händen.</i>

19				
⊕	περισσότερα		<i>größer, mehr, (neutr. :) mehreres, weiteres</i>	
L ⊕	ἄλλος, η, ο	7	ein anderer, ein weiterer, noch einer	
→	ἄλλά			
G ⊕	ἄλλοτρια		anderen gehörig, fremd, <i>unpassend</i>	
G ⊕	ἄλλήλων (Genitivform)	geht auch in Dat. u. Akk. nach o- und a-Deklination	einander, <i>wechsel/gegenseitig</i> (Par-allele)	
	ἄλλως	10	auf andere Weise	
	ἄλλο τι ἤ;	29	nicht wahr?	
 Lukas 12,48 παντὶ δὲ ᾧ ἐδόθη πολὺ, πολὺ ζητηθήσεται παρ' αὐτοῦ, καὶ ᾧ παρέθεντο πολὺ, περισσότερον αἰτήσουσιν αὐτόν.				
		WS 9. Sonntag nach Trinitatis	LU 84: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. REB: Jedem, dem viel gegeben ist – viel wird von ihm verlangt werden; und wem man viel anvertraut hat, <i>von dem wird man desto mehr fordern.</i>	
20				
	ἄλλάττω		verändern	
	Stammformen		ἄλλάξω	
			ἤλλαξα	ἠλλάγην
			ἤλλαχα	ἠλλαγμαι
G	ἀπαλλάττω ἀπαλλάττειν τῆς νόσου	7; τινός separativer Gen. bei Verben, die „Trennung“ ausdrücken → § 83 a)	1. entfernen 2. befreien von der Krankheit befreien	
G	ἀπαλλάττομαι		1. sich entfernen, sich davonmachen 2. sich freimachen von etw.	
 Lukas 12,58 * ὡς γὰρ ὑπάγεις μετὰ τοῦ ἀντιδίκου σου ἐπ' ἄρχοντα, ἐν τῇ ὁδῷ βῆς ἐργασίαν ἀπηλλάχθαι ἀπ' αὐτοῦ , μήποτε κατασύρῃ σε πρὸς τὸν κριτὴν, καὶ ὁ κριτὴς σε παραδώσει τῷ πράκτορι, καὶ ὁ πράκτωρ σε βαλεῖ εἰς φυλακὴν.				
Gr			REB: Denn wenn du mit deinem Gegner vor die Obrigkeit gehst, so <i>gib dir</i> auf dem Weg <i>Mühe</i> , <i>von ihm loszukommen</i> , damit er dich nicht etwa zu dem Richter hinschleppe; und der Richter wird dich dem Gerichtsdienner überliefern und der Gerichtsdienner dich ins Gefängnis werfen.	
21				
L ⊕	(δι)ἄμαρτάνω ἄμαρτάνειν τῆς σκοπιῆς	50; τινός Gen. bei Verben, die „Etwas erlangen“ oder „Verfehlen“ ausdrücken, → § 82 b)	1. verfehlen, danebentreffen; das Ziel verfehlen 2. (τι) vergehe mich gegen 3. etw. falsch machen, sündigen (intr.)	
L	Stammformen		ἄμαρτήσομαι	
			ἤμαρτον	ἠμαρτήθην
			ἠμάρτηκα	ἠμάρτημαι
G ⊕	ἡ ἁμαρτία τὸ ἁμάρτημα, ατος		1. Fehler 2. <i>Sünde</i>	
⊕	ἁμαρτωλός		<i>sündhaft, sündig, (Subst. :) Sünder</i>	
⊕	τὸ παράπτωμα, ατος		<i>Fehltritt, Vergehen, Sünde</i>	
⊕	κλάζω		<i>brechen</i>	
  Römer 5,8 συνίστησιν δὲ τὴν ἑαυτοῦ ἀγάπην εἰς ἡμᾶς ὁ θεός, ὅτι ἔτι ἁμαρτωλῶν ὄντων ἡμῶν Χριστὸς ὑπὲρ ἡμῶν ἀπέθανεν.				
		2. Sonntag der Passionszeit (Reminiszenz)	LU84: Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. REB: Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, daß Christus, <i>als wir noch Sünder waren</i> , für uns gestorben ist.	

22			
L	ἀναγκάζω	7	zwingen
L ③	ἡ ἀνάγκη	15	1. Zwang, Notwendigkeit 2. Not
G	ἀναγκαῖα	24	1. zwingend, notwendig 2. verwandt
	ἀνάγκη (ἔστιν)	15	notwendigerweise
	Römer 13,5 διὸ ἀνάγκη ὑποτάσσεσθαι, οὐ μόνον διὰ τὴν ὀργὴν ἀλλὰ καὶ διὰ τὴν συνείδησιν.		REB: (4-5) Sie (die Obrigkeit) ist Gottes Dienerin, dir zum Guten. Wenn du aber das Böse tust, so fürchte dich! Denn sie trägt das Schwert nicht umsonst, denn sie ist Gottes Dienerin, eine Rächerin zur Strafe für den, der Böses tut. Darum <i>ist es notwendig, untertan zu sein</i> , nicht allein der Strafe wegen, sondern auch des Gewissens wegen.
23			
G ⑤	ὁ ἄνεμος	23	1. Sturm, Wind (L: animus = Geist, Herz, Mut) 2. <i>Himmelsrichtung</i>
Z	ὁ βορέας, ἔου	23	1. Nordwind 2. Norden (boreal: dem nördlichen Klima zugehörig)
①	ἡ ἀνατολή		(<i>Sonnen-)</i> aufgang, <i>Osten</i> , <i>Lichterscheinung</i>
	Lukas 13,29 καὶ ἡξουσιν ἀπὸ ἀνατολῶν καὶ δυσμῶν καὶ ἀπὸ βορρᾶ καὶ νότου καὶ ἀνακλιθήσονται ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ.		WS 3. Sonntag nach Epiphaniias LU84: Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. REB: Und sie werden kommen von Osten und Westen und von Norden und Süden und zu Tisch liegen im Reich Gottes.
24			
L ②	ὁ ἀνὴρ, ἀνδρός	15; Dat. Pl.: ἀνδράσιν; Vok.: ἄνερ	1. Mann 2. Mensch <i>Pl.: einige, gewisse</i>
G	ἡ ἀνδρεία	3	Tapferkeit
G	ἀνδρεῖα		mannhaft, tapfer
L ②	ὁ ἄνθρωπος	1	Mensch, <i>Mann, irgendeiner, man</i> (Anthropologie)
G	ἀνθρώπεια ἀνθρώπινη	6/46	menschlich
	1. Korinther 7,3-4 τῇ γυναικὶ ὁ ἀνὴρ τὴν ὀφειλὴν ἀποδιδότω , ὁμοίως δὲ καὶ ἡ γυνὴ τῷ ἀνδρὶ. ἡ γυνὴ τοῦ ἰδίου σώματος οὐκ ἐξουσιάζει ἀλλὰ ὁ ἀνὴρ, ὁμοίως δὲ καὶ ὁ ἀνὴρ τοῦ ἰδίου σώματος οὐκ ἐξουσιάζει ἀλλὰ ἡ γυνή.		REB: <i>Der Mann leiste der Frau die <eheliche> Pflicht</i> , ebenso aber auch die Frau dem Mann. Die Frau verfügt nicht über ihren eigenen Leib, sondern der Mann; ebenso aber verfügt auch der Mann nicht über seinen eigenen Leib, sondern die Frau.


25				
G	(ἐν)ἀντία	10	entgegen; Subst.: Gegner	
R 34	τούναντίον	10; adverbialer Akk. Graecus → § 76 b)	1. das Gegenteil 2. im Gegenteil	
G	ἐναντιόομαι		sich widersetzen	
Z	ἀμύνω	τινά, τινί	1. abwehren (Akk.) 2. helfen (Dat.)	
→			ἀρχέω	
Z	ἀμύνομαι	51; τινά; Aor.: ἤμυνάμην	1. sich wehren (intr.) 2. sich gegen jdn. verteidigen	
⊕	ἀνθίστημι		sich entgegenstellen, bekämpfen, Widerstand leisten	
<p>Epheser 6,13 ἀναλάβετε τὴν πανοπλίαν τοῦ θεοῦ, ἵνα δυνηθῆτε ἀντιστῆναι ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ πονηρᾷ καὶ ἅπαντα κατεργασάμενοι στήναι.</p> <p>LU 84: Deshalb ergreift die Waffenrüstung Gottes, damit ihr an dem bösen Tag Widerstand leisten und alles überwinden und das Feld behalten könnt. REB: Deshalb ergreift die ganze Waffenrüstung Gottes, <i>damit ihr</i> an dem bösen Tag <i>widerstehen</i> und, wenn ihr alles ausgerichtet habt, stehen <bleiben> könnt!</p>				
26				
⊕	ἄπτω		anzünden, anstecken	
→			καίω	
L ⊕	ἄπτομαι Καὶ ἐκτείνας τὴν χεῖρα ἤψατο αὐτοῦ. (Mt. 8,3)	18; τινός Gen. bei Verben, die „Streben nach etwas“ ausdrücken, → § 82 b)	anfassen, berühren (haptisch = Med., den Tastsinn betreffend) <i>Und als er seine Hand ausgestreckt hatte, berührte er ihn.</i>	
!	Stammformen		ἄψομαι	
			ἠψάμην	
			ἤμμαι	
G	συνάπτω	μαχην	verknüpfen, zusammenführen (Krieg beginnen)	
<p>Matthäus 14,36 καὶ παρεκάλουν αὐτὸν ἵνα μόνον ἄψωνται τοῦ κρασπέδου τοῦ ἱματίου αὐτοῦ· καὶ ὅσοι ἤψαντο διεσώθησαν.</p> <p>REB (Mt 14,34-36): Und als sie hinübergefahren waren, kamen sie an Land in Genezareth. Und als die Männer jenes Ortes ihn erkannten, schickten sie in jene ganze Umgegend und brachten alle Leidenden zu ihm; und sie baten ihn, daß sie nur die Quaste seines Gewandes anrühren dürften, und <i>alle, die ihn anrührten, wurden völlig geheilt.</i></p>				
27				
L ⊕	ὁ ἄργυρος τὸ ἀργύριον	17	Silber, Geld	
→			χρῆμα	
G ⊕	ὁ χρυσός τὸ χρυσίον	33	1. Gold 2. Geld	
G ⊕	χρυσοῦς, ἦ, οὔν	44	golden	
G ⊕	τὸ τάλαντον	24	Talent (1. Gewicht, = 26,6 kg 2. Geldwert, = 60 Minen = 6000 Drachmen; um 400 v. Chr. ist der Tageslohn eines Arbeiters 1 – ½ Drachmen)	
⊕	τὸ δηνάριον		Denar (röm. Silbermünze)	
<p>Gr 1. Korinther 3,12 εἰ δὲ τις ἐποικοδομεῖ ἐπὶ τὸν θεμέλιον [χρυσόν, ἄργυρον] λίθους τιμίους, ξύλα, χόρτον, καλάμην, ἐκάστου τὸ ἔργον φανερὸν γενήσεται, ἡ γὰρ ἡμέρα δηλώσει, ὅτι ἐν πυρὶ ἀποκαλύπτεται· καὶ ἐκάστου τὸ ἔργον ὅποιόν ἐστιν τὸ πῦρ [αὐτὸ] δοκιμάσει.</p> <p>REB: Wenn aber jemand auf den Grund <i>Gold, Silber</i>, kostbare Steine, Holz, Heu, Stroh baut, so wird das Werk eines jeden offenbar werden, denn der Tag wird es klarmachen, weil er in Feuer geoffenbart wird. Und wie das Werk eines jeden beschaffen ist, das wird das Feuer erweisen.</p>				


28	ἄρχω 2. ἄρχειν τῶν Περσῶν	11; τινός Gen. bei Verben, die „Herrschen“ ausdrücken, → § 82 b)	1. (Med.:) <i>der erste sein, anfangen</i> 2. herrschen herrschen über die Perser
L 7			
L	Stammformen		ἄρξω ἤρξα ἤρχα ἤρκα (αἶρω)
G 6	ὑπάρχω	41, Verb des näher bestimmten Seins → § 95 b)	1. anfangen 2. vorhanden sein, zur Verfügung stehen 3. (mit Part.:.): früher, zuerst etwas tun
G 6	ἡ ἀρχή	42	1. Anfang, <i>Urbeginn, Anfänger</i> 2. Herrschaft, Amt, <i>Behörde, Obrigkeit</i>
	κατ' ἀρχάς	42	anfangs
G 1	ἀρχαῖα	22	alt, ehemalig (archaisch)
→			παλαιά, γεραιά
	2. Korinther 5,17 εἰ τις ἐν Χριστῷ, καινὴ κτίσις· τὰ ἀρχαῖα παρῆλθεν, ἰδοὺ γέγονεν καινά.	WS 3. Sonntag nach Ostern (Jubi- late)	LU84: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. REB: Wenn jemand in Christus ist, so ist er eine neue Schöpfung; <i>das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.</i>
29 Z	βαδίζω	19	gehen
L	βαίνω	7	gehen
L	Stammformen		βήσομαι ἔβην βέβηκα βέβηκα (βάλλω)
7	ἀναβαίνω		<i>hinaufgehen, besteigen</i>
G 3	εἰσβαίνω ἐμβαίνω		<i>hineingehen, spez. an Bord gehen</i>
1	μεταβαίνω		<i>an einen anderen Ort gehen, übersiedeln</i>
G 7	καταβαίνω	35; τινός	<i>herabsteigen von, fallen</i>
G	προβαίνω	7	<i>vorrücken, fortschreiten</i>
5	τὸ πρόβατον	18	Kleinvieh (Schafe und Ziegen)
	Lukas 18,31 ἰδοὺ ἀναβαίνομεν εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ τελεσθήσεται πάντα τὰ γεγραμμένα διὰ τῶν προφητῶν τῷ υἱῷ τοῦ ἀνθρώπου.	Sonntag vor der Passionszeit (Estomihi)	LU84: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. REB: Siehe, <i>wir gehen hinauf nach Jerusalem</i> , und es wird alles vollendet werden, was durch die Propheten auf den Sohn des Menschen hin geschrieben ist.
30	ρίπτω	27; Aor.: ἔρριψα; Impf.: ἔρριπτον	werfen, schleudern
L 3	βάλλω	7	1. werfen (Ballistik: Lehre von der Bewegung geworfener Körper) 2. treffen 3. <i>setzen, stellen, legen</i>
L	Stammformen		βαλῶ ἔβαλον ἔβαλα βέβληκα βέβηκα (βαίνω)
G 7	ἐκβάλλω	24	<i>hinauswerfen; spez. vertreiben, verbannen</i>
→	ἐκπίπτω	hat passive Be- deutungskom- ponente → R 112	<i>hinausgeworfen werden → hinausfallen</i>
G 3	ἐπιβάλλω	19	1. draufwerfen, jdm. etw. auferlegen 2. (sich auf etw.): sich an etw. machen, sich wohin begeben
 	1. Petrus 5,7 πᾶσαν τὴν μέριμναν ὑμῶν ἐπιτίψαντες ἐπ' αὐτόν, ὅτι αὐτῷ μέλει περὶ ὑμῶν.	WS 15. Sonntag nach Trinitatis	LU 84: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. REB: {Demütigt euch unter die mächtige Hand Gottes,...} <i>indem ihr alle eure Sorge auf ihn werft!</i> Denn er ist besorgt für euch.


31 G	ἐμβάλλω	20	1. hineinwerfen (Embolie = Ader-verstopfung) 2. (das Heer einwerfen:) einfallen (in ein Gebiet)
	παραβάλλω	10	nebeneinanderstellen, vergleichen
G	καταβάλλω	25	hinabwerfen, niederwerfen
G	μεταβάλλω	49	1. ändern 2. sich ändern
G	ἡ μεταβολή		die Veränderung
G	συμβάλλω	55	1. zusammenwerfen 2. zusammenstellen, vergleichen
G	ὑπερβάλλω		(darüber hinauswerfen:) 1. übertreffen 2. übertreiben
	Apostelgeschichte 28,6 οἱ δὲ προσεδόκων αὐτὸν μέλλειν πίμπρασθαι ἢ καταπίπτειν ἄφνω νεκρόν. ἐπὶ πολὺ δὲ αὐτῶν προσδοκῶντων καὶ θεωρούντων μηδὲν ἄτοπον εἰς αὐτὸν γινόμενον μεταβαλλόμενοι ἔλεγον αὐτὸν εἶναι θεόν.		REB: Sie (die Bewohner der Insel Malta) aber erwarteten, daß er (Paulus) anschwellen oder plötzlich tot hinfallen werde. Als sie aber lange warteten und sahen, daß ihm nichts Ungewöhnliches geschah, <i>änderten sie ihre Meinung und sagten</i> , er sei ein Gott.
32			
L	βάρβαρος	58	(eigtl. „unverständlich sprechend“, ohne abwertenden Unterton:) nichtgriechisch
①	ξενίζω		1. beherbergen, bewirten 2. (Apg. 17,20; 1. Petr. 4,12:) befremden
L ②	ξένη	22	fremd, Subst.: Fremder 1. Gastfreund (sowohl Gast als auch Gastgeber) 2. Söldner (aus einem fremden Volk)
Z	ξένια		gastlich (Xenien = kleine Gastgeschenke)
	Epheser 2,19 Ἄρα οὖν οὐκέτι ἐστὲ ξένοι καὶ πάροικοι ἀλλὰ ἐστὲ συμπολίται τῶν ἁγίων καὶ οἰκεῖοι τοῦ θεοῦ.		WS 7. Sonntag nach Trinitatis LU84: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. REB: <i>So seid ihr nun nicht mehr Fremde und Nichtbürger, sondern ihr seid Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.</i>
33			
G ④	βασιλεύω		König sein/ werden
L ⑤	ὁ βασιλεύς, ἕως	4	König, Herrscher (Basilisk = urspr. kleiner König)
	ἡ βασιλεία	!!!	Königin
G ⑥	ἡ βασιλεία	13; !!!	Königtum, Königsherrschaft
	τὰ βασιλεία	!!!	Königsschloss
G	βασιλική	12	königlich (Basilika; urspr.: königliche Markt- oder Gerichtshalle)
	Lukas 13,29 καὶ ἔξουσιν ἀπὸ ἀνατολῶν καὶ δυσμῶν καὶ ἀπὸ βορρᾶ καὶ νότου καὶ ἀνακλιθήσονται ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ .		WS 3. Sonntag nach Epiphania LU84: Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. REB: Und <i>sie werden</i> kommen von Osten und Westen und von Norden und Süden und <i>zu Tisch liegen im Reich Gottes</i> .



34			
④	ὁ καῖσαρ, αρος		<i>Kaiser</i>
→			ὁ βασιλεύς
L ⑥	ὁ θρόνος	44	<i>Sessel, Thron, Herrschaft</i>
①	ἡ ῥάβδος, ου		<i>Rute, Stab, Szepter</i>
G	τυραννέω τυραννεύω		Tyrann sein
G	ὁ τύραννος	43	(Gewalt)herrscher, Tyrann (urspr. Einzelherrscher, ohne abwertenden Unterton)
<p>Offenbarung 7,15 διὰ τοῦτό εἰσιν ἐνώπιον τοῦ θρόνου τοῦ θεοῦ καὶ λατρεύουσιν αὐτῷ ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἐν τῷ ναῶ αὐτοῦ, καὶ ὁ καθήμενος ἐπὶ τοῦ θρόνου σκηνώσει ἐπ' αὐτούς.</p>			
LU 84: Darum sind sie (die aus der großen Trübsal gekommen sind und ihre Kleider im Blut des Lammes reingewaschen haben) vor dem Thron Gottes und dienen ihm Tag und Nacht in seinem Tempel; und <i>der auf dem Thron sitzt</i> , wird über ihnen wohnen.			
35 L	βιάζομαι	34	zwingen
G	ἡ βία		1. Gewalt 2. Gewalttat, Frevel
		βία D. Modi → § 79 d)	mit Gewalt
G	βίαια		gewalttätig
G	ὑβρίζω Δεινὰ (= δεινὴν ὑβριν) ὑβρίζει.	45; τινά, Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten, → § 74 a)	1. übermütig, zügellos sein (hybrid) 2. freveln, jdn. misshandeln Er verübt empörende Frevel. (Akk. des inneren Objekts.)
→			σωφρονέω
L	ἡ ὑβρις, ὑβρεως	Akk.: ὑβριν	(Verhalten dessen, der die richtigen Maßstäbe verloren hat:) 1. Übermut, Zügellosigkeit 2. Gewalttat, Frevel
→			ἡ ἀδικία
<p>1. Thessalonicher 2,2 προπαθόντες καὶ ὑβρισθέντες, καθὼς οἴδατε, ἐν Φιλίπποις ἐπαρρησιασάμεθα ἐν τῷ θεῷ ἡμῶν λαλῆσαι πρὸς ὑμᾶς τὸ εὐαγγέλιον τοῦ θεοῦ ἐν πολλῷ ἀγῶνι.</p>			
REB: Denn ihr selbst wißt, Brüder, daß unser Eingang bei euch nicht vergeblich war; sondern <i>nachdem wir vorher gelitten hatten und mißhandelt worden waren</i> , wie ihr wißt, in Philippi, wurden wir freimütig in unserem Gott, das Evangelium Gottes zu euch zu reden unter viel Kampf.			
36			
L ③	τρέχω θέω	19	laufen, <i>mit aller Kraft eilen</i>
L	Stammformen		δραμοῦμαι ἔδραμον δεδράμηκα
G	βοηθέω	18; τινί, anstatt Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten. → § 74 a); § 78	zu Hilfe eilen, helfen (auf einen Ruf hin herbeilaufen)
	ὁ βοηθός	18	Helfer
G	ἡ βοήθεια		Hilfe
G	ἐπίκουρος		1. helfend, Subst.: Helfer 2. (Pl.:) Hilfstruppen
<p>1. Korinther 9,24 Οὐκ οἴδατε ὅτι οἱ ἐν σταδίῳ τρέχοντες πάντες μὲν τρέχουσιν, εἷς δὲ λαμβάνει τὸ βραβεῖον; οὕτως τρέχετε ἵνα καταλάβητε.</p>			
LU 84: Wisst ihr nicht, dass die, die in der Kampfbahn laufen, die laufen alle, aber einer empfängt den Siegespreis? Lauft so, dass ihr ihn erlangt. REB: Wißt ihr nicht, daß die, welche in der Rennbahn laufen, zwar alle laufen, aber einer den Preis empfängt? <i>Lauft so, daß ihr ihn erlangt!</i>			



37			
G	βουλεύω	mit Begehrssätzen, → 118 b)	1. raten, beraten 2. Mitglied des Rates sein
	ἐβουλευσάμην	Aor.	ich beschloss
L ②	ἡ βουλή	36	1. Rat (den man gibt) 2. Absicht, Plan 3. Rat (= Ratsversammlung)
G	ἐπιβουλεύω	22/40; τινί Dat. der Gemein- schaft → § 80	einen Anschlag planen (auf jdn. oder etw.), gegen jdn. intrigieren
G	συμβουλεύω		jdm. raten Medium.: sich mit jdm. beraten
G	παραινέω	Futur: παραινέσω	(jdm. aufmunternd zureden:) jdm. raten
Gr	1. Korinther 4,5 ὁ κύριος φωτίζει τὰ κρυπτὰ τοῦ σκότους καὶ φανερώσει τὰς βουλάς τῶν καρδιῶν.	WS 5. Sonntag nach Epiphaniäs	LU84: Der Herr wird ans Licht bringen, was im Finstern verborgen ist, und wird das Trachten der Herzen offenbar machen. REB: <i>Der Herr wird</i> das Verborgene der Finsternis ans Licht bringen und <i>die Absichten der Herzen offenbaren!</i>
38			
L ①	(ἐ)θέλω	27; Vergangenheit immer mit Aug- ment η: ἤθελον ἤθελισα	wollen
①	τὸ θέλημα, ατος		<i>Wille, das Gewollte</i>
L ⑤	βούλομαι	8, 2.P.S. Ind. Präs. Med.: βούλει	wollen
L	Stammformen		βουλήσομαι ἐβουλήθην βεβούλημαι
G	ὁ βουλόμενος	trotz Artikel adjektiv- sche Bedeutung	jeder beliebige
	Matthäus 1,19 Ἰωσήφ δὲ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς, δίκαιος ὢν καὶ μὴ θέλων αὐτήν δειγματίσαι, ἐβουλήθη λάθρα ἀπολῦσαι αὐτήν.		LU 84: Josef aber, ihr Mann, war fromm und wollte sie (Maria) nicht in Schande bringen, gedachte aber, sie heimlich zu verlassen. REB: <i>Josef</i> aber, ihr Mann, <i>der</i> gerecht war und <i>sie nicht öffentlich bloßstellen wollte, gedachte sie heimlich zu entlassen.</i>
39			
G ④	γαμέω	γυναῖκα	eine Frau heiraten (Akt.)
Z	γαμέομαι	ἀνδρί	einen Mann heiraten (Med.)
	Stammformen		γαμῶ ἔγημα γεγάμηκα
			γαμοῦμαι ἐγημάμην γεγάμημαι
G ⑤	ὁ γάμος	57	Hochzeit, Ehe (Poly-gamie)
②	μοιχεύω		<i>die Ehe brechen</i>
	Lukas 14,8 ὅταν κληθῆς ὑπὸ τινος εἰς γάμους, μὴ κατακλιθῆς εἰς τὴν πρωτοκλισίαν, μήποτε ἐντιμότερός σου ἢ κεκλημένος ὑπ' αὐτοῦ, καὶ ἐλθὼν ὁ σὲ καὶ αὐτὸν καλέσας ἐρεῖ σοι· δὸς τούτῳ τόπον, καὶ τότε ἄρξι μετὰ αἰσχύνῃς τὸν ἔσχατον τόπον κατέχειν.		REB: <i>Wenn du von jemandem zur Hochzeit eingeladen wirst, so lege dich nicht auf den ersten Platz, damit nicht etwa ein Geehrterer als du von ihm eingeladen sei und der, welcher dich und ihn eingeladen hat, komme und zu dir spreche: Mach diesem Platz! Und dann wirst du anfangen, mit Schande den letzten Platz einzunehmen.</i>






40			
L	γελάω	21	lachen
	Stammformen		γελάσομαι ἐγέλασα ἐγελάσθην γεγέλασμαι
Z	ὁ γέλως, ὠτος		Gelächter
G	γελοῖα	10	lächerlich, komisch
	καταγελάω Καὶ κατεγέλων αὐτοῦ. (Mt. 9,24)	τινός → § 82 c)	auslachen <i>Und sie lachten ihn aus.</i>
	Lukas 6,21 μακάριοι οἱ πεινῶντες νῦν, ὅτι χορτασθήσεσθε. μακάριοι οἱ κλαίοντες νῦν, ὅτι γελάσετε.		LU 84: Selig seid ihr, die ihr jetzt hungert; denn ihr sollt satt werden. Selig seid ihr, die ihr jetzt weint; denn ihr werdet lachen. REB: Glückselig, die ihr jetzt hungert, denn ihr werdet gesättigt werden. Glückselig, die ihr jetzt weint, <i>denn ihr werdet lachen.</i>
41 G ⑦	γεννάω		1. (Kinder) zeugen 2. erzeugen, hervorbringen
→			τίκτω, φύω
L ④	τὸ γένος, γένους	42; als Akk. Graecus: von Herkunft	Geschlecht, Gattung, <i>Sprössling, Verwandtschaft</i>
G ⑤	ἡ γενεά		1. Geschlecht, Abstammung, Generation 2. <i>Zeitalter, Menschenalter</i>
G	γενναῖα	10	1. adlig, edel 2. tüchtig 3. echt, unverfälscht
G ⑥	ὁ γονεὺς, ἑως		Vater, Pl. Eltern
G	οἱ πρόγονοι		Vorfahren
Z	ὁ ἔκγονος		der Nachkomme
*2	Johannes 3,3 ἀμὴν ἀμὴν λέγω σοι, ἐὰν μὴ τις γεννηθῆ ἄνωθεν , οὐ δύναται ἰδεῖν τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ.		LU 84: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen. REB: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: <i>Wenn jemand nicht von neuem geboren wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen.</i>
42 L ⑨	γίγνομαι γίνομαι Οὐ μόνον ἡμῖν γεγενήμεθα. γίγνεσθαι ἀγαθοῦ πατρός	7; τινός separativer Gen. bei Verben, die „Herkommen von“ ausdrücken → § 83 b)	1. werden, entstehen, sein Wir sind nicht nur für uns da. (<i>γίγνομαι</i> auch mit Dat. Comodi) abstammen von einem tüchtigen Vater 2. (mit Ortsangabe) wohin kommen
L	Stammformen		γενήσομαι ἐγενόμην ἐγενήθην γέγονα γεγέννημαι
G ⑤	παρα- προσγίγνομαι	27	1. dazu kommen 2. dabei sein 3. <i>beistehen</i>
G	ἐγγίγνομαι		(in etw.) entstehen, eingepflanzt sein
G	ἐκγίγνομαι		(aus etw.) entstehen, spez. abstammen (von...)
G	ἐπιγίγνομαι		1. (zu etw. hinzu) entstehen 2. darauffolgen
 Gn	Johannes 1,17 ὁ νόμος διὰ Μωϋσέως ἐδόθη, ἡ χάρις καὶ ἡ ἀλήθεια διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐγένετο.	WS 2. Sonntag nach Epiphaniäs	LU84: Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. REB: Das Gesetz wurde durch Mose gegeben; die Gnade und <i>die Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.</i>

43			
G ⑩	γινώσκω γινώσκω	11; Verben des Wahrnehmens und Wissens mit AcP → § 96 d)	1. (Kenntnis bekommen:) erkennen, erfahren, einsehen 2. (Kenntnis haben:) kennen, wissen 3. (Kenntnisse anwenden:) beschließen
→			οἶδα, ἐπίσταμαι, πυνθάνομαι
L	Stammformen		γνώσομαι ἔγνων ἔγνωκα ἐγνώσθη ἐγνώσθη ἐγνώσθη ἐγνώσθη
G	ἡ γνώμη	11	1. Verstand, Einsicht 2. Gesinnung, Meinung
→			νοῦς, σύνεσις, φρόνηρα
⑩	γνωστή		1. bekannt 2. erkennbar, verständlich
✠ I	Johannes 10,11a.27-28 Ἐγώ εἰμι ὁ ποιμὴν ὁ καλός. τὰ πρόβατα τὰ ἐμὰ τῆς φωνῆς μου ἀκούουσιν, <u>καὶ γὰρ γινώσκω αὐτὰ</u> καὶ ἀκολουθοῦσίν μοι, καὶ γὰρ δίδωμι αὐτοῖς ζωὴν αἰώνιον.	WS 2. Sonntag nach Ostern (Miserikordias Domini)	LU84: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. REB: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen ewiges Leben.
44 L ⑩	γράφω	4	1. schreiben (Anklageschrift schreiben = anklagen (τινός)) 2. malen
L	Stammformen		γράψω ἔγραψα γέγραφα γραφήσομαι ἔγραψην γέγραμμαι
G ⑩	ἡ γραφή	56	1. Schrift; spez. Anklageschrift 2. die heilige Schrift (nur auf AT bezogen), Schriftstelle; Pl.: die Schriften (des AT)
G ⑩	τὸ γράμμα, ατος	57	Buchstabe, Schrift; Pl.: Literatur, Wissenschaften
⑩	ὁ γραμματεὶς, ἕως		Schriftgelehrter, Gesetzkundiger, Sekretär
⑩	τὸ βιβλίον		Schriftstück, Buch
①	ἡ βίβλος, ου		(altes, ehrwürdiges) Buch
	Lukas 18,31 ἰδοὺ ἀναβαίνομεν εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ <u>τελεσθήσεται πάντα τὰ γεγραμμένα</u> διὰ τῶν προφητῶν τῶ υἱῷ τοῦ ἀνθρώπου.	Sonntag vor der Passionszeit (Estomihi)	LU84: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. REB: Siehe, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was durch die Propheten auf den Sohn des Menschen hin geschrieben ist.
45			
L	ὁ δαίμων, μονος		1. Gottheit 2. Schicksal (Dämon)
G	δαιμόνια		1. göttlich, wunderbar, merkwürdig 2. (von δαίμων geschlagen:) unselig
⑩	δαιμονίζω		von einem Dämonen besessen/ übel geplagt sein
⑩	τὸ δαιμόνιον		Dämon (selbständiges Zwischenwesen)
	εὐδαιμονίζω	4; τινός	glücklich preisen
G	ἡ εὐδαιμονία	separativer Gen. bei Ausdrücken wie „Preisen, Zürnen, Beneiden“ → § 83 e)	1. Glück (Phil. „Eudämonismus“: hält das individuelle Glück für den höchsten Wert) 2. Wohlstand
G	εὐδαίμων	19	1. glücklich 2. wohlhabend
	Markus 1,34 καὶ ἐθεράπευσεν πολλοὺς κακῶς ἔχοντας ποικίλαις νόσοις * καὶ <u>δαιμόνια πολλὰ ἐξέβαλεν</u> καὶ οὐκ ἤφιεν λαλεῖν τὰ δαιμόνια, ὅτι ἤδεισαν αὐτόν.		LU 84: Und er half vielen Kranken, die mit mancherlei Gebrechen beladen waren, und trieb viele böse Geister aus und ließ die Geister nicht reden; denn sie kannten ihn. REB: Und er heilte viele an mancherlei Krankheiten Leidende, und er trieb viele Dämonen aus und ließ die Dämonen nicht reden, weil sie ihn kannten.

46 L	δείδω	42	fürchten
L	Stammformen		δείσομαι ἔδεισα δέδοικα (δέδια) - bin in Angst
Z	τὸ δέος, οὐς		Furcht
L	δεινή	17	furchtbar, gewaltig, tüchtig
Z	δειλή	20	1. furchtsam, feig 2. elend
G 7	φοβέομαι	12; τινά, Akk. bei Verben, die „Fürchten und Meiden“, bzw. Gegenteiliges bedeu- ten. → § 74 b)	fürchten, <i>Angst haben</i>
R 105 § 118 c)	a) φοβοῦμαι, μή b) φοβοῦμαι, μή οὐ		a) ich fürchte, dass b) ich fürchte, dass nicht
L 5	ὁ φόβος	21	1. Furcht, <i>Angst</i> (Psychol. „Phobie“ = Angstzustand) 2. <i>Einschüchterung</i>
G	φοβερά	9	furchtsam, furchtbar
	 1. Johannes 4,18 φόβος οὐκ ἔστιν ἐν τῇ ἀγάπῃ ἀλλ' ἡ τελεία ἀγάπη ἔξω βάλλει τὸν φόβον, ὅτι ὁ φόβος κόλασιν ἔχει, ὁ δὲ φοβούμενος οὐ τετελείωται ἐν τῇ ἀγάπῃ.		LU 84: Furcht ist nicht in der Liebe , sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus; denn die Furcht rechnet mit Strafe. Wer sich aber fürchtet, der ist nicht vollkommen in der Liebe. REB: <i>Furcht ist nicht in der Liebe</i> , sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus, denn die Furcht hat <es mit> Strafe <zu tun>. Wer sich aber fürchtet, ist nicht vollendet in der Liebe.
47			
L	φαίνω	7	sehen lassen, zeigen
	Stammformen		φανῶ φανήσομαι ἔφηνα ἐφάνθη ἐφάνην (φαίνομαι) πέφαγκα πέφασμαι πέφηνα (φαίνομαι)
G	φράζω	43	1. zeigen 2. (mit Worten zeigen:) sagen (Phrase)
Z	μηνύω		anzeigen, bekannt machen
→			δείκνυμι
	1. Johannes 2,8 ἡ σκοτία παράγεται καὶ τὸ φῶς τὸ ἀληθινὸν ἤδη φαίνει .	WS Epiphania	LU84: Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint jetzt. REB: Die Finsternis vergeht und <i>das wahrhaftige</i> <i>Licht schon leuchtet</i> .
48			
L	δείκνυμι	46	zeigen (deiktisch = hinweisend)
	Stammformen		δείξω ἔδειξα ἐδείχθη δέδειχα δέδειγμα
→			φράζω, μηνύω, φαίνω
G	τὸ παράδειγμα, ατος		Beispiel, Vorbild
G	ἀποδείκνυμι	55; Verben des Wahrnehmens und Wissens mit AcP → § 96 d)	1. vorzeigen, vorweisen 2. beweisen (Phil. „apodiktisch“ = von schlagender Beweiskraft) 3. (mit Dopp. Akk.) ernennen zu
G	ἐπιδείκνυμι	46	vorzeigen, vorweisen, spez.: etw. zur Schau stellen
1	ἐνδείκνυμαι		zeigen, beweisen
	Offenbarung 1,1 Αποκάλυψις Ἰησοῦ Χριστοῦ ἦν ἔδωκεν αὐτῷ ὁ θεὸς δειξαι τοῖς δούλοις αὐτοῦ ἃ δεῖ γενέσθαι ἐν τάχει καὶ ἐσήμανεν ἀποστείλας διὰ τοῦ ἀγγέλου αὐτοῦ τῷ δούλῳ αὐτοῦ Ἰωάννῃ,		REB: Offenbarung Jesu Christi, die Gott ihm gab, <i>um seinen</i> <i>Knechten zu zeigen, was bald geschehen muß</i> ; und indem er <sie> durch seinen Engel sandte, hat er <sie> seinem Knecht Johannes kundgetan,


49 G	δικάζω		richten, entscheiden						
→			κρίνω						
G	ἡ δίκη	40; als adverbialer Akk. Graecus - δίκην: nach Art → § 76 b)	1. Recht (Syn-dikat = rechtlich selbständiger Unternehmerverband) 2. Rechtsstreit, Prozess 3. Strafe						
G	ὁ δικαστής, οὖ	41	Richter						
L 7	ἡ δικαιοσύνη	3	Gerechtigkeit, <i>Rechtschaffenheit</i>						
G 7	δίκαια δικαία	9	gerecht, <i>redlich</i> , דִּיכָיָה						
G 8	δικαιώ	56	1. etw. für recht halten, fordern 2. für gerecht erklären, <i>rechtfertigen</i>						
1	τὸ δικαίωμα, ατος		<i>Bestimmung, Rechtssatzung, Gebot</i>						
	 Matthäus 5,6 μακάριοι οἱ πεινῶντες καὶ διψῶντες τὴν δικαιοσύνην, ὅτι αὐτοὶ χορτασθήσονται.		LU 84: Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden. REB: Glückselig, <i>die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten</i> , denn sie werden gesättigt werden.						
50									
L 9	τὸ δεῖπνον	49	Mahlzeit (Hauptmahlzeit am Spätnachmittag)						
9	κυριακόν δεῖπνον		<i>Abendmahl, Gastmahl, Herrenmahl</i>						
→			ἡ εὐχαριστία						
	δειπνέω	20	die Mahlzeit einnehmen						
L 9	ἡ τράπεζα	14	Tisch (τέτταρες + πούς; Trapez)						
	 Offenbarung 3,20 Ἴδου ἕστηκα ἐπὶ τὴν θύραν καὶ κρούω· ἐάν τις ἀκούσῃ τῆς φωνῆς μου καὶ ἀνοίξῃ τὴν θύραν, [καὶ] εἰσελεύσομαι πρὸς αὐτὸν καὶ δειπήσω μετ' αὐτοῦ καὶ αὐτὸς μετ' ἐμοῦ.		LU 84: Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auftun, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir. REB: Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, zu dem <i>werde ich</i> hineingehen und <i>mit ihm essen</i> , und er mit mir.						
51									
L 8	δέω δέομαι	(τινός, τινά, Inf.) 10	Akt.: ermangele (Gen.) Med.: 1. etw. brauchen, nötig haben (Gen.) 2. jdn. (Akk.) bitten um etw. (Gen.)						
→	δέω (binden)		αἰτέω, ἀξιόω						
L	Stammformen		<table border="1"> <tr> <td>δεήσω</td> <td>δεήσομαι</td> </tr> <tr> <td>ἐδέησα</td> <td>ἐδεήθην</td> </tr> <tr> <td>δεδέηκα</td> <td>δεδέημαι</td> </tr> </table>	δεήσω	δεήσομαι	ἐδέησα	ἐδεήθην	δεδέηκα	δεδέημαι
δεήσω	δεήσομαι								
ἐδέησα	ἐδεήθην								
δεδέηκα	δεδέημαι								
L 8	δεῖ (μοί τινός) 10		es ist nötig, erforderlich						
→			χρή						
	τὸ δέον τὰ δέοντα	36	das Nötige						
G	προσδέομαι		1. noch dazu brauchen, - nötig haben 2. noch dazu bitten						
	Gr 2. Korinther 5,10 τοὺς γὰρ πάντα ἡμᾶς φανερωθῆναι δεῖ ἔμπροσθεν τοῦ βήματος τοῦ Χριστοῦ.	WS Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	LU 84: Denn wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. REB: Denn <i>wir müssen</i> alle vor dem Richterstuhl Christi <i>offenbar werden</i> .						

52 ⊕	ὕστερέω		1. zu spät kommen, verfehlen, nicht erlangen 2. Mangel leiden, entbehren, zurückstehen
G	ἀπορέω	51/13; τινός separativer Gen. bei Verben, die „Trennung“ ausdrücken → § 83 a)	ratlos sein, Mangel an etw. haben
G	ἡ ἀπορία		1. Ratlosigkeit 2. Mangel (Aporie)
G	ἄπορος	8	(ohne Ausweg:) 1. (von Sachen:) unwegsam, schwierig 2. (von Personen:) ratlos
→			ἀμήχαλος, χαλεπή
G	ἡ ἔνδεια		Mangel
G	ἐνδεής	42	1. (von Personen:) bedürftig 2. (von Sachen:) dürftig, mangelhaft
	Römer 3,23 πάντες γὰρ ἡμαρτον καὶ ὕστεροῦνται τῆς δόξης τοῦ θεοῦ		LU 84: {Ich rede aber von der Gerechtigkeit vor Gott, die da kommt durch den Glauben an Jesus Christus zu allen, die glauben. Denn es ist hier kein Unterschied: } sie sind allesamt Sünder und ermangeln des Ruhmes, den sie bei Gott haben sollten, (und werden ohne Verdienst gerecht aus seiner Gnade durch die Erlösung, die durch Christus Jesus gesehen ist.)
53			
L ⊕	(ἀπο)δέχομαι	20	1. etw. annehmen 2. jdn. aufnehmen (als Gast)
G ⊕	προσδέχομαι		1. etw. annehmen 2. erwarten
→			προσδοκάω, μένω
G	ὑποδέχομαι		1. jdn. empfangen 2. etw. auf sich nehmen, übernehmen
Z	ἐνδέχομαι		etw. hinnehmen, zulassen
Gn	2. Korinther 6,2b ἰδοὺ νῦν καιρὸς εὐπρόσδεκτος, ἰδοὺ νῦν ἡμέρα σωτηρίας.	WS Dritttletzter Sonntag des Kir- chenjahres	LU 84: Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils! REB: Siehe, jetzt ist <i>die wohlgenommene Zeit</i> , siehe, jetzt ist der Tag des Heils.
54			
G ⊕	δέω	45	binden (Stilmittel „A-syn-deton“ = Verbindung ohne Bindewort), <i>fesseln</i>
→	δέομαι		ἀλίσκομαι
Z ⊕	ὁ δεσμός	42	Band, Fessel
⊕	ὁ δέσμιος		<i>der Gefangene</i>
Z	ὁ αἰχμάλωτος		der Kriegsgefangene
⊕	πιάζω		<i>fassen, gefangennehmen</i>
	1. Korinther 7,27 δέδεσαι γυναικί, μὴ ζήτηι λύσιν· λέλυσαι ἀπὸ γυναικός, μὴ ζήτηι γυναῖκα.		LU 84: Bist du an eine Frau gebunden, so suche nicht, von ihr loszukommen; bist du nicht gebunden, so suche keine Frau. REB: <i>Bist du an eine Frau gebunden</i> , so suche nicht los zu werden; bist du frei von einer Frau, so suche keine Frau!

55			
L 7	διδάσκω Διδάσκω τὸν παῖδα τὴν τέχνην.	17; τινά τι, Zwei Akkusative → § 74 e) σκ wird als Guttu- ralstamm behandelt → Aor.: ἐδιδάξα	lehren (Auto-didakt: einer, der sich selbst unterrichtet) Ich unterrichte den Knaben in der Kunst.
G 6	ὁ διδάσκαλος	31	Lehrer
5	ἡ διδαχή		Unterweisung (Lehrtätigkeit), Lehre (Inhalt der Lehre)
4	ἡ διδασκαλία		Unterricht, Belehrung, Lehre
3	ῥαββί		Rabbi, Lehrmeister (Ehrentitel für Gesetzeslehrer)
 Apostelgeschichte 2,42 Ἦσαν δὲ προσκαρτεροῦντες τῇ διδαχῇ τῶν ἀποστόλων καὶ τῇ κοινωνίᾳ, τῇ κλάσει τοῦ ἄρτου καὶ ταῖς προσευχαῖς.			
		LU 84: Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet. REB: Sie <i>verharrten</i> aber <i>in der Lehre</i> der Apostel und in der Gemeinschaft, im Brechen des Brotes und in den Gebeten.	
56			
L 9	δίδωμι, Stamm: δο-, δω-	24; Formen: § 56, 61	geben
L	Stammformen		δῶσω ἔδωκα δέδωκα
			ἐδόθην δέδομαι
G 5	ἀποδίδωμι		1. (Geliehenes) zurückgeben, (eine Schuld) bezahlen, (ein Versprechen) erfüllen 2. etw. übergeben
1	ἐπιδίδωμι		hingeben, abgeben, preisgeben
G	ἐκδίδωμι		ausliefern, preisgeben (An-ekdot: urspr. eine wegen bedenklichen Inhalts noch nicht herausgegebene Schrift)
G	προδίδωμι		preisgeben, verraten
  Johannes 1,17 ὁ νόμος διὰ Μωϋσέως ἐδόθη, ἡ χάρις καὶ ἡ ἀλήθεια διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐγένετο.			
		WS 2. Sonntag nach Epiphania	
		LU84: Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. REB: <i>Das Gesetz wurde durch Mose gegeben; die Gnade und die Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.</i>	
57			
L 4	τὸ δῶρον ἡ δωρεά	13	Gabe, Geschenk
G	δωρέομαι	30	schenken
G 3	παραδίδωμι	24	1. übergeben, überlassen 2. wiedergeben, zurückerstatten 3. weitergeben, mitteilen
2	ἡ παράδοσις, εως		Auslieferung, Überlieferung, Verhaftung
  Epheser 2,8 Τῇ γὰρ χάριτί ἐστε σεσωσμένοι διὰ πίστεως· καὶ τοῦτο οὐκ ἐξ ὑμῶν, θεοῦ τὸ δῶρον.			
		WS 5. Sonntag nach Trinitatis	
		LU84: Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. REB: Denn aus Gnade seid ihr errettet durch Glauben, und das nicht aus euch, <i>Gottes Gabe ist es.</i>	

58			
L ⑥	δοκέω	11; mit NcI → § 89 c)	1. (tr. :) meinen 2. (intr. :) scheinen
	(ὡς) ἐμοὶ δοκεῖν	absoluter Infinitiv, um anzugeben, in welcher Hinsicht eine Redewendung gilt; § 91 b)	wie mir scheint, nach meiner Meinung
!	δοκεῖ	36	es scheint gut, man beschließt
	δοκεῖ μοι	15	es scheint mir gut, ich beschließe
	δοκῶ μοι	58	ich meine, dass ich
	δέδοκται	Perf.	es ist beschlossen
④	εὐδοκέω		1. <i>wollen, mögen, Gefallen haben an</i> 2. <i>zufrieden sein, billigen, beschließen</i>
↑	Matthäus 6,7 Προσευχόμενοι δὲ μὴ βατταλογήσητε ὡς περ οἱ ἔθνηκοί, δοκοῦσιν γὰρ ὅτι ἐν τῇ πολυλογίᾳ αὐτῶν εἰσακουσθήσονται.		LU 84: Und wenn ihr betet, sollt ihr nicht viel plappern wie die Heiden; denn sie meinen, sie werden erhört, wenn sie viele Worte machen. REB: Wenn ihr aber betet, sollt ihr nicht plappern wie die von den Nationen; <i>denn sie meinen, daß sie um ihres vielen Redens willen erhört werden.</i>
59			
G ④	αὕξω αὕξάνω	Futur von αὕξάνω: αὕξήσω	1. vermehren, vergrößern (Auxin: Pflanzenwuchsstoff) 2. stärken 3. verherrlichen, rühmen (Pass. :) <i>wachsen, zunehmen</i>
④	πλήθω	τινός Gen. bei Verben, die „Etwas füllen“ ausdrücken, → § 82 b)	1. <i>erfüllen, voll machen</i> 2. (Pass. :) <i>in Erfüllung gehen</i>
②	πληθύνω		1. <i>voll machen, vermehren</i> 2. (Pass. :) <i>wachsen, zunehmen</i>
③	τὸ πλήρωμα, ατος		<i>das, was füllt/ vollständig macht, Erfüllung</i>
R 40	μεστή μεστός χιόνος	13; τινός	voll voll von Schnee
→	μέση (mitten)		πλήρης
	Epheser 2,21 ἐν ᾧ παῖσα οἰκοδομή συναρμολογουμένη αὕξει εἰς ναὸν ἅγιον ἐν κυρίῳ,		LU 84: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen, erbaut auf den Grund der Apostel und Propheten, da Jesus Christus der Eckstein ist, auf welchem <i>der ganze Bau</i> ineinander gefügt <i>wächst</i> zu einem heiligen Tempel in dem Herrn.
60			
G ⑥	δοξάζω	34	1. meinen 2. <i>rühmen</i>
G ③	ἡ δόξα	4	1. (was man meint:) Meinung (subjekt. Annahme, dagegen: ἐπιστήμη) 2. (was andere meinen:) der Ruf, spez. der gute Ruf, <i>Ruhm</i> 3. <i>Herrlichkeit, Glanz, Majestät</i>
G ④	δοκιμάζω		1. prüfen (Dokimasie = Prüfung des Gehalts an Edelmetall) 2. billigen
G	εὐδοκιμέω	39	in gutem Ruf stehen, angesehen sein
⑤	καυχάομαι		<i>sich rühmen, prahlen</i>
①	τὸ καύχημα, ατος		<i>Ruhm, Stolz</i>
①	ἡ καύχησις, εως		<i>das Rühmen</i>
	Johannes 1,14a Καὶ ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν, καὶ ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ.		LU84: Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. REB: Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns, und <i>wir haben seine Herrlichkeit angeschaut.</i>

61			
G	ἀποδιδράσκω Ὁ παῖς με ἀπέδρα.	τινά, Akk. bei Verben, die „Fürchten und Meiden“, bzw. Gegenteiliges bedeuten, → § 74 b)	entlaufen Der Knabe entlief <i>mir</i> .
!	Stammformen		ἀποδράσομαι ἀπέδραν ἀποδέδρακα
→			τρέχω
G	ὁ δρόμος		1. Lauf, Wettlauf (Syn-drom: Krankheitsbild, in dem mehrere Symptome „zusammenlaufen“) 2. Rennbahn
	2. Timotheus 4,7 τὸν καλὸν ἀγῶνα ἠγώνισμαι, τὸν δρόμον τετέλεκα, τὴν πίστιν τετήρηκα.		LU 84: Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten; REB: Ich habe den guten Kampf gekämpft, <i>ich habe den Lauf vollendet</i> , ich habe den Glauben bewahrt;
62			
L ⑩	δύναμαι	10	können, imstande sein
L	Stammformen		δυνήσομαι ἐδυνήθην ἐδυνάσθη δεδύνημαι
G ⑩	ἡ δύναμις, μεως	23	Macht, Fähigkeit (Dynamit)
→			κράτος
G ⑩	δυνατή ἀδύνατος	9/29; τινός Gen. bei Verben, die „Herrschen“ ausdrücken, → § 82 b)	1. (von Personen:) mächtig/ machtlos, (un)fähig 2. (von Sachen:) (un)möglich
§ 111 c)	Οὐ δύναμαι μὴ οὐ τοῦτο ποιεῖν.	nach verneinten Modalverben: μὴ οὐ → nicht	Ich bin nicht imstande, dies nicht zu tun.
↓	1. Korinther 10,13b πιστὸς δὲ ὁ θεός, ὃς οὐκ ἐάσει ὑμᾶς πειρασθῆναι ὑπὲρ ὃ δύνασθε ἄλλα ποιήσει σὺν τῷ πειρασμῷ καὶ τὴν ἔκβασιν τοῦ δύνασθαι ὑπενεγκεῖν.		LU 84: Aber Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr's ertragen könnt. REB: Gott aber ist treu, der nicht zulassen wird, daß ihr <i>über euer Vermögen</i> versucht werdet, sondern mit der Versuchung auch den Ausgang schaffen wird, so daß ihr sie ertragen könnt.
63			
G	ἡ ῥώμη	3	Kraft, Stärke
L ①	ἡ ἰσχὺς, ὕος		Stärke, Kraft
G ④	ἰσχύω		stark/ mächtig sein
G ④	ἰσχυρά	21	stark, <i>heftig, laut</i>
Z ①	(προσ)καρτερέω		1. stark sein 2. standhaft sein
Z	καρτερά		stark
🔑	Galater 5,6 ἐν γὰρ Χριστῷ Ἰησοῦ οὔτε περιτομή τι ἰσχύει οὔτε ἀκροβυστία ἀλλὰ πίστις δι' ἀγάπης ἐνεργουμένη.		LU 84: Denn in Christus Jesus gilt weder Beschneidung noch Unbeschnittensein etwas, sondern der Glaube, der durch die Liebe tätig ist. REB: Denn in Christus Jesus <i>hat weder Beschneidung noch Unbeschnittensein irgendeine Kraft</i> , sondern <der> durch Liebe wirksame Glaube.


64				
	ἐνδύω	τινά τι, Zwei Akkusative → § 74 e)	bekleiden	
	ἐκδύω		ausziehen	
G 4	ἐνδύομαι		sich etw. anziehen	
!	Stammformen		ἐνδύσομαι	
			ἐνέδυν	
			ἐνδέδουκα	
G 4	περιβάλλω	7	etw. um etw. herumlegen, <i>umtun, bekleiden</i>	
L 6	τὸ ἱμάτιον	29	Oberkleid, Gewand, Mantel	
1	ὁ χιτῶν, ὄννος		<i>Untergewand, Hemd</i> (von beiden Geschlechtern getragen)	
1	τὸ ὑπόδημα, ατος		<i>Sandale, Fußbekleidung</i>	
Offenbarung 3,5 Ὁ νικῶν οὕτως περιβαλεῖται ἐν ἱματίοις λευκοῖς καὶ οὐ μὴ ἐξαλείψω τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκ τῆς βίβλου τῆς ζωῆς καὶ ὁμολογήσω τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐνώπιον τοῦ πατρὸς μου καὶ ἐνώπιον τῶν ἀγγέλων αὐτοῦ.		REB: <i>Wer überwindet, der wird so mit weißen Kleidern bekleidet werden, und ich werde seinen Namen aus dem Buch des Lebens nicht auslöschen und seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln.</i>		
65				
L 8	ἐγείρω	27	wecken, aufwecken	
	Stammformen		ἐγερω̄	
			ἤγειρα	ἠγέρθη
			-	ἐγήγερμαι
	ἠγρόμην		ich erwachte	
	ἐγρήγορα		ich bin wach	
4	γρηγορέω		<i>wachen, die Augen aufbehalten</i>	
	1. Korinther 15,43 σπείρεται ἐν ἀτιμῖα, ἐγείρεται ἐν δόξῃ · σπείρεται ἐν ἀσθενεία, ἐγείρεται ἐν δυνάμει·	LU 84: Es wird gesät in Niedrigkeit und wird auferstehen in Herrlichkeit. Es wird gesät in Armseligkeit und wird auferstehen in Kraft. REB: Es wird gesät in Unehre, es wird aufgeweckt in Herrlichkeit; es wird gesät in Schwachheit, es wird aufgeweckt in Kraft;		
66				
L 9	(καθ)ῖζω καθέζομαι	44	1. setzen (Akt.) 2. sich setzen (Med.)	
	Stammformen		καθιῶ	καθεδοῦμαι
			ἐκάθισα	ἐκαθισάμην
				(κάθημαι)
G 7	κάθημαι	14; Impf.: ἐκαθήμην, Futur: καθησθαι → § 55 f)	sitzen, <i>sich aufhalten, wohnen</i>	
L 4	καθίστημι	53	1. hinstellen, zurechtstellen 2. (dopp. Akk.) jdn. zu etw. machen 3. <i>sich setzen</i>	
	Matthäus 25,21 εὖ, δούλε ἀγαθὲ καὶ πιστέ, ἐπὶ ὀλίγα ἦς πιστός, ἐπὶ πολλῶν σε καταστήσω · εἴσελθε εἰς τὴν χαρὰν τοῦ κυρίου σου.	LU 84: Recht so, du tüchtiger und treuer Knecht, du bist über wenigem treu gewesen, ich will dich über viel setzen; geh hinein zu deines Herrn Freude! REB: Recht so, du guter und treuer Knecht! Über weniges warst du treu, <i>über vieles werde ich dich setzen; geh hinein in die Freude deines Herrn.</i>		




67			
G	ἐθίζω	Impf.: ἐθίζον	gewöhnen
L ⑧	τὸ ἔθνος, νους	33	1. Volk (kulturelle Einheit, dagegen: δῆμος) 2. (soziale) Klasse (Stand, Zunft) 3. ⲛⲓⲛⲓ , <i>Nichtchristen, Heiden (Pl.)</i>
→			ὁ δῆμος
L ⑨	τὸ ἔθος, ἔθους	14	Gewohnheit, Sitte
G	τὸ ἥθος, ἥθους		1. Gewohnheit 2. Charakter (Ethik)
G	εἶθθα	Perf.	gewohnt sein, pflegen
Apostelgeschichte 21,21 ἀποστασίαν διδάσκεις ἀπὸ Μωϋσέως τοὺς κατὰ τὰ ἔθνη πάντα Ἰουδαίους λέγων μὴ περιτέμνειν αὐτοὺς τὰ τέκνα μηδὲ τοῖς ἔθεσιν περιπατεῖν .		REB: {Es ist ihnen aber über dich berichtet worden, daß} du <i>alle Juden, die unter den Nationen sind</i> , Abfall von Mose lehrest und sagest, sie sollen weder die Kinder beschneiden <i>noch nach den Gebräuchen wandeln</i> .	
68			
L	ὁ δῆμος	4	1. (Heimat)Gemeinde 2. Volk (Demokratie)
→			τὸ ἔθνος (nicht für das Volk als politische Einheit)
G	δημόσια		offiziell, staatlich
G	δημοσία	adverbiell	im Namen des Staats, offiziell, auf Staatskosten
G ⑤	ἡ φυλή		Stamm (eines Volkes, auch Verwaltungsbezirk)
Apostelgeschichte 12,22 ὁ δὲ δῆμος ἐπεφώνει θεοῦ φωνὴ καὶ οὐκ ἀνθρώπου.		LU 84: <i>Das Volk (von Tyrus) aber rief ihm (Herodes) zu: Das ist Gottes Stimme und nicht die eines Menschen!</i> REB: Das Volk aber rief <ihm> zu: Eines Gottes Stimme und nicht eines Menschen!	
69			
Z	εἶκω		weichen
⑧	ἀπέρχομαι		weggehen, vergehen, weichen
G ①	χωρέω χωρεῖν τῆς ἑδρας	20; τινός separativer Gen. bei Verben, die „Trennung“ ausdrücken → § 83 a)	(Platz machen:) gehen, weichen vom Sitz weichen
L ②	ἀναχωρέω	34	zurückweichen, <i>sich entfernen</i> (Ana-choret = Einsiedler)
Matthäus 4,12 Ἀκούσας δὲ ὅτι Ἰωάννης παρεδόθη ἀνεχώρησεν εἰς τὴν Γαλιλαίαν .		LU 84: Als nun Jesus hörte, dass Johannes gefangen gesetzt worden war, zog er sich nach Galiläa zurück. REB: Als er aber gehört hatte, daß Johannes überliefert worden war, <i>entwich er nach Galiläa</i> .	

70			
⊕	ἡ παραβολή		<i>Typus, Gleichnis, Bildrede</i>
G	εἰκάζω		1. vergleichen 2. vermuten
G !	ἔοικα	37 Perf.; mit NcI → § 89 c)	1. gleichen, ähnlich sein 2. scheinen
G ④	ἡ εἰκών, κόνος	54	Bild, Gleichnis, <i>Aussehen, Ebenbild</i> (Ikone)
①	τὸ εἶδωλον	36	Abbild, Trugbild
<p>⚡ Kolosser 1,15 ὃς ἐστὶν εἰκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου, πρωτότοκος πάσης κτίσεως,</p> <p>LU 84: Er ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene vor aller Schöpfung. REB: Er ist <i>das Bild des unsichtbaren Gottes</i>, der Erstgeborene aller Schöpfung.</p>			
71			
L	κινδυνεύω	45	1. gerährdet sein, Aor.: in Gefahr geraten 2. scheinen
G	ὁ κίνδυνος Κίνδυνον μέγαν κινδυνεύω.	Akk. des inneren Objekts → § 74 d)	Gefahr Ich schwebe in großer Gefahr.
G	ἐοικώς εἰκώς, ὡς, ὅς		wahrscheinlich, natürlich, recht, billig
G	τὸ εἰκός, ὅτος	59	Wahrscheinlichkeit
<p>Lukas 8,23 πλεόντων δὲ αὐτῶν ἀφύπνωσεν. καὶ κατέβη λαίλαψ ἀνέμου εἰς τὴν λίμνην καὶ συνεπληροῦντο καὶ ἐκινδύνευον.</p> <p>LU 84: Und als sie (die Jünger) fuhren, schlief er (Jesus) ein. Und es kam ein Windwirbel über den See und die Wellen überfielen sie, und sie waren in großer Gefahr. REB: Während sie aber fuhren, schlief er ein. Und es fiel ein Sturmwind auf den See, und das Boot füllte sich <mit Wasser>, und <i>sie waren in Gefahr</i>.</p>			
72 L ⊕	εἰμί (εἶναι), Stamm: ἐσ-	6; R 4; § 55 a); mediales Futur: ἔσομαι (≠ εἰσομαι von οἶδα.); Imp. 2.P.S. ἴσθι = formgleich οἶδα; 2. P. S. Präs. Ind. εἶ = formgleich εἶμι	1. (als Kopula, steht dann enklitisch außer 2.P.S.!) sein 2. (betont - ἔστιν:) dasein, vorhandensein
§ 122 c)	a) ἔστιν, ὅστις b) εἰσίν, οἱ a) οὐκ ἔστιν ὅτε, b) οὐκ ἔστιν ὅπως οὐ		a) mancher; b) einige a) niemals; b) auf jeden Fall
	τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι		was ihn betrifft absoluter Infinitiv, um anzugeben, in welcher Hinsicht eine Redewendung gilt → § 91 b)
①	τῷ ὄντι ὄντως		<i>in Wahrheit, wirklich, wahrlich</i>
a) R 9 b) R 125	a) Τοῖς ἀστροῖς ψυχὰι εἰσιν. b) Ὑγιαίνειν ἄριστον ἀνθρώπῳ ἐστίν.	a) D. Possessivus (Wem zugehörig?) b) D. Commodi (Für wen?) → § 78	a) w.: <i>Den Gestirnen sind Seelen</i> (zueigen). ü.: Die Gestirne haben Seelen. b) w.: <i>Gesund zu sein ist dem Menschen das Wichtigste</i> . ü.: <i>Gesund zu sein ist das Wichtigste für den Menschen</i> .
G ⑤	ἔξεστι(ν)	5	es ist möglich, erlaubt
G ④	πάρειμι	20	zugegen sein, jdm. beistehen
	ὄν, ἐξόν, παρόν	abs. Partizip; § 97	da, wenn, obgleich es erlaubt ist, war, wäre, gewesen wäre
④	ἡ παρουσία		<i>Anwesenheit, Gegenwart, Ankunft</i>
<p>Matthäus 2,13 ἰδοὺ ἄγγελος κυρίου φαίνεται κατ' ὄναρ τῷ Ἰωσήφ λέγων· ἐγερθεὶς παράλαβε τὸ παιδίον καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ καὶ φεῦγε εἰς Αἴγυπτον καὶ ἴσθι ἐκεῖ ἕως ἂν εἶπω σοι·</p> <p>REB: Siehe, da erscheint ein Engel des Herrn dem Josef im Traum und spricht: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter zu dir und fliehe nach Ägypten, und <i>bleibe dort</i>, bis ich es dir sage!</p>			




76			
	εὐεργετέω	τινά, Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten, → § 74 a)	wohltun
	ὁ εὐεργέτης	23	Wohltäter
Z ⑤	ἐλεέω Ἐλέησον τὸν δυστυχῆ φίλον.	τινά, siehe εὐεργετέω	1. Mitleid haben, sich erbarmen (Kyrie eleison) Erbarme dich <i>des unglücklichen Freundes!</i> 2. (Pass. :) Erbarmen finden
→			σπλαγχνίζομαι
④	τὸ ἔλεος, οὐς		Mitleid, Erbarmen, Barmherzigkeit
②	ἡ ἐλεημοσύνη		Wohltat, Almosen
↑ H	1. Petrus 1,3 Εὐλογητὸς ὁ θεὸς καὶ πατὴρ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὁ κατὰ τὸ πολὺ αὐτοῦ ἔλεος ἀναγεννήσας ἡμᾶς εἰς ἐλπίδα ζωῶσαν δι' ἀναστάσεως Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐκ νεκρῶν.	WS 1. Sonntag nach Ostern (Quasimodogeniti)	LU84: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. REB: Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, <i>der nach seiner großen Barmherzigkeit uns wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung</i> durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten.
77			
	ἡ Ἑλλάς	23	Griechenland, Hellas
④	ὁ Ἕλληγν	10	Griechen, Hellene
	Ἀθῆναι	44	Athen
	Ἀθηναῖος	22	aus Athen, athenisch, Subst.: Athener
	Ἀθήνησιν	44	in Athen
②	Galater 3,28 οὐκ ἔστι Ἰουδαῖος οὐδὲ Ἕλληγν, οὐκ ἔστι δούλος οὐδὲ ἐλεύθερος, οὐκ ἔστι ἄρσεν καὶ θῆλυ· πάντες γὰρ ὑμεῖς εἰς ἓστε ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ.		LU 84: Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid alle- samt einer in Christus Jesus. REB: Da ist <i>nicht Jude noch Grieche</i> , da ist nicht Sklave noch Freier, da ist nicht Mann und Frau; denn ihr alle seid einer in Christus Jesus.
78			
G ③	προσδοκάω		erwarten (Stilmittel: A-prosdoketon: unerwartete Redewendung)
L ⑤	ἡ ἐλπίς, ἴδος	40; Akk: ἐλπίδα, da endbetont	Erwartung, Hoffnung, <i>Gegenstand der Hoffnung</i>
G ⑤	ἐλπίζω	4	1. (Gutes) hoffen 2. (Böses) ahnen <i>sein Vertrauen und seine Hoffnung setzen auf</i>
→			προσδέχομαι, μένω
↑ H	1. Petrus 1,3 Εὐλογητὸς ὁ θεὸς καὶ πατὴρ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὁ κατὰ τὸ πολὺ αὐτοῦ ἔλεος ἀναγεννήσας ἡμᾶς εἰς ἐλπίδα ζωῶσαν δι' ἀναστάσεως Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐκ νεκρῶν.	WS 1. Sonntag nach Ostern (Quasimodogeniti)	LU84: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. REB: Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, <i>der nach seiner großen Barmherzigkeit uns wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung</i> durch die Auferstehung Jesu Christi aus den Toten.




79			
L ⑨	ἡ ἡμέρα	18	Tag (neugr.: καλημέρα, kaliméra = Guten Tag!), <i>Zeit</i>
⑥	τὸ σάββατον		<i>Sabbat, Woche</i>
G ③	ὁ μῆν, μηνός	59	Monat, <i>Neumond</i>
L ⑤	τὸ ἔτος, ἔτους	45	Jahr (Etesien = jährlich wiederkehrende Winde)
L ②	ὁ ἐνιαυτός	8	Jahr
	κατ' ἐνιαυτόν	23	jährlich
Gn	2. Korinther 6,2b ἰδοὺ νῦν καιρὸς εὐπρόσδεκτος, ἰδοὺ νῦν ἡμέρα σωτηρίας.	WS Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres	LU 84: Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils! REB: Siehe, jetzt ist die wohlgenommene Zeit, siehe, <i>jetzt ist der Tag des Heils</i> .
80			
Z	ἐράω	(τινός) 40	1. lieben 2. nach etw. verlangen
➔	ἐρωτάω		φιλέω
Z	ὁ ἔρως, ὠτος		Liebe, Verlangen (Erotik)
G ③	ἀγαπάω	24	1. jdn. lieben 2. mit etw. zufrieden sein
③	ἡ ἀγάπη		<i>Liebe, Liebesmahl</i>
⑥	ἀγαπητή		<i>(einzig)geliebt, liebenswert, geachtet</i>
+	Römer 5,8 συνίστησιν δὲ τὴν ἑαυτοῦ ἀγάπην εἰς ἡμᾶς ὁ θεός, ὅτι ἔτι ἁμαρτωλῶν ὄντων ἡμῶν Χριστὸς ὑπὲρ ἡμῶν ἀπέθανεν.	2. Sonntag der Passionszeit (Reminiszenz)	LU84: Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. REB: Gott aber erweist <i>seine Liebe zu uns</i> darin, daß Christus, als wir noch Sünder waren, für uns gestorben ist.
81			
	πραῶς	9; Dat.	freundlich, mild, human (gegenüber jdm.)
G	μαλακή		1. weich, mild (Med. „Malazie“ = Erweichung) 2. weichlich
①	ἡ πραΰτης, ητος		<i>Sanftmut, Freundlichkeit, Milde</i>
①	ἡ χρηστότης		<i>Güte, Rechtschaffenheit, Milde, Freundlichkeit</i>
	Galater 5,22.23a ὁ δὲ καρπὸς τοῦ πνεύματος ἐστὶν ἀγάπη χαρὰ εἰρήνη, μακροθυμία χρηστότης ἀγαθωσύνη, πίστις πραΰτης ἐγκράτεια.		LU 84: Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Keuschheit. REB: Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit.

82			
G	ὁ ἑταῖρος	19	Freund, Genosse
→			ὁ σύμμαχος
G ④	φιλέω	7	1. lieben, küssen (Biol. „hydro-phil“ = wasserlösliche Teilchen) 2. <i>etw. zu tun lieben, etw. häufig tun</i>
→			ἀγαπάω, ἐράω
G	ἡ φιλία	5	Freundschaft
L ④	φίλη	6	lieb, befreundet; Subst. Freund
G	φίλια		freundschaftlich
R 30	ῶ φίλε	ῶ dient zur Kennzeichnung des Vokativs	w.: <i>o Freund!</i> ü.: <i>mein Freund!, Freund!</i>
<p>Matthäus 26,48 ὁ δὲ παραδιδούς αὐτὸν ἔδωκεν αὐτοῖς σημεῖον λέγων· ὄν ἄν φιλήσω αὐτός ἐστιν, κρατήσατε αὐτόν.</p>		<p>LU 84: Und der Verräter hatte ihnen ein Zeichen genannt und gesagt: Welchen ich küssen werde, der ist's; den ergreift. REB: Der ihn aber überlieferte, hatte ihnen ein Zeichen gegeben und gesagt: <i>Wen ich küssen werde, der ist es, den ergreift!</i></p>	
83			
L ⑤	ἐργάζομαι	8; Aor.: εἰργασάμεν; Impf.: εἰργαζόμεν	arbeiten, verfertigen, <i>tätig sein</i>
L ⑧	τὸ ἔργον	6	1. Werk, Arbeit 2. <i>Amtstätigkeit, Tun</i>
	τῷ ἔργῳ τῷ λόγῳ τῇ ἀληθείᾳ	D. Modi → § 79 d)	in der Tat
⑤	ὁ ἐργάτης		<i>Arbeiter</i>
②	συνεργός		<i>mitarbeitend, helfend; Subst.: Mitarbeiter</i>
G	ἐξεργάζομαι		etw. ausarbeiten, zustande bringen
G ④	κατεργάζομαι		1. zustande bringen 2. <i>schaffen, erzeugen</i>
→			κτίζω
	1. Johannes 3,8 εἰς τοῦτο ἐφανερώθη ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, ἵνα λύσῃ τὰ ἔργα τοῦ διαβόλου.	1. Sonntag der Passionszeit (Invokavit)	LU84: Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. REB: Hierzu ist der Sohn Gottes geoffenbart worden, damit er <i>die Werke des Teufels</i> vernichte.
84			
G	τὸ ὄργανον	29	Werkzeug, Instrument (Organ, Orgel)
→			τὸ σκεῦος
G	ἡ μηχανή	35	1. guter Einfall, Erfindung, Kunstgriff 2. Werkzeug, Maschine
G	μηχανάομαι		sich etw. einfallen lassen, ersinnen, bewerkstelligen
Z	ἀμήχανος		1. (von Personen: ohne Einfall) ratlos 2. (von Sachen: mit Einfällen nicht zu meistern) schwierig, unmöglich
→			ἄπορος, χαλεπή
beide Vokabeln im NT nicht belegt			




85			
L	εἶμι (ἰέναι), Stamm: ἰ-	49; § 55 b) Ind. hat Futurbedeutung, Impf.: ἤειν 2. P. S. Präs. Ind. εἶ = formgleich εἰμί	gehen, kommen (Phys.: Ionen)
L ⑨	ἔρχομαι	22	gehen, kommen
L	Stammformen		ἐλεύσομαι, εἶμι, ἤξω ἦλθον ἦλυθον ἦλθα ἐλήλυθα ἦκω ἐλήλακα (ἐλαύνω)
§ 80 d)	Οἱ Ἀθηναῖοι ἦλθον πλήθει οὐκ ὀλίγῳ.	Dativ der Gemeinschaft zur Bezeichnung der Begleitung	Die Athener kamen mit nicht geringer Zahl.
④	ἦκω	2	kommen, gekommen sein, da sein
EL Lukas 19,10 ἦλθεν γὰρ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ζητῆσαι καὶ σῶσαι τὸ ἀπολωλός. 			
		WS 3. Sonntag nach Trinitatis	LU84: Denn der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. REB: denn der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren ist.
86			
G ⑨	διέρχομαι διεξέρχομαι	48	1. hindurchgehen, etw. durchschreiten 2. durchnehmen, behandeln (ein Problem, ein Buch) 3. auseinandergehen, sich zerstreuen
G ⑧	εἰσέρχομαι	34	hineingehen
G ⑦	προσέρχομαι	39; τινί Dat. der Gemeinschaft → § 80	hingehen, sich nähern; spez. angreifen (τινί), sich zuwenden, sich beschäftigen
G ⑥	συνέρχομαι		zusammentreffen, mit jdm. reisen
G ⑤	κατέρχομαι		herabkommen
G	ἀνέρχομαι		1. hinaufgehen 2. zurückkehren
	 Offenbarung 3,20 Ἰδοὺ ἕστηκα ἐπὶ τὴν θύραν καὶ κρούω· εἴάν τις ἀκούσῃ τῆς φωνῆς μου καὶ ἀνοίξῃ τὴν θύραν, [καὶ] εἰσελεύσομαι πρὸς αὐτὸν καὶ δεῖπνήσω μετ' αὐτοῦ καὶ αὐτὸς μετ' ἐμοῦ.		LU 84: Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auftun, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir. REB: Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, zu dem werde ich hineingehen und mit ihm essen, und er mit mir.
87			
G	ἐξέρχομαι	51	1. herausgehen 2. ausgehen (von Ereignissen)
Z	ἐπεξέρχομαι		1. gegen jdn. ausrücken, spez. jdn. anklagen 2. etw. durchnehmen, behandeln
G	ἐπέρχομαι	25; τινί od. τινά	an etw. oder jdn. herankommen, spez. angreifen (τινί)
Z	μετέρχομαι	τινά	hingehen zu jdm.
G	παρέρχομαι		1. vorbeigehen 2. herbeikommen
G	περιέρχομαι		um etw. herumgehen
G	προέρχομαι		hervorkommen, vorrücken, vorangehen
	 Apostelgeschichte 1,8 λήψετε δυνάμιν ἐπελθόντος τοῦ ἁγίου πνεύματος ἐφ' ὑμᾶς καὶ ἔσεσθέ μου μάρτυρες ἐν τε Ἱερουσαλὴμ καὶ [ἐν] πάσῃ τῇ Ἰουδαίᾳ καὶ Σαμαρείᾳ καὶ ἕως ἐσχάτου τῆς γῆς.		LU 84: Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes empfangen, der auf euch kommen wird, und werdet meine Zeugen sein [...]. REB: Ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch gekommen ist; und ihr werdet meine Zeugen sein, sowohl in Jerusalem als auch in ganz Judäa und Samaria und bis an das Ende der Erde.



88			
L ⑥	ἐρωτάω	17; τινά τι, Zwei Akkusative → § 74 e)	fragen
→	ἐορτάζω, ἐράω		
L	Stammformen		ἐρήσομαι ἐρωτήσω ἠρόμην ἠρώτησα ἠρωτήθην ἠρώτηγα
G ⑥	ἐπερωτάω	17	(im Dialog:) darauf weiterhin fragen
	ἱστορέω	26	1. jdn. fragen 2. forschen, erforschen
	ἡ ἱστορία	14	1. Forschung, Erforschung 2. Geschichte
	Johannes 17,9 Ἐγὼ περὶ αὐτῶν ἐρωτῶ, οὐ περὶ τοῦ κόσμου ἐρωτῶ ἀλλὰ περὶ ῶν δέδωκάς μοι, ὅτι σοί εἰσιν.		REB (VV 6-7.9): Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Dein waren sie, und mir hast du sie gegeben, und sie haben dein Wort bewahrt. Jetzt haben sie er- kannt, daß alles, was du mir gegeben hast, von dir ist [...] und daß du mich gesandt hast. <i>Ich bitte für sie</i> ; nicht für die Welt bitte ich, sondern für die, welche du mir gegeben hast, denn sie sind dein.
89			
L ④	κεῖμαι	6; ersetzt das Perf. Pass. von τίθημι, Impf.: ἐκείμην, Futur: κείσομαι → § 55 e)	1. liegen 2. gelegt sein, festgesetzt sein, <i>gelten</i>
②	ἀνακεῖμαι		<i>liegen, (zur Mahlzeit) lagern</i>
②	κατακεῖμα		<i>daliegen, darniederliegen, liegen</i>
G	διακεῖμαι		1. sich in einer Lage befinden 2. eingestellt sein, gestimmt sein
G	πρόκειμαι		vorne liegen, öffentlich daliegen
G	σύγκειται		es ist verabredet
	1. Korinther 3,11 θεμέλιον γὰρ ἄλλον οὐδεὶς δύναται θεῖναι παρὰ τὸν κείμενον, ὅς ἐστιν Ἰησοῦς Χριστός.	Reformationsfest	LU 84: Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. REB: Denn einen anderen Grund kann niemand legen <i>außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.</i>
90			
③	ἡ δέησις		<i>Bitte, Gebet</i>
L ⑦	(προσ)εὔχομαι	7	(aussprechen, was einen innerlich bewegt): 1. beten (τοῖς θεοῖς - zu den Göttern) 2. wünschen (τινί τι) 3. geloben (θεοῖς σωτήρια - den Göttern Rettungsoffer geloben)
G ⑤	ἡ εὐχή ἡ προσευχή	54	1. Gelübde, Bitte, Wunsch 2. Gebet 3. <i>Gebetsstätte, Synagoge</i>
③	ἀμήν		ἡ ἀμήν, Amen, wahrlich, gewiss, zuverlässig, verläss- lich
	Apostelgeschichte 2,42 Ἦσαν δὲ προσκαρτεροῦντες τῇ διδαχῇ τῶν ἀποστόλων καὶ τῇ κοινωνίᾳ, τῇ κλάσει τοῦ ἄρτου καὶ ταῖς προσευχαῖς.		LU 84: Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet. REB: Sie verharrten aber in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft, im Brechen des Brotes und in den Gebeten.

91			
L 7	ἡ εἰρήνη	6	Friede, Wohlbefinden, Heil, ἱρήνη (Irene)
G	πολεμέω	32; τινί Dat. der Gemein- schaft → § 80	Krieg führen mit (im Sinne von „gegen“) jdm.
L 8	ὁ πόλεμος	6	Krieg
G	πολεμική	18	1. (zum Krieg gehörig:) Kriegs- 2. (zum Krieg geschickt:) kriegskundig
G	πολέμια	9	feindlich, Subst.: Feind
G	ἡ ἔχθρα		Hass, Feindschaft
G 9	ἐχθρά	9	verhasst, feindlich, Subst.: Feind
	ἐχθίων, ονος	Komp.	feindlicher
	ἐχτιστή	Sup.	am feindlichsten
	Galater 5,22.23a ὁ δὲ καρπὸς τοῦ πνεύματός ἐστιν ἀγάπη χαρὰ εἰρήνη, μακροθυμία χρηστότης ἀγαθωσύνη, πίστις πραΰτης ἐγκράτεια.		LU 84: Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Keuschheit. REB: Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Enthaltensamkeit.
92			
G 10	ἀπέχω ἀπέχειν τῆς πόλεως	τινός separativer Gen. bei Verben, die „Trennung“ ausdrücken → § 83 a)	1. (tr.) fernhalten 2. (tr.) empfangen haben 3. (intr.) sich fernhalten, fern sein von der Stadt fern sein
G 11	ἀπέχομαι	8	1. (räumlich:) sich fernhalten 2. (übertragen:) sich enthalten
4	νηστεύω		fasten, sich enthalten
	Matthäus 6,16 Όταν δὲ νηστεύητε , μὴ γίνεσθε ὡς οἱ ὑποκριταὶ σκυθρωποὶ, ἀφανίζουσιν γὰρ τὰ πρόσωπα αὐτῶν ὅπως φανῶσιν τοῖς ἀνθρώποις νηστεύοντες· ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ἀπέχουσιν τὸν μισθὸν αὐτῶν .		REB: Wenn ihr aber fastet, so seht nicht düster aus wie die Heuchler! Denn sie verstellen ihre Gesichter, damit sie den Menschen als Fastende erscheinen. Wahrlich, ich sage euch, sie haben ihren Lohn dahin.
93			
L 12	ἔχω ἴσχω Ἔχω τινὰ κήρυκα.	1; Impf.: εἶχον	haben, halten Ich habe jemanden als Herold.
L	Stammformen	σχίσω ἔξω	
		ἔσχον	ἔσχήθη
		Imp. Aor.: σχέε	
		ἔσχηκα	ἔσχημαι
	ἔχων + Akk.	→ § 97 I.	mit
	εὖ ἔχω	= εὖ πράττω	es geht mir gut
	οὕτως ἔχει	ἔχω in 3.P.S	so verhält es sich
G	ὁ ἐχόμενος		der nächste, angrenzende
	Johannes 3,14b.15 ὑψωθῆναι δεῖ τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων ἐν αὐτῷ ἔχη ζωὴν αἰώνιον.	6. Sonntag der Pas- sionszeit (Palm- sonntag)	LU84: Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. REB: Der Sohn des Menschen erhöht werden, damit jeder, der an ihn glaubt, ewiges Leben habe.

94			
L ⑤	ἀνέχομαι	58; Aor.: ἤνεσχόμην; Impf.: ἤνεσχόμην (doppelt augmentiert)	1. aushalten, ertragen 2. zulassen, willig anhören
G ⑤	κατέχω		1. festhalten, zurückhalten 2. innehaben, in Besitz nehmen
G ⑤	παρέχω	7	aushändigen, liefern, bieten
④	παρέχομαι		vergehen, übertreten
G ④	προσέχω	2. (τὸν νοῦν) τινα 3. ἀπὸ τινός	1. (ein Schiff) hinlenken 2. (den Sinn auf etw. richten) auf etw. achten, aufpassen 3. sich hüten vor etw.
Z ②	συνέχω		1. zusammenhalten, festhalten 2. (bzgl. schlimmer Zustände:) ergreifen, anfechten
Z	συνεχής		zusammenhängend, anhaltend
	Kolosser 4,1 Οἱ κύριοι, τὸ δίκαιον καὶ τὴν ἰσότητα τοῖς δούλοις παρέχεσθε, εἰδότες ὅτι καὶ ὑμεῖς ἔχετε κύριον ἐν οὐρανῶ.		LU 84: Ihr Herren, was recht und billig ist, das gewährt den Sklaven und bedenkt, dass auch ihr einen Herrn im Himmel habt. REB: Ihr Herren, gewährt euren Sklaven, was recht und billig ist, da ihr wißt, daß auch ihr einen Herrn im Himmel habt!
95			
L	μετέχω μετέχειν τῆς ἑορτῆς	36; τινός Gen. bei Verben, die „Teilnehmen an“ ausdrücken, → § 82 b)	Anteil haben an etw. teilnehmen am Fest
G	περιέχω		1. umfassen, umgeben 2. überragen, übertreffen
G	ὑπερέχω		überragen, übertreffen
R	ὑπισχνέομαι	17; ὑπεσχόμην	versprechen
Z	ἀντέχω		1. jdm. etw. entgegenhalten 2. (intr.) standhalten, ausdauern
Z	ἐπέχω		1. jdn. oder etw. festhalten, zurückhalten 2. (intr.) haltmachen, zögern, warten
	 1. Korinther 10,16-17 Τὸ ποτήριον τῆς εὐλογίας ὃ εὐλογοῦμεν, οὐχὶ κοινωνία ἐστὶν τοῦ αἵματος τοῦ Χριστοῦ; τὸν ἄρτον ὃν κλῶμεν, οὐχὶ κοινωνία τοῦ σώματος τοῦ Χριστοῦ ἐστίν; ὅτι εἷς ἄρτος, ἐν σώμα ὁἱ πολλοὶ ἐσμεν, οἱ γὰρ πάντες ἐκ τοῦ ἑνὸς ἄρτου μετέχομεν.		LU 84: Der gesegnete Kelch, den wir segnen, ist der nicht die Gemeinschaft des Blutes Christi? Das Brot, das wir brechen, ist das nicht die Gemeinschaft des Leibes Christi? Denn ein Brot ist's: So sind wir viele ein Leib, weil wir alle an einem Brot teilhaben.
96			
⑤	Ἰησοῦς		Jesus
⑤	Χριστός		Der Gesalbte, Der Messias, Der Christus
L ⑤	ὁ θεός ἡ θεά	1	Gott/ Göttin
G	θεῖα	6	göttlich
①	ὁ παντοκράτωρ, ορος		der Allmächtige
	ὁ Ζεὺς	27	Zeus
①	Ἀπολλῶς, ὦ		Apollo
	 Römer 8,14 ὅσοι γὰρ πνεύματι θεοῦ ἄγονται, οὗτοι υἱοὶ θεοῦ εἰσιν.		 WS 1. Sonntag nach Epiphania LU84: Denn welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. REB: Denn so viele durch den Geist Gottes geleitet werden, die sind Söhne Gottes.




97			
L 8	ζητέω	20; τινός Gen. bei Verben, die „Streben nach etwas“ ausdrücken, → § 82 b)	1. suchen 2. forschen, untersuchen 3. <i>wünschen, begehren</i>
→			ἐπιθυμέω
2	ἐπιζητέω		<i>aufsuchen, erstreben, verlangen</i>
1	συζητέω		<i>sich besprechen, streiten, nachdenken</i>
Z	ὀρέγομαι		nach etw. greifen, verlangen (An-orexie: Appetitlosigkeit)
98			
EL ✠	Lukas 19,10 ἦλθεν γὰρ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ζητῆσαι καὶ σῶσαι τὸ ἀπολωλός.	WS 3. Sonntag nach Trinitatis	LU84: Denn der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. REB: denn der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren ist.
98			
L 8	ζῆω ζάω	25	leben
G 8	ἡ ζωή		Leben, Lebensunterhalt, <i>Lebendigkeit</i>
G 4	τὸ ζῶον	2	1. Lebewesen, <i>beseeltes Geschöpf</i> 2. Tier (Zoologie)
→			τὸ θηρίον
1	ζωοποιέω		<i>lebendig machen, Leben wecken</i>
L	ὁ βίος	6	Leben
	βιόω		leben
!	Stammformen		βιώσομαι ἐβίων βεβίωκα
99			
I ✠	Johannes 3,14b.15 ὑψωθῆναι δεῖ τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων ἐν αὐτῷ ἔχη ζωὴν αἰώνιον.	6. Sonntag der Pas- sionszeit (Palm- sonntag)	LU84: Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. REB: Der Sohn des Menschen erhöht werden, <i>damit jeder, der an ihn glaubt, ewiges Leben habe.</i>
99			
L 8	ἡ ψυχή	2	(Hauch:) Seele, Leben
→			βίος, ζωή, θυμός
L 9	τὸ πνεῦμα, ατος		1. Hauch, Atem (Med. „Pneumonie“ = Lungenentzündung) 2. <i>Wind, Wesen, Seele, Geist</i>
4	πνευματική		<i>geistig, den Geist betreffend, geistgewirkt</i>
	πνέω	23, Fut.: πνεύσομαι	hauchen, atmen, wehen
L 8	ἡ καρδιά	56	Herz (Elektro-Kardia-Gramm) (<i>Sitz des Denkvermögens, Verstandes, Willens, der Gedanken, Gesinnung, Begierden, Wünsche, Entscheidungen, Erleuchtung</i>)
→			τὰ σπλάγχνα
99			
KG ✠	Römer 8,14 ὅσοι γὰρ πνεύματι θεοῦ ἄγονται, οὗτοι υἱοὶ θεοῦ εἰσιν.	WS 1. Sonntag nach Epiphaniias	LU84: Denn welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. REB: <i>Denn so viele durch den Geist Gottes geleitet werden, die sind Söhne Gottes.</i>

100			
4	γνωρίζω		bekanntgeben, wissen lassen, kundtun
4	ἀποκαλύπτω		offenbaren, enthüllen, aufdecken
5	ἡ ἀποκάλυψις, εως		Enthüllung, Offenbarung
4	προφητεύω		weissagen, voraussagen, Verborgenes enthüllen
5	ὁ προφήτης		Prophet
5	ἡ προφητεία		Prophetie, Äußerungen des Propheten
1	ὁ ψευδοπροφήτης		der falsche Prophet
2	τὸ ὄραμα, ατος		das Geschaute, Vision
 Lukas 18,31 ἰδοὺ ἀναβαίνομεν εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ τελεσθήσεται πάντα τὰ γεγραμμένα διὰ τῶν προφητῶν τῷ υἱῷ τοῦ ἀνθρώπου.			
		Sonntag vor der Passionszeit (Estomihi)	LU84: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. REB: Siehe, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und <i>es wird alles vollendet werden, was durch die Propheten auf den Sohn des Menschen hin geschrieben ist.</i>
101			
L 5	νομίζω Τὸν φίλον νομίζω ἀγαθόν.	1	1. etw. als verbindlich anerkennen 2. glauben 3. (mit Dopp. Akk. :) für etw. halten Ich halte den Freund für gut.
L 5	ὁ νομος	10	(Ordnung, die jedem das richtige zukommen lässt:) 1. Brauch, Sitte 2. Gesetz, Norm, Regel 3. ἡ ἐπιτομή
G	νόμιμος νόμιμη		dem Gesetz gemäß, rechtlich
2	ἡ ἀνομία		Gesetzlosigkeit, gottlose Handlung
	ὁ νομοθέτης, ου	45	Gesetzgeber
 Johannes 1,17 ὁ νόμος διὰ Μωϋσέως ἐδόθη, ἡ χάρις καὶ ἡ ἀλήθεια διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐγένετο.			
		WS 2. Sonntag nach Epiphania	LU84: Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden. REB: <i>Das Gesetz wurde durch Mose gegeben; die Gnade und die Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.</i>
102			
L	ἡδομαι	43; (ἐπι) τινί	sich freuen
→			χαίρω
	Stammformen		ἡσθήσομαι
			ἡσθην
			-
G	ἡ ἡδονή	10	Freude, Lust (Phil. „Hedonismus“: hält die Lust für den höchsten Wert)
G	ἡδύς, εἶα, ὕ ἡδὺ ἀκούειν	37; Infinitiv, um anzugeben, in welcher Hinsicht ein Adjektiv gilt → § 91 b)	angenehm, süß angenehm zu hören
	ἡδίων, ονος	Komp.	angenehmer
	ἡδιστη	Sup.	sehr angenehm
1	ἀγαλλιάω		jubeln, jauchzen
 Lukas 1,47 ἠγαλλίασεν τὸ πνεῦμά μου ἐπὶ τῷ θεῷ τῷ σωτῆρι μου,			
			LU 84: Mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes; REB: <i>Mein Geist hat gejubelt über Gott, meinen Heiland.</i>

103			
L	ἦκω	2	1. gekommen sein 2. da sein
→			ἀφικνέομαι, καταντάω
Z	προσῆκω	τινί Dat. der Gemein- schaft → § 80	verwandt sein mit jdm.
G	προσῆκει μοι		es betrifft mich, es geht mich an, es gehört sich für mich
§ 111 c)	Πᾶσιν αἰσχύνῃ ἦν μὴ οὐ συσπουδάξειν.	μὴ οὐ → nicht	Es hätte allen als Schande gegolten, nicht mitzutun.
G	συγγενής	τινί Dat. der Gemein- schaft → § 80	verwandt („-gen“ in Fremdwörtern; autogen = selbst erzeugt)
→			οἰκεῖα
RG	Lukas 13,29 καὶ ἦξουσιν ἀπὸ ἀνατολῶν καὶ δυσμῶν καὶ ἀπὸ βορρᾶ καὶ νότου καὶ ἀνακλιθήσονται ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ.	WS 3. Sonntag nach Epiphaniās	LU84: Und es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. REB: Und sie werden kommen von Osten und Westen und von Norden und Süden und zu Tisch liegen im Reich Gottes.
104			
G	ἀφικνέομαι	40	ankommen, hinzukommen
L	Stammformen		ἀφίζομαι ἀφικόμην ἀφῆγμαι
⊕	καταντάω		hinkommen, gelangen zu, erlangen
→			ἦκω
	Philipper 3,11 εἶ πως καταντήσω εἰς τὴν ἐξανάστασιν τὴν ἐκ νεκρῶν.		LU 84 (10-11): Ihn möchte ich erkennen und die Kraft seiner Auferstehung und die Gemeinschaft seiner Leiden und so seinem Tode gleich gestaltet werden, damit ich gelange zur Auferstehung von den Toten.
105			
⊕	ἡ θλίψις, εως		Druck, Bedrängnis, Trübsal
→			ὁ διωγμός, θλίβω
Z	τὸ ζυγόν		1. Joch 2. Ruderbank
Z	τὸ ὑποζύγιον		(unter dem Joch gehend:) Zugtier, Lasttier
Z	ὁ ἰκέτης, του		(„Ankömmling“:) der Flüchtige, Verfolgte
	ἰκετεύω	18	um Schutz flehen, jdn. anflehen
	2. Korinther 1,3-4 Εὐλογητὸς ὁ θεὸς [...] ὁ παρακαλῶν ἡμᾶς ἐπὶ πάσῃ τῇ θλίψει ἡμῶν εἰς τὸ δύνασθαι ἡμᾶς παρακαλεῖν τοὺς ἐν πάσῃ θλίψει διὰ τῆς παρακλήσεως ἧς παρακαλούμεθα αὐτοὶ ὑπὸ τοῦ θεοῦ.		LU 84: Gelobt sei Gott, [der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit und Gott allen Trostes,] der uns tröstet in aller unserer Trübsal, damit wir auch trösten können, die in allerlei Trübsal sind, mit dem Trost, mit dem wir selber getröstet werden von Gott.





106			
G	φθονέω φθονεῖν τινι τῆς εὐτυχίας	31; τινί τινός → § 78, § 83 e)	1. jdn. beneiden 2. jdm. etw. vorenthalten, missgönnen 3. etw. nur widerwillig tun oder geben jdn. wegen seines Glückes beneiden
G	ὁ φθόνος	27	Neid, Missgunst
	φθόνω	Dat. Causae → § 79 b)	aus Neid
G	ἄφθονος	27	1. neidlos 2. (keinen Neid aufkommen lassend:) reichlich
L ⑤	ἱκανή ἱκανός φυλάττειν	40; Infinitiv, um an- zugeben, in welcher Hinsicht ein Adjektiv gilt → § 91 b)	hinreichend, geeignet fähig genügend, geeignet zum Bewachen
→			ἐπιτήδεια
	Kolosser 1,12 εὐχαριστοῦντες τῷ πατρὶ τῶ ἱκανώσαντι ὑμᾶς εἰς τὴν μερίδα τοῦ κλήρου τῶν ἁγίων ἐν τῷ φωτί.	WS 24. Sonntag nach Trinitatis	LU 84: Mit Freuden sagt Dank dem Vater, der euch tüchtig gemacht hat zu dem Erbteil der Heiligen im Licht. REB: Dem Vater sagt Dank, <i>der euch fähig gemacht</i> hat zum Anteil am Erbe der Heiligen im Licht.
107			
G	ἡ ἡλικία	12	(Lebens)alter
G	ὁ γέρον, γέροντος	26	alter Mann, Greis
G	τὸ γῆρας, ρως		Alter
Z	τὸ γέρας, ρως		(das Vorrecht des Alters:) 1. Würde, Ehre 2. Ehrengeschenk
G	γεραία		alt
→			ἀρχαῖα, παλαιά
	Matthäus 6,27 τίς δὲ ἐξ ὑμῶν μεριμνῶν δύναται προσθεῖναι ἐπὶ τὴν ἡλικίαν αὐτοῦ πῆχυν ἕνα;		LU 84: Wer ist unter euch, der seines Lebens Länge eine Spanne zusetzen könnte, wie sehr er sich auch darum sorgt? REB: Wer aber unter euch kann mit Sorgen <i>seiner Lebenslänge</i> eine Elle zusetzen?
108			
L	τὸ ἄστρον	2	Stern, Gestirn
④	ὁ ἀστήρ, ἔρος		<i>Stern, Einzelstern</i>
	ἡ ἀστρονομία	17	Astronomie
L ⑤	ὁ ἥλιος	2	Sonne
Z	ἡ σελήνη	2	Mond
	Matthäus 24,29 Εὐθέως δὲ μετὰ τὴν θλίψιν τῶν ἡμερῶν ἐκείνων ὁ ἥλιος σκοτισθήσεται, καὶ ἡ σελήνη οὐ δώσει τὸ φέγγος αὐτῆς, καὶ οἱ ἀστέρες πεσοῦνται ἀπὸ τοῦ οὐρανοῦ καὶ αἱ δυνάμεις τῶν οὐρανῶν σαλευθήσονται.		REB: Aber gleich nach der Bedrängnis jener Tage <i>wird die Sonne verfinstert werden und der Mond seinen Schein nicht geben, und die Sterne werden vom Himmel fallen, und die Kräfte der Himmel werden erschüttert werden.</i>

109			
⊖	ἡ σκοτία		<i>Finsternis, Dunkel</i>
Z ⊖	τὸ σκότος, οὐς		Dunkelheit (Med. „Skotom“ = dunkler Fleck vor dem Auge)
L ⊕	ἡ νύξ, νυκτός	20	Nacht
G	ἡ ἡσυχία	8	Ruhe
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="flex-grow: 1;"> <p>1. Johannes 2,8 ἡ σκοτία παράγεται καὶ τὸ φῶς τὸ ἀληθινὸν ἤδη φαίνει.</p> </div> <div style="margin-left: 20px; text-align: center;"> <p>WS Epiphania</p> </div> <div style="flex-grow: 1;"> <p>LU84: Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint jetzt. REB: <i>Die Finsternis vergeht</i> und das wahrhaftige Licht schon leuchtet.</p> </div> </div>			
110			
⊖	Ἰουδαῖος, αἴα, αἶον		<i>jüdisch, Jude</i>
⊖	Ἰουδαία, ας		<i>Judäa</i>
⊖	ἡ περιτομή		<i>Beschneidung</i>
⊖	ὁ Φαρισαῖος		<i>Pharisäer</i>
⊖	οἱ Σαδδουκαῖοι		<i>Sadduzäer</i>
⊖	Ἰσραήλ		<i>Israel, die von Israel Abstammenden</i>
⊖	Ἱερουσαλήμ Ἱεροσόλυμα		<i>Jerusalem</i>
⊖	Ἰορδάνης, οὐ		<i>Jordan, יַרְדֵּן</i>
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="flex-grow: 1;"> <p>Galater 3,28 οὐκ ἐνὶ Ἰουδαίῳ οὐδὲ Ἕλληγι, οὐκ ἐνὶ δοῦλος οὐδὲ ἐλεύθερος, οὐκ ἐνὶ ἄρσεν καὶ θῆλυ· πάντες γὰρ ὑμεῖς εἷς ἐστε ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ.</p> </div> <div style="flex-grow: 1;"> <p>LU 84: Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid alle- samt einer in Christus Jesus. REB: Da ist <i>nicht Jude noch Grieche</i>, da ist nicht Sklave noch Freier, da ist nicht Mann und Frau; denn ihr alle seid einer in Christus Jesus.</p> </div> </div>			
111			
⊖	Ῥωμαῖα		<i>römisch</i>
⊖	Πιλᾶτος, οὐ		<i>Pilatus</i>
⊖	Βαραββᾶς, ᾶ		<i>Barabbas (בַּר אֲבָבָא)</i>
⊖	ὁ ἑκατοντάρχης, οὐ		<i>Centurio</i>
⊖	Τίτος, οὐ		<i>Titus</i>
⊖	Φῆστος, οὐ		<i>Festus (Prokurator in Palästina nach Felix)</i>
⊖	Ἡρώδης, οὐ		<i>Herodes</i>
⊖	Ἀγρίππας, α		<i>Agrippa (II. von 27-92/93 n. Chr., Enkel des Herodes)</i>
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="flex-grow: 1;"> <p>Matthäus 27,54 Ο δὲ ἑκατόνταρχος καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ τηροῦντες τὸν Ἰησοῦν ἰδόντες τὸν σεισμὸν καὶ τὰ γενόμενα ἐφοβήθησαν σφόδρα, λέγοντες· ἀληθῶς θεοῦ υἱὸς ἦν οὗτος.</p> </div> <div style="flex-grow: 1;"> <p>LU 84: Als aber der Hauptmann und die mit ihm Jesus bewachten das Erdbeben sahen und was da geschah, erschrecken sie sehr und sprachen: Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen! REB: Als aber <i>der Hauptmann und die, die mit ihm Jesus bewachten</i>, das Erdbeben sahen und das, was geschah, fürchteten sie sich sehr und sprachen: Wahrhaftig, dieser war Gottes Sohn!</p> </div> </div>			




112			
Ⓢ	Παῦλος, ου		<i>Paulus</i>
Ⓢ	Σαῦλος, ου		<i>Saulus</i> , לַסּוּלָם
Ⓢ	Τιμόθιος		<i>Timotheus</i>
Ⓢ	Βαρναβᾶς, ᾶ		<i>Barnabas</i>
Ⓢ	Σίλας, α		<i>Silas</i> (הַלִּיָּשׁ הַלִּיָּשׁ)
Ⓢ	Ἀνανίας, ου		<i>Ananias</i> (הַנְּנִיָּח)
Ⓢ	Μακεδονία		<i>Mazedonien (röm. Provinz seit 146 v. Chr.)</i>
	1. Thessalonicher 1,1 Παῦλος καὶ Σιλουανὸς καὶ Τιμόθεος τῇ ἐκκλησίᾳ Θεσσαλονικέων ἐν θεῷ πατρὶ καὶ κυρίῳ Ἰησοῦ Χριστῷ, χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη.		LU 84: Paulus und Silvanus und Timotheus an die Gemeinde in Thessalonich in Gott, dem Vater, und dem Herrn Jesus Christus: Gnade sei mit euch und Friede! REB: <i>Paulus und Silvanus und Timotheus</i> der Gemeinde der Thessalonicher in Gott, dem Vater, und dem Herrn Jesus Christus: Gnade euch und Friede!
113			
Ⓢ	Πέτρος, ου		<i>Petrus</i>
Ⓢ	Σίμων		<i>Simon</i>
Ⓢ	Ἀνδρέας, ου		<i>Andreas (Bruder des Petrus)</i>
Ⓢ	Ἰωάννης, ου		<i>Johannes</i>
Ⓢ	Ἰάκωβος, ου		<i>Jakobus</i>
Ⓢ	Φίλιππος, ου		<i>Philippus</i>
Ⓢ	Θωμᾶς, ᾶ		<i>Thomas</i> (aramäisch ܬܘܡܝܬܐ = Zwillings)
Ⓢ	Ἰούδας		<i>Juda(s)</i>
Ⓢ	Ἰσκαριώτης, ου		<i>Ischarioth</i>
Ⓢ	ὁ τελώνης, ου		<i>Zöllner, Steuereinnehmer</i>
	Matthäus 16,15-16 λέγει αὐτοῖς· ὑμεῖς δὲ τίνα με λέγετε εἶναι; ἀποκριθεὶς δὲ Σίμων Πέτρος εἶπεν· σὺ εἶ ὁ χριστὸς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος.		LU 84: Er (Jesus) fragte sie: Wer sagt denn ihr, dass ich sei? Da antwortete Simon Petrus und sprach: Du bist Christus, des lebendigen Gottes Sohn! REB: Er spricht zu ihnen: Ihr aber, was sagt ihr, wer ich bin? <i>Simon Petrus aber antwortete und sprach: Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes.</i>
114			
Ⓢ	Ἀβραάμ		<i>Abraham</i>
Ⓢ	Ἰσαάκ		<i>Isaak</i>
Ⓢ	Ἰακώβ		<i>Jakob</i>
Ⓢ	Μωϋσῆς, ἕως		<i>Mose</i>
Ⓢ	Δαυίδ Δαυείδ		<i>David</i>
Ⓢ	Σολομών, ᾶνος		<i>Salomo</i> (הַשְּׁלֹמֹה)
Ⓢ	Ἠλίας, ου		<i>Elia</i>
Ⓢ	Ἡσαΐας, ου		<i>Jesaja</i>
Ⓢ	Ζαχαρίας, ου		<i>Zacharias</i> (הַזְּכַרְיָה)
Ⓢ	ὁ Ναζωραῖος		<i>Nazoräer</i>
	Galater 3,9 οἱ ἐκ πίστεως εὐλογοῦνται σὺν τῷ πιστῷ Ἀβραάμ.		LU 84: Es werden nun die, die aus dem Glauben sind, gesegnet mit dem gläubigen Abraham. REB: Es werden die, die aus Glauben sind, <i>mit dem gläubigen Abraham</i> gesegnet.

115 ❶	ἡ Σαμάρεια		<i>Samaria</i> (hebr.: שַׁמְרֹון aram.: שַׁמְרִין)
❷	Γαλιλαία		<i>Galiläa</i> (von גַּלִּיל Kreis, eigentlich: הַגְּלִיל הַגָּדוֹל, Kreis der Heiden)
❶	Γαλιλαῖα		<i>galiläisch, Galiläer</i>
❸	Καπερναοῦμ		<i>Kapernaum</i>
❷	Ναζαρέτ		<i>Nazareth</i>
❷	Βηθανία, ας Βηθανιά		<i>Bethanien</i> , בֵּית עַנְיָה
❷	Μάρθα, ας		<i>Martha</i> (מַרְתָּה d. i. Herrin)
❸	Μαρία		<i>Maria</i> (מַרְיָם)
❷	ἡ Μαγδαληνή		<i>die Magdalenerin</i>
❸	Ἰωσήφ		<i>Joseph</i>
❹	ἡ Αἴγυπτος		<i>Ägypten</i>
Matthäus 2,13 ἰδοὺ ἄγγελος κυρίου φαίνεται κατ' ὄναρ τῷ Ἰωσήφ λέγων· ἐγερθεὶς παράλαβε τὸ παιδίον καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ καὶ φεῦγε εἰς Αἴγυπτον καὶ ἴσθι ἐκεῖ ἕως ἂν εἶπω σοι·			REB: Siehe, da erscheint ein Engel des Herrn dem Josef im Traum und spricht: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter zu dir und <i>fliehe nach Ägypten</i> , und bleibe dort, bis ich es dir sage!
116			
❸	Ἀσία		<i>Asien</i>
❶	Ἀχαΐα		<i>Achaia</i> (röm. Provinz seit 146 v. Chr., umfasste Attika, Böotien und den Peloponnes)
❸	Ἀντιόχεια		<i>Antiochia:</i> 1. in Syrien 2. in der Provinz Galatien
❸	Καισάρεια		<i>Caesarea</i>
❸	Ἔφεσος, ου		<i>Ephesus</i>
❸	Δαμασκός, οῦ		<i>Damaskus</i> , דַּמַּשְׁקַי
❷	Βαβυλών, ὄνος		<i>Babylon</i>
❶	Τύρος, ου		<i>Tyrus</i>
❶	Ἰόππη		<i>Joppe</i>
Epheser 1,1 Παῦλος ἀπόστολος Χριστοῦ Ἰησοῦ διὰ θελήματος θεοῦ τοῖς ἁγίοις τοῖς οὖσιν [ἐν Ἐφέσῳ] καὶ πιστοῖς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ,			LU 84: Paulus, ein Apostel Christi Jesu durch den Willen Gottes, an die Heiligen in Ephesus, die Gläubigen in Christus Jesus: REB: Paulus, Apostel Christi Jesu durch Gottes Willen, <i>den Heiligen</i> und an Christus Jesus Gläubigen, <i>die in Ephesus sind</i> :
117			
L ❷	τὸ ὕδωρ, ὕδατος		Wasser (Hydrant)
L ❷	ἡ θάλαττα θάλασσα		Meer, hohe See
L	ὁ πόντος		Meer (Helles-pont)
Z	ἡ ἅλις, ος		Meer
Z	ὁ ἅλις, ος	20	Salz
I Johannes 4,13b-14 πᾶς ὁ πίνων ἐκ τοῦ ὕδατος τούτου διψήσει πάλιν· ὃς δ' ἂν πῖνῃ ἐκ τοῦ ὕδατος οὐ ἐγὼ δώσω αὐτῷ, οὐ μὴ διψήσει εἰς τὸν αἰῶνα, ἀλλὰ τὸ ὕδωρ ὃ δώσω αὐτῷ γενήσεται ἐν αὐτῷ πηγή ὕδατος ἀλλομένου εἰς ζωὴν αἰώνιον.			REB: Jeden, der von diesem Wasser trinkt, wird wieder dürsten; wer aber von dem Wasser trinken wird, das ich ihm geben werde, den wird nicht dürsten in Ewigkeit; sondern <i>das Wasser</i> , das ich ihm geben werde, <i>wird in ihm eine Quelle Wassers werden</i> , das ins ewige Leben quillt.






118 ❶	θανατώ		<i>töten, umbringen</i>
L ❸	ὁ θάνατος	7	Tod (Eu-thanasie)
G	ἀθάνατος	11	unsterblich
L ❸	a) (ἀπο)κτείνω b) (ἀπο)θνήσκω	12/21; θνήσκω ist aktiv, hat aber passive Bedeutungskomponente, vgl. R 112	a) töten b) sterben
L	Stammformen		ἀποκτενῶ ἀπέκτεινα ἀπέκτονα τέθηκα (τίθημι)
Z	θνητή	27	sterblich
G	ὁ φόνος		Mord
L ❷	φονεύω	18	Mörder sein, töten
➔			ἀναιρέω
✠ ❤	Römer 5,8 συνίστησιν δὲ τὴν ἑαυτοῦ ἀγάπην εἰς ἡμᾶς ὁ θεός, ὅτι ἔτι ἁμαρτωλῶν ὄντων ἡμῶν Χριστὸς ὑπὲρ ἡμῶν ἀπέθανεν .	WS 2. Sonntag der Passionszeit (Reminiszenz)	LU84: Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. REB: Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, daß Christus, als wir noch Sünder waren, <i>für uns gestorben</i> ist.
119			
❶	σταυρόω		<i>kreuzigen, ans Kreuz schlagen</i>
❷	ὁ σταυρός		<i>Kreuz</i>
L ❸	νεκρά	25	tot, Subst.: Leichnam (Nekro-pole = Totenstadt, antiker Friedhof)
L ❶	θάπτω	25	begraben
L	Stammformen		θάψω ἔθαψα τέταφα τέταχα (τάττω), τέτακα (τείνω)
G	ὁ τάφος	43	Grab
➔			μνημεῖον
ⲓ	Offenbarung 1,18 ἔγενόμην νεκρὸς καὶ ἰδοὺ ζῶν εἰμι εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων καὶ ἔχω τὰς κλεῖς τοῦ θανάτου καὶ τοῦ ᾄδου.	WS Ostern	LU84: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. REB: <i>Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig</i> von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und des Hades.
120			
G ❸	τὸ θηρίον	12	Tier
➔			τὸ ζῷον
Z	θηράω θηρεύω	τινά, Akk. bei Verben, die „Fürchten und Meiden“, bzw. Gegenteiliges bedeuten, → § 74 b)	jagen, erjagen
G	θηριώδης		1. voll von Tieren 2. tierisch
	ἡ θήρα	12	Jagd
Offenbarung 19,20 καὶ ἐπιάσθη τὸ θηρίον καὶ μετ' αὐτοῦ ὁ ψευδοπροφήτης ὁ ποιήσας τὰ σημεῖα ἐνώπιον αὐτοῦ, ἐν οἷς ἐπλάνησεν τοὺς λαβόντας τὸ χάραγμα τοῦ θηρίου καὶ τοὺς προσκυνούντας τὴν εἰκὸν αὐτοῦ· ζῶντες ἐβλήθησαν οἱ δύο εἰς τὴν λίμνην τοῦ πυρὸς τῆς καιομένης ἐν θεῖῳ.			REB: <i>Und es wurde ergriffen das Tier</i> und der falsche Prophet – der mit ihm war und die Zeichen vor ihm tat, durch die er die verführte, die das Malzeichen des Tieres annahmen und sein Bild anbeteten –, lebendig wurden die zwei in den Feuersee geworfen, der mit Schwefel brennt.




121			
L ③	ὁ θυμός	40	1. (eigtl. das Aufwallende, stark Bewegte:) Mut, Zorn, Leidenschaft 2. Empfindung, Herz, Gemüt (Med.: „Thymopsyche“ = die gemüthafte Seite des Seelenlebens)
Z	ἄθυμέω		mutlos sein
Z	ἡ ἀθυμία		Mutlosigkeit
G	ἄθυμος		mutlos
G	ἐνθυμέομαι	40	(sich im θυμός mit etw. befassen:) erwägen, überlegen
→			θεωρέω, σκέπτομαι
 	Galater 5,19-21α φανερά δέ ἐστὶν τὰ ἔργα τῆς σαρκός, ἀτινά ἐστὶν πορνεία, ἀκαθαρσία, ἀσέλγεια, εἰδωλολατρία, φαρμακεία, ἐχθραί, ἔρις, ζῆλος, θυμοί , ἐριθειαι, διχοστασίαι, αἰρέσεις, φθόνοι, μέθαι, κῶμοι καὶ τὰ ὅμοια τούτοις.		REB: Offenbar aber sind die Werke des Fleisches; es sind: Unzucht, Unreinheit, Ausschweifung, Götzendienst, Zauberei, Feindschaften, Hader, Eifersucht, <i>Zornausbrüche</i> , Selbststüchteleien, Zwistigkeiten, Parteiungen, Neidereien, Trinkgelage, Völlereien und dergleichen.
122			
G ③	ἐπιθυμέω	16; τινός Gen. bei Verben, die „Streben nach etwas“ ausdrücken, → § 82 b)	etw. begehren, verlangen (s. θυμός: das Aufwallende, stark bewegte)
→			ζητέω, ἐράω, ὀρέγομαι
G ③	ἡ ἐπιθυμία		Begierde, Verlangen
G	προθυμέομαι		bereit sein zu etw. sich bemühen um etw.
G	ἡ προθυμία		Bereitwilligkeit, Eifer
→			ὁ ζῆλος, ἡ σπουδή
G	πρόθυμος	9	bereitwillig, eifrig
	Römer 7,7 Τί οὖν ἐροῦμεν; ὁ νόμος ἁμαρτία; μὴ γένοιτο· ἀλλὰ τὴν ἁμαρτίαν οὐκ ἔγνων εἰ μὴ διὰ νόμου· τὴν τε γὰρ ἐπιθυμίαν οὐκ ᾔδειν εἰ μὴ ὁ νόμος ἔλεγεν· οὐκ ἐπιθυμήσεις .		REB: Was sollen wir nun sagen? Ist das Gesetz Sünde? Das sei ferne! Aber die Sünde hätte ich nicht erkannt als nur durch Gesetz. Denn auch von der Begierde hätte ich nichts gewußt, wenn nicht das Gesetz gesagt hätte: » <i>Du sollst nicht begehren!</i> «
123			
G	ὁ ιδιώτης, του	52	1. der Einzelne (≠ die Gesamtheit, πόλις) 2. der Laie (≠ der Fachmann, ἐπαίων; Idiot)
L ③	ἴδια ἴδιος, ἰα, ἰον	36	eigen (Idiom), <i>eigentlich</i>
G	ἰδία		für sich allein, privat
→			δημοσία, κοινῇ, μόνη
	1. Korinther 7,4 ἡ γυνὴ τοῦ ἰδίου σώματος οὐκ ἐξουσιάζει ἀλλὰ ὁ ἀνὴρ, ὁμοίως δὲ καὶ ὁ ἀνὴρ τοῦ ἰδίου σώματος οὐκ ἐξουσιάζει ἀλλὰ ἡ γυνή.		LU 84: Die Frau verfügt nicht über ihren Leib, sondern der Mann. Ebenso verfügt der Mann nicht über seinen Leib, sondern die Frau. REB: <i>Die Frau verfügt nicht über ihren eigenen Leib</i> , sondern der Mann; ebenso aber verfügt auch der Mann nicht über seinen eigenen Leib, sondern die Frau.



124			
⊕	νίπτω		waschen, <i>Med. sich waschen</i>
⊕	καθαρίζω		reinigen, säubern, für rein erklären
L ④	καθάρᾱ		rein (Katharina)
①	ἡ ἀκαθαρσία		1. Schmutz, Unrat 2. Unsittlichkeit, Lasterhaftigkeit
⊕	ἀκάθαρτος		unrein, lasterhaft, dreckig
④	ἀγιάζω		heiligen, weihen, als heilig behandeln
①	ὁ ἀγιασμός		Heiligung
⊕	ἅγιος, ἅγια, ἅγιον		heilig, Gottes würdig, rein, vollkommen
G	ὅσια	59	heilig, fromm, recht
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 30%;"> <p>KG Epheser 2,19 Ἄρα οὖν οὐκέτι ἐστὲ ξένοι καὶ πάροικοι ἀλλὰ ἐστὲ συμπολιταὶ τῶν ἁγίων καὶ οἰκεῖοι τοῦ θεοῦ.</p> </div> <div style="width: 30%; text-align: center;"> <p>WS 7. Sonntag nach Trinitatis</p> </div> <div style="width: 35%;"> <p>LU84: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. REB: So seid ihr nun nicht mehr Fremde und Nichtbürger, sondern <i>ihr seid Mitbürger der Heiligen</i> und Gottes Hausgenossen.</p> </div> </div>			
125			
G ⑥	τὸ ἱερόν	45	1. Opfer 2. Heiligtum, Tempel
L ⑤	ὁ ἱερεὺς, ρέως	48	Priester
⊕	ὁ ἀρχιερεὺς, ἑως		Hoherpriester, Pl.: Synedrium
L	ἱερά	45	heilig, geweiht (Hierarchie)
④	τὸ συνέδριον		Ratsversammlung, Synedrium, Hoher Rat
L ②	θύω	22	opfern, feiern
→			ἐπι προσφέρω, ἐορτάζω
G ④	ἡ θυσία		das Opfern, Opfer, Aufopferung
④	τὸ θυσιαστήριον		Altar
G	ὁ βωμός		Altar
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 30%;"> <p> Hebräer 10,11 Καὶ πᾶς μὲν ἱερεὺς ἕστηκεν καθ' ἡμέραν λειτουργῶν καὶ τὰς αὐτὰς πολλάκις προσφέρων θυσίας, αἵτινες οὐδέποτε δύνανται περιελεῖν ἁμαρτίας,</p> </div> <div style="width: 35%;"> <p>LU 84: Und jeder Priester steht Tag für Tag da und versieht seinen Dienst und bringt oftmals die gleichen Opfer dar, die doch niemals die Sünden wegnehmen können. REB: Und <i>jeder Priester</i> steht täglich da, verrichtet den Dienst und <i>bringt</i> oft dieselben <i>Schlachtopfer</i> dar, die niemals Sünden hinwegnehmen können.</p> </div> </div>			
126 L	ἴημι, Stamm: ἰε-, ἰη-	26; Formen: § 58	in Bewegung setzen, senden
→	ἰέναι (gehen), εἶναι (sein), εἰς (in), εἷς (einer, eins)		
L	Stammformen		ἴσω ἐθήσομαι ἴκα εἶθην ἴχα (ἄγω) εἶκα εἶμαι ἔωμαι
G	ἴεμαι		sich in Bewegung setzen, losstürzen
G ③	ἀφίημι	26	1. entsenden, freilassen 2. vergeben, stehen lassen
⊕	ἡ ἄφεσις, εως		Entlassung, Vergebung, Erlass
G ④	συνίημι	56	verstehen, begreifen
G	ἡ σύνεσις		Verstand, Einsicht
→			γνώμη, νοῦς, φρόνηρα
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p> Johannes 20,23 ἂν τινῶν ἀφῆτε τὰς ἁμαρτίας ἀφένται αὐτοῖς, ἂν τινῶν κρατῆτε κεκράτηνται.</p> </div> <div style="width: 50%;"> <p>LU 84: Welchen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; und welchen ihr sie behaltet, denen sind sie behalten. REB: Wenn ihr jemandem die Sünden vergebt, dem <i>sind sie vergeben</i>, wenn ihr sie jemandem behaltet, sind sie <i><ihm> behalten</i>.</p> </div> </div>			


127			
G	ἀνίημι μεθίημι	54	1. jdn. loslassen (Gefangene) 2. (intr.) nachlassen (Bemühung)
G	ἐφίεμαι	(τινός)	nach etw. streben
G	παρίημι		1. vorbeigehen lassen (z. B. eine Gelegenheit), etw. übergehen (in einer Rede) 2. zulassen, gestatten
G	προίημι		1. etw. aufgeben, preisgeben 2. verschwenden, verschleudern
Apostelgeschichte 16,26 ἄφνω δὲ σεισμός ἐγένετο μέγας ὥστε σαλευθῆναι τὰ θεμέλια τοῦ δεσμοτηρίου· ἠνεώχθησαν δὲ παραχορήμα αἱ θύραι πᾶσαι καὶ πάντων τὰ δεσμὰ ἀνέθη.		LU 84: Plötzlich aber geschah ein großes Erdbeben, sodass die Grundmauern des Gefängnisses wankten. Und sogleich öffneten sich alle Türen und von allen fielen die Fesseln ab. REB: Plötzlich aber geschah ein großes Erdbeben, so daß die Grundfesten des Gefängnisses erschüttert wurden; und sofort öffneten sich alle Türen, und <i>aller Fesseln lösten sich.</i>	
128			
L	ἵστημι ἵσταμαι, Stamm: στα-	43; Formen: § 59	stellen (A.), gestellt werden (P.)
L	Stammformen		στήσω σταθήσομαι ἔστησα ἐστάθην - -
L ③	ἵσταμαι Medium	51; Formen: § 64	1. (M. intr.) treten, sich stellen 2. (M. tr.) für sich stellen
L	Stammformen		στήσομαι στήσομαι ἔστην ἐστησάμην ἔστηκα, Plqu.: εἰστήκειν
	ἔστηκα	Perfektaspekt:	stehen
①	στήκω		<i>stehen</i>
	 Offenbarung 3,20 Ἰδοὺ ἔστηκα ἐπὶ τὴν θύραν καὶ κρούω· ἐάν τις ἀκούσῃ τῆς φωνῆς μου καὶ ἀνοίξῃ τὴν θύραν, [καὶ] εἰσελεύσομαι πρὸς αὐτὸν καὶ δειπήσω μετ' αὐτοῦ καὶ αὐτὸς μετ' ἐμοῦ.	LU 84: Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auftun, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir. REB: <i>Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, zu dem werde ich hineingehen und mit ihm essen, und er mit mir.</i>	
129 G ③	ἀνίστημι ἐξανίστημι		1. aufrichten, erzeugen, auferwecken 2. vertreiben
⑤	ἡ ἀνάστασις, εὐσ		<i>Auferstehung</i>
G ②	ἀφίστημι		1. wegtreten, sich entfernen 2. abfallen, einem Bündnis untreu werden 3. (tr.·) <i>abtrünnig machen</i>
G ④	ἐφίστημι		1. jdn. mit der Leitung beauftragen 2. <i>dabeistehen, dabei sein</i>
G	ἐφίσταμαι		die Leitung übernehmen
G ③	συνίστημι		1. (tr.·) vereinigen, sammeln 2. (intr.·) <i>zusammenstehen mit, Bestand haben</i>
G	συνίσταμαι	ἐκ τινός	aus etw. bestehen (System)
 	Römer 5,8 συνίστησιν δὲ τὴν ἑαυτοῦ ἀγάπην εἰς ἡμᾶς ὁ θεός, ὅτι ἔτι ἁμαρτωλῶν ὄντων ἡμῶν Χριστὸς ὑπὲρ ἡμῶν ἀπέθανεν.	2. Sonntag der Passionszeit (Reminiszenz)	LU84: Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. REB: <i>Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, daß Christus, als wir noch Sünder waren, für uns gestorben ist.</i>




130				
G	μεθίστημι		umstellen, ändern	
G ⑤	παρίστημι		daneben stellen	
G	παρίσταμαι		zur Seite treten, jdm. beistehen	
G	προίσταμαι		die Leitung übernehmen	
Z	ὑφίσταμαι	τινά, Akk. bei Verben, die „Fürchten und Meiden“, bzw. Gegenteiliges bedeuten, → § 74 b)	1. etw. auf sich nehmen, jdm. standhalten 2. etw. versprechen	
<p>Ⓞ Römer 6,13 μηδὲ παριστάνετε τὰ μέλη ὑμῶν ὄπλα ἀδικίας τῆ ἁμαρτίας, ἀλλὰ παραστήσατε ἑαυτοὺς τῷ θεῷ ὡσεὶ ἐκ νεκρῶν ζῶντας καὶ τὰ μέλη ὑμῶν ὄπλα δικαιοσύνης τῷ θεῷ.</p>				
REB:			Stellt auch nicht eure Glieder der Sünde zur Verfügung als Werkzeuge der Ungerechtigkeit, sondern stellt euch selbst Gott zur Verfügung als Lebende aus den Toten und eure Glieder Gott zu Werkzeugen der Gerechtigkeit!	
131 L ②	ἐπίσταμαι a) Οἶδα θνητὸς ὢν. b) Οἶδα τοὺς ἀνθρώπους θνητοὺς ὄντας.	13; Verben des Wahrnehmens und Wissens mit AcP → § 96 d)	sich auf etw. verstehen, wissen a) Ich weiß, dass ich sterblich bin. b) Ich weiß, dass die Menschen sterblich sind.	
G	ἡ ἐπιστήμη	3	Verständnis, Wissen, Erkenntnis (≠ δόξα, subj. Annahme; Phil.: Epistemo-logie = Wissenschaftstheorie)	
	ἐπιστήμων ἀνεπιστήμων τέχνης	16; τινός Gen. bei Verben, die „Denken an“ oder „Vergessen“ ausdrücken, → § 82 b)	verständlich unerfahren in der Kunst	
L ④	οἶδα, Stamm: οἶδ- εἶδ- Wurzelperfekt → § 53	Imp. 2.P.S. ἴσθι ist formgleich mit Imp. 2.P.S. von εἶμι; mediales Futur: εἴσομαι (εἶμι: ἔσομαι)	wissen	
Z	σύνοιδα		Mitwisser sein	
⑤	ἡ συνείδησις, εως		Bewusstsein, Gewissen	
	1. Korinther 10,25 Πᾶν τὸ ἐν μακέλλῳ πωλούμενον ἐσθίετε μηδὲν ἀνακρίνοντες διὰ τὴν συνείδησιν .		LU 84: Alles, was auf dem Fleischmarkt verkauft wird, das esst und forschst nicht nach, damit ihr das Gewissen nicht beschwert. REB: Alles, was auf dem Fleischmarkt verkauft wird, esst, ohne es <i>um des Gewissens willen</i> zu untersuchen!	
132				
G ②	καίω κάω	41; Stamm: καυ-, wie in κλαίω	anzünden, etw. verbrennen	
G ②	κατακαίω		niederbrennen, einäschern	
→			ἄπτω	
L ⑤	κλαίω κλάω		weinen, beweinen	
	Stammformen		κλαύσομαι	
			ἔκλαυσα	ἔκλαυσθην
			κέκλαυκα	κέκλαυμαι
Z ①	τὸ δάκρυ, υος τὸ δάκρυον		Träne, das Weinen	
Z	δακρύω		(be)weinen	
	Lukas 12,35 Ἔστωσαν ὑμῶν αἱ ὀσφύες περιεζωσμέναι καὶ οἱ λύχνοι καιόμενοι .	WS Letzter Sonntag des Kirchenjahres	LU 84: Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen! REB: Eure Lenden sollen umgürtet und <i>die Lampen brennend</i> sein!	



133 Z	κακουργέω	τινά, Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten. → § 74 a)	jdn. misshandeln, schädigen
L ⑥	κακή	5	1. schlecht, <i>verderblich</i> (Kakophonie = Missklang); 2. feige
	κακίων, ονος	Komp.	schlechter
	κάκιστη	Sup.	am schlechtesten
	χειρών, ονος	Komp.	geringer
	χειρίστη	Sup.	am geringsten
	ήττων, ονος (ήκιστη)	Komp. Sup.	schwächer am schwächsten
→			πόνερα, φαῦλη
G	τὸ κακόν	5	Unglück, Schaden
①	ἡ κακία		<i>Verdorbenheit, Laster, Plage</i>
L	ἡττάομαι	50; τινός; Aor.: ἡττήθην	schwächer sein (als...), unterliegen
 	Römer 12,21 μὴ νικῶ ὑπὸ τοῦ κακοῦ ἀλλὰ νικά ἐν τῷ ἀγαθῷ τὸ κακόν.	WS 21. Sonntag nach Trinitatis	LU 84/ REB: Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
134			
L ⑤	ὀλίγη	4	wenig, klein, gering
	ἐλάττων, ονος μείων, ονος	Komp.	weniger
	ἐλάχιστη	Sup.	am wenigsten
G	ἡ ὀλιγαρχία		(Herrschaft der Wenigen:) Oligarchie
⑤	ὀλίγον	adv.	wenig, <i>etwas, ein bisschen</i>
	ἥττον	Komp.	weniger
	ἥκιστα	Sup.	am wenigsten
R 129	ὀλίγου (δεῖν) + Aor. ὀλίγου δεῖν ἔλεξα oder ὀλίγου μικροῦ ἐδέησα λέξαι	absoluter Infinitiv – Inf. wird nach Erstar- rung zum Adverb. → § 91 b); § 104 b)	w.: <i>wenig gefehlt</i> ü.: <i>beinahe</i> beinahe hätte ich gesagt
 	Matthäus 25,40 ἐφ' ὅσον ἐποιήσατε ἐνὶ τούτων τῶν ἀδελφῶν μου τῶν ἐλαχίστων, ἐμοὶ ἐποιήσατε.	WS 13. Sonntag nach Trinitatis	LU 84: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. REB: Was ihr <i>einem dieser meiner geringsten Brüder</i> getan habt, habt ihr mir getan.
135			
G	βραχύς, εἶα, ὑ		kurz (Brachylogie: kurze, knappe Ausdrucksweise)
→	βραδύς		
L ⑤	(σ)μικρά	14	klein (Mikro-skop)
	μικρότερος ἐλάττων, ονος μείων, ονος	Komp.	kleiner
	μικρότατος ἐλάχιστη	Sup.	am kleinsten
⑤	τὸ μικρόν		<i>das Geringfügige, Zustand der Kleinheit</i>
R 129	μικροῦ (δεῖν) + Aor. ὀλίγου δεῖν ἔλεξα oder ὀλίγου μικροῦ ἐδέησα λέξαι	absoluter Infinitiv – Inf. wird nach Erstar- rung zum Adverb. → § 91 b); § 104 b)	w.: <i>wenig gefehlt</i> ü.: <i>beinahe</i> beinahe hätte ich gesagt
	Lukas 12,32 Μὴ φοβοῦ, τὸ μικρὸν ποιμνιον, ὅτι εὐδόκησεν ὁ πατὴρ ὑμῶν δοῦναι ὑμῖν τὴν βασιλείαν.		LU 84: Fürchte dich nicht, du kleine Herde! Denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Reich zu geben. REB: <i>Fürchte dich nicht, du kleine Herde!</i> Denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Reich zu geben.

136			
	ἡ κραυγή	20	Geschrei
L ②	βοάω	19	rufen, schreien
G	ἡ βοή		Ruf, Schrei
G	φθέγγομαι		reden, rufen (Di-phtong = Doppellaut)
⊕	κράζω		<i>ausrufen, schreien, brüllen</i>
→			καλέω
†	Matthäus 27,50 ὁ δὲ Ἰησοῦς πάλιν κράξας φωνῇ μεγάλῃ ἀφῆκεν τὸ πνεῦμα.		LU 84: Aber Jesus schrie abermals laut und verschied. REB: <i>Jesus aber schrie wieder mit lauter Stimme</i> und gab den Geist auf.
137			
G ⑤	ἐπικαλέω		1. herbeirufen, <i>nennen</i> 2. einem etw. zurufen
G ⑥	παρακαλέω		1. einladen 2. auffordern, bitten (neugr.: παρακαλῶ = bitte) 3. <i>trösten</i>
→			παραγγέλλω
④	ἡ παράκλησις, εως		<i>Ermahnung, Ermunterung, Trost, Zuspruch</i>
④	προσκαλέομαι		<i>herbeirufen, kommen lassen, vorführen lassen</i>
	2. Korinther 1,3-4 Εὐλογητὸς ὁ θεὸς [...] ὁ παρακαλῶν ἡμᾶς ἐπὶ πάσῃ τῇ θλίψει ἡμῶν εἰς τὸ δύνασθαι ἡμᾶς παρακαλεῖν τοὺς ἐν πάσῃ θλίψει διὰ τῆς παρακλήσεως ἧς παρακαλούμεθα αὐτοὶ ὑπὸ τοῦ θεοῦ.		LU 84: Gelobt sei Gott, [der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit und Gott allen Tröstes,] <i>der uns tröstet in aller unserer Trübsal, damit wir auch trösten können, die in allerlei Trübsal sind, mit dem Trost, mit dem wir selber getröstet werden von Gott.</i>
138			
L ⑦	καλή	6	1. schön 2. gut, <i>zum Heil nützlich</i>
→			αἰσχροῦ, ἀγαθῆ
	καλλίων, ονος	Komp.	schöner
	κάλλιστη	Sup.	am schönsten
 	Johannes 10,11a.27-28 Ἐγὼ εἰμι ὁ ποιμὴν ὁ καλός· τὰ πρόβατα τὰ ἐμὰ τῆς φωνῆς μου ἀκούουσιν, κἀγὼ γινώσκω αὐτὰ καὶ ἀκολουθοῦσίν μοι, κἀγὼ δίδωμι αὐτοῖς ζωὴν αἰώνιον.	WS 2. Sonntag nach Ostern (Mise- rikordias Domini)	LU84: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stim- me, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. REB: <i>Ich bin der gute Hirte.</i> Meine Schafe hö- ren meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen ewiges Leben.

139			
L ③	ὠφελέω	38; τινά, Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten, → § 74 a)	1. <i>jdm. nützen, helfen</i> (Zool. „An-opheles“, „nutzlos“ = Stechmücke, die die Malaria überträgt; Mephist-opheles = großer Nichtsnutz) 2. <i>Nutzen haben</i>
G	ἡ ὠφέλεια ἡ ὠφελία		Nutzen, Hilfe
G	ὠφέλιμος	9	nützlich
L ⑥	ὁ καρπός		1. Frucht, Nutzen (Bot. „Synkarpie“ = Verwachsung der Fruchtblätter zu einem einzigen Fruchtknoten) 2. (kollektiv:) <i>Ertrag, Gewinn</i>
	 Johannes 12,24 ἐὰν μὴ ὁ κόκκος τοῦ σίτου πεσῶν εἰς τὴν γῆν ἀποθάνῃ, αὐτὸς μόνος μένει· ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ, πολὺν καρπὸν φέρει.	4. Sonntag der Passionszeit (Lätare)	LU84: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. REB: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, <i>bringt es viel Frucht.</i>
140			
Z ②	κοινόω	56; τινί Dat. der Gemein- schaft → § 80	(zum gemeinsamen Besitz machen:) 1. <i>jdm. Anteil geben an etw.</i> 2. <i>mitteilen, allgemein bekannt machen</i> 3. <i>gemein machen, verunreinigen</i>
G	τὸ κοινόν		1. Allgemeinheit, Staat 2. Staatseigentum, öffentliche Gelder, Staatskasse 3. (Pl.) öffentliche Angelegenheiten, Politik
L ②	κοινή	τινί Dat. der Gemein- schaft → § 80	1. <i>gemeinsam mit jdm.</i> 2. <i>öffentlich</i> 3. <i>profan, kultisch unrein</i>
→			ἴδια
G	κοινῆ	53, erstarrter Dativ → § 26, 79 d)	1. <i>gemeinsam</i> 2. <i>im Staatsinteresse</i>
	Ⓞ Apostelgeschichte 2,44 πάντες δὲ οἱ πιστεύοντες ἦσαν ἐπὶ τὸ αὐτὸ καὶ εἶχον ἅπαντα κοινὰ.		LU 84: Alle aber, die gläubig geworden waren, waren beieinander und hatten alle Dinge gemeinsam. REB: Alle Gläubiggewordenen aber waren beisammen und <i>hatten alles gemeinsam;</i>
141			
G	κοινωνέω κοινωνεῖν τινι κινδύνῳ	τινός Gen. bei Verben, die „Teilnehmen an“ ausdrücken, → § 82 b)	teilnehmen (an etw.) Gefahren mit jdm. teilen
G ③	ἡ κοινωνία		Gemeinschaft, <i>innige Beziehung, Teilnahme, Erweis der Brüderlichkeit</i>
①	ὁ ἡ κοινωνός		<i>Genosse, Mitbeteiligter (der mit jdm. etw. gemeinsam hat)</i>
G	κοινωνός		teilnehmend
	 Apostelgeschichte 2,42 Ἦσαν δὲ προσκαρτεροῦντες τῇ διδαχῇ τῶν ἀποστόλων καὶ τῇ κοινωνίᾳ, τῇ κλάσει τοῦ ἄρτου καὶ ταῖς προσευχαῖς.		LU 84: Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet. REB: Sie verharrten aber in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft, im Brechen des Brotes und in den Gebeten.

142			
L ⑧	(δια)κρίνω	22; τινός separativer Gen. bei Ausdrücken wie „Beschuldigen“ → § 83 d)	1. unterscheiden, aussondern, auswählen 2. entscheiden, urteilen, richten 3. <i>Bedenken tragen, zweifeln</i>
→			δικάζω
	Stammformen		κρινῶ
			έκρινα
			έκριθην
			κέκρικα
			κέκριμαι
G ⑤	ή κρίσις, σεως		1. Entscheidung, Urteil 2. <i>Gericht, Strafe, Recht</i>
G ⑤	ὁ κριτής, τοῦ		Schiedsrichter, Richter (Kritik)
Gr	Matthäus 7,1-2 Μή κρίνετε, ἵνα μὴ κριθῆτε. ἐν ᾧ γὰρ κρίματι κρίνετε κριθήσεσθε, καὶ ἐν ᾧ μέτρῳ μετρεῖτε μετρηθήσεται ὑμῖν.		LU 84: Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet. Denn nach welchem Recht ihr richtet, werdet ihr gerichtet werden; und mit welchem Maß ihr messt, wird euch zugemessen werden. REB: <i>Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet!</i> Denn mit welchem Gericht ihr richtet, werdet ihr gerichtet werden, und mit welchem Maß ihr meßt, wird euch zugemessen werden.
143			
L ⑨	ἀποκρίνομαι (Med.)	17	antworten, <i>fortfahren, wieder das Gespräch ergreifen</i>
⑤	ἀνακρίνω		<i>befragen, untersuchen</i>
⑤	κατακρίνω κατακρίνειν τινός θάνατον	τινός → § 82 c)	<i>verurteilen</i> jdn. zum Tode verurteilen
④	τὸ κρίμα, ατος		<i>Streitfall, Entscheidung, Urteil</i>
⑤	ὁ ὑποκριτής, οῦ		<i>Heuchler, Scheinheiliger</i>
	Lukas 6,42 πῶς δύνασαι λέγειν τῷ ἀδελφῷ σου· ἀδελφέ, ἄφες ἐκβάλλω τὸ κάρφος τὸ ἐν τῷ ὀφθαλμῷ σου, αὐτὸς τὴν ἐν τῷ ὀφθαλμῷ σου δοκὸν οὐ βλέπων; ὑποκριτῶν , ἔκβαλε πρῶτον τὴν δοκὸν ἐκ τοῦ ὀφθαλμοῦ σου, καὶ τότε διαβλέψεις τὸ κάρφος τὸ ἐν τῷ ὀφθαλμῷ τοῦ ἀδελφοῦ σου ἐκβαλεῖν.		REB: Wie kannst du zu deinem Bruder sagen: Bruder, erlaube, ich will den Splitter herausziehen, der in deinem Auge ist, während du selbst den Balken in deinem Auge nicht siehst? <i>Heuchler</i> , ziehe zuerst den Balken aus deinem Auge! Und dann wirst du klar sehen, um den Splitter herauszuziehen, der in deines Bruders Auge ist.
144			
	ἡ χθών	43	Erde, Land
L ⑨	ἡ γαῖα ἡ γῆ	8	Erde, Land (aus γη-νόμος „Erdbewohner“ bildete Paracelsus „Gnom“), <i>irdische Dinge</i>
L ⑧	ὁ κόσμος	1	1. Ordnung 2. Schmuck (Kosmetik) 3. Weltordnung, Weltall, <i>Erde</i>
→			τάξις
G ①	κοσμέω	38	ordnen, schmücken
	 Johannes 3,16 οὕτως γὰρ ἠγάπησεν ὁ θεὸς τὸν κόσμον , ὥστε τὸν υἱὸν τὸν μονογενῆ ἔδωκεν, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων εἰς αὐτὸν μὴ ἀπόληται ἀλλ' ἔχη ζωὴν αἰώνιον.	Karfreitag/ Karsonnabend	LU84: Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. REB: Denn so <i>hat Gott die Welt geliebt</i> , daß er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.




145				
⊕	κλείω		<i>schließen, verschließen</i>	
Z ⊕	ἀνοίγω	Impf.: ἀνέωγον	öffnen	
!	Stammformen		ἀνοίξω	
!			ἀνέωξα ἤνοιξα	ἀνέωχθην ἠνοιγην
			ἀνέωχα	ἀνέωγμα
	Offenbarung 3,20 Ἴδου ἔστηκα ἐπὶ τὴν θύραν καὶ κρούω· ἐάν τις ἀκούσῃ τῆς φωνῆς μου καὶ ἀνοίξῃ τὴν θύραν, [καὶ] εἰσελεύσομαι πρὸς αὐτὸν καὶ δειπνήσω μετ' αὐτοῦ καὶ αὐτὸς μετ' ἐμοῦ.		LU 84: Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auftut, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir. REB: Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; <i>wenn jemand</i> meine Stimme hört und <i>die Tür öffnet</i> , zu dem werde ich hineingehen und mit ihm essen, und er mit mir.	
146				
L ⊕	ὁ κύριος	53/56	der Herr (Kirche < κυριακή)	
L ①	ὁ δεσπότης, του	26	Herr, Herrscher, Despot	
→			ἀρχῶν, βασιλεύς	
⊕	ὁ οἰκοδεσπότης, ου		<i>Hausherr</i>	
①	ὁ οἰκονόμος		<i>Hausverwalter, Verwalter</i>	
G	ὁ ἐπίτροπος		Aufseher, Verwalter	
	Kolosser 3,17 καὶ πᾶν ὃ τι ἂν ποιῆτε ἐν λόγῳ ἢ ἐν ἔργῳ, πάντα ἐν ὀνόματι κυρίου Ἰησοῦ, εὐχαριστοῦντες τῷ θεῷ πατρὶ δι' αὐτοῦ.	Neujahrstag	LU84: Und alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn. REB: Und alles, was ihr tut, <i>im Wort oder im Werk</i> , alles tut im Namen des Herrn Jesus, und sagt Gott, dem Vater, Dank durch ihn!	
147				
Z	τὸ ἔχνος, νους		Spur	
L ⊕	μισέω		hassen, verabscheuen, mit Hass verfolgen (Mis-anthrop)	
①	ὁ διωγμός		<i>Verfolgung</i>	
G ⊕	διώκω	46	1. verfolgen, <i>eilen, verjagen</i> 2. verklagen (vor Gericht)	
→			ἐπεξέρχομαι, ἔπομαι	
G ④	κατηγορέω	41; τινός separativer Gen. bei Ausdrücken wie „Beschuldigen“ → § 83 d)	jdn. anklagen, beschuldigen	
	ἡ κατηγορία	41	Anklage	
G ①	ἀπολογέομαι	41	sich verteidigen (Apologie)	
	Offenbarung 12,10 ἄρτι ἐγένετο ἡ σωτηρία καὶ ἡ δύναμις καὶ ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ ἡμῶν καὶ ἡ ἐξουσία τοῦ χριστοῦ αὐτοῦ, ὅτι ἐβλήθη ὁ κατήγων τῶν ἀδελφῶν ἡμῶν, ὁ κατηγορῶν αὐτῶν ἐνώπιον τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἡμέρας καὶ νυκτός.		LU 84: Nun ist das Heil und die Kraft und das Reich unseres Gottes geworden und die Macht seines Christus; denn der Verkläger unserer Brüder ist verworfen, der sie verklagte Tag und Nacht vor unserm Gott.	

148			
L ④	ἡ κώμη	8	Dorf, <i>Ansiedlung, Dorfbewohner</i>
Z	ἡ ἀποικία		Kolonie (Auswanderer-Siedlung)
L	τὸ ἄστυ, ἄστεως		Stadt, Hauptstadt
G	ὁ ἀστός		Städter, Bürger
G ⑤	ὁ ἄρχων, χοντος	52/53	Herrscher, Beamter, Vorgesetzter
L ⑧	ἡ πόλις, λεως	15	1. Stadt, Staat (Tri-polis) 2. <i>Stadtbewohner</i>
G	ἡ ἀκρόπολις	35	(höhergelegener, befestigter Teil der Stadt:) Burg
G	τὸ τεῖχος, χους	35	Mauer
KG	Epheser 2,19 Ἄρα οὖν οὐκέτι ἐστὲ ξένοι καὶ πάροικοι ἀλλὰ ἐστὲ συμπολιταὶ τῶν ἁγίων καὶ οἰκεῖοι τοῦ θεοῦ.	WS 7. Sonntag nach Trinitatis	LU84: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. REB: So seid ihr nun nicht mehr Fremde und Nichtbürger, sondern <i>ihr seid Mitbürger der Heiligen</i> und Gottes Hausgenossen.
149			
G ⑥	λαγχάνω		bekommen; spez. vom Schicksal oder durch Verlosung
→	λανθάνω		τύγχανω
	Stammformen		λήξομαι
			ἔλαχον
			εἶληγα
L ⑨	λαμβάνω	12	nehmen, ergreifen, bekommen
L	Stammformen		λήψομαι λήμψομαι ληφθήσομαι
			ἔλαβον ἐλήφθην ἐλήμφθην
			εἶληφα εἶλημμαι
	λαβῶν + Akk.	→ § 97 I.	mit
	Matthäus 26,26 Ἐσθιόντων δὲ αὐτῶν λαβῶν ὁ Ἰησοῦς ἄρτον καὶ εὐλογήσας ἔκλασεν καὶ δούς τοῖς μαθηταῖς εἶπεν· λάβετε φάγετε, τοῦτό ἐστιν τὸ σῶμά μου.		LU 84: Als sie aber aßen, nahm Jesus das Brot, dankte und brach's und gab's den Jüngern und sprach: Nehmet, esset; das ist mein Leib. REB: Während sie aber aßen, <i>nahm Jesus Brot</i> und segnete, brach und gab es den Jüngern und sprach: Nehmt, eßt, dies ist mein Leib!
150			
G	ἀπολαμβάνω	41; τινά τι, Zwei Akkusative → § 74 e)	wegnehmen
G	ἐπιλαμβάνω		dazunehmen, ergreifen (Epilepsie: eine Krankheit, die den Menschen plötzlich ergreift)
G ④	ἐπιλαμβάνομαι		1. etw. anfassen, <i>sich halten an, erfassen</i> 2. (spez.: jdn. mit Worten anfassen:) tadeln
G	προσλαμβάνω	58	1. (A.) noch dazu nehmen 2. (Med. :) beiseitenehmen, missbrauchen
G	ὑπολαμβάνω		1. aufnehmen (z. B. einen Flüchtling) 2. aufgreifen (was soeben gesagt wurde), jdm. in die Rede fallen, erwidern 3. annehmen, vermuten
	1. Timotheus 6,12 ἀγωνίζου τὸν καλὸν ἀγῶνα τῆς πίστεως, ἐπιλαβοῦ τῆς αἰωνίου ζωῆς , εἰς ἣν ἐκλήθης καὶ ὡμολόγησας τὴν καλὴν ὁμολογίαν ἐνώπιον πολλῶν μαρτύρων.		LU 84: Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen. REB: Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; <i>ergreife das ewige Leben</i> , zu dem du berufen worden bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen!



151			
G ②	ἀναλαμβάνω		1. aufnehmen, hochheben 2. wiederherstellen (Med.: analeptisch = wiederbelebend)
G ②	καταλαμβάνω	24	1. einnehmen (z. B. eine Festung) 2. jdn. antreffen, ertappen 3. etw. begreifen
G ⑤	παραλαμβάνω	56	übernehmen, aufnehmen, <i>zu Hilfe nehmen, anerkennen</i>
G ⑤	συλλαμβάνω	12	1. etw. zusammenfassen (Silbe < συλλαβή, Zusammenfassung von Lauten) 2. mit anpacken, helfen (τινί) 3. spez.: jdn. verhaften (τινά)
Ev	1. Korinther 15,1-2 Γνωρίζω δὲ ὑμῖν, ἀδελφοί, τὸ εὐαγγέλιον ὃ εὐηγγελισάμην ὑμῖν, ᾧ καὶ παρελάβετε, ἐν ᾧ καὶ ἐστήκατε, δι' οὗ καὶ σώζεσθε, τίνι λόγῳ εὐηγγελισάμην ὑμῖν εἰ κατέχετε, ἐκτός εἰ μὴ εἰκὴ ἐπιστεύσατε.		REB: Ich tue euch aber, Brüder, <i>das Evangelium</i> kund, das ich euch verkündigt habe, <i>das ihr auch angenommen habt, in dem ihr auch steht, durch das ihr auch errettet werdet</i> , wenn ihr festhaltet, mit welcher Rede ich es euch verkündigt habe, es sei denn, daß ihr vergeblich zum Glauben gekommen seid.
152	λανθάνω 2. a) Ἔλαθεν ἀποδράς. 2. b) Λανθάνω ἑμαυτὸν κακὸν τι λέγων.	25; 1. τινά, Akk. bei Verben, die „Fürchten und Meiden“ bedeuten, → § 74 b) 2. R 94; § 95 b)	1. verborgen sein (vor <i>jdm.</i>) 2. a) (mit Part. :) heimlich, unbemerkt etw. tun Er lief heimlich weg. 2. b) (mit Part., reflexiv:) ungewollt Ich sage ungewollt schlechtes.
→	λαγχάνω, λαμβάνω		
L	Stammformen		λήσω ἔλαθον λέληθα
	ἐπιλανθάνομαι ἐπιλανθάνεσθαι τῆς ὁδοῦ	22; τινός Gen. bei Verben, die „Vergessen“ ausdrücken, → § 82 b)	vergessen den Weg vergessen
L	Stammformen		ἐπιλήσομαι ἐπελαθόμην ἐπιέλησμαι
Ⓞ	Hebräer 13,1-2 Ἡ φιλαδελφία μενέτω. τῆς φιλοξενίας μὴ ἐπιλανθάνεσθε, διὰ ταύτης γὰρ ἔλαθόν τινες ξενίσαντες ἀγγέλους.		LU 84: Bleibt fest in der brüderlichen Liebe. Gastfrei zu sein vergisst nicht; denn dadurch haben einige ohne ihr Wissen Engel beherbergt. REB: Die Bruderliebe bleibe! Die Gastfreundschaft vergeßt nicht! Denn dadurch <i>haben einige, ohne es zu wissen, Engel beherbergt.</i>
153			
L ③	ἡ ἀλήθεια	33	Wahrheit, <i>Zuverlässigkeit, Wirklichkeit</i>
G ④	ἀληθινή		echt, richtig, <i>zuverlässig, wahrheitsgemäß</i>
G ④	ἀληθής	41	(nicht verhehlend:) wahr, ehrlich
→			λέληθα (Perf. von λανθάνω)
③	τῇ ἀληθείᾳ (ὡς) ἀληθῶς		<i>wahrhaftig, wirklich, tatsächlich</i>
→			ὄντως τῷ ἔργῳ
Z	κατορθόω		etw. richtig ausführen, glücklich zu Ende führen, Glück haben
G	ὀρθή	36	1. aufrecht 2. richtig (Ortho-graphie)
*	Johannes 1,14b ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ, δόξαν ὡς μονογενοῦς παρὰ πατρός, πλήρης χάριτος καὶ ἀληθείας.	WS 2. Sonntag nach dem Christfest	LU84: Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. REB: Wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater, <i>voller Gnade und Wahrheit.</i>

154	λαλεῖν		reden, sprechen, Laute von sich geben
L	λέγω ἀγορεύω	I; mit Doppeltem Akkusativ → § 74 g)	sagen, reden, nennen
→			φημί, ἡμί, φράζω
⊖			ἔρῶ ἔλῶ (ἐλαύνω)
L	Stammformen		ῥηθήσομαι
			εἶπον εἶπα, Augment bleibt! → Imp. Aor.: εἶπέ
			ἠρέθην (αἰρέω)
			εἶρηκα εἶληφα (λαμβάνω)
			εἶρημαι
R 129	a) ὡς (ἔπος) εἶπεῖν b) ὡς συνελόντι εἶπεῖν	absoluter Infinitiv, in welcher Hinsicht gilt die Redewendung? → § 91 b)	a) sozusagen b) um es kurz zu sagen
G	ὀνομάζω	35; mit Doppeltem Akkusativ → § 74 g)	nennen, benennen
G	τὸ ὄνομα, ατος	35; als Akk. Graecus: mit Namen	Name (Syn-onym)
	Philipper 4,4 Χαίρετε ἐν κυρίῳ πάντοτε· πάλιν ἔρῶ, χαίρετε. ὁ κύριος ἐγγύς.	WS 4. Sonntag im Advent	LU84: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! REB: Freut euch im Herrn allezeit! <i>Wiederum will ich sagen: Freut euch! Der Herr ist nahe.</i>
155			
G	ἀντιλέγω	4	widersprechen
G	διαλέγομαι	8; τινί Dat. der Gemeinschaft → § 80	mit jdm. reden, sich unterhalten
→			φθέγγομαι
	Stammformen		διαλέξομαι
			διελέχθην
			διείλεγμαί
⊖	ὁ διαλογισμός		Erwägung, Gedanke, Zweifel
⊕	διαλογίζομαι	τί	erwägen, sich besprechen über
	Lukas 1,28 καὶ εἰσελθὼν πρὸς αὐτὴν εἶπεν· χαῖρε, κεχαριτωμένη, ὁ κύριος μετὰ σοῦ. ἢ δὲ ἐπὶ τῷ λόγῳ διεταράχθη καὶ διελογίζετο ποταπὸς εἶη ὁ ἀσπασμὸς οὗτος.		LU 84: Und der Engel kam zu ihr (Maria) hinein und sprach: Sei begrüßt, du Begnadete! Der Herr ist mit dir! Sie aber erschrak über die Rede und dachte: Welch ein Gruß ist das? REB: Und er kam zu ihr hinein und sprach: Sei begrüßt, Begnadete! Der Herr <ist> mit dir. <i>Sie aber wurde bestürzt über das Wort und überlegte, was für ein Gruß dies sei.</i>
156			
G	συλλέγω		sammeln, versammeln
!	Stammformen		συλλέξω
			συνέλεξα
			συνείλοχα
→			ἀθροίζω, συνάγω, συνίστημι
	Matthäus 7,15-16 Προσέχετε ἀπὸ τῶν ψευδοπροφητῶν, οἵτινες ἔρχονται πρὸς ὑμᾶς ἐν ἐνδύμασιν προβάτων, ἔσωθεν δὲ εἰσὶν λύκοι ἀρπαγες. ἀπὸ τῶν καρπῶν αὐτῶν ἐπιγνώσεσθε αὐτούς. μήτι συλλέγουσιν ἀπὸ ἀκανθῶν σταφυλάς ἢ ἀπὸ τριβόλων σύκα;		REB: Hütet euch vor den falschen Propheten, die in Schafskleidern zu euch kommen! Inwendig aber sind sie reißende Wölfe. An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen. <i>Liest man etwa von Dornen Trauben oder von Disteln Feigen?</i>




157			
L ⑤	ὁ ἀριθμός	als Akk. Graecus: an Zahl	Zahl (Arithmetik)
G	καταλέγω		1. aufzählen (Katalog) 2. auslesen, auswählen
G ④	ἐκλέγω		auslesen, auswählen (eklektisch)
④	ἐκλεκτή		<i>ausgesucht, ausgewählt, auserwählt</i>
①	ἀφορίζω		1. <i>absondern, trennen, ausschließen</i> 2. <i>auswählen</i>
→			αἰρέω, κρίνω
<p>Ew Johannes 15,16 οὐχ ὑμεῖς με ἐξελέξασθε, ἀλλ' ἐγὼ ἐξελεξάμην ὑμᾶς καὶ ἔθηκα ὑμᾶς ἵνα ὑμεῖς ὑπάγητε καὶ καρπὸν φέρητε καὶ ὁ καρπὸς ὑμῶν μένη, * ἵνα ὁ τι ἂν αἰτήσητε τὸν πατέρα ἐν τῷ ὀνόματί μου δῶ ὑμῖν.</p> <p>LU 84: <i>Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingehet und Frucht bringt und eure Frucht bleibt, damit, wenn ihr den Vater bittet in meinem Namen, er's euch gebe.</i></p>			
158			
G ⑤	λογίζομαι		berechnen, erwägen
G	ὁ λογισμός		Berechnung, Erwägung
L ⑨	ὁ λόγος	2	1. (Reden:) Erzählung, Rede, Ausspruch (Prolog) 2. (Rechnen:) Abrechnung, Kalkulation (ana-log = verhältnismäßig) 3. (Denken:) Begründung, Argumentation, Begriff (Logik)
	τῷ λόγῳ	D. Modi → § 79 d)	angeblich
→			προφάσει (angeblich)
<p>* Johannes 1,14a Καὶ ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν, καὶ ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ.</p> <p>WS Weihnachtsfesttage</p> <p>LU84: Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. REB: Und <i>das Wort wurde Fleisch</i> und wohnte unter uns, und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut.</p>			
159			
L ④	(κατα ὑπο)λείπω	20/51	1. (A. :) verlassen, zurücklassen, übrig lassen 2. (Pass. :) <i>zurückbleiben</i>
L	Stammformen		λείψω ἔλιπον ἔλειψα λέλοιπα
			ἐλείφθην λέλειμμα
G	ἀπο ἐκ ἐπιλείπω		1. verlassen, zurücklassen, übriglassen 2. (intr. :) fehlen, zurückbleiben, nachlassen, schwinden (Astron. : „Eklipse“ = Sonnen- und Mondfinsternis; Math. : „Ellipse“)
G	παραλείπω		vorbeilassen, übergehen (Paralipomenon: unveröffentlichter Entwurf)
<p>▲ Jakobus 1,5 Εἰ δέ τις ὑμῶν λείπεται σοφίας, αἰτεῖτω παρὰ τοῦ δίδοντος θεοῦ πᾶσιν ἀπλῶς καὶ μὴ ὀνειδίζοντος καὶ δοθήσεται αὐτῷ.</p> <p>LU 84: Wenn es aber jemandem unter euch an Weisheit mangelt, so bitte er Gott, der jedermann gern gibt und niemanden schilt; so wird sie ihm gegeben werden. REB: <i>Wenn aber jemand von euch Weisheit mangelt</i>, so bitte er Gott, der allen willig gibt und keine Vorwürfe macht, und sie wird ihm gegeben werden.</p>			



160			
L	ὁ μῦθος	48	1. Wort, Rede 2. Sage, Erzählung (gegensätzlich zu λόγος)
L	τὸ ἔπος, ἔπους	43	Wort, Erzählung; Pl.: Heldenlieder (Epik)
⊕	τὸ ῥῆμα		Wort, Spruch, Ausspruch
 Matthäus 4,4 οὐκ ἐπ' ἄρτω μόνῳ ζήσεται ὁ ἄνθρωπος, ἀλλ' ἐπὶ παντὶ ῥήματι ἐκπορευομένῳ διὰ στόματος θεοῦ.			
		LU 84: »Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht.« REB: »Nicht von Brot allein soll der Mensch leben, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes ausgeht.«	
161			
	λοιδορέω	36	beschimpfen, lästern
⊕	βλασφημέω		1. (gegen Menschen:) verleumden 2. (gegen Gott:) lästern
⊕	ἡ βλασφημία		Schmähung, üble Nachrede
G	διαβάλλω	31	(Zer-würfnis stiften:) verleumden
⊕	διάβολος		verleumderisch, Subst.: Teufel, Durcheinanderwerfer
⊕	ὁ σατανᾶς, ᾧ		Satan, Widersacher (3. Kön. 11,14)
 1. Johannes 3,8 εἰς τοῦτο ἐφανερώθη ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, ἵνα λύσῃ τὰ ἔργα τοῦ διαβόλου.			
		1. Sonntag der Passionszeit (Invokavit)	
		LU84: Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. REB: Hierzu ist der Sohn Gottes geoffenbart worden, damit er die Werke des Teufels vernichte.	
162			
L ⊕	λύω	7	lösen (Ana-lyse)
G ⊕	ἀπολύω ἀπολύειν τῆς αἰτίας	τινός separativer Gen. bei Verben, die „Trennung“ ausdrücken → § 83 a)	befreien, entlassen, (Med.:) gehen (von) der Schuld lossprechen
→			ἐλευτερώω, ἀπαλλάττω, καταργέω
⊕	ἡ ἀπολύτρωσις, εως		Freimachung, Erlösung, Erlöstsein
G ⊕	δια καταλύω		(auflösen:) 1. zerstören (z. B. ein Reich) 2. beenden (z. B. einen Krieg) 3. rasten, einkehren
 Lukas 21,28b ἀνακύψατε καὶ ἐπάρατε τὰς κεφαλὰς ὑμῶν, διότι ἐγγίζει ἡ ἀπολύτρωσις ὑμῶν.			
		WS 2. Sonntag im Advent	
		LU84: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. REB: Blickt auf und hebt eure Häupter empor, weil eure Erlösung naht.	



163				
L ④	ἐλεύθερα ἐλευθέρα	36	frei, <i>unabhängig</i>	
G ①	ἡ ἐλευθερία	58	Freiheit	
G	ἐλευθερώω ἐλευθεροῦν τῶν δεσμῶν	27; τινός separativer Gen. bei Verben, die „Trennung“ ausdrücken → § 83 a)	befreien von den Fesseln befreien	
→			ἀπαλλάττω, λύω	
④	καταργέω		1. (A. :) <i>entkräften, beseitigen, wirkungslos machen</i> 2. (Pass. :) <i>gelöst/ entbunden werden</i>	
①	ἔνοχος		<i>festgehalten, verstrickt in etw., verfallen, sündig</i>	
WS 16. SNT T				
	2. Timotheus 1,10 [...] Χριστοῦ Ἰησοῦ, καταργήσαντος μὲν τὸν θάνατον φωτίσαντος δὲ ζωῆν καὶ ἀφθαρσίαν διὰ τοῦ εὐαγγελίου.		LU 84: Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht hat durch das Evangelium. REB: Jesus Christus hat den Tod zunichte gemacht, Leben und Unvergänglichkeit ans Licht gebracht durch das Evangelium.	
164	χαλεπαίνω χαλεπαίνειν τινὶ τῆς ἀπιστίας	8; τινός separativer Gen. bei Ausdrücken wie „Preisen, Zürnen, Beneiden“ → § 83 e)	entrüstet sein, ungehalten sein über etw. jdm. zürnen wegen der Untreue	
	χαλεπῶς φέρω	21	sich ärgern über etw.	
L	χαλεπή	10	1. schwierig 2. unangenehm, lästig	
→			ἀμήχανος, ἄπορος	
	ἀγανακτέω ἀγανακτεῖν (ἐπὶ) τοῖς γεγενημένοις	25; Dat. Causae → §79 b)	sich ärgern, ungehalten sein gedrückt sein wegen der Geschehnisse	
G	ἄχθομαι		wegen/ über etw. bedrückt/ ärgerlich/ unzufrieden sein	
	Stammformen		ἀχθέσομαι	
			ἠχθέσθην	
	2. Timotheus 3,1 Τοῦτο δὲ γίνωσκε, ὅτι ἐν ἐσχάταις ἡμέραις ἐνστήσονται καιροὶ χαλεποί.		LU 84: Das sollst du aber wissen, dass in den letzten Tagen schlimme Zeiten kommen werden. REB: Dies aber wisse, daß in den letzten Tagen <i>schwere Zeiten eintreten werden.</i>	
165				
G	μαντεύομαι		1. weissagen 2. sich weissagen lassen, das Orakel befragen	
G	ὁ μάντις, τεως		Seher, Wahrsager (Mantik: Wahrsagekunst)	
	ἡ μαντεία	22	Weissagung	
Z	προαγορεύω	Stammformen wie λέγω	1. im voraus sagen, weissagen 2. öffentlich bekanntmachen	
	Apostelgeschichte 16,16 Ἐγένετο δὲ πορευομένων ἡμῶν εἰς τὴν προσευχὴν παιδίσκην τινὰ ἔχουσαν πνεῦμα πύθωνα ὑπαντῆσαι ἡμῖν, ἣτις ἐργασίαν πολλὴν παρεῖχεν τοῖς κυρίοις αὐτῆς μαντευομένη.		REB: Es geschah aber, als wir zur Gebetsstätte gingen, daß uns eine Magd begegnete, die einen Wahrsagegeist hatte; <i>sie brachte ihren Herren großen Gewinn durch Wahrsagen.</i>	


166		11; (παρά) τινός TL/ AcP separativer Gen., um direktes Lernen von einem Gegenüber auszudrücken → § 83 Merke	1. etwas von jdm. lernen 2. zur Kenntnis nehmen, bemerken, verstehen
L ④	μανθάνω		
L	Stammformen		μαθήσομαι έμαθον μεμάθηκα
	καταμανθάνω	17	(genau) begreifen
	τὸ μάθημα, ατος	11	1. Lerngegenstand 2. Lehre, Wissenschaft 3. Kenntnis
⑨	ὁ μαθητής, οῦ	31	1. Lernender, Schüler, Student 2. <i>Jünger</i>
	 Matthäus 11,29 ἄρατε τὸν ζυγὸν μου ἐφ' ὑμᾶς καὶ μάθετε ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι πραῦς εἰμι καὶ ταπεινὸς τῇ καρδίᾳ, καὶ εὐρήσετε ἀνάπαυσιν ταῖς ψυχαῖς ὑμῶν.		LU 84 (28-30): Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen. Denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.
167			
L ⑤	θεραπεύω	55; τινός Gen. bei Verben, die „Sorgen um“ oder „Vernachlässigen“ ausdrücken, → § 82 b)	1. bedienen 2. verehren 3. pflegen, heilen (Therapie)
→			δουλεύω, ὑπηρετέω, σέβομαι
G	ὁ θεράπων, ποντος		Diener
⑤	διακονέω		<i>bedienen, für etw. sorgen, den Tischdienst wahrnehmen</i>
⑤	ἡ διακονία		<i>Dienst, Unterstützung</i>
④	ὁ ἢ διάκονος		<i>Diener(in), Helfer(in), Vollstrecker(in)</i>
④	λατρεύω		<i>dienen</i>
	 Matthäus 20,28 ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου οὐκ ἦλθεν διακονηθῆναι ἀλλὰ διακονῆσαι καὶ δοῦναι τὴν ψυχὴν αὐτοῦ λύτρον ἀντί πολλῶν.	5. Sonntag der Passionszeit (Judika)	LU84: Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele. REB: Der Sohn des Menschen <i>ist nicht gekommen, um bedient zu werden, sondern um zu dienen</i> und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele.
168			
G ④	δουλεύω	27	Sklave sein, dienen
→			θεραπεύω, λατρεύω
G	δουλόω	40	zum Sklaven machen, unterdrücken
L ⑧	ὁ δοῦλος	24	Sklave
→			ἀνδράποδον, παῖς, οἰκέτης
G	ἡ δουλεία	13	1. Sklaverei 2. Sklavendienst, Dienst
①	ὁ σύνδουλος		<i>Mitsklave, Mitknecht</i>
G	ὑπηρετέω		dienen, helfen
G ④	ὁ ὑπηρέτης, του		(eigtl. Ruderknecht, von ἐρέτω, rudern:) Diener, <i>Helfer</i>
	Johannes 18,18 εἰστήκεισαν δὲ οἱ δούλοι καὶ οἱ ὑπηρέται ἀνθρακίαν πεποηκότες, ὅτι ψῦχος ἦν, καὶ ἐθερμαίνοντο· ἦν δὲ καὶ ὁ Πέτρος μετ' αὐτῶν ἐστὼς καὶ θερμαινόμενος.		LU 84: Es standen aber die Knechte und Diener und hatten ein Kohlenfeuer gemacht, denn es war kalt und sie wärmten sich. Aber auch Petrus stand bei ihnen und wärmte sich. REB: <i>Es standen aber die Knechte und die Diener da, die ein Kohlenfeuer gemacht hatten, weil es kalt war, und wärmten sich; Petrus aber stand auch bei ihnen und wärmte sich.</i>

169			
G 7	μαρτυρέω	32	bezeugen, <i>Beweis erbringen, bestätigen</i>
L 5	ὁ μάρτυς, τυρός	Dat. Pl.: μάρτυσι	Zeuge (Märtyrer)
5	ἡ μαρτυρία		<i>Zeugnis, Bezeugung</i>
5	τὸ μαρτύριον		<i>das zum Beweis dienende, Beweis, Zeugnis</i>
5	διαμαρτυρέομαι		<i>beschwören, dringend zureden</i>
5	παριστάνω		<i>bereit stellen, vorführen, beweisen</i>
<p>1. Timotheus 6,12 ἀγωνίζου τὸν καλὸν ἀγῶνα τῆς πίστεως, ἐπιλαβοῦ τῆς αἰωνίου ζωῆς, εἰς ἣν ἐκλήθης καὶ ὡμολόγησας τὴν καλὴν ὁμολογίαν ἐνώπιον πολλῶν μαρτύρων.</p>			
		<p>LU 84: Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen. REB: Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, zu dem du berufen worden bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen!</p>	
170			
G	μάχομαι	18; τινί Dat. der Gemeinschaft → § 80	mit (im Sinne von „gegen“) jdm. kämpfen (verbündet mit jemandem kämpfen: μετὰ τινος μάχομαι)
Stammformen			μαχοῦμαι ἐμαχεσάμην μεμάχημαι
L	ἡ μάχη	50	Kampf, Schlacht
4	ἡ μάχαιρα	14	Messer, Dolch, <i>Schwert</i>
G	σύμμαχος	6	verbündet, Subst.: Bundesgenosse
<p>Matthäus 10,34 Μὴ νομίσητε ὅτι ἦλθον βαλεῖν εἰρήνην ἐπὶ τὴν γῆν· οὐκ ἦλθον βαλεῖν εἰρήνην ἀλλὰ μάχαιραν.</p>			
		<p>LU 84: Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen bin, Frieden zu bringen auf die Erde. Ich bin nicht gekommen, Frieden zu bringen, sondern das Schwert. REB: Meint nicht, daß ich gekommen sei, Frieden auf die Erde zu bringen; <i>ich bin nicht gekommen, Frieden zu bringen, sondern das Schwert.</i></p>	
171	μέγας, μεγάλη, μέγα	13; Stamm: μεγαλ-; Akk. S. m.: μέγαν	groß, laut, <i>erhaben, heftig</i>
L 5	μείζων, ονος	Komp.	größer
	μέγιστη	Sup.	am größten
G	τὸ μέγεθος, τους	als Akk. Graecus: an Größe	Größe
	μεγαλόδωρος	13	freigiebig
L	μακρά	8	lang, groß
→			μικρά
1	μακράν	erstarrter Akkusativ → § 26	<i>weit, fern</i>
G	τὸ μῆκος, κους	57	Länge, Größe
G	τὸ εὖρος, ρους	als Akk. Graecus: an Breite	Breite, Weite
		<p>Apostelgeschichte 16,26 ἄφνω δὲ σεισμός ἐγένετο μέγας ὥστε σαλευθῆναι τὰ θεμέλια τοῦ δεσμοτηρίου· ἠνεύχθησαν δὲ παραρηγῆσαι αἱ θύραι πάσαι καὶ πάντων τὰ δεσμὰ ἀνέθη.</p>	
		<p>LU 84: Plötzlich aber geschah ein großes Erdbeben, sodass die Grundmauern des Gefängnisses wankten. Und sogleich öffneten sich alle Türen und von allen fielen die Fesseln ab. REB: <i>Plötzlich aber geschah ein großes Erdbeben</i>, so daß die Grundfesten des Gefängnisses erschüttert wurden; und sofort öffneten sich alle Türen, und aller Fesseln lösten sich.</p>	





172			
G	μείγνυμι (συμ)μίγνυμι	τινί Dat. der Gemein- schaft → § 80	mischen, vereinigen
L	Stammformen	μείζω	
		ἐμ(ε)ιζα	ἐμίγην ἐμ(ε)ίχθην
		μέμειχα	μέμειγμαί
	κεράννυμι	34	mischen
	Stammformen	κερῶ	
		ἐκέρασα	ἐκράθην
			κέκραμαι
	Offenbarung 18,6 ἀπόδοτε αὐτῇ ὡς καὶ αὐτὴ ἀπέδωκεν καὶ διπλώσατε τὰ διπλᾶ κατὰ τὰ ἔργα αὐτῆς, ἐν τῷ ποτηρίῳ ᾧ ἐκέρασεν κεράσατε αὐτῇ διπλοῦν.		LU 84: Bezaht ihr, wie sie bezahlt hat, und gebt ihr zweifach zurück nach ihren Werken! Und in den Kelch, in den sie euch eingeschenkt hat, schenkt ihr zweifach ein! REB: Vergeltet ihr, wie auch sie vergolten hat, und verdoppelt <es ihr> doppelt nach ihren Werken; <i>mischt ihr den Kelch, den sie gemischt hat, doppelt!</i>
173 Z	μελετάω		üben
→			ἀσκεῶ, γυμνάζω
Z	ἡ μελέτη		1. Sorge, Bemühung 2. (ständige Bemühung:) Übung
G	ἐπιμέλομαι a) ἐπιμέλεσθαι τῆς ἀληθείας b) Ὅπως πάντα καλῶς γίγνηται, δεῖ σοι μέλειν.	τινός a) Gen. bei Verben, die „Sorgen um“ oder „Vernachlässigen“ ausdrücken, → § 82 b) b) mit Begehrrsatz, → § 118 b)	sorgen für etw. a) sich um die Wahrheit kümmern b) Dass alles gut ausgeführt wird, dafür musst du sorgen.
	Stammformen		ἐπιμελήσομαι ἐπεμελήθην ἐπιμεμέλημαι
L ❶	μέλει μοι	40	etw. macht mir Sorge, mir liegt an etw.
G	ἡ ἐπιμέλεια σώματος	46	Sorge für etw. (den Körper), Bemühung um etw.
 	1. Petrus 5,7 πᾶσαν τὴν μέριμναν ὑμῶν ἐπιρίψαντες ἐπ' αὐτόν, ὅτι αὐτῷ μέλει περὶ ὑμῶν.	WS 15. Sonntag nach Trinitatis	LU 84: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. REB: {Demütigt euch unter die mächtige Hand Gottes,...} indem ihr alle eure Sorge auf ihn werft! <i>Denn er ist besorgt für euch.</i>
174			
L ❷	μένω	7	1. bleiben, warten 2. (tr.:) erwarten 3. <i>sich aufhalten, logieren</i>
→			προσδέχομαι, προσδοκάω
	Stammformen		μενῶ ἔμεινα μεμένηχα
	διαμένω	38	bleiben, ausharren
→			ἀντέχω
❸	ἐπιμένω		<i>bei etw. bleiben/ verharren, etw. hartnäckig weiter tun</i>
	Johannes 12,24 ἐὰν μὴ ὁ κόκκος τοῦ σίτου πεσῶν εἰς τὴν γῆν ἀποθάνῃ, αὐτὸς μόνος μένει· ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ, πολὺν καρπὸν φέρει.	4. Sonntag der Passionszeit (Lätäre)	LU84: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. REB: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, <i>bleibt es allein</i> ; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.

175			
G	παραμένω		bleiben, erwarten
G ③	ὑπομένω		1. erwarten 2. etw. auf sich nehmen, aushalten, <i>zurückbleiben, standhalten</i>
⑤	ἡ ὑπομονή		<i>Ausdauer, Geduld, Standhaftigkeit</i>
②	ἡ μακροθυμία		<i>Geduld, Standhaftigkeit, Ausdauer</i>
①	μακροθυμέω		<i>Geduld haben, warten, langmütig sein</i>
 Galater 5,22.23a ὁ δὲ καρπὸς τοῦ πνεύματός ἐστιν ἀγάπη χαρὰ εἰρήνη, μακροθυμία χρηστότης ἀγαθωσύνη, πίστις πραΰτης ἐγκράτεια. LU 84: Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Keuschheit. REB: Die Frucht des Geistes aber ist: Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Enthaltbarkeit.			
176			
③	μεριμνάω	26; τινός Gen. bei Verben, die „Sorgen um“ oder „Vernachlässigen“ ausdrücken, → § 82 b)	1. besorgt sein, Sorge haben 2. etw. besorgen
→			ἐπιμελέομαι
G ①	κομίζω	27, Fut.: κομιῶ	besorgen, herbeibringen
G	πορίζομαι		sich etw. verschaffen
⑤	ἐτοιμάζω		<i>in Bereitschaft setzen, besorgen, vorbereiten</i>
G ③	ἔτοιμη ἔτοιμη	24	bereit, vorhanden
Z	κήδομαι	τινός	besorgt sein um etw. oder jdn.
Offenbarung 21,2 καὶ τὴν πόλιν τὴν ἁγίαν Ἱερουσαλήμ καινὴν εἶδον καταβαίνουσαν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἀπὸ τοῦ θεοῦ ἡτοιμασμένην ὡς νύμφην κεκοσμημένην τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς. LU 84: Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereit wie eine geschmückte Braut für ihren Mann. REB: Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, aus dem Himmel von Gott herabkommen, <i>bereitet wie eine für ihren Mann geschmückte Braut.</i>			
177			
Z ②	μερίζω		teilen, <i>spalten, analysieren</i>
G ⑤	τὸ μέρος, ρους	42	1. Teil, Anteil (Chem. „Poly-merisation“ = Erzeugung vielteiliger chem. Verbindungen) 2. <i>Seite, Partei</i> 3. <i>Fall, Angelegenheit</i>
→			ἡ μοῖρα
①	διαμερίζω		1. <i>teilen, verteilen</i> 2. (Pass. auch:) <i>zwiespältig sein</i>
L ①	σχίζω		spalten (Psychol. „Schizo-phrenie“ = Bewusstseinsspaltung)
	τὸ σχίσμα	34	Spaltung
 1. Korinther 13,9-10 ἐκ μέρους γὰρ γινώσκομεν καὶ ἐκ μέρους προφητεύομεν· ὅταν δὲ ἔλθῃ τὸ τέλειον, τὸ ἐκ μέρους καταργηθήσεται. LU 84: Denn unser Wissen ist Stückwerk und unser prophetisches Reden ist Stückwerk. Wenn aber kommen wird das Vollkommene, so wird das Stückwerk aufhören. REB: Denn wir erkennen stückweise, und wir weissagen stückweise; wenn aber das Vollkommene kommt, <i>wird das, was stückweise ist, weggetan werden.</i>			

178			
Z ①	ὁ κληῖρος	23	1. Los 2. (durch Los zugeteiltes) Stück Land 3. Erbe (Klerus – Erben am Reich Gottes)
⊕	κληρονομέω		<i>beerben, erben, Erbe sein</i>
⊕	ὁ κληρονόμος		<i>der Erbe</i>
⊕	ἡ κληρονομία		<i>Erbe, Besitz</i>
G	ἡ μοῖρα	27	1. Teil, Anteil 2. Los, Schicksal 3. (Pl.!) Schicksalsgöttinnen
→			τὸ μέρος
	 Kolosser 1,12 εὐχαριστοῦντες τῷ πατρὶ τῷ ἱκανώσαντι ὑμᾶς εἰς τὴν μερίδα τοῦ κλήρου τῶν ἁγίων ἐν τῷ φωτί.	WS 24. Sonntag nach Trinitatis	LU 84: Mit Freuden sagt Dank dem Vater, der euch tüchtig gemacht hat zu dem Erbteil der Heiligen im Licht. REB: Dem Vater sagt Dank, <i>der euch fähig gemacht hat zum Anteil am Erbe</i> der Heiligen im Licht.
179			
L ③	μέλλω	15, mit Inf., Fut.: μελλήσω, Aor.: ἐμέλλησα	1. etw. sollen 2. etw. wollen, <i>im Begriff stehen, dabei sein</i> 3. (schon irgendwie wollen, aber...!) zögern 4. <i>unausbleiblich sein</i>
Z!	τὸ μέλλον, οντος	53, Part.	die Zukunft
Z	ὀφείλω	45	schulden, sollen, <i>verpflichtet sein</i>
→	ὠφελέω		
Z	ὀκνέω		1. zögern 2. besorgt sein
	 Offenbarung 2,10 μηδὲν φοβοῦ ἃ μέλλεις πάσχειν. ἰδοὺ μέλλει βάλλειν ὁ διάβολος ἐξ ὑμῶν εἰς φυλακὴν ἵνα πειρασθῆτε καὶ ἔξετε θλίψιν ἡμερῶν δέκα. γίνου πιστὸς ἄχρι θανάτου, καὶ δώσω σοι τὸν στέφανον τῆς ζωῆς.		LU 84: Fürchte dich nicht vor dem, was du leiden wirst! Siehe, der Teufel wird einige von euch ins Gefängnis werfen, damit ihr versucht werdet, und ihr werdet in Bedrängnis sein zehn Tage. Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.
180			
⊕	ὁ κάλαμος		<i>Schilfrohr, Rohrstock, Maßstab, Schreibrohr</i>
G ⊕	τὸ μέτρον	59	1. Maß (Meter, Metrik) 2. Versmaß
G	μέτρια	9	maßvoll, ausgewogen, mäßig (nicht zuviel und nicht zuwenig)
⊕	μετρέω		<i>messen, vermessen</i>
Gr	Matthäus 7,1-2 Μὴ κρίνετε, ἵνα μὴ κριθῆτε· ἐν ᾧ γὰρ κρίματι κρίνετε κριθήσεσθε, καὶ ἐν ᾧ μέτρῳ μετρεῖτε μετρηθήσεται ὑμῖν.		LU 84: Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet. Denn nach welchem Recht ihr richtet, werdet ihr gerichtet werden; und mit welchem Maß ihr messt, wird euch zugemessen werden. REB: Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet! Denn mit welchem Gericht ihr richtet, werdet ihr gerichtet werden, und <i>mit welchem Maß ihr meßt, wird euch zugemessen werden.</i>





181			
G	μιμέομαι	44	nachahmen (Panto-mime; Mimik)
L	τὸ εἶδος, δους ἡ ἰδέα		1. Gestalt, Aussehen 2. Urbild, Idee
L	ἡ μορφή		die (schöne) Gestalt
G	τὸ σχῆμα		(Haltung:) Gestalt, Form (Schema)
⊕	ὁ τύπος		<i>der sichtbare Eindruck, Abbild, Gestalt</i>
	1. Timotheus 4,12 Μηδεὶς σου τῆς νεότητος καταφρονεῖτω, ἀλλὰ τύπος γίνου τῶν πιστῶν ἐν λόγῳ, ἐν ἀναστροφῇ, ἐν ἀγάπῃ, ἐν πίστει, ἐν ἀγνείᾳ.		LU 84: Niemand verachte dich wegen deiner Jugend; du aber sei den Gläubigen ein Vorbild im Wort, im Wandel, in der Liebe, im Glauben, in der Reinheit. REB: Niemand verachte deine Jugend, vielmehr <i>sei ein Vorbild der Gläubigen</i> im Wort, im Wandel, in Liebe, im Glauben, in Keuschheit!
182			
G ⊕	μνημονεύω		1. sich erinnern 2. etw. in Erinnerung bringen, erwähnen
L ⊕	(ἀνα)μιμνήσκω	7; τινός Gen. bei Verben, die „Denken an“ oder „Vergessen“ ausdrücken, → § 82 b)	1. (A. :) jdn. an etw. erinnern (τινά τι/AcP) 2. (Med. :) sich erinnern, gedenken, <i>sich kümmern um etw.</i> (τινός) 3. (Pass. :) <i>erwähnt werden</i>
L	Stammformen		μνήσω μνησθήσομαι ἐμνησα ἐμνήσθην - μέμνημαι
G	ἡ μνήμη	6	Gedächtnis, Erinnerung (Mnemo-technik)
⊕	τὸ μνημεῖον μνήμα, ατος		<i>Denkmal, Grabkammer, Grab</i>
→			<i>τάφος, σημεῖον</i>
	Johannes 15,20 μνημονεύετε τοῦ λόγου οὗ ἐγὼ εἶπον ὑμῖν · οὐκ ἔστιν δούλος μείζων τοῦ κυρίου αὐτοῦ. * εἰ ἐμὲ ἐδίωξαν, καὶ ὑμᾶς διώξουσιν· εἰ τὸν λόγον μου ἐτήρησαν, καὶ τὸν ὑμέτερον τηρήσουσιν.		REB: <i>Gedenkt des Wortes, das ich euch gesagt habe</i> : Ein Sklave ist nicht größer als sein Herr. Wenn sie mich verfolgt haben, werden sie auch euch verfolgen; wenn sie mein Wort gehalten haben, werden sie auch das eure halten.
183			
Z	κοῖλη		hohl
G ⊕	κενή		leer, <i>ohne Grundlage (und Wirkung)</i> (Kenotaph = leeres Grab)
G	ἡ ἔρημία	13	Einsamkeit, Wüste
L ⊕	ἔρημος	35	einsam, verlassen, leer
L ⊕	μόνη	20	allein (Mono-log)
→			ἰδίᾳ
G ⊕	μόνον	5, adv.	nur
	 Johannes 12,24 ἐὰν μὴ ὁ κόκκος τοῦ σίτου πεσῶν εἰς τὴν γῆν ἀποθάνῃ, αὐτὸς μόνος μένει · ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ, πολὺν καρπὸν φέρει.	4. Sonntag der Passionszeit (Lätäre)	LU84: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. REB: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, <i>bleibt es allein</i> ; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.



184			
	ἡ ἀγέλη	7	Herde
→			τὸ πρόβατον
●	ποιμαίνω		<i>weiden, hüten, schützen, pflegen, nähren</i>
L ●	ὁ ποιμήν, μένος	18	Hirte
G	ὁ ἢ κύων, κυνός	10	Hund (Zyniker)
G	νέμω	8	1. (Vieh) weiden lassen, zuteilen 2. unter sich etw. aufteilen (Med.)
	Stammformen		νεμῶ
			ἐνειμα
			νεμένηθην
			νεμένηκα
			νεμένημαι
✠ Υ	Johannes 10,11a.27-28 <u>Εγώ εἰμι ὁ ποιμήν</u> <u>ὁ καλός</u> . τὰ πρόβατα τὰ ἐμὰ τῆς φωνῆς μου ἀκούουσιν, κἀγὼ γινώσκω αὐτὰ καὶ ἀκολουθοῦσίν μοι, κἀγὼ δίδωμι αὐτοῖς ζωὴν αἰώνιον.	WS 2. Sonntag nach Ostern (Mise- rikordias Domini)	LU84: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. REB: <i>Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen ewiges Leben.</i>
185			
Z	δάκνω	14	beißen
	ὁ λύκος	18	Wolf
L	ὁ ἢ βοῦς, βοός	18	Rind, Kuh
	ὁ ταῦρος	18	Stier
●	τὸ πρόβατον	18	Kleinvieh (Schafe und Ziegen)
→			ἡ ἀγελή
●	τὸ ἀρνίον		<i>Widder, Schaf, Lamm</i>
✠ Υ	Johannes 10,11a.27-28 Εγώ εἰμι ὁ ποιμήν ὁ καλός. <u>τὰ πρόβατα τὰ ἐμὰ</u> τῆς φωνῆς μου ἀκούουσιν, κἀγὼ γινώσκω αὐτὰ καὶ ἀκολουθοῦσίν μοι, κἀγὼ δίδωμι αὐτοῖς ζωὴν αἰώνιον.	WS 2. Sonntag nach Ostern (Mise- rikordias Domini)	LU84: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. REB: <i>Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen ewiges Leben.</i>
186			
G ●	κρατέω κρατεῖν τῆς γρώττης κρατεῖν τοὺς κακοὺς	τινός Gen. bei Verben, die „Herrschen“ ausdrücken, → § 82 b)	(stark sein:) 1. (Gen.): seine Zunge beherrschen 2. (Akk.): die Schlechten besiegen 3. <i>sich bemächtigen, ergreifen, erlangen</i>
→			ἡττάομαι
L ●	τὸ κράτος, τους	τινός	Stärke, Macht
→			ῥώμη, ἰσχύς, δύναμις
G	ἡ δημοκρατία		Volksherrschaft, Demokratie
	ἐγκρατής ἐγκρατής τῶν ἐπιθυμιῶν	43; τινός	Herr über etw. sein mächtig über die Begierden
✠ ♀	1. Timotheus 6,15-16 ὁ βασιλεὺς τῶν βασιλευόντων καὶ κύριος τῶν κυριευόντων, ὁ μόνος ἔχων ἀθανασίαν· <u>ὃ τιμὴ καὶ κράτος αἰώνιον</u> .	WS 23. Sonntag nach Trinitatis	LU 84/ REB: Der König aller Könige und Herr aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat – dem sei Ehre und ewige Macht!


187			
G ②	νοέω		1. wahrnehmen, verstehen 2. <i>ausdenken, ersinnen</i>
Z ②	κατανοέω		wahrnehmen, verstehen
L ④	ὁ νόος νοῦς, νοῦ, νοῖ, νοῦν	1	Sinn, Verstand, <i>Erkenntnisvermögen</i>
→			φρόνηρα, σύνεσις, γνῶμη
<p> 1. Korinther 1,10 Παρακαλῶ δὲ ὑμᾶς, ἀδελφοί, [...] ἵνα τὸ αὐτὸ λέγητε πάντες καὶ μὴ ἦ ἐν ὑμῖν σχίσματα, ἦτε δὲ κατηρτισμένοι ἐν τῷ αὐτῷ νοῖ καὶ ἐν τῇ αὐτῇ γνώμῃ.</p>			
<p>REB: Ich ermahne euch aber, Brüder, daß ihr alle einmütig redet und nicht Spaltungen unter euch seien, <i>sondern daß ihr in demselben Sinn</i> und in derselben Meinung <i>völlig zusammengefügt seiet.</i></p>			
188			
G	διανοέομαι ἐννοέω	50	1. denken, bedenken 2. gedenken, beabsichtigen
→			φρονέω
G ②	ἡ διάνοια	hebr.: בָּלָה	1. Denkart, Gesinnung, <i>Urteilsvermögen</i> 2. Gedanke, Absicht
<p> Hebräer 8,10 αὕτη ἡ διαθήκη, ἣν διαθήσομαι τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ μετὰ τὰς ἡμέρας ἐκεῖνας, λέγει κύριος· διδοὺς νόμους μου εἰς τὴν διάνοιαν αὐτῶν καὶ ἐπὶ καρδίας αὐτῶν ἐπιγράψω αὐτούς, καὶ ἔσομαι αὐτοῖς εἰς θεόν, καὶ αὐτοὶ ἔσονταί μοι εἰς λαόν·</p>			
<p>LU 84: Das ist der Bund, den ich schließen will mit dem Haus Israel nach diesen Tagen, spricht der Herr: Ich will mein Gesetz geben in ihren Sinn, und in ihr Herz will ich es schreiben und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein.</p>			
189			
⑤	μετανοέω	ἀπό - εἰς	<i>seinen Sinn ändern, Buße tun, sich bekehren von – zu</i>
④	ἡ μετάνοια		<i>Reue, Buße, Willensänderung</i>
G	ἡ εὐνοία		das Wohlwollen
	εὐνοία	Dat. Causae → § 79 b)	aus Wohlwollen
G	εὐνοῦς		wohlgesinnt, wohlwollend
Z	εὐμενής		wohlwollend (Eumeniden = euphemistische Bezeichnung der Erinyen, Rachegöttinnen)
<p> Lukas 15,7 χαρὰ ἐν τῷ οὐρανῷ ἔσται ἐπὶ ἐνὶ ἁμαρτωλῷ μετανοοῦντι ἢ ἐπὶ ἐνενήκοντα ἐννέα δικαίοις οἵτινες οὐ χρειᾶν ἔχουσιν μετανοίας.</p>			
<p> LU 84: Es wird Freude im Himmel sein über einen Sünder, der Buße tut, mehr als über neunundneunzig Gerechte, die der Buße nicht bedürfen. REB: <i>Es wird Freude im Himmel sein über einen Sünder, der Buße tut, <mehr> als über neunundneunzig Gerechte, die die Buße nicht nötig haben.</i></p>			



190			
L	τὸ ὄπλον	34	Waffe
G	ὁ ὀπλίτης, ου	23	Schwerbewaffneter, Hoplit
Z	ὁ ὄγκος		1. Last, Masse (Med. „Onkologie“ = Lehre von den Geschwülsten) 2. Würde
G	βαρὺς, εἶα, ὑ		schwer
	τὸ βάρος, ους	58	die Schwere
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: 250px;"> <p>Galater 6,2 Ἀλλήλων τὰ βάρη βαστάζετε καὶ οὕτως ἀναπληρώσετε τὸν νόμον τοῦ Χριστοῦ.</p> </div> <div style="margin-left: 20px; text-align: center;"> <p>WS 4. Sonntag nach Trinitatis</p> </div> <div style="margin-left: 20px;"> <p>LU84: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. REB: <i>Einer trage des anderen Lasten</i>, und so werdet ihr das Gesetz des Christus erfüllen.</p> </div> </div>			
191			
L	ῥάδια		leicht
	ῥάων, ονος	Komp.	leichter
	ῥᾶστη	Superl.	am leichtesten
G	εὐπετής		bequem, leicht
G	κουῖφη		1. leicht 2. leichtsinnig
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: 350px;"> <p>Apostelgeschichte 27,38 κορεσθέντες δὲ τροφῆς ἐκούφιζον τὸ πλοῖον ἐκβαλλόμενοι τὸν σίτον εἰς τὴν θάλασσαν.</p> </div> <div style="margin-left: 20px;"> <p>LU 84: Und nachdem sie satt geworden waren, erleichterten sie das Schiff und warfen das Getreide in das Meer. REB: Als sie sich aber mit Speise gesättigt hatten, <i>erleichterten sie das Schiff</i>, indem sie den Weizen in das Meer warfen.</p> </div> </div>			
192			
L ⑧	ἡ ὁδός	13	1. Gang, Weg 2. Wandel, Handlungsweise 3. Richtung, Lehre
→			ὁ πόρος
G	ἡ ἔξοδος		1. Ausgang 2. Auszug, Ausmarsch
G	ἡ περίοδος		Umgang, Umfang (Periode)
<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: 350px;"> <p>Lukas 12,58 * ὡς γὰρ ὑπάγεις μετὰ τοῦ ἀντιδίκου σου ἐπ' ἄρχοντα, ἐν τῇ ὁδῷ δὸς ἐργασίαν ἀπηλλάχθαι ἀπ' αὐτοῦ, μήποτε κατασύρῃ σε πρὸς τὸν κριτὴν, καὶ ὁ κριτὴς σε παραδώσει τῷ πράκτορι, καὶ ὁ πράκτωρ σε βαλεῖ εἰς φυλακὴν.</p> </div> <div style="margin-left: 20px;"> <p>REB: Denn wenn du mit deinem Gegner vor die Obrigkeit gehst, so gib dir <i>auf dem Weg</i> Mühe, von ihm loszukommen, damit er dich nicht etwa zu dem Richter hinschleppe; und der Richter wird dich dem Gerichtsdienner überliefern und der Gerichtsdienner dich ins Gefängnis werfen.</p> </div> </div>			


193			
G ⑤	φυλάττω φυλάσσω	32	bewachen, <i>aufbewahren</i>
→			ῥύομαι, σφάζω, τηρέω
G	φυλάττομαι φυλάσσομαι Χρῆ φυλάττεσθαι τὸν φθόνον.	τινά, Akk. bei Verben, die „Fürchten und Mei- den“, bzw. Gegentei- liges bedeuten, → § 74 b)	sich vor etw. hüten (pro-phylaktisch) Vor <i>dem Neid</i> muss man sich hüten.
L	ὁ φύλαξ, ακος	10	Wächter
⑤	ἡ φυλακή		<i>Wachposten, Nachtwache, Gefängnis</i>
Z	φρουρέω	18	Wache halten, bewachen, schützen
	ἡ φρουρά	44	Wache, Besatzung
	τὸ φρουρίον	39	Festung
	1. Timotheus 6,20 Ὁ Τιμόθεε, τὴν παραθήκην φύλαξον ἐκτρέπόμενος τὰς βεβήλους κενοφρονίας καὶ ἀντιθέσεις τῆς ψευδωνύμου γνώσεως, ἣν τινες ἐπαγγελλόμενοι περὶ τὴν πίστιν ἠστόχησαν.		LU 84: O Timotheus! <i>Bewahre, was dir anvertraut ist</i> , und meide das ungeistliche lose Geschwätz und das Gezänk der fälschlich so genannten Erkenntnis, zu der sich einige be- kannt haben und sind vom Glauben abgeirrt.
194			
G ⑤	οἰκέω κατοικέω	35	wohnen, bewohnen
L ⑤	ὁ οἶκος ἡ οἰκία	8	1. Haus, Wohnhaus 2. <i>Hausbewohner, Familie</i>
G	οἶκοι οἶκοθεν οἶκαδε	58, οἶκοι = er- starrter Lokativ → § 26/ 27	zu Hause/ von zu Hause/ nach Hause
G	οἰκεῖα	10; τινί Dat. der Gemein- schaft → § 80	1. verwandt 2. <i>eigen, eigentümlich</i>
Z	ὁ οἰκέτης, του		Hausgenosse, Sklave
Z	φοιτάω	17	häufig an einen Ort gehen, ihn regelmäßig besu- chen
KG	Epheser 2,19 Ἄρα οὖν οὐκέτι ἐστὲ ξένοι καὶ πάροικοι ἀλλὰ ἐστὲ συμπολίται τῶν ἁγίων καὶ οἰκεῖοι τοῦ θεοῦ.	WS 7. Sonntag nach Trinitatis	LU84: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenos- sen. REB: So seid ihr nun nicht mehr Fremde und Nicht- bürger, sondern <i>ihr seid</i> Mitbürger der Heiligen und <i>Gottes Hausgenossen</i> .
195			
⑤	ἡ οἰκουμένη		1. <i>die bewohnte Erde</i> 2. <i>die Menschheit</i>
L ⑤	ὁ ὄχλος	8	1. Menschenmasse (Ochlo-kratie = Pöbelherrschaft) 2. <i>Belästigung</i>
	ὁ θόρυβος	19	Lärm, Unruhe
⑤	ὁ λαός		<i>Volk, Menge, Leute</i>
→			ἔθνος, δῆμος, πλῆθος, ὄμιλος
	Lukas 6,17-18 Καὶ καταβάς μετ' αὐτῶν ἔστη ἐπὶ τόπου πεδινοῦ, καὶ ὄχλος πολὺς μαθητῶν αὐτοῦ, καὶ πλῆθος πολὺ τοῦ λαοῦ, οἳ ἤλθον ἀκοῦσαι αὐτοῦ καὶ ἰαθῆναι ἀπὸ τῶν νόσων αὐτῶν.		REB: Und als er mit ihnen herabgestiegen war, trat er auf einen ebenen Platz und <i>eine Menge seiner Jünger und eine große Menge des Volkes</i> , die kamen, ihn zu hören und von ihren Krankheiten geheilt zu werden.


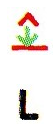
196			
L 5	ὁ οἶνος	29	Wein
→			ὁ ἄρτος
4	ὁ ἀμπελών, ὄνος		Weinberg, Weingarten
2	ὁ ἀσκός		Schlauch (zum Unterbringen von Flüssigkeiten)
Z 3	διψῆω διψάω		Durst haben, gierig nach etw. verlangen
 1. Timotheus 3,8 Διακόνους ὡσαύτως σεμνοὺς, μὴ διλόγους, μὴ οἶνω πολλῶ προσέχοντας, μὴ αἰσχροκερδεῖς.			
			LU 84: Desgleichen sollen die Diakone ehrbar sein, nicht doppelzüngig, keine Säuffer, nicht schändlichen Gewinn suchen. REB: Ebenso die Diener: ehrbar, nicht doppelzüngig, nicht vielem Wein ergeben, nicht schändlichem Gewinn nachgehend.
197			
Z	ὁ ὄλεθμος		1. Vernichtung 2. Verlust
L 7	(ἀπ)ὄλλυμι (ἀπ)ὄλλυμαι	26	1. (A.:) vernichten, 2. verlieren 3. (Med.-P.:) vernichtet werden, zugrunde gehen
→			(δια)φθείρω, φθίνω
L	Stammformen		ἀπολώ ἀπολέσω
			ἀπολοῦμαι
			ἀπόλεσα
			ἀπωλόμην
			ἀπολώλεκα
			ἀπόλωλα
3	ἡ ἀπόλεια		Untergang, Verderben, Handlung des Vernichtens
  Johannes 3,16 οὕτως γὰρ ἠγάπησεν ὁ θεὸς τὸν κόσμον, ὥστε τὸν υἱὸν τὸν μονογενῆ ἔδωκεν, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων εἰς αὐτὸν μὴ ἀπόληται ἀλλ' ἔχη ζωὴν αἰώνιον.			
		Karfreitag	LU84: Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. REB: Denn so hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.
198			
L	οἶομαι οἶμαι	8; 2.P.S.Präs.: οἶετι; Fut.: οἰήσομαι; Aor.: ὤθηθην	glauben, meinen
L 4	ἡγέομαι 1. στρατοῦ 2. τοῖς τυφλοῖς 3. φίλον τινά 4. θεοῦς	16; τινός Gen. bei Verben, die „Herrschen“ ausdrücken, → § 82 b)	1. (τινός: Anführer sein) ein Heer führen 2. (τινί: jdm. den Weg zeigen) die Blinden führen 3. (Dopp. Akk.:) jdn. für einen Freund halten 4. (AcI/ Akk.:) an die Götter glauben
→			ἄγω, ἐλαύνω
G 4	ὁ ἡγεμών, μόνος	55	Führer, Statthalter (Hegemonie)
L	ἐξηγέομαι	40	1. herausführen, führen 2. Ausführungen machen, (ein Thema) darstellen (Exegese)
 Philipper 2,6-7 ὃς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐχ ἄρπαγμὸν ἠγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλὰ ἑαυτὸν ἐκένωσεν μορφὴν δούλου λαβών, ἐν ὁμοιώματι ἀνθρώπων γενόμενος.			
			LU 84: Er, der in göttlicher Gestalt war, hielt es nicht für einen Raub, Gott gleich zu sein, sondern entäußerte sich selbst und nahm Knechtsgestalt an, ward den Menschen gleich. REB: ... der in Gestalt Gottes war und es nicht für einen Raub hielt, Gott gleich zu sein. Aber er machte sich selbst zu nichts und nahm Knechtsgestalt an, indem er den Menschen gleich geworden ist.

199				
L	(δια)φθείρω	39	1. zugrunde richten, vernichten 2. (moralisch zugrunde richten:) bestechen	
L	Stammformen		φθερῶ	
			ἔφθειρα	ἔφθάρην
			ἔφθαρκα	ἔφθαρμαι
Z	φθίνω		1. (intr. :) zugrunde gehen (Med. „Phthisis“ = Lungenschwindsucht) 2. (tr. :) zugrunde richten, vernichten	
→			ἀφανίζω, καταργέω, (ἀπ)ὄλλυμι	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p> Lukas 12,33 Πωλήσατε τὰ ὑπάρχοντα ὑμῶν καὶ δότε ἐλεημοσύνην· * ποιῆσατε ἑαυτοῖς βαλλάντια μὴ παλαιούμενα, θησαυρὸν ἀνέκλειπτον ἐν τοῖς οὐρανοῖς, ὅπου κλέπτῃς οὐκ ἐγγίζει οὐδὲ σὴς διαφθείρει·</p> </div> <div style="width: 50%;"> <p>LU 84: Verkauft, was ihr habt, und gebt Almosen. Macht euch Geldbeutel, die nicht veralten, einen Schatz, der niemals abnimmt, im Himmel, wo kein Dieb hinkommt, und den keine Motten fressen. REB: Verkauft eure Habe und gebt Almosen; macht euch Beutel, die nicht veralten, einen unvergänglichen Schatz in den Himmeln, wo kein Dieb sich naht und keine Motte zerstört!</p> </div> </div>				
200				
L ⑧	καλέω	18; mit Doppeltem Akkusativ → § 74 g)	1. rufen 2. <i>nennen, einladen, berufen, herbeirufen</i>	
→			βοάω, φθέγγομαι, κράζω	
L	Stammformen		καλῶ	κληθήσομαι
			ἐκάλεσα	ἐκλήθην
			κέκληκα	κέκλημαι
L	ὁ καλούμενος	38	der sogenannte	
①	ἡ κλησις, εως		<i>Berufung, Einladung, Beruf</i>	
①	κλητός, ἦ, ὄν		<i>berufen, geladen, gerufen</i>	
②	δεῦρο, δεῦτε		<i>komm(t) her! auf!</i>	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 30%;"> <p> Matthäus 11,28 Δεῦτε πρὸς με πάντες οἱ κοπιῶντες καὶ πεφορτισμένοι, κἀγὼ ἀναπαύσω ὑμᾶς.</p> </div> <div style="width: 20%;"> <p>WS 2. Sonntag nach Trinitatis</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>LU84: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. REB: <i>Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen! Und ich werde euch Ruhe geben.</i></p> </div> </div>				
201				
L ⑧	ὅλη	8, ὅλος steht prädikativ zum Bezugswort!	ganz (kath-olisch: „gemäß allen“, die Konfession, die allgemein gelten soll), <i>ungeteilt, unversehrt</i>	
	ὅλη ἡ χώρα = ἡ χώρα ὅλη		w.: <i>das Land als Ganzes</i> ü.: <i>das ganze Land</i>	
Prädikative Stellung			R 27	
Definition:			Die prädikative Stellung einer näher bestimmenden Angabe zu einem Nomen in gleichem Fall ist das Gegenstück zur <i>attributiven</i> (→ Spielarten von Attributen) Stellung, welche die näher bestimmende Angabe und das Nomen zu einem Satzglied vereinigt; das prädikativ gestellte Nomen ist ein eigenes Satzglied, meist mit der Funktion einer Adverbialbestimmung.	
Übersetzung:			Die wörtliche Übersetzung braucht das Verbindungswort „als“, um das „zusätzliche“ Satzglied einzubinden.	
G	ἡ ἡμισυς, εια, υ		halb (Hemisphäre)	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Apostelgeschichte 11,26 ἐγένετο δὲ αὐτοῖς καὶ ἐνιαυτὸν ὅλον συναχθῆναι ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ καὶ διδάξαι ὄχλον ἱκανόν, χρηματίσαι τε πρῶτως ἐν Ἀντιοχείᾳ τοὺς μαθητὰς Χριστιανούς.</p> </div> <div style="width: 50%;"> <p>LU 84: Und sie (Barnabas und Saulus) blieben ein ganzes Jahr bei der Gemeinde und lehrten viele. In Antiochia wurden die Jünger zuerst Christen genannt. REB: Es geschah ihnen aber, <i>daß sie ein ganzes Jahr in der Gemeinde zusammenkamen</i> und eine zahlreiche Menge lehrten und daß die Jünger zuerst in Antiochia Christen genannt wurden.</p> </div> </div>				




202			
G	ὁ ὄμιλος		Menge, Schar, Durcheinander
L	ὀμιλέω	(τινί) 16	1. mit jdm. zusammen sein 2. sich mit etw. beschäftigen
G	ἡ ὀμιλία		Zusammensein
<p>Lukas 24,13-14 Καὶ ἰδοὺ δύο ἐξ αὐτῶν ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ἦσαν πορευόμενοι εἰς κώμην ἀπέχουσαν σταδίους ἑξήκοντα ἀπὸ Ἱερουσαλήμ, ἣ ὄνομα Ἐμμοαῦς, καὶ αὐτοὶ ὠμίλουν πρὸς ἀλλήλους περὶ πάντων τῶν συμβεβηκότων τούτων.</p>			
REB: Und siehe, zwei von ihnen (den Jüngern) gingen an diesem Tag nach einem Dorf mit Namen Emmaus, sechzig Stadien von Jerusalem entfernt. Und <i>sie unterhielten sich miteinander</i> über dies alles, was sich zugetragen hatte.			
203			
L ④	ὀμνυμι ὀμνύω Ὅμνυμι Δία.	53; (ἐν) τινά, Akk. bei Verben des Schwörens → § 74 c)	schwören, beschwören <i>w.:</i> Ich rufe Zeus schwörend an. <i>ü.:</i> Ich schwöre bei Zeus.
Stammformen			ὀμοῦμαι ὄμοσα ὀμώμοκα
	ἐπιορκέω Ἐπιορκῶ θεούς.	τινά, Akk. bei Verben des Schwörens → § 74 c)	falschschwören Ich schwöre bei den Göttern falsch.
G ①	ὁ ὄρκος Ὅρκον ὀμνυμι.	9; Akk. des inneren Objekts → § 74 d)	Eid, Schwur Ich schwöre einen Eid.
<p>Gr Jakobus 5,12 Πρὸ πάντων δέ, ἀδελφοί μου, μὴ ὀμνύετε μήτε τὸν οὐρανὸν μήτε τὴν γῆν μήτε ἄλλον τινὰ ὄρκον· ἦτω δὲ ὑμῶν τὸ ναὶ ναὶ καὶ τὸ οὐ οὐ, ἵνα μὴ ὑπὸ κρίσιν πέσητε.</p>			
LU 84: Vor allen Dingen aber, meine Brüder, schwört nicht, weder bei dem Himmel noch bei der Erde noch mit einem andern Eid. Es sei aber euer Ja ein Ja und euer Nein ein Nein, damit ihr nicht dem Gericht verfallt. REB: Vor allem aber, meine Brüder, <i>schwört nicht, weder bei dem Himmel noch bei der Erde noch mit irgendeinem anderen Eid!</i> Es sei aber euer Ja ein Ja und euer Nein ein Nein, damit ihr nicht unter ein Gericht fällt.			
204			
L ⑧	ὁράω	20; Impf.: ἐώραω	1. sehen, <i>erleben, sich hüten</i> 2. (Pass.:) <i>erscheinen</i>
→			ἀτενίζω, βλέπω, θεάομαι, σκέπτομαι
L ⑨	Stammformen		ὄψομαι ὄφθισομαι εἶδον; Inf.: ἰδεῖν ὄφθην εἶλον (αἰρέω) ἐώρακα ἐώρακα ὄπωπα ὄμμαι ἐώραμαι ἐόραμαι
④	ἴδε		<i>siehe, seht, hier ist, da ist</i>
G	καθοράω		1. von oben heruntersehen 2. bemerken, wahrnehmen
G	ὁ ἔφορος		Aufseher (Ephorie)
<p> Offenbarung 3,20 ἰδοὺ ἔστηκα ἐπὶ τὴν θύραν καὶ κρούω· ἐάν τις ἀκούσῃ τῆς φωνῆς μου καὶ ἀνοίξῃ τὴν θύραν, [καὶ] εἰσελεύσομαι πρὸς αὐτὸν καὶ δειπνήσω μετ' αὐτοῦ καὶ αὐτὸς μετ' ἐμοῦ.</p>			
LU 84: Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auftut, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir. REB: <i>Siehe</i> , ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, zu dem werde ich hineingehen und mit ihm essen, und er mit mir.			




205			
L	μαίνομαι	39	1. von Sinnen sein, in Ekstase sein (Mänaden = ekstatische Frauen im Dionysoskult; Manie) 2. toben, rasen, wütend sein
Stammformen			μανοῦμαι ἐμάνην μέμνηνα (bin rasend)
L ⑤	ἡ ὀργή		Zorn
G	ὀργίζομαι ὀργίζεσθαι τινὶ τῆς ἀπιστίας	8; τινὶ τινός separativer Gen. bei Ausdrücken wie „Preisen, Zürnen, Beneiden“ → § 83 e)	zornig werden/ sein über etw. jdm. zürnen wegen der Untreue
	Jakobus 1,19 Ἰστε, ἀδελφοί μου ἀγαπητοί· ἔστω δὲ πᾶς ἄνθρωπος ταχύς εἰς τὸ ἀκοῦσαι, βραδύς εἰς τὸ λαλῆσαι, βραδύς εἰς ὀργήν · ὀργὴ γὰρ ἀνδρός δικαιοσύνην θεοῦ οὐκ ἐργάζεται.		LU 84: Ihr sollt wissen, meine lieben Brüder: Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn. Denn des Menschen Zorn tut nicht, was vor Gott recht ist. REB: Ihr wißt <doch>, meine geliebten Brüder: Jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, <i>langsam zum Zorn!</i> Denn eines Mannes Zorn wirkt nicht Gottes Gerechtigkeit.
206			
Z	ἡ κορυφή		Gipfel (Koryphäe)
L ⑥	τὸ ὄρος, οὐς	46	Berg; Pl.: <i>Bergland, Gebirge</i> (Oreade = Bergnymphe)
→	ὁ ὄρος (Grenze)		
G	ἡ ἥπειρος		Festland
→			χώρα
G	τὸ πεδῖον		Ebene
	Matthäus 5,14.16 Ὑμεῖς ἐστε τὸ φῶς τοῦ κόσμου. οὐ δύναται πόλις κρυβῆναι ἐπάνω ὄρους κειμένη · οὕτως λαμψάτω τὸ φῶς ὑμῶν ἐμπροσθεν τῶν ἀνθρώπων, ὅπως ἰδῶσιν ὑμῶν τὰ καλὰ ἔργα καὶ δοξάσωσιν τὸν πατέρα ὑμῶν τὸν ἐν τοῖς οὐρανοῖς.		LU 84: Ihr seid das Licht der Welt. <i>Es kann die Stadt, die auf einem Berge liegt, nicht verborgen sein.</i> So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.
207			
G	ὀρίζω		1. begrenzen (Horizont) 2. bestimmen, festsetzen
G	ὁ ὄρος	36	1. Grenze 2. Begriffsbestimmung, Definition
→	τὸ ὄρος (Berg)		
②	τὸ ὄριον		1. Grenze 2. (Pl. :) Gebiet
	Matthäus 2,16 Τότε Ἡρώδης ἰδὼν ὅτι ἐνεπαίχθη ὑπὸ τῶν μάγων ἐθυμώθη λίαν, καὶ ἀποστείλας ἀνείλεν πάντας τοὺς παῖδας τοὺς ἐν Βηθλέεμ καὶ ἐν πᾶσι τοῖς ὄροις αὐτῆς ἀπὸ διετοῦς καὶ κατωτέρω, κατὰ τὸν χρόνον ὃν ἠκρίβωσεν παρὰ τῶν μάγων.		REB: Da ergrimmte Herodes sehr, als er sah, daß er von den Weisen hintergangen worden war; und er sandte hin und ließ alle Jungen töten, die in Bethlehem und <i>in seinem ganzen Gebiet</i> waren, von zwei Jahren und darunter, nach der Zeit, die er von den Weisen genau erforscht hatte.



208			
❶	ὁ ἄδης		<i>Hades, Unterwelt (Aufenthaltsort der Toten)</i>
❷	ἡ γέεννα		<i>Hölle, Gehenna, עֵינֹם הַיָּמִינִי (Tal der Söhne Hinnom)</i>
L ⑨	ὁ οὐρανός	1	Himmel (Uran)
③	ἐπουράνιος		<i>im Himmel befindlich, himmlisch</i>
④	ἡ νεφέλη		<i>Wolke</i>
②	ἡ βροντή		<i>Donner</i>
Ⲯ	Offenbarung 1,18 ἐγενόμην νεκρός καὶ ἰδοὺ ζῶν εἰμι εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων καὶ ἔχω τὰς κλείς τοῦ θανάτου καὶ τοῦ ἄδου.	Ostern	LU84: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. REB: Ich war tot, und siehe, <i>ich</i> bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und <i>habe die Schlüssel des Todes und des Hades.</i>
209			
L ⑥	τυφλή		blind
❶	παραλυτική		<i>gelähmt, Subst.: der Gelähmte</i>
❷	χωλός, ἦ, ὄν		<i>lahm, gelähmt</i>
②	κωφή		<i>stumm, taub, taubstumm, stumpf</i>
Matthäus 15,30-31 καὶ προσήλθον αὐτῷ ὄχλοι πολλοὶ ἔχοντες μεθ' ἑαυτῶν χωλούς, τυφλοὺς, κυλλοὺς, κωφοὺς, [...] καὶ ἐθεράπευσεν αὐτούς· ὥστε τὸν ὄχλον θαυμάσαι βλέποντας κωφοὺς λαλοῦντας, κυλλοὺς ὑγιεῖς καὶ χωλοὺς περιπατοῦντας καὶ τυφλοὺς βλέποντας· καὶ ἐδόξασαν τὸν θεὸν Ἰσραήλ.		REB: Und große Volksmengen kamen zu ihm, <i>die Lahme, Blinde, Krüppel, Stumme bei sich hatten</i> ; und er heilte sie, so daß die Volksmenge sich wunderte, als sie sahen, daß Stumme redeten, Krüppel gesund wurden, Lahme gingen und Blinde sahen; und sie verherrlichten den Gott Israels.	
210			
L ⑧	τὸ ὄμμα, ατος ὁ ὀφθαλμός	34	1. Auge 2. Gesicht
	τὸ ὀφθαλμῶ	Dual → § 25	die beiden Augen
G	ἡ ὄψις, ὄψεως	51	1. das Sehen 2. der Anblick
→			τὸ εἶδος, ὁ τύπος
G ⑥	τὸ πρόσωπον		Antlitz, Gesicht, <i>das Äußere, Zugekehrte</i>
	1. Petrus 3,12 ὅτι ὀφθαλμοὶ κυρίου ἐπὶ δικαίους καὶ ὦτα αὐτοῦ εἰς δέησιν αὐτῶν, πρόσωπον δὲ κυρίου ἐπὶ ποιῶντας κακά.	LU 84: Denn die Augen des Herrn sehen auf die Gerechten, und seine Ohren hören auf ihr Gebet; das Angesicht des Herrn aber steht wider die, die Böses tun. REB: Denn <i>die Augen des Herrn</i> <sind gerichtet> auf die Gerechten und seine Ohren auf ihr Flehen; <i>das Angesicht des Herrn</i> aber ist gegen die, welche Böses tun.	

211			
L 7	ἡ κεφαλή	21	Kopf (Zool. „Zephalo-poden“ = Kopffüßler, Tintenfische)
Z 3	ἡ θρίξ, τριχός		Haar
G 5	τὸ οὖς, ὠτός	38	Ohr (Med. „Otitis“ = Ohrenentzündung)
L 6	τὸ στόμα, ατος	56	Mund (Med. „Stomato-logie“ = Lehre von den Krankheiten der Mundhöhle)
2	ὁ ὀδούς, ὀδόντος		Zahn
L 6	ἡ γλῶττα γλῶσσα		1. Zunge 2. Sprache (poly-glott: viele Sprachen sprechend)
Z	ὁ αὐχὴν, αὐχένος		Nacken, Hals
	Lukas 21,28 ἀνακύψατε καὶ ἐπάρατε τὰς κεφαλὰς ὑμῶν, διότι ἐγγίζει ἡ ἀπολύτρωσις ὑμῶν.	WS 2. Sonntag im Advent	LU84: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. REB: Blickt auf und <i>hebt eure Häupter empor</i> , weil eure Erlösung naht.
212			
L 5	πάσχω	34	unter einer Einwirkung stehen, erleiden, erleben
L	Stammformen		πείσομαι πείσω (πέιθω), πεύσομαι (πυνθάνομαι) ἔπαθον πέπονθα
	οὐδὲν ἔπασχον		es geschah ihnen nichts
G 3	τὸ πάθος, τους τὸ πάθημα, ατος	11/41	(was ohne eigenes Zutun an etw. geschieht:) Erlebnis, spez. Leiden, Missgeschick
R 112	Ὁ πατὴρ ὑπὸ τοῦ φίλου εὖ ἔπαθεν.	εὖ πάσχειν ist aktiv, hat aber eine passive Bedeutungskomponente zum Verb εὖ ποιεῖν - Gutes tun	w.: <i>Der Vater litt von dem Freund (im Sinne von „unter der Einwirkung des Freundes“)</i> Gutes. ü.: <i>Der Vater wurde von dem Freund gut behandelt.</i>
L	1. Petrus 2,19 τοῦτο γὰρ χάρις εἶ διὰ συνείδησιν θεοῦ ὑποφέρει τις λύπας πάσχω ἀδίκως. ποῖον γὰρ κλέος εἶ ἁμαρτάνοντες καὶ κολαφιζόμενοι ὑπομενεῖτε; ἀλλ' εἰ ἀγαθοποιούντες καὶ πάσχοντες ὑπομενεῖτε, τοῦτο χάρις παρὰ θεῶ.		REB: Denn das ist Gnade, wenn jemand wegen des Gewissens vor Gott Leiden erträgt, indem er zu Unrecht leidet. Denn was für ein Ruhm ist es, wenn ihr als solche ausharrt, die sündigen und <dafür> geschlagen werden? <i>Wenn ihr aber ausharrt, indem ihr Gutes tut und leidet, das ist Gnade bei Gott.</i>
213			
G 3	ἡ λύπη	7	Leid, Kummer, Trauer, Schmerz
G 4	λυπέω	32; τινά, Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten, → § 74 a)	1. (A. :) betrüben, ärgern, kränken 2. (Pass. :) traurig werden/ sein
G	λυπηρά	7	1. (von Sachen:) betrüblich 2. (von Personen:) betrübt
1	πενθέω		<i>klagen, trauern, beklagen</i>
	Johannes 16,20 ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι κλαύσετε καὶ θρηνησετε ὑμεῖς, ὁ δὲ κόσμος χαρήσεται. ὑμεῖς λυπηθήσεσθε, ἀλλ' ἡ λύπη ὑμῶν εἰς χαρὰν γενήσεται.		LU 84: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ihr werdet weinen und klagen, aber die Welt wird sich freuen; ihr werdet traurig sein, doch eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden. REB: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch, daß ihr weinen und weklagen werdet, aber die Welt wird sich freuen; <i>ihr werdet traurig sein, aber eure Traurigkeit wird zur Freude werden.</i>

214 ④	ἡ χήρα		Witwe
L ⑨	ἡ γυνή, γυναικός	15	Frau (Gynäko-logie), Ehefrau, Braut
⑤	ὁ νυμφίος		Bräutigam
	ἡ νύμφη	7	1. junge Frau, Braut 2. Nympe
Z ⑤	ἡ παρθένος		Jungfrau („Παρθενών“ = der Tempel der Athena Parthenos auf der Akropolis; Biol. „Partheno-genese“ = Entwicklung aus unbefruchteten Eizellen)
	ἡ κόρη	18	Mädchen
②	ἡ παιδίσκη		Mädchen, Dienerin, Sklavin
G	θηλυς, εια, υ		1. weiblich 2. weibisch
→			ἄρρην ἄρσην
④	Galater 3,28 οὐκ ἔνι Ἰουδαῖος οὐδὲ Ἕλληνας, οὐκ ἔνι δοῦλος οὐδὲ ἐλεύθερος, οὐκ ἔνι ἄρσεν καὶ θῆλυ· πάντες γὰρ ὑμεῖς εἷς ἐστε ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ.		LU 84: Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid alle-samt einer in Christus Jesus. REB: Da ist nicht Jude noch Grieche, da ist nicht Sklave noch Freier, da ist nicht Mann und Frau; denn ihr alle seid einer in Christus Jesus.
215			
→			ἄνθρωπος
①	ὁ νεανίσκος		junger Mann, Diener
	τὸ μειράκιον	36	der junge Mann
⑤	ὁ νυμφίος		Bräutigam
	ἡ νύμφη	7	1. junge Frau, Braut 2. Nympe
	ὁ πρέσβυς	43	der alte Mann
→			ὁ γέροντος
L ⑥	πρεσβύτερα	6, Komp.	älter (Priester < Presbyter)
Z	ἄρρην ἄρσην, ενος		männlich
→			θηλυς, εια, υ
✱	1. Timotheus 5,17 Οἱ καλῶς προεστῶτες πρεσβύτεροι διπλῆς τιμῆς ἀξιούσθωσαν, μάλιστα οἱ κοπιῶντες ἐν λόγῳ καὶ διδασκαλίᾳ.		LU 84: Die Ältesten, die der Gemeinde gut vorstehen, die halte man zwiefacher Ehre wert, besonders, die sich mühen im Wort und in der Lehre. REB: Die Ältesten, die gut vorstehen, sollen doppelter Ehre gewürdigt werden, besonders die in Wort und Lehre arbeiten.
216			
G ⑦	τὸ τέκνον	43	Kind, Pl. Nachkommen
L ④	ὁ ἡ παῖς, παιδός	12	1. Kind 2. Sklave
	ἐκ παιδων		von Jugend an
G ⑥	τὸ παιδίον	20	kleines Kind
G ②	παιδεύω	4	1. erziehen, bilden 2. zurechtweisen, züchtigen
G	ἡ παιδεία	4	Erziehung, Bildung (En-zyklo-pädie)
②	ἐμπαίζω		verspotten, verhöhnen, seinen Mutwillen treiben, betrügen, an der Nase herumführen
✱	Epheser 5,8 ὡς τέκνα φωτός περιπατεῖτε — ὁ γὰρ καρπὸς τοῦ φωτός ἐν πάσῃ ἀγαθῶσύνῃ καὶ δικαιοσύνῃ καὶ ἀληθείᾳ.	WS 8. Sonntag nach Trinitatis	LU 84: Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. REB: Wandelt als Kinder des Lichts – denn die Frucht des Lichts <besteht> in lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.



217			
L ⑨	πᾶς, πᾶσα, πᾶν; παντός	12; Dat. Pl. m./n.: πᾶσι(ν)	1. all, ganz 2. jeder (Pan-theismus)
Verwendung:			R 37 (analog R 67 bzgl. der Demonstrativpronomen); § 27 c)
1.	πᾶσα ἡ χώρα πᾶσαι αἱ χῶραι	mit Artikel	das ganze Land alle Länder
2.	πᾶσα χώρα	ohne Artikel	a) jedes Land b) ein ganzes Land
G ⑤	ἅπας, ἅπασα, ἅπαν	29	1. jeder 2. insgesamt, ganz und gar
G	οἱ σύμπαντες, των	48	alle zusammen
	Kolosser 3,17 καὶ πᾶν ὃ τι ἐὰν ποιῆτε ἐν λόγῳ ἢ ἐν ἔργῳ, πάντα ἐν ὀνόματι κυρίου Ἰησοῦ, εὐχαριστοῦντες τῷ θεῷ πατρὶ δι' αὐτοῦ.	Neujahrstag	LU84: Und alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn. REB: Und alles, was ihr tut, im Wort oder im Werk, alles tut im Namen des Herrn Jesus, und sagt Gott, dem Vater, Dank durch ihn!
218			
L ⑨	ὁ πατήρ, πατρός	15	Vater, Stammvater, Ahne
→			γενεύς
G	πάτρια πατρῶα	50	1. dem Vater gehörig 2. ererbt, herkömmlich, traditionell
G	ἡ πατρίς, ἴδος	22	Vaterland, Vaterstadt
L ⑦	ἡ μήτηρ, μητρός	15	Mutter (Metropole = Mutter-, Hauptstadt)
L ⑨	ὁ υἱός ὁ υἴος	25	Sohn
L ④	ἡ θυγάτηρ, τρός	15	Tochter
L ⑨	ὁ ἀδελφός ἡ ἀδελφή	12/25	Bruder/ Schwester, Volks- oder Glaubensgenosse, Pl.: Geschwister
	1. Johannes 2,22 Τίς ἐστὶν ὁ ψεύστης εἰ μὴ ὁ ἀρνούμενος ὅτι Ἰησοῦς οὐκ ἔστιν ὁ χριστός; οὗτός ἐστιν ὁ ἀντίχριστος, ὁ ἀρνούμενος τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱόν.		LU 84: Wer ist ein Lügner, wenn nicht der, der leugnet, dass Jesus der Christus ist? Das ist der Antichrist, der den Vater und den Sohn leugnet. REB: Wer ist der Lügner, wenn nicht der, der leugnet, daß Jesus der Christus ist? <i>Der ist der Antichrist [Anstatt-Christus!], der den Vater und den Sohn leugnet.</i>
219			
L ⑤	(ἀπο)παύω	8; τινός separativer Gen. bei Verben, die „Trennung“ ausdrücken → § 83 a)	(etw. zum Aufhören bringen:) beenden, stillen, besänftigen
G ⑤	(ἀπο)παύομαι		aufhören (Pause)
→			ἄρχω, ἀπαγορεύω
G	ἀναπαύομαι		ausruhen, sich erholen
②	ἀναπαύω		ausruhen lassen, besänftigen, beruhigen
Z	λήγω		aufhören, ablassen
	Matthäus 11,28 Δεῦτε πρὸς με πάντες οἱ κοπιῶντες καὶ πεφορτισμένοι, καὶ γὰρ ἀναπαύσω ὑμᾶς.	WS 2. Sonntag nach Trinitatis	LU84: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. REB: Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen! <i>Und ich werde euch Ruhe geben.</i>

220											
G	ἀπαγορεύω	45; Stammformen wie λέγω	1. verbieten, untersagen 2. bei etw. versagen, (wegen Erschöpfung) aufhören								
→			(ἀπο)παύω								
G ④	κωλύω	5	(ver)hindern, abhalten, <i>verweigern, verbieten</i>								
G	εἴρω		1. einschließen 2. ausschließen, hindern								
 Matthäus 19,14 ἀφετε τὰ παιδία καὶ μὴ κωλύετε αὐτὰ ἐλθεῖν πρὸς με, τῶν γὰρ τοιούτων ἐστὶν ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν. LU 84: Lasset die Kinder und wehret ihnen nicht, zu mir zu kommen; denn solchen gehört das Himmelreich. REB: <i>Laßt die Kinder, und wehrt ihnen nicht, zu mir zu kommen!</i> Denn solchen gehört das Reich der Himmel.											
221											
G ⑦	ὁ πούς, ποδός	34	Fuß (Podium)								
Z	ἐκποδών	adv.	aus dem Weg								
Z	ἐμποδών	adv.	im Wege, hinderlich								
G	πεζῆ	erstarter Dativ → § 26, 79 d)	zu Land, zu Fuß								
G	τὸ ἀνδράποδον	24	(Beute mit Menschenfüßen:) Sklave								
 Johannes 13,14 εἰ οὖν ἐγὼ ἔνιψα ὑμῶν τοὺς πόδας ὁ κύριος καὶ ὁ διδάσκαλος, καὶ ὑμεῖς ὀφείλετε ἀλλήλων νίπτειν τοὺς πόδας. LU 84: Wenn nun ich, euer Herr und Meister, euch die Füße gewaschen habe, so sollt auch ihr euch untereinander die Füße waschen. REB: Wenn nun ich, der Herr und der Lehrer, eure Füße gewaschen habe, so <i>seid</i> auch <i>ihr schuldig, einander die Füße zu waschen.</i>											
222											
L ⑥	πείθω πείθομαι	36	1. (A.:) überreden, überzeugen, <i>beschwatzen</i> 2. (Med.-P.:) gehorchen, vertrauen, <i>bauen auf</i>								
→			πιστεύω, ἐλπίζω								
L	Stammformen		<table border="1"> <tr> <td>πείσω</td> <td>πειθήσομαι</td> </tr> <tr> <td>πείσομαι (πάσχω)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>ἔπεισα</td> <td>ἐπεισθην</td> </tr> <tr> <td>πέπεικα</td> <td>πέπεισμαι</td> </tr> </table>	πείσω	πειθήσομαι	πείσομαι (πάσχω)		ἔπεισα	ἐπεισθην	πέπεικα	πέπεισμαι
πείσω	πειθήσομαι										
πείσομαι (πάσχω)											
ἔπεισα	ἐπεισθην										
πέπεικα	πέπεισμαι										
	πέπειθα	Pf. Med.	vertrauen								
G	ἀναπείθω		1. überreden, überzeugen 2. von etw. anderem überzeugen, umstimmen								
G ②	ἀπειθέω		nicht gehorchen, ungehorsam sein								
 Philipper 1,6 πεποιθῶς αὐτὸ τοῦτο, ὅτι ὁ ἐναρξάμενος ἐν ὑμῖν ἔργον ἀγαθὸν ἐπιτελέσει ἄχρι ἡμέρας Χριστοῦ Ἰησοῦ. LU 84: Ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu. REB: <i>Ich bin ebenso in guter Zuversicht, daß der, der ein gutes Werk in euch angefangen hat, es vollenden wird bis auf den Tag Christi Jesu.</i>											

223			
L 9	πιστεύω	44, (NT: εις)	1. jdm. vertrauen 2. <i>glauben an, sich von etw. überzeugen</i>
→			πειθω, ἐλπίζω
L 9	ἡ πίστις, τeweς	24	1. Treue, Vertrauen 2. festes Versprechen 3. <i>Glaube, Zuverlässigkeit</i>
L 6	πιστή	9	1. vertrauenswürdig, treu, zuverlässig 2. <i>vertrauend, gläubig</i>
2	κολλάομαι	Pass.	<i>an etw. haften, festhalten an, eng berühren</i>
 Johannes 3,14b.15 ὑψωθῆναι δεῖ τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων ἐν αὐτῷ ἔχη ζωὴν αἰώνιον.			
		6. Sonntag der Passionszeit (Palmsonntag)	LU84: Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. REB: Der Sohn des Menschen erhöht werden, damit <i>jeder, der an ihn glaubt</i> , ewiges Leben habe.
224			
G	ἀπιστέω	50	1. nicht trauen 2. nicht gehorchen
1	ἀπιστία, ας		<i>Untreue, Unzuverlässigkeit, Unglaube</i>
G 4	ἄπιστος		1. nicht vertrauenswürdig 2. (nicht vertrauend:) a) misstrauisch, b) ungehorsam 3. <i>ungläubig</i>
G	ὑποπτεύω		argwöhnen, vermuten
→			(δια)κρίνω
 Markus 16,16 ὁ πιστεύσας καὶ βαπτισθεὶς σωθήσεται, ὁ δὲ ἀπιστήσας κατακριθήσεται.			
			LU 84: Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden. REB: Wer gläubig geworden und getauft worden ist, wird errettet werden; <i>wer aber ungläubig ist, wird verdammt werden.</i>
225 L	πειράομαι	17; τινός Gen. bei Verben, die „Streben nach etwas“ ausdrücken, → § 82 b)	versuchen, erproben
5	πειράζω		<i>versuchen, untersuchen</i>
→			ἐπιχειρέω, ἐλέγχω, ζητέω
G	ἡ πειρα	28	1. Versuch, Probe 2. Erfahrung
G	ἄπειρος	36	unerfahren
→	ἄπειρος (unbegrenzt)		
G	ἔμπειρος ἔμπειρος τέχνης	36; τινός Gen. bei Verben, die „Denken an“ oder „Vergessen“ ausdrücken, → § 82 b)	erfahren (empirisch = auf Erfahrung beruhend) erfahren in der Kunst
G	ἡ ἐμπειρία		Erfahrung
4	ὁ πειρασμός		<i>Erprobung, Verlockung, Anfechtung</i>
↓	1. Korinther 10,13b πιστὸς δὲ ὁ θεός, ὃς οὐκ ἔάσει ὑμᾶς πειρασθῆναι ὑπὲρ ὃ δύνασθε ἀλλὰ ποιήσει σὺν τῷ πειρασμῷ καὶ τὴν ἔκβασιν τοῦ δύνασθαι ὑπενεγκεῖν.		LU 84: Aber Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr's ertragen könnt. REB: Gott aber ist treu, <i>der nicht zulassen wird, daß ihr über euer Vermögen versucht werdet</i> , sondern mit der Versuchung auch den Ausgang schaffen wird, so daß ihr sie ertragen könnt.

226				
L ⑦	πέμπω	18	1. schicken 2. begleiten	
→			(ἀπο)στέλλω, ἔημι	
L	Stammformen		πέμψω	
			ἔπεμψα	ἔπέμφθην
			πέπομφα	πέπεμμαι
G	ἀποπέμπω	18	abschicken, wegschicken	
G	μεταπέμπομαι	22; τινά	nach jdm. schicken, jdn. kommen lassen	
✠	Johannes 7,16 ἀπεκρίθη οὖν Ἰησοῦς καὶ εἶπεν· ἡ ἐμὴ διδαχὴ οὐκ ἔστιν ἐμὴ ἀλλὰ τοῦ πέμψαντός με·		LU 84: Jesus antwortete und sprach: Meine Lehre ist nicht von mir, sondern von dem, der mich gesandt hat. REB: Da antwortete Jesus und sprach: Meine Lehre ist nicht mein, sondern <i>dessen, der mich gesandt hat.</i>	
227				
④	κοπιάω		<i>müde werden, sich erschöpfen</i>	
⑤	ὁ κόπος		<i>Arbeit, Mühe, Anstrengung</i>	
G	πονέω		arbeiten, bearbeiten	
L	ὁ πόνος	6	Arbeit, Mühe, Strapaze	
G ⑦	πονηρά	16	schlecht, untauglich (sachlich schlecht), niederträchtig (moralisch schlecht), <i>krank, böse, lasterhaft, (Subst.: das Böse)</i>	
→			χρηστή	
G	φαῦλη	5	minderwertig, schlecht	
→			κάκη	
Κο	Matthäus 11,28 Δεῦτε πρὸς με πάντες οἱ κοπιῶντες καὶ πεφορτισμένοι, κἀγὼ ἀναπαύσω ὑμᾶς.	WS 2. Sonntag nach Trinitatis	LU84: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. REB: Kommt her zu mir, <i>alle ihr Mühseligen</i> und Beladenen! Und ich werde euch Ruhe geben.	
228				
Z	πένης, πένητος	31	arm	
⑤	πτωχή	32	bettelnd, auf fremde Unterstützung angewiesen, Subst.: Bettler, Armer	
⑤	οὐαί	Interjektion des Schmerzes oder Unwillens	<i>wehe!, Wehe</i>	
Ⓜ	Matthäus 5,3 Μακάριοι οἱ πτωχοὶ τῷ πνεύματι, ὅτι αὐτῶν ἐστὶν ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν.		LU 84: Selig sind, die da geistlich arm sind; denn ihrer ist das Himmelreich. REB: <i>Glückselig die Armen im Geist</i> , denn ihrer ist das Reich der Himmel.	



229			
L ⑧	πορεύομαι	22	1. reisen, marschieren 2. <i>dahingehen, (sterben)</i>
	ἡ πορεία	22	Reise, Marsch
L	ὁ πόρος	13	Furt, Weg (Bos-porus)
→			ἡ ὁδός
G	εὐπόρος	13	1. (von Sachen:) gut gangbar, bequem 2. (von Personen:) gewandt, wohlhabend
⑤	ἐκπορεύομαι		<i>ausgehen, herauskommen</i>
⑤	εἰσπορεύομαι		<i>hineingehen, kommen, eintreten</i>
<p>✠ Lukas 4,42 Γενομένης δὲ ἡμέρας ἐξεληθῶν ἐπορεύθη εἰς ἔρημον τόπον· καὶ οἱ ὄχλοι ἐπεζήτησαν αὐτὸν καὶ ἦλθον ἕως αὐτοῦ καὶ κατεῖχον αὐτὸν τοῦ μὴ πορεύεσθαι ἀπ' αὐτῶν.</p>			
<p>LU 84: Als es aber Tag wurde, ging er hinaus an eine einsame Stätte; und das Volk suchte ihn, und sie kamen zu ihm und wollten ihn festhalten, damit er nicht von ihnen ginge. REB: <i>Als es aber Tag geworden war, ging er hinaus und begab sich an einen einsamen Ort</i>; und die Volksmengen suchten ihn auf und kamen bis zu ihm, und sie hielten ihn auf, daß er nicht von ihnen ginge.</p>			
230			
G	πιέζω		bedrücken, bedrängen
Z	πρόσκειμαι		1. dabei liegen, dazugehören 2. jdn. bedrängen
②	βασανίζω		<i>foltern, quälen, bedrängen</i>
①	θλίβω	Subst.: θλίψις	<i>einengen, quälen, drängen</i>
G	ὠθέω	Aor.: ἔωσα; Impf.: ἐώθουν	stoßen, drängen
Z	ἄπωθέω		wegstoßen, wegdrängen
<p>Matthäus 14,24 τὸ δὲ πλοῖον ἤδη σταδίου πολλοὺς ἀπὸ τῆς γῆς ἀπεῖχεν βασανιζόμενον ὑπὸ τῶν κυμάτων, ἦν γὰρ ἐναντίος ὁ ἄνεμος.</p>			
<p>LU 84: Und das Boot war schon weit vom Land entfernt und kam in Not durch die Wellen; denn der Wind stand ihm entgegen. REB: <i>Das Boot</i> aber war schon mitten auf dem See und <i>litt Not von den Wellen</i>, denn der Wind war <ihnen> entgegen.</p>			
G ⑦	πληρῶ	τινός	füllen, zur Vollendung bringen
231 G	πίμπλημι	Gen. bei Verben, die „Etwas füllen“ ausdrücken, → § 82 b)	anfüllen mit etw.
→			πλήθω
L	Stammformen		πλήσω ἐπλήσα πέπληκα πέπληγμα (πλήτω)
G ⑤	τὸ πλῆθος, θους	58; als Akk. Graecus: an Menge	Menge, Volk, Gemeinde
→			ἔθνος, δῆμος
L ⑤	πλήρης χιόνος		voll von Schnee
→			μεστή
①	γέμω	τινός	<i>voll sein von etw., erfüllt sein</i>
<p>✠ Johannes 1,14b ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ, δόξαν ὡς μονογενοῦς παρὰ πατρός, πλήρης χάριτος καὶ ἀληθείας.</p>			
<p>WS 2. Sonntag nach dem Christfest</p>			
<p>LU84: Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. REB: Wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater, <i>voller Gnade und Wahrheit.</i></p>			


232			
L ⑥	πίνω πίνειν τοῦ οἴνου	7; τινός Gen. bei Verben, die „Genießen von“ ausdrücken, → § 82 b)	trinken trinken vom Wein
L	Stammformen		πίομαι
			ἔπιον ἐπόθην
			πέπωκα πέπομαι
			πέπτωκα (πίπτω)
Z	τὸ ποτόν	18	Trank
③	ποτίζω		trinken lassen, tränken, Med.: trinken
⑤	τὸ ποτήριον		Trinkgefäß, Becher, Kelch
	Matthäus 26,27 καὶ λαβὼν ποτήριον καὶ εὐχαριστήσας ἔδωκεν αὐτοῖς λέγων· <u>πίετε ἐξ αὐτοῦ πάντες</u> , τοῦτο γὰρ ἐστὶν τὸ αἷμά μου τῆς διαθήκης τὸ περὶ πολλῶν ἐκχυννόμενον εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν.		LU 84: Und er nahm den Kelch und dankte, gab ihnen den und sprach: Trinket alle daraus; das ist mein Blut des Bundes, das vergossen wird für viele zur Vergebung der Sünden. REB: Und er nahm einen Kelch und dankte und gab ihnen <den> und sprach: <i>Trinkt alle daraus!</i> Denn dies ist mein Blut des Bundes, das für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden.
233			
⑦	πίπτω	20	fallen, zusammenbrechen, hinfällig werden
L	Stammformen		πεσοῦμαι
			ἔπεσον ἔπεσα
			πέπτωκα
			πέπωκα (πίνω)
②	ἀναπίπτω		sich niederlegen/ lagern, sich zurücklehnen
G ①	ἐκπίπτω		1. herausfallen 2. vertrieben werden
G ①	ἐπιπίπτω		auf etw. fallen, spez. jdn. überfallen
	Johannes 12,24 <u>ἐὰν μὴ ὁ κόκκος τοῦ σίτου πεσῶν εἰς τὴν γῆν ἀποθάνῃ, αὐτὸς μόνος μένει· ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ, πολὺν καρπὸν φέρει.</u>	4. Sonntag der Passionszeit (Lätare)	LU84: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. REB: <i>Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.</i>
234			
G	εἰσπίπτω		eindringen, einfallen (in ein Land)
G	ἐμπίπτω	28	in etw. hineingeraten
G	προσπίπτω	(τινά τινί)	1. auf jdn. treffen 2. sich an jdn. wenden, dringen um etw. bitten
G	συμπίπτω		1. zusammenfallen, einstürzen 2. zusammentreffen (von Personen und Ereignissen, Symptom)
	Hebräer 10,31 φοβερόν τὸ ἐμπεσεῖν εἰς χεῖρας θεοῦ ζῶντος.		LU 84: Schrecklich ist's, in die Hände des lebendigen Gottes zu fallen. REB: Es ist furchtbar, in die Hände des lebendigen Gottes zu fallen!

235			
G	πλανάομαι	20	umherirren (Planet)
⊕	πλανάω		<i>vom rechten Weg abführen, täuschen, betrügen</i>
①	ἡ πλάνη		<i>Irren, Irrtum, Täuschung</i>
G ⊕	ταράττω ταράσσω		durcheinanderbringen, aufwühlen, verwirren, erschrecken
G	ἡ ταραχή		Durcheinander, Verwirrung, Panik
<p>Matthäus 18,12 Τί ὑμῖν δοκεῖ; ἐὰν γένηται τι ἀνθρώπῳ ἑκατὸν πρόβατα καὶ πλανηθῆ ἓν ἐξ αὐτῶν, οὐχὶ ἀφήσει τὰ ἐνενηκόντα ἐννέα ἐπὶ τὰ ὄρη καὶ πορευθεὶς ζητεῖ τὸ πλανώμενον;</p>			
		REB: Was meint ihr? Wenn ein Mensch hundert Schafe hätte und <i>eins von ihnen sich verirrt</i> , läßt er nicht die neunundneunzig auf den Bergen und geht hin und sucht das irrende?	
236			
L	πλέω	23	segeln (mit dem Schiff), befahren (das Meer) (Biol.: „Pleuston“ = Lebewesen an der Meeresoberfläche)
L	Stammformen		πλεύσομαι πλευσοῦμαι
			πεύσομαι (πυνθάνομαι)
			ἔπλευσα
			πέπλευκα
G ⊕	τὸ πλοῖον		Schiff, Boot
→			ἡ ναῦς
G	ὁ πλοῦς, πλοῦ	39	Schiffahrt
<p>Matthäus 14,24 τὸ δὲ πλοῖον ἤδη σταδίου πολλοὺς ἀπὸ τῆς γῆς ἀπείχεν βασανιζόμενον ὑπὸ τῶν κυμάτων, ἦν γὰρ ἐναντίος ὁ ἄνεμος.</p>			
		LU 84: Und das Boot war schon weit vom Land entfernt und kam in Not durch die Wellen; denn der Wind stand ihm entgegen. REB: <i>Das Boot</i> aber war schon mitten auf dem See und <i>litt Not von den Wellen</i> , denn der Wind war <ihnen> entgegen.	
237			
L	ἡ ναῦς, νεώς	23	Schiff
→			τὸ πλοῖον, ὁ πλοῦς
G	ὁ ναύτης, του		Seemann (Kosmo-naut)
G	ἡ νῆσος	46	Insel (Poly-nesien)
Z	ὁ λιμὴν, μένος		Hafen
Z ①	ἡ λίμνη		See, Teich, Sumpf (Limnologie = Lehre von den Binnengewässern)
		<p>Offenbarung 1,9 Ἐγὼ Ἰωάννης, ὁ ἀδελφὸς ὑμῶν καὶ συγκοινωνός ἐν τῇ θλίψει καὶ βασιλείᾳ καὶ ὑπομονῇ ἐν Ἰησοῦ, ἔγενόμην ἐν τῇ νήσῳ τῇ καλουμένῃ Πάτμῳ διὰ τὸν λόγον τοῦ θεοῦ καὶ τὴν μαρτυρίαν Ἰησοῦ.</p>	
		REB: <i>Ich</i> , Johannes, euer Bruder und Mitgenosse in der Bedrängnis und dem Königtum und dem Ausharren in Jesus, <i>war auf der Insel, die Patmos genannt wird</i> , um des Wortes Gottes und des Zeugnisses Jesu willen.	

238			
❶	πατάσσω		<i>schlagen, stoßen, niederschlagen</i>
	κόπτω		hauen, schlagen
➔			τύπτω, πλήττω
!	Stammformen	κόψω	
		έκοψα	έκόπηγν
		κέκοφα	κέκομμαι
❶	έκκόπτω		<i>abhauen/ -schneiden, fällen</i>
Matthäus 26,31 Τότε λέγει αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· πάντες ὑμεῖς σκανδαλισθήσεσθε ἐν ἐμοί ἐν τῇ νυκτὶ ταύτῃ, γέγραπται γάρ· πατάξω τὸν ποιμένα , καὶ διασκορπισθήσονται τὰ πρόβατα τῆς ποιμένης.		REB: Darauf spricht Jesus zu ihnen: Ihr werdet euch alle in dieser Nacht an mir ärgern; denn es steht geschrieben: »Ich werde den Hirten schlagen, und die Schafe der Herde werden zerstreut werden.«	
239			
G ④	ἡ πληγὴ	36	Schlag
G	πλήττω	35	schlagen
➔			τύπτω, κόπτω, πατάσσω
L	Stammformen	πλήξω	
		έπληξα	έπλήγηγν έπλάγηγν
		πέπληγα	πέπληγγμαι
		πέπλησμαι (πίμπλημι)	
G	έκπλήττω έκπλήττομαι	35, Fut.: έκπλαγήσομαι;	1. (A.): jdn. erschrecken 2. (Med.-P.): vor etw. erschrecken
L	2. Korinther 6,4-5 ... ἀλλ' ἐν παντὶ συνιστάντες ἑαυτοὺς ὡς θεοῦ διάκονοι, ἐν ὑπομονῇ πολλῇ, ἐν θλίψεσιν, ἐν ἀνάγκαις, ἐν στενοχωρίαις, ἐν πληγαῖς , ἐν φυλακαῖς, ἐν ἀκαταστασίαις, ἐν κόποις, ἐν ἀγρυπνίαις, ἐν νηστείαις, ...		REB: sondern in allem empfehlen wir uns als Gottes Diener, in vielem Ausharren, in Bedrängnissen, in Nöten, in Ängsten, in Schlägen, in Gefängnissen, in Tumulten, in Mühen, in Wachen, in Fasten;
	240		
Z	τὸ ἔαρ, ἔαρος ἤρος		Frühling
G	τὸ θέρος, οὐς	55	Sommer (warme Jahreszeit)
G	θερμὴ	55	warm
G	ὁ χειμὼν, ὠνος		1. Winter (Himalaya = Winterland) 2. Sturm
G	ψυχρά		kalt (Bot. „Psychro-phyten“ = Pflanzen, die niedrige Temperaturen zugen)
Johannes 10,22 Ἐγένετο τότε τὰ ἐγκαίνια ἐν τοῖς Ἱεροσολύμοις, χειμῶν ἦν .		LU 84: Es war damals das Fest der Tempelweihe in Jerusalem und es war Winter. REB: Es war damals das Fest der Tempelweihe in Jerusalem; <i>es war Winter</i> .	

241			
G ②	τύπτω		schlagen, stoßen, stechen
→			πλήττω, κόπτω, πατάσσω
G	ὁ τύπος		1. Schlag 2. (das durch Schlag Bewirkte:) Darstellung, Modell, Abbildung
③	δέρω		<i>schinden, prügeln, schlagen</i>
	Stammformen	δερῶ	
		ἔδαιρα	ἔδαιρην
		δέδαρκα	δέδαρμαι
	Lukas 6,29 τῷ τύπτοντί σε ἐπὶ τὴν σιαγόνα πάρεχε καὶ τὴν ἄλλην , καὶ ἀπὸ τοῦ αἰροντός σου τὸ ἱμάτιον καὶ τὸν χιτῶνα μὴ κωλύσης.		LU 84: Und wer dich auf die eine Backe schlägt, dem biete die andere auch dar; und wer dir den Mantel nimmt, dem verweigere auch den Rock nicht. REB: <i>Dem, der dich auf die Backe schlägt, biete auch die andere dar; und dem, der dir den Mantel nimmt, verweigere auch das Untergewand nicht!</i>
242			
G	πλησιάζω		1. etw. in die Nähe bringen 2. sich nähern
G ③	πλησίον πλησίον τοῦ ἄστεως	51; erstarrter Akkusativ; → § 26; mit Gen. → § 87 a)	nahe, <i>benachbart</i> , Subst.: <i>Nachbar, Mitmensch</i> (Paläont. „Plesi-anthropos“ = ein Typ des Frühmenschen) nahe der Stadt
G	παραπλήσια παραπλήσιος		(einer Sache nahe kommend:) ähnlich
③	ἐγγίζω		<i>sich nähern, nahe kommen/ sein</i>
→			προσέρχομαι, προσφέρωμαι
③	ἐγγύς	τινός	<i>in der Nähe, nahe bei</i>
	Lukas 21,28 ἀνακύψατε καὶ ἐπάρατε τὰς κεφαλὰς ὑμῶν, διότι ἐγγίξει ἡ ἀπολύτρωσις ὑμῶν .		WS 2. Sonntag im Advent LU84: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. REB: <i>Blickt auf und hebt eure Häupter empor, weil eure Erlösung naht.</i>
243			
G	ὁ στόλος		1. Zug, Kriegszug 2. Heer, Flotte
→			στράτος
G ①	τὸ κέρασ, κέρατος		1. Horn (Rhino-zeros) 2. Flügel des Heeres
Z	ἡ πλευρά τὸ πλευρόν		Seite, Flanke (Pleuritis = Rippenfellentzündung)
Z	ὁ λόχος	44	Abteilung (von etwa 100 Mann)
①	ἡ παρεμβολή		<i>befestigtes Lager, Schlachtreihe</i>
	Lukas 1,68-69 Εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραήλ, ὅτι ἐπεσκέψατο καὶ ἐποίησεν λύτρωσιν τῷ λαῷ αὐτοῦ, καὶ ἤγειρεν κέρασ σωτηρίας ἡμῖν ἐν οἴκῳ Δαυὶδ παιδὸς αὐτοῦ.		LU 84: Gelobt sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat besucht und erlöst sein Volk und hat uns aufgerichtet eine Macht des Heils im Hause seines Dieners David.

244			
G	πολιτεύομαι	59	sich politisch betätigen
G	ὁ πολίτης, του	17	Bürger (Kosmo-polit)
G	ἡ πολιτεία	53	1. Staat 2. Staatsverwaltung, Regierung (Polizei) 3. Verfassung
G	πολιτική	17	staatsbürgerlich, politisch, Subst.: Politiker (Politik)
Ⓢ	ἡ διαθήκη		Verfügung, Testament, Bund, תְּרִיבָּה
 1. Korinther 11,25 ὡσαύτως καὶ τὸ ποτήριον μετὰ τὸ δειπνήσαι λέγων· τοῦτο τὸ ποτήριον ἡ καινὴ διαθήκη ἐστίν ἐν τῷ ἐμῷ αἵματι· τοῦτο ποιεῖτε, ὡσάκις ἐὰν πίνητε, εἰς τὴν ἐμὴν ἀνάμνησιν.			
		LU 84: Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Mahl und sprach: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut; das tut, sooft ihr daraus trinkt, zu meinem Gedächtnis. REB: Ebenso auch den Kelch nach dem Mahl und sprach: <i>Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, dies tut, sooft ihr trinkt, zu meinem Gedächtnis!</i>	
245			
L Ⓢ	ὁ ποταμός	13	Fluss (Meso-potamien), Pl.: Wasser(massen)
L	ῥέω	40; Impf.: ἔρρεον	fließen
!	Stammformen		ῥύσσομαι
!			ἔρρῦην
			ἔρρῦχα
Z	ἡ ῥοή ὁ ῥοῦς		Fluss, Strom, Strömung (Katarrh < κατάρρους)
 Johannes 7,38 ὁ πιστεύων εἰς ἐμέ, καθὼς εἶπεν ἡ γραφή, ποταμοὶ ἐκ τῆς κοιλίας αὐτοῦ ῥεύσουσιν ὕδατος ζῶντος .			
		LU 84: Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen. REB: Wer an mich glaubt, wie die Schrift gesagt hat, <i>aus seinem Leibe werden Ströme lebendigen Wassers fließen.</i>	
246			
Ⓢ	ξηραίνω		1. austrocknen, dürr machen 2. (Pass. :) trocken werden, versiegen
Z Ⓢ	ἡ πηγή	18	Quelle (Halo-pege: kalte Salzquelle)
Z	ἡ κρήνη	40	Quelle, Brunnen
Matthäus 21,19 καὶ ἰδὼν συκὴν μίαν ἐπὶ τῆς ὁδοῦ ἦλθεν ἐπ' αὐτήν καὶ οὐδὲν εὗρεν ἐν αὐτῇ εἰ μὴ φύλλα μόνον, καὶ λέγει αὐτῇ· μηκέτι ἐκ σοῦ καρπὸς γένηται εἰς τὸν αἰῶνα. καὶ ἐξηράνθη παραχρῆμα ἡ συκὴ .		REB: Und als er einen Feigenbaum an dem Weg sah, ging er auf ihn zu und fand nichts an ihm als nur Blätter. Und er spricht zu ihm: Nie mehr komme Frucht von dir in Ewigkeit! <i>Und sogleich verdorrte der Feigenbaum.</i>	

247			
L ⑤	πράττω πρόσσω	5	1. betreiben, bewirken, tun 2. <i>sich verhalten, einfordern</i>
→			ποιέω, δράω
	εὖ καλῶς πραττω	22	es geht mir gut/ schlecht
L ①	τὸ πρᾶγμα, ατος	11	(Vollbrachtes:) 1. Tat 2. Sache
→			χρῆμα (Brauchbares)
	τὰ πράγματα	Pl.	Verhältnisse, Staatsangelegenheiten
	πράγματα παρέχω	31	Schwierigkeiten machen
G	ἡ πράξις, ξεως	36	Tätigkeit, Unternehmung (Praxis)
	Johannes 5,28b-29 ἔρχεται ὥρα ἐν ἣ πάντες οἱ ἐν τοῖς μνημείοις ἀκούσουσιν τῆς φωνῆς αὐτοῦ καὶ ἐκπορεύονται οἱ τὰ ἀγαθὰ ποιήσαντες εἰς ἀνάστασιν ζωῆς, <u>οἱ δὲ τὰ φαῦλα πράξαντες</u> εἰς ἀνάστασιν κρίσεως.		LU 84: Es kommt die Stunde, in der alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören werden und werden hervorgehen, die Gutes getan haben, zur Auferstehung des Lebens, die aber Böses getan haben, zur Auferstehung des Gerichts.
248			
L ⑨	(καλῶς εὖ) ποιέω	9; τινά, Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten, → § 74 a)	1. (mit Dopp. Akk.:) machen zu 2. (<i>jdm.</i> etw. Schlechtes/ Gutes) tun 3. speziell: dichten (Poet)
G	ἐμποιέω	44	hineintun, einfügen, einflößen
G	προσποιέομαι		1. sich zusätzlich etw. verschaffen 2. sich stellen als ob (ein zusätzliches Image verschaffen)
G	δράω	25	tun, handeln (Drama)
④	ἐνεργέω		<i>wirksam sein, wirken, bewirken</i>
→			πράττω
↓	1. Korinther 10,13b πιστὸς δὲ ὁ θεός, ὃς οὐκ ἐάσει ὑμᾶς πειρασθῆναι ὑπὲρ ὃ δύνασθε ἀλλὰ <u>ποιήσῃ σὺν τῷ πειρασμῷ καὶ τὴν ἐκβασιν</u> τοῦ δύνασθαι ὑπενεργεῖν.		LU 84: Aber Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr's ertragen könnt. REB: <i>Gott</i> aber ist treu, der nicht zulassen <i>wird</i> , daß ihr über euer Vermögen versucht werdet, sondern <i>mit der Versuchung auch den Ausgang schaffen</i> wird, so daß ihr sie ertragen könnt.
249			
L	φθάνω 2. Ἐφθην σε ἀφικόμενος.	19; 1. τινά, Akk. bei Verben, die „Fürchten und Meiden“, bzw. Gegenteiliges bedeuten, → § 74 b) 2. Verb des näher bestimmten Seins → § 95 b)	1. <i>jdm.</i> zuvorkommen, <i>jdn.</i> überholen 2. (mit Part. :) eher, vorher, zuvor etwas tun Ich kam dir mit der Ankunft zuvor./ Ich kam früher als du an.
	Stammformen		φθήσομαι ἐφθην ἐφθακα
RG	Matthäus 12,28 Εἰ δὲ ἐν πνεύματι θεοῦ ἐγὼ ἐκβάλλω τὰ δαιμόνια, ἄρα <u>ἔφθασεν ἐφ' ὑμᾶς ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ</u> .		LU84: Wenn ich aber durch den Geist Gottes die Dämonen austreibe, ist folglich das Königreich der Himmel zu euch gekommen. REB: Wenn ich aber durch den Geist Gottes die Dämonen austreibe, so <i>ist also das Reich Gottes zu euch gekommen</i> .

250			
G	πυκνή		1. dicht, gedrängt (Med. „Pykniker“ = Menschentypus mit gedrängener Figur) 2. (in gedrängter Folge:) häufig
G	συχνή	29	1. dicht, gedrängt, zahlreich 2. lang
G	ἀθροίζω	42	sammeln, versammeln
→			συλλέγω, συνάγω, συνίστημι
G	ἀθρόα		versammelt, dicht gedrängt
	<p>↑ Lukas 24,33-34 Καὶ ἀναστάντες αὐτῇ τῇ ὥρᾳ ὑπέστρεψαν εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ εὗρον ἠθροισμένους τοὺς ἑνδεκα καὶ τοὺς σὺν αὐτοῖς λέγοντας ὅτι ὄντως ἠγέρθη ὁ κύριος καὶ ὤφθη Σίμωνι.</p>		REB: Und sie (die Emmausjünger) standen zur gleichen Stunde auf und kehrten nach Jerusalem zurück. Und sie fanden die Elf und die, die mit ihnen waren, versammelt, die sagten: Der Herr ist wirklich auferweckt worden und dem Simon erschienen.
251			
L ●	πυνθάνομαι	8; (παρά) τινός: separativer Gen., um direktes Lernen von einem Gegenüber auszudrücken → § 83 Merke τι: Verben des Wahrnehmens und Wissens mit AcP → § 96 d)	1. sich nach etw. erkundigen 2. etwas von jdm. erfahren
→			γυγνώσκω
L	Stammformen		<p>πεύσομαι</p> <p>πείσομαι (πάσχω), πλεύσομαι (πλέω)</p> <p>ἐπυθόμην</p> <p>πέπυσμαι</p>
<p>Matthäus 2,3-4 ἀκούσας δὲ ὁ βασιλεὺς Ἡρώδης ἐταράχθη καὶ πᾶσα Ἱερουσόλυμα μετ' αὐτοῦ, καὶ συναγαγὼν πάντας τοὺς ἀρχιερεῖς καὶ γραμματεῖς τοῦ λαοῦ ἐπυνθάνετο παρ' αὐτῶν ποῦ ὁ χριστὸς γεννᾶται.</p>		REB: Als aber der König Herodes es (die Vision der Magier vom neugeborenen König der Juden) hörte, wurde er bestürzt und ganz Jerusalem mit ihm; und er versammelte alle Hohenpriester und Schriftgelehrten des Volkes und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden sollte.	
252			
L ●	πωλέω πιπράσκω	16	1. verkaufen (Mono-pol) 2. (Pass.:) käuflich sein, zum Verkauf stehen
!	Stammformen		<p>πωλήσω</p> <p>ἐπώλησα</p> <p>πεπώληκα πέπρακα</p> <p>ἐπράθην</p> <p>πέπραμαι</p>
→			ἀποδίδομαι
	ὠνέομαι	16; Impf.: ἑωνόμην	kaufen
!	Stammformen		<p>ὠνήσομαι</p> <p>ἐπριάμην</p> <p>ἑώνημαι</p> <p>ἑώνηθην</p> <p>ἑώνημαι</p>
∞	<p>Matthäus 19,21 εἰ θέλεις τέλειος εἶναι, ἔπαγε πώλησόν σου τὰ ὑπάρχοντα καὶ δός [τοῖς] πτωχοῖς, καὶ ἕξεις θησαυρὸν ἐν οὐρανοῖς, καὶ δεῦρο ἀκολούθει μοι.</p>		<p>LU 84: Jesus antwortete ihm: Willst du vollkommen sein, so geh hin, verkaufe, was du hast, und gib's den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben; und komm und folge mir nach!</p> <p>REB: Jesus sprach zu ihm: Wenn du vollkommen sein willst, so geh hin, verkaufe deine Habe und gib <den Erlös> den Armen! Und du wirst einen Schatz im Himmel haben. Und komm, folge mir nach!</p>

253			
L	κτάομαι	17	erwerben
G	τὸ κτῆμα	30	Erworbenes, Besitz
G	ἡ κτῆσις, σεως		Erwerbung
Z ㊦	κερδαίνω	34	1. gewinnen 2. <i>etw. vermeiden, sich etw. ersparen</i>
G	τὸ κέρδος, οὐς	59	Gewinn, Vorteil
Z ①	φείδομαι		schonen, sparen
①	ἡ πλεονεξία		<i>Gewinnsucht, Habgier, Geiz</i>
<p>↓ Matthäus 16,26 τί γὰρ ὠφελήσεται ἄνθρωπος ἐὰν τὸν κόσμον ὅλον κερδήσῃ τὴν δὲ ψυχὴν αὐτοῦ ζημιωθῇ; ἢ τί δώσει ἄνθρωπος ἀντάλλαγμα τῆς ψυχῆς αὐτοῦ;</p> <p>LU 84: Was hülfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Oder was kann der Mensch geben, womit er seine Seele auslöse? REB: Denn was wird es einem Menschen nützen, wenn er die ganze Welt gewönne, aber sein Leben einbüßte? Oder was wird ein Mensch als Lösegeld geben für sein Leben?</p>			
254			
L ①	σέβομαι	(τινά) 9	sich scheuen, jdn. verehren
→			θεραπεύω
㊦	ἡ εὐσέβεια		<i>Frömmigkeit, Gottesfurcht, Gottseligkeit</i>
	ἀσεβής	34	gottlos (Asebie)
L ㊦	προσκυνέω		jdn. anbeten, verehren; spez. bei den Persern: den König fußfällig begrüßen
G ㊦	ἀσπάζομαι	9	begrüßen, <i>sich freundschaftlich stellen zu, gern haben</i>
①	ἡ ἀσπασμός		<i>Gruß, (feierliche) Begrüßung</i>
<p>Matthäus 2,7-8 Τότε Ἡρώδης λάθρα καλέσας τοὺς μάγους ἠκρίβωσεν παρ' αὐτῶν τὸν χρόνον τοῦ φαινομένου ἀστέρος, καὶ πέμπσας αὐτοὺς εἰς Βηθλέεμ εἶπεν· πορευθέντες ἐξετάσατε ἀκριβῶς περὶ τοῦ παιδίου· ἐπὰν δὲ εὕρητε, ἀπαγγείλατέ μοι, ὅπως κἀγὼ ἔλθῶν προσκυνήσω αὐτῷ.</p> <p>REB: Dann berief Herodes die Weisen heimlich und erforschte genau von ihnen die Zeit der Erscheinung des Sternes; und er sandte sie nach Bethlehem und sprach: Zieht hin und forscht genau nach dem Kind! Wenn ihr es aber gefunden habt, so berichtet es mir, damit auch ich komme und ihm hulldige.</p>			
255			
G	σημαίνω	43, Aor.: ἐσήμηνα	(ein Zeichen geben:) 1. melden 2. befehlen
L ㊦	τὸ σημεῖον		1. Zeichen, Merkmal (Semantik = Bedeutungslehre) 2. Denkmal 3. <i>Wunder, übernatürliches Ereignis</i>
→			τὸ μνημεῖον, τὸ τέρας
G	τὸ τεκμήριον		Kennzeichen, Beweis
㊦	σφραγίζω		<i>versiegeln, sichern, verbürgen</i>
㊦	ἡ σφραγίς, ἴδος		<i>Siegel, Siegelinstrument, Beglaubigung</i>
<p>✠ 1. Korinther 1,22-24 ἐπειδὴ καὶ Ἰουδαῖοι σημεῖα αἰτοῦσιν καὶ Ἕλληνες σοφίαν ζητοῦσιν, ἡμεῖς δὲ κηρύσσομεν Χριστὸν ἑσταυρωμένον, Ἰουδαίους μὲν σκάνδαλον, ἔθνεσιν δὲ μωρίαν, αὐτοῖς δὲ τοῖς κλητοῖς, Ἰουδαίοις τε καὶ Ἕλλησιν, Χριστὸν θεοῦ δύναμιν καὶ θεοῦ σοφίαν.</p> <p>LU 84: Denn die Juden fordern Zeichen und die Griechen fragen nach Weisheit, wir aber predigen den gekreuzigten Christus, den Juden ein Ärgernis und den Griechen eine Torheit; denen aber, die berufen sind, Juden und Griechen, predigen wir Christus als Gottes Kraft und Gottes Weisheit.</p>			

256			
❶	σιωπάω	18	schweigen, <i>still werden, verstummen</i>
Z	σιγάω		schweigen, verschweigen
Z	ἡ σιγή		das Schweigen
④	τὸ μυστήριον		<i>Geheimnis, Geheimdienst, Geheimlehre</i>
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 30%;"> <p>1. Korinther 4,1 Οὕτως ἡμᾶς λογιζέσθω ἄνθρωπος ὡς ὑπηρέτας Χριστοῦ καὶ οἰκονόμους μυστηρίων θεοῦ.</p> </div> <div style="width: 65%;"> <p>LU 84: Dafür halte uns jedermann: für Diener Christi und Haushalter über Gottes Geheimnisse. REB: Dafür halte man uns: für Diener Christi und <i>Verwalter der Geheimnisse Gottes.</i></p> </div> </div>			
257			
④	σκανδαλίζω		<i>zur Sünde verführen, ärgern, entrüsten</i>
⑤	τὸ σκάνδαλον	34	1. das Anstößige, Ärgernis 2. <i>Falle, Verführung</i>
②	τὸ δίκτυον		<i>Netz</i>
L ③	ὁ ἰχθύς, ὕος	37	Fisch (ΙΧΘΥΣ = Ἰησοῦς Χριστὸς Θεοῦ Υἱὸς Σωτήρ)
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 30%;"> <p>1. Korinther 1,23 ἡμεῖς δὲ κηρύσσομεν Χριστὸν ἐσταυρωμένον, Ἰουδαίοις μὲν σκάνδαλον, ἔθνεσιν δὲ μωρίαν,</p> </div> <div style="width: 65%;"> <p>LU 84: Wir aber predigen den gekreuzigten Christus, den Juden ein Ärgernis und den Griechen eine Torheit; REB: Wir predigen Christus als gekreuzigt, <i>den Juden ein Ärgernis</i> und den Nationen eine Torheit;</p> </div> </div>			
258			
L ❶	(ἐπι)σκέπτομαι	10	1. betrachten 2. (geistig betrachten:) überlegen, prüfen (Skepsis)
→			θεάομαι, βλέπω, ἀτενίζω
	Stammformen		σκέψομαι
			ἐσκεψάμην
			ἔσκεμμαι
G	(ἐπι)σκοπέω	16; mit Begehrssätzen, → § 118 b)	1. betrachten (Mikro-skop) 2. prüfen
G	ὁ σκοπός		Späher
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 30%;"> <p>Matthäus 25,35-36 ἐπείνασα γὰρ καὶ ἐδώκατέ μοι φαγεῖν, ἐδίψησα καὶ ἐποτίσατέ με, ξένος ἦμην καὶ συνηγάγετέ με, γυμνὸς καὶ περιεβάλετέ με, ἠσθένησα καὶ ἐπεσκεψάσθε μὲ, ἐν φυλακῇ ἦμην καὶ ἦλθατε πρὸς με.</p> </div> <div style="width: 65%;"> <p>REB: Denn mich hungerte, und ihr gabt mir zu essen; mich dürstete, und ihr gabt mir zu trinken; ich war Fremdling, und ihr nahmt mich auf; nackt, und ihr bekleidetet mich; <i>ich war krank, und ihr besuchtet mich;</i> ich war im Gefängnis, und ihr kamt zu mir.</p> </div> </div>			

259 ②	ἀτενίζω		<i>gespannt auf etw. oder jdn. sehen</i>
L ⑧	βλέπω	8	blicken, sehen
①	ἐμβλέπω		<i>anblicken, betrachten</i>
④	ἀναβλέπω		<i>hochblicken, Augen aufschlagen</i>
L ④	θεάομαι	12	1. anschauen, beschauen 2. (Pass.:) <i>gesehen werden, sich sehen lassen</i>
G ⑥	θεωρέω	20	1. anschauen, <i>erleben, finden</i> 2. (geistig anschauen:) <i>überlegen, erwägen</i>
→			<i>ἐνθυμέομαι, (ἐπι)σκέπτομαι</i>
	τὸ θέατρον	20	Theater
Z	ὁ χορός	40	1. (mit Gesang verbundener) Tanz 2. Chor
RG	Lukas 9,62 οὐδεὶς ἐπιβαλὼν τὴν χεῖρα ἐπ' ἄροτρον καὶ βλέπων εἰς τὰ ὀπίσω εὐθετός ἐστιν τῆ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ.	3. Sonntag der Passionszeit (Okuli)	LU84: Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. REB: Niemand, <i>der seine Hand an den Pflug gelegt hat und zurückblickt</i> , ist tauglich für das Reich Gottes.
260			
G	ὁ σίδηρος		Eisen (Techn. „Sider-urgie“ = Eisen- und Stahlbearbeitung)
G	ὁ χαλκός		Erz, Bronze (Chem. „Chalko-gene“ = erzbildende Elemente)
G ④	τὸ σκεῦος, οὐς		Gerät, Pl. Waffen, Gepäck, Werkzeug
G ①	κατα παρασκευάζω	4; mit Begehrssätzen, → § 118 b)	bereitstellen, einrichten, arrangieren
G	παρασκευάζομαι	(ὅπως)	darauf hinarbeiten, (dass)
G	ἡ παρασκευή	29	1. Bereitstellung, Einrichtung 2. übertr. Streitmacht, Armee
→			<i>τὸ ὄργανον, ἡ μηχανή</i>
✠	2. Korinther 4,7 Ἔχομεν δὲ τὸν θησαυρὸν τοῦτον ἐν ὀστρακίνοις σκεύεσιν, ἵνα ἡ ὑπερβολὴ τῆς δυνάμεως ἧ τοῦ θεοῦ καὶ μὴ ἐξ ἡμῶν.		LU 84: Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen, damit die überschwängliche Kraft von Gott sei und nicht von uns. REB: Wir haben aber diesen Schatz <i>in irdenen Gefäßen</i> , damit das Übermaß der Kraft von Gott sei und nicht aus uns.
261			
L ⑧	καινή		neu, ungewöhnlich, unbekannt (Käno-zoikum)
L ④	νέα	6	jung, neu
	οἱ νέοι	6	die jungen Leute
L ⑧	παλαιά	51	alt (<i>schon lange vorhanden</i>) (Palä-ontologie)
→			<i>ἀρχαῖα, γεραιά</i>
G	πάλαι	adv.	längst, ehemals
→	πάλιν		
🌱	2. Korinther 5,17 εἴ τις ἐν Χριστῷ, καινὴ κτίσις· τὰ ἀρχαῖα παρῆλθεν, ἰδοὺ γέγονεν καινὰ.	WS 3. Sonntag nach Ostern (Jubiläe)	LU84: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. REB: Wenn jemand in Christus ist, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, <i>Neues ist geworden</i> .



262			
L ⑥	ἡ σοφία	34	1. Geschicklichkeit, Klugheit, Intelligenz 2. Weisheit
L ④	σοφή	6	1. geschickt, klug, intelligent 2. weise
②	νήπιος, ἰα, ἰον		<i>unmündig, kindlich</i>
	ἡ μωρία	34	Torheit, Dummheit
②	μῶρα μωρά	34	töricht, dumm
<p>✠ 1. Korinther 1,30 ἐξ αὐτοῦ δὲ ὑμεῖς ἐστε ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ, ὃς ἐγενήθη σοφία ἡμῖν ἀπὸ θεοῦ, δικαιοσύνη τε καὶ ἁγιασμός καὶ ἀπολύτρωσις,</p> <p>LU 84: Durch ihn (Gott) aber seid ihr in Christus Jesus, der uns von Gott gemacht ist zur Weisheit und zur Gerechtigkeit und zur Heiligung und zur Erlösung. REB: Aus ihm (Gott) aber <kommt es, daß> ihr in Christus Jesus seid, <i>der uns geworden ist Weisheit</i> von Gott und Gerechtigkeit und Heiligkeit und Erlösung.</p>			
263			
L ⑦	ἀκολουθεῶ	19	folgen (Stil. An-akoluth = „folgwidriges“ Verlassen der Satzkonstruktion)
L	(ἐφ)ἔπομαι	26; Impf.: εἰπόμην	1. folgen 2. verfolgen
L	Stammformen		ἔψομαι
			ἔσπόμην
			-
➔			διώκω, μισέω
<p>✠ Johannes 10,11a.27-28 Ἐγώ εἰμι ὁ ποιμὴν ὁ καλός. τὰ πρόβατα τὰ ἐμὰ τῆς φωνῆς μου ἀκούουσιν, καὶ γὰρ γινώσκω αὐτὰ καὶ ἀκολουθοῦσίν μοι, καὶ γὰρ δίδωμι αὐτοῖς ζωὴν αἰώνιον.</p> <p>WS 2. Sonntag nach Ostern (Miserikordias Domini)</p> <p>LU84: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. REB: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und <i>sie folgen mir</i>; und ich gebe ihnen ewiges Leben.</p>			
264			
L ⑥	σπείρω		säen, verstreuen (sporadisch)
	Stammformen		σπερῶ
			ἔσπειρα
			ἔσπαρκα
G ⑤	τὸ σπέρμα, ατος		Same
③	ἐκχέω		<i>ausgießen, verstreuen, ausströmen</i>
①	ἐκχύνομαι		<i>ausgegossen, vergossen werden</i>
<p>Matthäus 13,3 Καὶ ἐλάλησεν αὐτοῖς πολλὰ ἐν παραβολαῖς λέγων· ἰδοὺ ἐξῆλθεν ὁ σπείρων τοῦ σπείρειν.</p> <p>LU 84: Und er redete vieles zu ihnen in Gleichnissen und sprach: Siehe, es ging ein Sämann aus zu säen. REB: Und er redete vieles in Gleichnissen zu ihnen und sprach: <i>Siehe, der Sämann ging hinaus zu säen</i>;</p>			

265 L	σπεύδω	33	sich beeilen, etw. eifrig betreiben	
G ②	ἡ σπουδή	20	1. Eile, Eifer 2. Ernst, <i>guter Wille</i>	
G ①	σπουδάζω	(τι)	1. eilen, etw. eifrig betreiben 2. es ernst meinen (mit etw.)	
➔			παίξειν	
	σπουδή	D. Modi → §79 d)	1. eifrig; 2. mit Mühe, kaum (!)	
G	σπουδαῖα	59	1. eilig, eifrig 2. ernst	
L ①	ζηλόω ζηλοῦν τινα τῆς εὐτυχίας	58; τινά, Akk. bei Verben, die „Fürchten und Meiden“, bzw. Gegenteiliges bedeuten. → § 74 b)	1. nacheifern (Zelot = Eiferer) 2. beneiden, bewundern jdn. wegen seines Glückes beneiden	
③	ὁ ζῆλος τὸ ζῆλος, οὐς		<i>Eifer, Eifersucht</i>	
	Römer 13,13 ὡς ἐν ἡμέρᾳ εὐσχημόνων περιπατήσωμεν, μὴ κώμοις καὶ μέθαις, μὴ κοίταις καὶ ἀσελγείαις, μὴ ἔριδι καὶ ζήλῳ,		LU 84: Lasst uns ehrbar leben wie am Tage, nicht in Fressen und Saufen, nicht in Unzucht und Ausschweifung, nicht in Hader und Eifersucht; REB: Laßt uns anständig wandeln wie am Tag; nicht in Schwelgereien und Trinkgelagen, nicht in Unzucht und Ausschweifungen, <i>nicht in Streit und Eifersucht</i> ;	
266				
Z ③	κοιμάομαι	54	sich schlafen legen, schlafen, <i>sterben</i> (Koma = tiefste Bewusstlosigkeit)	
G ④	καθεύδω	20	schlafen	
L	ὁ ὕπνος		Schlaf (Hypnose)	
G	τὸ ἐνύπνιον		Traumbild, Traum	
Z	ὁ ὄνειρος τὸ ὄναρ, ὄνειρατος		Traum	
①	ὁ κράβατος		<i>Bett</i>	
	Matthäus 26,40 καὶ ἔρχεται πρὸς τοὺς μαθητὰς καὶ εὐρίσκει αὐτοὺς καθεύδοντας, καὶ λέγει τῷ Πέτρῳ· οὕτως οὐκ ἰσχύσατε μίαν ὥραν γρηγορῆσαι μετ' ἐμοῦ;		LU 84: Und er kam zu seinen Jüngern und fand sie schlafend und sprach zu Petrus: Könnt ihr denn nicht eine Stunde mit mir wachen? REB: Und <i>er</i> kommt zu den Jüngern und <i>findet sie schlafend</i> ; und er spricht zu Petrus: Also nicht eine Stunde konntet ihr mit mir wachen?	
267				
	στέλλω	36	ausrüsten, senden	
➔			πέμπω	
	Stammformen		στελῶ	σταλήσομαι
			ἔστειλα	ἔστάλην
			ἔσταλκα	ἔσταλμαι
L ③	(ἐξ)ἀποστέλλω	39	1. ab/wegschicken/senden (Apostel) 2. (<i>mit Inf.:</i>) <i>etw. tun lassen</i>	
G ④	ἡ ἐπιστολή	39	1. Auftrag 2. Brief	
⑦	ὁ ἀπόστολος		<i>Abgesandter, Bote, Apostel</i>	
⑥	ἡ ἐντολή		<i>Auftrag, Anweisung, Gesetz</i>	
	1. Johannes 4,21 καὶ ταύτην τὴν ἐντολὴν ἔχομεν ἀπ' αὐτοῦ, ἵνα ὁ ἀγαπῶν τὸν θεὸν ἀγαπᾷ καὶ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ.	WS 18. Sonntag nach Trinitatis	LU 84: Und dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. REB: <i>Und dieses Gebot haben wir von ihm, daß, wer Gott liebt, auch seinen Bruder lieben soll.</i>	





268			
ⓐ	βαπτίζω		eintauchen, taufen
ⓑ	ὁ βαπτιστής		der Täufer
Ⓒ	τὸ βάπτισμα, ατος		Taufe (auch bildlich für Martyrium gebraucht)
Ⓓ	ἡ ἀκροβυστία		Vorhaut, Heidentum, in unbeschnittenem Zustand (= als Heide), Heidenwelt
→			ἡ περιτομή
<p>Römer 6,3-4 ὅσοι ἐβαπτίσθημεν εἰς Χριστὸν Ἰησοῦν, εἰς τὸν θάνατον αὐτοῦ ἐβαπτίσθημεν. συνετάφημεν οὖν αὐτῷ διὰ τοῦ βαπτίσματος εἰς τὸν θάνατον, ἵνα ὡσπερ ἠγέρθη Χριστὸς ἐκ νεκρῶν διὰ τῆς δόξης τοῦ πατρὸς, οὕτως καὶ ἡμεῖς ἐν καινότητι ζωῆς περιπατήσωμεν.</p> <p>LU 84: Alle, die wir auf Christus Jesus getauft sind, die sind in seinen Tod getauft. So sind wir ja mit ihm begraben durch die Taufe in den Tod, damit, wie Christus auferweckt ist von den Toten durch die Herrlichkeit des Vaters, auch wir in einem neuen Leben wandeln.</p>			
L ⓑ	κλέπτω	32	stehlen (Klepto-manie)
269	Stammformen		κλέψω ἔκλεψα κέκλοφα κέκλεμμαι
ⓐ	ὁ κλέπτης		Dieb
G	(ἀπο)στερέω Οὐδένα τὰ χρήματα ἀποστερῶ. Στερεῖν τινὰ τῶν ἐλπίδων.	32; τινά τι, 2 Akkusative, → § 74 e) oder: τινά τινός separativer Gen. → § 83 a)	berauben Ich beraube niemanden des Geldes. jdn. der Hoffnungen berauben
	(ἀπο)στερόμαι	40	beraubt sein
L ⓑ	ἄρπάζω	44	rauben, entführen, wegreißen (rapere)
Z ⓐ	ὁ ληστής, τοῦ ὁ ληστής		Räuber
<p>Matthäus 6,19-20 Μὴ θησαυρίζετε ὑμῖν θησαυροὺς ἐπὶ τῆς γῆς, ὅπου σῆς καὶ βρῶσις ἀφανίζει καὶ ὅπου κλέπται διορύσσουσιν καὶ κλέπτουσιν. θησαυρίζετε δὲ ὑμῖν θησαυροὺς ἐν οὐρανῷ, ὅπου οὔτε σῆς οὔτε βρῶσις ἀφανίζει καὶ ὅπου κλέπται οὐ διορύσσουσιν οὐδὲ κλέπτουσιν.</p> <p>REB: Sammelt euch nicht Schätze auf der Erde, wo Motte und Fraß zerstören und wo Diebe durchgraben und stehlen; sammelt euch aber Schätze im Himmel, wo weder Motte noch Fraß zerstören und wo Diebe nicht durchgraben noch stehlen!</p>			
270			
L	ὁ στρατός	11	Heer
G	στρατεύω στρατεύομαι	20	1. ins Feld ziehen 2. Kriegsdienst leisten
G	ἡ στρατεία		Feldzug
G ⓐ	ὁ στρατηγός	22	1. Heerführer, Stratege (athenischer Staatsbeamter) 2. Prätor, Hauptmann
G	τὸ στρατόπεδον		1. Lager 2. Heer (στρατός + πέδον Boden)
Ⓒ	ὁ στρατιώτης	22	Soldat
L Ⓒ	ὁ μισθός		Lohn, Sold, Miete
→			ὁ στέφανος
↓ ⚖	Offenbarung 22,12 Ἴδου ἔρχομαι ταχύ, καὶ ὁ μισθός μου μετ' ἐμοῦ ἀποδοῦναι ἕκάστῳ ὡς τὸ ἔργον ἐστὶν αὐτοῦ.		LU 84: Siehe, ich komme bald und mein Lohn mit mir, einem jeden zu geben, wie seine Werke sind. REB: Siehe, ich komme bald und mein Lohn mit mir, um einem jeden zu vergelten, wie sein Werk ist.



271			
L	ἡ νίκη	9	Sieg (Nizza < Νίκαια, Siegesstadt)
G ④	νικάω	19	siegen, besiegen
Z ⑥	ὁ στέφανος	19	Kranz, Preis, Lohn
→			ὁ μισθός
⑤	ὕγοράζω		kaufen, gewinnen, erwerben
<p>1. Johannes 5,4 καὶ αὕτη ἐστὶν ἡ νίκη ἢ νικήσασα τὸν κόσμον, ἢ πίστις ἡμῶν.</p> <p>WS 17. Sonntag nach Trinitatis</p> <p>LU 84: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. REB: Und dies ist <i>der Sieg, der die Welt überwunden hat</i>: unser Glaube.</p>			
272			
Z	κάμπτω		1. biegen (z. B. ein Gelenk), umwenden (z. B. einen Wagen) 2. umstimmen
⑥	ἐξίστημι		1. (tr.:) in einen anderen Zustand bringen, verwirren 2. (intr.:) entsetzt sein, um seinen Verstand kommen
L	κινέω	35	bewegen, rütteln (Kino, kinetisch)
⑥	σαλεύω		erschüttern, schwankend machen
<p>Lukas 6,38 δίδοτε, καὶ δοθήσεται ὑμῖν· μέτρον καλὸν πεπιεσμένον σεσαλευμένον ὑπερεκχυννόμενον δώσουσιν εἰς τὸν κόλπον ὑμῶν· ὃ γὰρ μέτρον μετρεῖτε ἀντιμετρηθήσεται ὑμῖν.</p> <p>LU 84: Gebt, so wird euch gegeben. Ein volles, gedrücktes, gerütteltes und überfließendes Maß wird man in euren Schoß geben; denn eben mit dem Maß, mit dem ihr messt, wird man euch wieder messen. REB: Gebt, und es wird euch gegeben werden: <i>ein gutes, gedrücktes und gerütteltes und überlaufendes Maß</i> wird man in euren Schoß geben; denn mit demselben Maß, mit dem ihr messt, wird euch wieder gemessen werden.</p>			
273			
G	(ἀνα)στρέφω	7	1. drehen, wenden, umkehren (Kata-strophe = unglückliche Wendung) 2. sich bekehren, verwandeln
→			τρέπω
Stammformen		στρέψω	στραφήσομαι
		ἔστρεψα	ἔστράφη
		ἔστροφα	ἔστραμμαι
②	ἡ ἀναστροφή		Betragen, Wandel, Lebensart
⑤	ὑπο ἐπιστρέφω		sich wenden, zurückkehren
⑦	περιπατέω		umhergehen, wandeln
<p>Epheser 5,8 ὡς τέκνα φωτός περιπατεῖτε — ὁ γὰρ καρπὸς τοῦ φωτός ἐν πάσῃ ἀγαθωσύνῃ καὶ δικαιοσύνῃ καὶ ἀληθείᾳ.</p> <p>WS 8. Sonntag nach Trinitatis</p> <p>LU 84: Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. REB: <i>Wandelt als Kinder des Lichts</i> – denn die Frucht des Lichts <besteht> in lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.</p>			

274				
⊕	ρύομαι		<i>retten, bewahren, befreien</i>	
L ⊕	(δια)σώζω	22	retten, bewahren, <i>unversehrt erhalten</i>	
Stammformen			σώσω	
			ἔσωσα	ἔσωθην
			σέσωκα	σέσωσμαι
Z ⊕	ὁ σωτήρ, ἥρος	37	Retter, <i>Erhalter, Heiland</i>	
⊕	ἡ σωτηρία		Rettung, <i>Erhaltung</i>	
G ⊕	τηρέω	18	1. behüten, bewahren 2. beobachten	
→			φυλάττω, φρουρέω	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 25%;"> <p>EL</p> <p> Lukas 19,10 ἦλθεν γὰρ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ζητῆσαι καὶ σῶσαι τὸ ἀπολωλός.</p> </div> <div style="width: 25%; text-align: center;"> <p>WS 3. Sonntag nach Trinitatis</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>LU84: Denn der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. REB: denn der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren ist.</p> </div> </div>				
275				
L ⊕	τὸ σῶμα, ατος	16	Leib, Körper (somatisch)	
→			τὸ μέλος	
L ⊕	ἡ σὰρξ, σαρκός	56	Fleisch, <i>Leib, Leiblichkeit, natürliche Bedingtheit</i>	
G ⊕	τὸ αἷμα, ατος		Blut (An-ämie: Mangel an roten Blutkörperchen), (<i>Bluttat</i>)	
Z	ἡ γαστήρ, γαστρός		Bauch (Gastritis = Magenentzündung)	
⊕	ἡ κοιλία		<i>Bauch, Magen, Mutterleib, das Innere</i>	
⊕	σπλαγχνίζομαι		<i>sich erbarmen, Mitleid empfinden</i>	
⊕	τὰ σπλάγχνα, ων		<i>Eingeweide, Herz</i>	
→			ἐλεέω, ἡ καρδία	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 25%;"> <p> Johannes 1,14a Καὶ ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν, καὶ ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ.</p> </div> <div style="width: 25%; text-align: center;"> <p>WS Weihnachtsfesttage</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>LU84: Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. REB: Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns, und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut.</p> </div> </div>				
276				
Z ⊕	τὸ γόνυ, γόνατος		Knie	
G	τὸ σκέλος, λους		Schenkel, Bein	
G	τὸ ὀστέον τὸ ὀστοῦν		Knochen (Med. „Dys-ostose“ = Störung des Knochenwachstums)	
L	τὸ δέρμα, ατος	18	Haut (Epidermis = Oberhaut)	
Z	τὸ νῶτον		Rücken	
Z	τὸ πτερόν		Flügel (Heliko-pter)	
Z	πτ�νή		geflügelt	
Z	ὁ ὤμος		Schulter (Om-algie = Schulterschmerz)	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Ap</p> <p>Lukas 5,8 ἰδὼν δὲ Σίμων Πέτρος προσέπεσεν τοῖς γόνασιν Ἰησοῦ λέγων· ἔξελθε ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι ἀνὴρ ἁμαρτωλός εἰμι, κύριε.</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>LU 84: Als das Simon Petrus sah, fiel er Jesus zu Füßen und sprach: Herr, geh weg von mir! Ich bin ein sündiger Mensch. REB: Als aber Simon Petrus es sah, fiel er zu den Knien Jesu nieder und sprach: Geh von mir hinaus! Denn ich bin ein sündiger Mensch, Herr.</p> </div> </div>				






277			
L ⑤	(δια)τάττω	44	ordnen
L	Stammformen		τάξω
			ταγήσομαι
			ἑτάξα
			ἑτάχθην ἑτάγην
	τέταχα		τέταγμα
	τέτακα (τείνω), τέταφα (θάπτω)		
L	ἡ τάξις, τάξεως	35	Aufstellung, Ordnung (Taxe, Syntax)
→			κτίσις, κόσμος
G	προστάττω	32	1. dazustellen 2. anordnen, befehlen
⑤	ὑποτάσσω		1. unterordnen, unterwerfen 2. (Pass. :) gehorchen
G	ἄτακτος		ungeordnet, zuchtlos (Med. „ataktisch“ = unregelmäßig)
	 Römer 13,1 Πᾶσα ψυχὴ ἐξουσίαις ὑπερεχούσαις ὑποτασσέσθω. οὐ γὰρ ἔστιν ἐξουσία εἰ μὴ ὑπὸ θεοῦ, αἱ δὲ οὐσαὶ ὑπὸ θεοῦ τεταγμέναι εἰσὶν.		LU 84: Jedermann sei untertan der Obrigkeit, die Gewalt über ihn hat. Denn es ist keine Obrigkeit außer von Gott; wo aber Obrigkeit ist, die ist von Gott angeordnet. REB: Jede Seele unterwerfe sich den übergeordneten <staatlichen> Mächten! Denn es ist keine <staatliche> Macht außer von Gott, und die bestehenden sind von Gott verordnet.
278			
L ④	κελεύω	20	1. (höflich antreiben:) bitten, auffordern 2. (bestimmt antreiben:) befehlen
G	παρακελεύομαι		jdm. Mut zu etw. machen, jdn. antreiben
②	ἐντέλλομαι		bestellen, befehlen, verfügen, gebieten
G	ἐπιστέλλω	40	(jdm. eine Weisung zukommen lassen:) jdm. etw. auftragen, befehlen
G ①	ἐπιτάττω διατάσσω		anordnen, befehlen, bestimmen
	Matthäus 8,18 Ἴδὼν δὲ ὁ Ἰησοῦς ὄχλον περὶ αὐτὸν ἐκέλευσεν ἀπελθεῖν εἰς τὸ πέραν.		LU 84: Als aber Jesus die Menge um sich sah, befahl er, hinüber ans andre Ufer zu fahren. REB: Als aber Jesus eine Volksmenge um sich sah, befahl er, an das jenseitige Ufer wegzufahren.
279			
④	ἡ πορνεία		Unzucht, Hurerei (jede Art von illegitimem Geschlechtsverkehr)
②	ἡ πόρνη ὁ πόρνος		Prostituierte(r), Dirne/ Hurer
①	ἡ ἀσέλγεια		Zügellosigkeit, Schwelgerei, Ausschweifung
	 Galater 5,19-21α φανερά δὲ ἔστιν τὰ ἔργα τῆς σαρκός, ἅτινά ἐστιν πορνεία, ἀκαθαρσία, ἀσέλγεια, εἰδωλολατρία, φαρμακεία, ἐχθραὶ, ἔρις, ζῆλος, θυμοί, ἐριθειᾶι, διχοστασίαι, αἰρέσεις, φθόνοι, μέθαι, κῶμοι καὶ τὰ ὅμοια τούτοις.		REB: Offenbar aber sind die Werke des Fleisches; es sind: Unzucht, Unreinheit, Ausschweifung, Götzendienst, Zauberei, Feindschaften, Hader, Eifersucht, Zornausbrüche, Selbstsüchteleien, Zwistigkeiten, Parteiungen, Neidereien, Trinkgelage, Völlereien und dergleichen.

280 G	τὸ τάχος, χους		Schnelligkeit (Tacho-meter)
L ③	ταχύς, εἶα, ὑ	40	schnell
	θάττων θάσσω, ονος	Komp.	schneller
	τάχιστα	Superl.	am schnellsten
G	τάχα	adv.	schnell, bald
R 97	ὡς τάχιστα		so schnell wie möglich
Z	βραδύς, εἶα, ὑ		langsam
→	βραχύς		
L	ἡ σχολή		1. (das „Anhalten“ in der Alltagsarbeit:) Freizeit 2. (Beschäftigung in der Freizeit:) Studium, Schule
Z	σχολῆ	erstarrter Dativ → § 26, 79 d)	1. langsam 2. schwerlich, kaum
②	Jakobus 1,19 Ἴστε, ἀδελφοί μου ἀγαπητοί· ἔστω δὲ πᾶς ἄνθρωπος ταχύς εἰς τὸ ἀκοῦσαι, βραδύς εἰς τὸ λαλήσαι, βραδύς εἰς ὀργήν· ὀργὴ γὰρ ἀνδρὸς δικαιοσύνην θεοῦ οὐκ ἐργάζεται.		LU 84: Ihr sollt wissen, meine lieben Brüder: Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn. Denn des Menschen Zorn tut nicht, was vor Gott recht ist. REB: Ihr wißt <doch>, meine geliebten Brüder: <i>Jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn!</i> Denn eines Mannes Zorn wirkt nicht Gottes Gerechtigkeit.
281			
G	τείνω	18	1. (tr. :) dehnen, spannen, ausstrecken (Med. „Tonicum“ = die Spannung wiederherstellendes Kräftigungsmittel) 2. (intr. :) sich erstrecken (Math. „Hypo-tenuse“ = die sich unten erstreckende Dreiecksseite)
L	Stammformen	τενῶ	
		ἔτεινα	ἐτάθην
		τέτακα	τέταμαι
		τέταχα (τάττω), τέταφα (θάπτω)	
G ③	ἐκτείνω		ausdehnen, ausstrecken
②	Matthäus 12,10.13 ἰδοὺ ἄνθρωπος χεῖρα ἔχων ξηράν. ... τότε λέγει τῷ ἀνθρώπῳ· ἐκτείνόν σου τὴν χεῖρα. καὶ ἐξέτεινεν καὶ ἀπεκατεστάθη ὑγιής ὡς ἡ ἄλλη.		REB: Siehe, da war ein Mensch, der eine verdorrte Hand hatte. ... Dann spricht er zu dem Menschen: <i>Strecke deine Hand aus! Und er streckte sie aus, und sie wurde wiederhergestellt, gesund</i> wie die andere.
282			
G	ἰδρύω		errichten, gründen, bauen
G	ἡ τέχνη	3	das fachliche Können (Technik): 1. (materiell:) Handwerk 2. (geistig:) (theoretisch und methodisch begründetes) Können, Kunst
	ὁ τέκτων, ονος	29	Baumeister, Architekt
	ὁ δημιουργός	29	Handwerker
	δημιουργική	42	handwerklich
L ③	οἰκοδομέω	29	(Häuser) bauen
→			οἰκίζω
③	ἡ οἰκοδομή		<i>Bauen, Erbauung</i>
②	1. Korinther 10,23 Πάντα ἔξεστιν ἄλλ' οὐ πάντα συμφέρει· πάντα ἔξεστιν ἄλλ' οὐ πάντα οἰκοδομεῖ.		LU 84: Alles ist erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist erlaubt, aber nicht alles baut auf. REB: Alles ist erlaubt, aber nicht alles ist nützlich; alles ist erlaubt, aber <i>nicht alles erbaut</i> .




283			
⊕	ἡ κτίσις		<i>Schöpfung, Geschaffenes, Ordnung</i>
G ⊕	κτίζω	42	1. (Land) besiedeln 2. (eine Stadt) gründen 3. <i>schaffen, erschaffen</i>
→			<i>κατεργάζομαι</i>
⊕	καταρτίζω		<i>ordnen, instand setzen, zurechtmachen</i>
	οἰκίζω	29	1. (Menschen) ansiedeln 2. (Land) besiedeln 3. (eine Stadt) gründen
	2. Korinther 5,17 εἶ τις ἐν Χριστῷ, <u>καινὴ κτίσις</u> : τὰ ἀρχαῖα παρῆλθεν, ἰδοὺ γέγονεν καινά.	WS 3. Sonntag nach Ostern (Jubilate)	LU84: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. REB: Wenn jemand in Christus ist, so ist er <i>eine neue Schöpfung</i> ; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.
284			
L ⊕	(ἀπο ἐπι)τελέω	17, Aor.: ἐτέλεσα	1. vollenden 2. bezahlen
→			<i>τελευτάω, περαίνω</i>
L ⊕	τὸ τέλος, λους	54	1. Ende, Zweck, Ziel, Abschluss (Phil. „Teleo-logie“ = Lehre, die im Zweck die Ursache sieht) 2. Steuer 3. Amt
G ⊕	τέλεια τέλεα	4	vollendet, vollkommen
G	(τὸ) τέλος	25; adverbialer Akk. Graecus → § 76 b)	endlich
G	διατελέω διάγω	2. Verb des näher bestimmten Seins, → § 95 b)	1. vollenden (τί) 2. a) immer sein 2. b) (mit Part.::) fortwährend/ immer etw. tun
 	Römer 10,4 <u>τέλος γὰρ νόμου</u> <u>Χριστοῦ</u> εἰς δικαιοσύνην παντὶ τῷ πιστεύοντι.		LU 84: Denn Christus ist des Gesetzes Ende; wer an den glaubt, der ist gerecht. REB: <i>Denn das Endziel des Gesetzes [ist Christus], jedem Glaubenden zur Gerechtigkeit.</i>
285			
L ⊕	τελευτάω		1. vollenden 2. (das Leben vollenden:) sterben
G	ἡ τελευτή	6	Ende
G	τελευταῖα		zuletzt
⊕	τελειόω		<i>ans Ziel bringen, das Maß voll machen</i>
G	παντελῶς		durchaus, gänzlich
G	περαίνω		vollenden
→	παραινέω (jdm. raten)		τελέω
	Lukas 18,31 ἰδοὺ ἀναβαίνομεν εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ <u>τελεσθήσεται πάντα</u> τὰ γεγραμμένα διὰ τῶν προφητῶν τῷ υἱῷ τοῦ ἀνθρώπου.	Sonntag vor der Passionszeit (Estomihi)	LU84: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. REB: Siehe, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und <i>es wird alles vollendet werden</i> , was durch die Propheten auf den Sohn des Menschen hin geschrieben ist.




286				
G	τέμνω	14, Aor. P.: ἐτέμηθην	schneiden (Ana-tomie)	
R	Stammformen		τεμῶ	
			ἔτεμον	ἐτέμηθην
			τέτμηκα	τέτμημαι
⊕	περιτέμνω		<i>beschneiden, Pass. beschnitten werden</i>	
→			ἡ περιτομή	
Z	τήκω		etw. zum Schmelzen bringen	
Z	τήκομαι	Fut.: τακήσομαι, Aor.: ἐτάκην	(zer)schmelzen, zerfließen (Chem. eutektische Legierung)	
	 Galater 5,2 Ἴδε ἐγὼ Παῦλος λέγω ὑμῖν ὅτι ἐὰν περιτέμνησθε, Χριστὸς ὑμᾶς οὐδὲν ὠφελήσει. μαρτύρομαι δὲ πάλιν παντὶ ἀνθρώπῳ περιτεμνομένῳ ὅτι ὀφειλέτης ἐστὶν ὅλον τὸν νόμον ποιῆσαι.		REB: Siehe, ich, Paulus, sage euch, daß Christus euch nichts nützen wird, wenn ihr euch beschneiden laßt. Ich bezeuge aber noch einmal <i>jedem Menschen, der sich beschneiden läßt</i> , daß er das ganze Gesetz zu tun schuldig ist.	
287	τίθημι, Stamm: θε-	53; Formen: § 57, 62	1. setzen, stellen, legen 2. (dopp. Akk.) zu etw. machen 3. <i>bereiten</i>	
L ⊕				
L	Stammformen		θήσω	
			ἔθηκα	ἔτέθην
			τέθηκα	κεῖμαι τέθημαι
			τέθηκα (ἀποθνήσκω)	
G ⊕	ἐπιτίθημι	59	1. darauf stellen, darauf legen (Epitheton = Beiwort, ad-iectivum) 2. auferlegen (z. B. eine Strafe)	
G ⊕	παρατίθημι		1. vorlegen, vorsetzen, <i>darlegen</i> (z. B. Speisen) 2. nebeneinanderstellen, vergleichen	
G ⊕	προστίθημι		1. hinzusetzen, hinzufügen 2. <i>verschaffen, übermitteln</i>	
	 Lukas 12,48 παντὶ δὲ ᾧ ἐδόθη πολὺ, πολὺ ζητηθήσεται παρ' αὐτοῦ, καὶ ᾧ παρέθεντο πολὺ , περισσότερον αἰτήσουσιν αὐτόν.		WS 9. Sonntag nach Trinitatis LU 84: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. REB: Jedem, dem viel gegeben ist – viel wird von ihm verlangt werden; und <i>wem man viel anvertraut hat</i> , von dem wird man desto mehr fordern.	
288				
Z	βεβαιώω		1. befestigen 2. bestätigen	
Z	βέβαια	6	feststehend, zuverlässig, fest	
⊕	στηρίζω		<i>aufstellen, befestigen, stärken</i>	
G	ἀνατίθημι	28	1. aufstellen 2. (als Weihgeschenk aufstellen:) weihen	
G	κατατίθημι		hinstellen, hinlegen	
G	ἀρμόττω ἀρμόζω		zusammenfügen (Harmonie)	
	 2. Thessalonicher 3,3 Πιστὸς δὲ ἐστὶν ὁ κύριος, ὃς στηρίζει ὑμᾶς καὶ φυλάξει ἀπὸ τοῦ πονηροῦ.		LU 84: Aber der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen. REB: Treu ist aber der Herr, <i>der euch stärken und vor dem Bösen bewahren wird.</i>	

289			
G	ὑποτίθημι		1. zugrunde legen (Hypothese) 2. zum Pfand geben (Hypothek)
⊕	ὁ θεμέλιος		<i>Grundlage, Fundament, Basis</i>
ⓘ	ἡ καταβολή		<i>Grundlegung, Anfang</i>
<p>1. Korinther 3,11 θεμέλιον γὰρ ἄλλον οὐδείς δύναται θεῖναι παρὰ τὸν κεῖμενον, ὅς ἐστιν Ἰησοῦς Χριστός.</p>			
✚			LU 84: Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. REB: <i>Denn einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.</i>
290			
G	προτίθημι		1. vorlegen (zur Beratung) 2. vorziehen, bevorzugen
⊕	ἡ πρόθεσις, εως		<i>Aufstellung, Entschluss, Gesinnung</i>
G	ἐξαιρέω		herausnehmen
Z	προαιρέομαι		vorziehen
<p>Römer 8,28 Οἶδαμεν δὲ ὅτι τοῖς ἀγαπῶσιν τὸν θεὸν πάντα συνεργεῖ εἰς ἀγαθόν, τοῖς κατὰ πρόθεσιν κλητοῖς οὖσιν.</p>			
🌀			LU 84: Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach seinem Rat-schluss berufen sind. REB: <i>Wir wissen aber, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Guten mitwirken, denen, die nach <seinem> Vorsatz berufen sind.</i>
291 Z	φύω		wachsen lassen, hervorbringen, erzeugen
➔			γεννάω
G	φύομαι		entstehen
L	Stammformen		φύσομαι ἐφυν πέφυκα (so von Natur gewachsen sein:) SO sein
G ⊕	ἡ φύσις, σεως	30	Natur, Kreatur (Physik)
G ⊕	τίκτω	26	1. zeugen 2. gebären
!	Stammformen		τέξομαι τεύξομαι (τυγχάνω) ἔτεχον τέτοκα
<p>Lukas 1,30b-31 μὴ φοβοῦ, Μαριὰμ, εὗρες γὰρ χάριν παρὰ τῷ θεῷ. καὶ ἰδοὺ συλλήμψη ἐν γαστρὶ καὶ τέξῃ υἱὸν καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦν.</p>			<p>LU 84: Fürchte dich nicht, Maria, du hast Gnade bei Gott gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären, und du sollst ihm den Namen Jesus geben. REB: Fürchte dich nicht, Maria! Denn du hast Gnade bei Gott gefunden. Und siehe, <i>du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären</i>, und du sollst seinen Namen Jesus nennen.</p>

292																			
G ①	ἐάω	11; Impf.: εἶων, Aor.: εἶασα	1. zulassen 2. in Ruhe lassen																
➔	ἐάν ≠ ἐάν (wenn)		ἐνδέχομαι, ἀνέχομαι, παρήμι																
G	συγχωρέω	31	(mit jdm. in einer Sache zusammengehen): 1. mit jdm. etw. vereinbaren 2. jdm. etw. zugestehen, erlauben																
 1. Korinther 10,13b πιστός δὲ ὁ θεός, ὅς  οὐκ ἐάσει ὑμᾶς πειρασθῆναι ὑπὲρ ὃ δύνασθε ἀλλὰ ποιήσει σὺν τῷ πειρασμῷ καὶ τὴν ἔκβασιν τοῦ δύνασθαι ὑπενεγκεῖν.																			
			LU 84: Aber Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr's ertragen könnt. REB: Gott aber ist treu, der nicht zulassen wird, daß ihr über euer Vermögen versucht werdet, sondern mit der Versuchung auch den Ausgang schaffen wird, so daß ihr sie ertragen könnt.																
293																			
G ④	τιμάω	6	1. (den Wert) einschätzen, taxieren 2. schätzen, ehren																
L ⑤	ἡ τιμή	6	1. (Einschätzung:) a) Wert, Preis b) Schadenersatz, Strafe 2. (Wertschätzung:) a) Ehre b) Amt																
②	τίμια		schätzbar, kostbar, angesehen																
G	ἔντιμος	55	geschätzt, geehrt																
L ③	ὁ θησαυρός	32	Schatzkammer, Schatz (Tresor)																
 1. Timotheus 6,15-16 ὁ βασιλεὺς τῶν  βασιλευόντων καὶ κύριος τῶν κυριευόντων, ὁ μόνος ἔχων ἀθανασίαν· ὡς τιμὴ καὶ κράτος αἰώνιον.																			
		WS 23. Sonntag nach Trinitatis	LU 84/ REB: Der König aller Könige und Herr aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat – <i>dem sei Ehre und ewige Macht!</i>																
294																			
④	ἐπιτιμάω		anfahen, tadeln, ernstlich zureden																
G	μέμφομαι	28	tadeln																
G	ψέγω		tadeln																
<table border="1"> <tr> <td>G ①</td> <td>ὁ ἔπαινος</td> <td>6</td> <td>Lob</td> </tr> <tr> <td>G</td> <td>ἐπαινέω</td> <td>16</td> <td>loben</td> </tr> <tr> <td colspan="2" rowspan="3">Stammformen</td> <td>ἐπαινέσομαι</td> <td></td> </tr> <tr> <td>ἐπήνεσα</td> <td>ἐπήνεσθην</td> </tr> <tr> <td>ἐπήνεκα</td> <td>ἐπήνημαι</td> </tr> </table>				G ①	ὁ ἔπαινος	6	Lob	G	ἐπαινέω	16	loben	Stammformen		ἐπαινέσομαι		ἐπήνεσα	ἐπήνεσθην	ἐπήνεκα	ἐπήνημαι
G ①	ὁ ἔπαινος	6	Lob																
G	ἐπαινέω	16	loben																
Stammformen		ἐπαινέσομαι																	
		ἐπήνεσα	ἐπήνεσθην																
		ἐπήνεκα	ἐπήνημαι																
	τὸ ἐγκώμιον	9	Lobrede																
 Markus 3,11-12 καὶ τὰ πνεύματα τὰ ἀκάθαρτα, ὅταν αὐτὸν ἐθεώρουν, προσέπιπτον αὐτῷ * καὶ ἔκραζον λέγοντες ὅτι σὺ εἶ ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ. καὶ <u>πολλὰ</u> <u>ἔπετίμα αὐτοῖς</u> ἵνα μὴ αὐτὸν φανερὸν ποιήσωσιν.																			
			LU 84: Und wenn ihn (Jesus) die unreinen Geister sahen, fielen sie vor ihm nieder und schrien: Du bist Gottes Sohn! Und er gebot ihnen streng, dass sie ihn nicht offenbar machten. REB: Und wenn die unreinen Geister ihn sahen, fielen sie vor ihm nieder und schrien und sprachen: Du bist der Sohn Gottes. Und <i>er bedrohte sie sehr</i> , daß sie ihn nicht offenbar machten.																




295			
G	ἀτιμάζω	12	1. verachten, verächtlich behandeln 2. jdn. ächten
G	ἄτιμος	6	1. verachtet 2. geächtet (ganz oder teilweise der bürgerlichen Ehrenrechte verlustig)
G	καταφρονέω καταφρονεῖν τῶν κακῶν	9; τινός → § 82 c)	verachten die Schlechten verachten
●	ἐξουθενέω		<i>geringschätzen, verachten</i>
<p>Gr Römer 14,10 Σὺ δὲ τί κρίνεις τὸν ἀδελφόν σου; ἢ καὶ σὺ τί ἐξουθενεῖς τὸν ἀδελφόν σου; πάντες γὰρ παραστησόμεθα τῷ βήματι τοῦ θεοῦ.</p> <p>LU 84: Du aber, was richtest du deinen Bruder? Oder du, was verachtetest du deinen Bruder? Wir werden alle vor den Richterstuhl Gottes gestellt werden. REB: Du aber, was richtest du deinen Bruder? Oder auch du, was verachtetest du deinen Bruder? Denn wir werden alle vor den Richterstuhl Gottes gestellt werden.</p>			
296			
G	τιμωρέω	(τιμὴ + ὄραω)	(auf die Ehre sehen:) 1. jdm. beistehen helfen (evtl. bei seinem Versuch, Rache zu nehmen) (τινί) 2. sich an jdm. rächen, bestrafen (τινά)
G	τιμωρέομαι	55	sich an jdm. rächen, jdn. bestrafen
→			κολάζω, τίνομαι
G	ἡ τιμωρία		1. Hilfe 2. Rache, Strafe
<p>Apostelgeschichte 26,11 (Paulus über sein Tun vor dem Damaskusereignis): καὶ κατὰ πάσας τὰς συναγωγὰς πολλάκις <u>τιμωρῶν αὐτοὺς ἠνάγκαζον</u> βλασφημεῖν περισσῶς τε ἐμμαινόμενος αὐτοῖς ἐδίωκον ἕως καὶ εἰς τὰς ἔξω πόλεις.</p> <p>LU 84: Und in allen Synagogen zwang ich sie oft durch Strafen zur Lästerung und ich wütete maßlos gegen sie, verfolgte sie auch bis in die fremden Städte. REB: Und in allen Synagogen <i>zwang ich</i> sie oftmals <i>durch Strafen</i>, zu lästern; und indem ich über die Maßen gegen sie wütete, verfolgte ich sie sogar bis in die ausländischen Städte.</p>			
297			
Z	τίνω	(τινός τί), Aor.: ἐπεισα	(Bußgeld) bezahlen für etw., büßen für etw.
Z	τίνομαι	Aor.: ἐπεισάμην	(sich Bußgeld bezahlen lassen:) bestrafen
G	κολάζω		bestrafen
→			τιμωρέομαι
G	ἡ ζημία	41	1. Schaden 2. Strafe
G	ζημιόω		1. schädigen 2. strafen
<p>Markus 8,36 τί γὰρ ὠφελεῖ ἄνθρωπον κερδεῖσαι τὸν κόσμον ὅλον καὶ <u>ζημιωθῆναι τὴν ψυχὴν αὐτοῦ</u>;</p> <p>LU 84: Denn was hülfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme an seiner Seele Schaden? REB: Denn was nützt es einem Menschen, die ganze Welt zu gewinnen und <i>sein Leben einzubüßen?</i></p>			




298 G	τρέπω	8	etw. wenden, spez.: jdn. in die Flucht schlagen (Tropen = Zone zwischen den Wendekreisen)
→			στρέφω
L	Stammformen		τρέψω έτρεψα τέτροφα τέτροφα (τρέφω)
	έτραπόμην έτρεψάμην	§ 66, Verb 53	ich wandte mich um, ich fliehe (einer Sache zu) ich wandte von mir, treibe fort
G	άποτρέπω		abwenden (z. B. ein Ereignis), jdn. abschrecken
G ③	έπιτρέπω Έπιτρέπω σοι τόν παίδα διδάσκειν.	8; Infinitiv als Zweckangabe; → § 91 a)	(zuwenden:) jdm. etw. überlassen, <i>gewähren, gestatten</i> Ich übergebe dir den Knaben zum Unterrichten. <i>Ich gestatte dir, den Knaben zu unterrichten.</i>
	Lukas 9,61-62 Εἶπεν δὲ τις ἀκολουθήσω σοι, κύριε· πρῶτον δὲ ἐπίτρεψόν μοι ἀποτάξασθαι τοῖς εἰς τὸν οἶκόν μου. εἶπεν δὲ [πρὸς αὐτόν] ὁ Ἰησοῦς· οὐδεὶς ἐπιβαλὼν τὴν χεῖρα ἐπ' ἄροτρον καὶ βλέπων εἰς τὰ ὀπίσω εὐθετός ἐστιν τῆ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ.		LU 84: Und ein anderer sprach: Herr, ich will dir nachfolgen; aber <i>erlaube mir zuvor</i> , dass ich Abschied nehme von denen, die in meinem Haus sind. Jesus aber sprach zu ihm: Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.
299			
G	(ἐκ)τρέφω	29	ernähren, aufziehen (Biol. „A-trophie“ = Verkümmern, „Hyper-trophie“ = Überentwicklung)
L	Stammformen		θρέψω ἔθρεψα τέτροφα τέτροφα (τρέπω)
③	ἡ τροφή	7	Nahrung, Ernährung
→			τὰ ἐπιτήδεια
G ②	ὁ σῖτος τὸ σιτίον	29	1. Getreide, Korn, Weizen 2. Nahrung (Para-sit)
⑦	ὁ ἄρτος		<i>Brot, Nahrung</i> אָרֶץ
②	ἡ ζύμη		<i>Sauerteig</i>
	Apostelgeschichte 2,42 Ἦσαν δὲ προσκαρτεροῦντες τῇ διδαχῇ τῶν ἀποστόλων καὶ τῇ κοινωνίᾳ, τῇ κλάσει τοῦ ἄρτου καὶ ταῖς προσευχαῖς.		LU 84: Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet. REB: Sie verharrten aber in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft, <i>im Brechen des Brotes</i> und in den Gebeten.
300			
G	ἐπιτήδεια		1. geeignet, passend, erforderlich 2. (von Personen:) mit jdm. befreundet
→			ἱκανή
G	τὰ ἐπιτήδεια	13	Lebensmittel
→			ὁ ἄρτος, ἡ τροφή
G	ἡ διαίτα, ης		1. (wie man lebt:) Lebensweise (Kranken-diät) 2. (wovon man lebt:) Lebensunterhalt (Diäten der MdB's)
	ἐὰν ἀδελφὸς ἢ ἀδελφὴ γυμνοὶ ὑπάρχωσιν καὶ λειπόμενοι τῆς ἐφημέρου τροφῆς, εἴπη δὲ τις αὐτοῖς ἐξ ὑμῶν ὑπάγετε ἐν εἰρήνῃ, θερμαίνεσθε καὶ χορτάζεσθε, μὴ δῶτε δὲ αὐτοῖς τὰ ἐπιτήδεια τοῦ σώματος , τί τὸ ὄφελος; οὕτως καὶ ἡ πίστις, ἐὰν μὴ ἔχη ἔργα, νεκρά ἐστὶν καθ' ἑαυτήν.		Jakobus 2,15-17 (LU 84): Wenn ein Bruder oder eine Schwester Mangel hätte an Kleidung und an der täglichen Nahrung und jemand unter euch spräche zu ihnen: Geht hin in Frieden, wärmt euch und sättigt euch!, <i>ihr gäbet ihnen aber nicht, was der Leib nötig hat</i> – was könnte ihnen das helfen? So ist auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, tot in sich selber.

301			
L	ἡ τύχη	4	1. Schicksal, Zufall 2. Glück, Unglück
Z	ἡ εὐτυχία		Glück
Z	εὐτυχέω	11	Glück haben, glücklich sein
	ὄλβια	43	1. glücklich, gesegnet 2. reich
	μακαρίζω μακαρίζειν τινὰ τῆς τύχης	τινός separativer Gen. bei Ausdrücken wie „Preisen, Zürmen, Beneiden“ → § 83 e)	glücklich preisen jdn. wegen seines Geschickes glücklich preisen
L ⑥	μακάρια μάκαρ, μάκαρος		glücklich, beneidenswert, gesegnet
	Matthäus 5,6 μακάριοι οἱ πεινῶντες καὶ διψῶντες τὴν δικαιοσύνην, ὅτι αὐτοὶ χορτασθήσονται.		LU 84: Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden. REB: <i>Glückselig</i> , die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden gesättigt werden.
302			
L ④	ὁ πλοῦτος	12	Reichtum (Pluto-kratie)
②	πλουτέω		<i>reich sein/ werden</i>
G ④	πλούσια (πλουσία)	9	reich
⑤	περισεύω		<i>übrig sein, überreich sein/ machen</i>
G	τὸ χρῆμα, ατος	11	(Brauchbares:) 1. Sache 2. (Pl.:) Geld, Besitz (Chrematistik = Geldwirtschaft)
→			πρᾶγμα (Vollbrachtes), χρυσός, ἄργυρος
	Römer 11,33 Ὡς βάθος πλούτου καὶ σοφίας καὶ γνώσεως θεοῦ· ὡς ἀνεξεραύνητα τὰ κρίματα αὐτοῦ καὶ ἀνεξιχνίαστοι αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ.		LU 84: O welch eine Tiefe des Reichtums, beides, der Weisheit und der Erkenntnis Gottes! Wie unbegreiflich sind seine Gerichte und unerforschlich seine Wege! REB: O <i>Tiefe des Reichtums</i> , sowohl der Weisheit als auch der Erkenntnis Gottes! Wie unerforschlich sind seine Gerichte und unaufspürbar seine Wege!
303			
L ②	τυγχάνω 1. a) τυγχάνειν τοῦ καιροῦ 1. b) τυγχάνειν τιμῶν 2. b) Τυγχάνει παρών.	36, τινός Gen. bei Verben, die „Etwas erlangen“ oder „Verfehlen“ ausdrücken, → § 82; 2. b) Verb des näher bestimmten Seins, → R 88; § 95 b)	1. a) (τινός) jdn. treffen; den rechten Zeitpunkt treffen 1. b) (τινός) erreichen, bekommen; Ehren erlangen 2. a) zufällig sein 2. b) (mit Part.) gerade/ zufällig etw. tun Er ist gerade da./ Er ist zufällig anwesend.
L	Stammformen		τεύξομαι τέξομαι (τίκτω) ἔτυχον τετύχηκα
G	ἐντυγχάνω	τινί Dat. der Gemein- schaft → § 80	auf jdn. treffen, in etw. hineingeraten
	Apostelgeschichte 19,11-12 <u>Δυνάμεις τε οὐ τὰς τυχοῦσας</u> ὁ θεὸς ἐποίησεν διὰ τῶν χειρῶν Παύλου, ὥστε καὶ ἐπὶ τοὺς ἀσθενούντας ἀποφέρεσθαι ἀπὸ τοῦ χρωτὸς αὐτοῦ σοῦδάρια ἢ σιμικίνθια καὶ ἀπαλλάσσεσθαι ἀπ' αὐτῶν τὰς νόσους, τὰ τε πνεύματα τὰ πονηρὰ ἐκπορεύεσθαι.		LU 84: Und Gott wirkte <i>nicht geringe Taten</i> durch die Hände des Paulus. So hielten sie auch die Schweißtücher und andere Tücher, die er auf seiner Haut getragen hatte, über die Kranken, und die Krankheiten wichen von ihnen und die bösen Geister fuhren aus. REB (V.11): Und <i>ungewöhnliche Wunderwerke</i> tat Gott durch die Hände des Paulus.

304 G ②	ὕγιαίνω	57	1. gesund sein (Hygiene) 2. bei (gesundem) Verstand sein, klug sein
	ἡ ὑγίεια	15	Gesundheit
	ὕγιεινή	41	gesund
①	ὑγίης		gesund, heil, unversehrt
L ⑤	ἀσθενής	34	kraftlos, krank
G ④	ἡ ἀσθένεια		Schwäche, Krankheit (Leg-asthenie = Leseschwäche)
G ①	ἡ νόσος	42	Krankheit, Übel (Med. „Nosologie“ = systematische Beschreibung von Krankheiten)
Z	τὸ τραῦμα, ατος		Wunde (Psychol. „Trauma“ = seel. Verletzung)
Z	τὸ φάρμακον		1. Heilmittel (Pharmazie) 2. Gift
Gn	2. Korinther 12,9 εἰρηκέν μοι ἄρκει σοι ἡ χάρις μου, ἢ γὰρ δύναμις ἐν ἀσθενείᾳ τελεῖται. Ἦδιστα οὖν μᾶλλον καυχῆσομαι ἐν ταῖς ἀσθενείαις μου, ἵνα ἐπισκηνώσῃ ἐπ' ἐμὲ ἡ δύναμις τοῦ Χριστοῦ.		LU 84: Er hat zu mir gesagt: Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig . Darum will ich mich am allerliebsten rühmen meiner Schwachheit, damit die Kraft Christi bei mir wohne. REB: Er hat zu mir gesagt: Meine Gnade genügt dir, denn <meine> Kraft kommt in Schwachheit zur Vollendung. Sehr gerne will ich mich nun vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, damit die Kraft Christi bei mir wohne.
305			
④	ὑψόω		erhöhen, groß machen
	ὁ ὕθος, ους	als Akk. Graecus: an Höhe	Höhe
G ①	ὑψηλή		hoch
②	ὑψιστή		höchster, erhabenster
	ὁ ὑψιστος		der Allerhöchste
G	τὸ βάθος, ους	als Akk. Graecus: an Tiefe	1. Tiefe 2. Höhe
G	βαθύς, εῖα, ύ		1. tief (Bathy-skaph = Tiefseekapsel) 2. hoch
	Johannes 12,32 ἐὰν ὑψωθῶ ἐκ τῆς γῆς, πάντα ἑλκύσω πρὸς ἑμαυτόν.	WS Himmelfahrt/ 6. Sonntag nach Ostern (Exaudi)	LU84: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. REB: Wenn ich von der Erde erhöht bin, werde ich alle zu mir ziehen.
306			
L ⑤	φαίνομαι 2. Οἱ ῥήτορες εὖ λέγειν φαίνονται. 3. Φαίνη ψευδόμενος.	8; 2. mit NcI → § 89 c) 3. Verb des näher bestimmten Seins → R 91; § 95 b	1. sich zeigen, erscheinen, <i>offenbar werden</i> 2. scheinen, <i>leuchten</i> (Phänomen; Phase = urspr. Erscheinungsweise der Gestirne) Die Redner scheinen gut zu sprechen. 3. (mit Part. :) <i>offenbar/ offensichtlich</i> etw. tun Du lügst offenbar.
→			ὁράω (Pass.), δηλόω, θεάομαι, φανερόν εἶναι
L	Stammformen		φανοῦμαι φανήσομαι ἐφάνην ἐφηναι ἐφάνθην (φαίνω) πέφηναι πέφαγκα πέφασμαι (φαίνω)
	Hebräer 11,3 Πίστει νοοῦμεν κατηρτίσθαι τοὺς αἰῶνας ῥήματι θεοῦ, εἰς τὸ μὴ ἐκ φαινομένων τὸ βλεπόμενον γεγόνεναί.		LU 84: Durch den Glauben erkennen wir, dass die Welt durch Gottes Wort geschaffen ist, sodass alles, was man sieht, aus nichts geworden ist. REB: Durch Glauben verstehen wir, daß die Welten durch Gottes Wort bereitet worden sind, so daß das Sichtbare nicht aus Erscheinendem geworden ist.

307			
G	ἀποφαίνω	11; Verben des Wahrnehmens und Wissens mit AcP → § 96 d)	(sichtbar machen:) darlegen, bekannt machen
	ἀποφαίνομαι γνώμην		seine Meinung darlegen
ⓘ	ἐμφανίζω		<i>erklären, deutlich machen</i>
G	ἀφανίζω	23	1. unsichtbar machen 2. vernichten
G	ἀφανής		unsichtbar
→			φανερά
Matthäus 6,16 Ὅταν δὲ νηστεύητε, μὴ γίνεσθε ὡς οἱ ὑποκριταὶ σκυθρωποὶ, ἀφανίζουσιν γὰρ τὰ πρόσωπα αὐτῶν ὅπως φανῶσιν τοῖς ἀνθρώποις νηστεύοντες· ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ἀπέχουσιν τὸν μισθὸν αὐτῶν.		LU 84: Wenn ihr fastet, sollt ihr nicht sauer dreinsehen wie die Heuchler; denn sie verstellen ihr Gesicht, um sich vor den Leuten zu zeigen mit ihrem Fasten. Wahrlich, ich sage euch: Sie haben ihren Lohn schon gehabt. REB: Wenn ihr aber fastet, so seht nicht düster aus wie die Heuchler! <i>Denn sie verstellen ihre Gesichter</i> , damit sie den Menschen als Fastende erscheinen. Wahrlich, ich sage euch, sie haben ihren Lohn dahin.	
308			
ⓘ	φωτίζω		<i>leuchten, hell machen, sichtbar machen</i>
G Ⓞ	τὸ φῶς, φωτός		Licht, <i>Leuchtkörper</i>
Ⓜ	ἡ λυχνία		<i>Leuchter</i>
Ⓜ	ὁ λύχνος		<i>Lampe</i>
L	λαμπρά	9	glänzend, hell
✳	1. Johannes 2,8 ἡ σκοτία παράγεται καὶ τὸ φῶς τὸ ἀληθινὸν ἤδη φαίνει.	WS Epiphania	LU84: Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint jetzt. REB: Die Finsternis vergeht und <i>das wahrhaftige Licht</i> schon leuchtet.
309			
Ⓢ	ἀθετέω		<i>für ungültig erklären, ablehnen, aufheben</i>
Ⓢ	ἄρνέομαι		<i>verweigern, leugnen, bestreiten</i>
ⓘ	ἀπαρνέομαι	τινά	<i>verleugnen, ableugnen</i>
G	ἡ πρόφασις, σεως	von φαίνω;	1. Scheingrund, Vorwand 2. Grund
	a) πρόφασιν b) προφάσει	a) adverbialer Akk. Graecus → § 76 b) b) Dat. Modi → § 79 d)	angeblich
→			τῷ λόγῳ (angeblich)
✚	Lukas 10,16 Ὁ ἀκούων ὑμῶν ἐμοῦ ἀκούει, καὶ ὁ ἀθετῶν ὑμᾶς ἐμὲ ἀθετεῖ· ὁ δὲ ἐμὲ ἀθετῶν ἀθετεῖ τὸν ἀποστείλαντά με.	WS 1. Sonntag nach Trinitatis	LU84: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich; wer aber mich verachtet, der verachtet den, der mich gesandt hat. REB: Wer euch hört, hört mich; und <i>wer euch verwirft, verwirft mich</i> ; wer aber mich verwirft, verwirft den, der mich gesandt hat.




310			
Ⓣ	ὁ καπνός		<i>Rauch</i>
G Ⓣ	τὸ πῦρ, πυρός	29	Feuer (Med. „Antipyretikum“ = fiebersenkendes Mittel)
Ⓛ	σφάζω		<i>schlachten</i>
Ⓣ	ἡ φιάλη		<i>Schale, Opferschale</i>
Ⓣ	σαλπίζω		<i>trompeten, in die Trompete/ Posaune blasen</i>
Ⓛ	ἡ σάλπιγξ, ιγγος		1. <i>Trompete, Posaune</i> 2. <i>Ton von Trompete/ Posaune</i>
	ἡ λύρα	40	Leier
Gr	1. Korinther 3,12 εἰ δὲ τις ἐποικοδομεῖ ἐπὶ τὸν θεμέλιον χρυσοῦν, ἄργυρον, λίθους τιμίους, ξύλα, χόρτον, καλάμην, ἐκάστου τὸ ἔργον φανερόν γενήσεται, ἡ γὰρ ἡμέρα δηλώσει, ὅτι ἐν πυρὶ ἀποκαλύπτεται, καὶ ἐκάστου τὸ ἔργον ὁποῖόν ἐστιν τὸ πῦρ [αὐτὸ] δοκιμάσει.		REB: Wenn aber jemand auf den Grund Gold, Silber, kostbare Steine, Holz, Heu, Stroh baut, so wird das Werk eines jeden offenbar werden, denn der Tag wird es klarmachen, weil er <i>in Feuer geoffenbart</i> wird. Und wie das Werk eines jeden beschaffen ist, das wird das Feuer erweisen.
§ 55	ἡμί, ἦν δ' ἐγώ, ἦ δ' ὅς, ἦ	als Einschub verwendet	sage ich, sagte ich, sagte er, so sprach er/ sie
311	φάσκω φημί	14/49; Aor.: ἔφησα; Partizipien: φάς, φᾶσα, φάν φάσκων	sagen, behaupten, äußern, aussprechen, erwidern, erklären, meinen
L Ⓣ		a) φησί b) φασί	
G	οὐ φημι	-ασι = 3.P.Pl. bei Verben auf -μι; → § 55 c)	a) er sagt b) sie sagen
→			(nein sagen:) in Abrede stellen, leugnen
Ⓣ	φωνέω		<i>tönen, rufen, laut sprechen</i>
G Ⓣ	ἡ φωνή	56	1. <i>Stimme</i> 2. <i>Sprechweise, Laut, Ton (Mikro-phon, Phonetik)</i> 3. <i>Ausruf, Ausspruch</i>
	Offenbarung 3,20 Ἰδοὺ ἕστηκα ἐπὶ τὴν θύραν καὶ κρούω· ἐάν τις ἀκούσῃ τῆς φωνῆς μου καὶ ἀνοίξῃ τὴν θύραν, [καὶ] εἰσελεύσομαι πρὸς αὐτὸν καὶ δεῖπνήσω μετ' αὐτοῦ καὶ αὐτὸς μετ' ἐμοῦ.		LU 84: Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auftun, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir. REB: Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; <i>wenn jemand meine Stimme hört</i> und die Tür öffnet, zu dem werde ich hineingehen und mit ihm essen, und er mit mir.
312			
	ὁ ἡ ἄρκτος	12	Bär
L Ⓣ	ὁ ἵππος	12	Pferd (Phil-ipp)
G	ὁ ἵππεύς, ἑως		Reiter, Ritter
Z Ⓣ	ὁ πῶλος		Fohlen, Füllen
G	ὁ ἡ ὄρνις, ιθός	36	Vogel (Zool.: Ornithologie)
Ⓣ	τὸ πετεινόν		<i>Vogel</i>
	ὁ ἀετός	30	der Adler
Z	ὁ λέων, λέοντος	14	Löwe
	ὁ ἐλέφας	40	1. <i>Elefant</i> 2. <i>Elfenbein</i>
 	Matthäus 6,26 ἐμβλέψατε εἰς τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ ὅτι οὐ σπεύρουσιν οὐδὲ θερίζουσιν οὐδὲ συναγουσιν εἰς ἀποθήκας, καὶ ὁ πατὴρ ὑμῶν ὁ οὐράνιος τρέφει αὐτά· οὐχ ὑμεῖς μᾶλλον διαφέρετε αὐτῶν;		LU 84: Seht die Vögel unter dem Himmel an: sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel mehr als sie? REB: <i>Seht hin auf die Vögel des Himmels</i> , daß sie weder säen noch ernten, noch in Scheunen sammeln, und euer himmlischer Vater ernährt sie <doch>. Seid ihr nicht viel wertvoller als sie?

313			
4	βαστάζω		A.: <i>aufheben, tragen</i> Med.: <i>aushalten, ertragen</i>
L 6	φέρω φορέω	7	tragen, bringen (Stil. „Meta-pher“ = übertragener, bildlicher Ausdruck)
L	Stammformen		οἴσω ἤνεγκον ἤνεγκα ἐνήνοχα ἐνήνεγμα
	φέρων + Akk.	→ § 97 I.	mit
G	φέρομαι	12	eilen, stürzen
G 5	ἐπιφέρω προσφέρω	7	heranbringen, vorbringen (eine Meinung oder Beschuldigung), <i>opfern, darbringen</i>
 Johannes 12,24 ἐὰν μὴ ὁ κόκκος τοῦ σίτου πεσῶν εἰς τὴν γῆν ἀποθάνῃ, αὐτὸς μόνος μένει· ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ, πολὺν καρπὸν φέρει. 4. Sonntag der Passionszeit (Lätare)			
			LU84: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. REB: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, <i>bringt es viel Frucht.</i>
314			
G 5	ἡ θύρα	meist Pl. 7	Tür, Tor
G 1	ἡ πύλη		Tür, Tor (Pro-pyläen = Vorhalle in gr. Tempel)
5	ὁ πυλῶν, ᾧνος		<i>Tor, Portal, Vorhalle</i>
Z 2	ἡ αὐλή		Hof (Aula)
L 5	ὁ ναός	57	Tempel
→			τὸ ἱερόν
	ἡ στοά	14	Säulenhalle
	ἡ Στοά	14	die Stoa (Philosophenschule)
 Johannes 10,9 ἐγὼ εἰμι ἡ θύρα· δι' ἐμοῦ ἐάν τις εἰσέλθῃ σωθήσεται καὶ εἰσελεύσεται καὶ ἐξελεύσεται καὶ νομὴν εὐρήσει. LU 84: Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich hineingeht, wird er selig werden und wird ein- und ausgehen und Weide finden. REB: Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich hineingeht, so wird er errettet werden und wird ein- und ausgehen und Weide finden.			
315			
G	ἀναφέρω	51	1. hinaufbringen 2. (εἰς oder ἐπί τι) zurückführen auf, beziehen auf (Stil. „Ana-pher“ = Wiederaufnahme einer schon einmal gebrauchten Wendung)
G	εἰσφέρω		hineintragen, (ein Gesetz) beantragen
G	ἐκφέρω		heraustragen, zum Vorschein bringen
G	προσφέρομαι		sich nähern
→			προσέρχομαι, ἐγγίζω, πλησιάζω
 1. Timotheus 6,6-7 Ἔστιν δὲ πορισμὸς μέγας ἡ εὐσέβεια μετὰ αὐταρκείας· οὐδὲν γὰρ εἰσηνέγκामεν εἰς τὸν κόσμον, ὅτι οὐδὲ ἐξενεγκεῖν τι δυνάμεθα. LU 84: Die Frömmigkeit aber ist ein großer Gewinn für den, der sich genügen lässt. Denn wir haben nichts in die Welt gebracht; darum werden wir auch nichts hinausbringen. REB: Die Gottseligkeit mit Genügsamkeit aber ist ein großer Gewinn; denn wir haben nichts in die Welt hereingebracht, so daß wir auch nichts hinausbringen können.			

316			
⊕	συμφέρω	τινί, anstatt Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten, → § 74 a)	<i>beistehen, helfen, fördern</i>
G	συμφέρει	37	1. es trägt sich zu, es geschieht 2. (es trägt etw. bei:) es nützt
G	ἡ συμφορά		Glück, Unglück
→			ἡ τύχη
	σύμφερος	38	nützlich, günstig
→			ὠφέλιμος
	1. Korinther 10,23 Πάντα ἔξεστιν ἄλλ' οὐ πάντα συμφέρει· πάντα ἔξεστιν ἄλλ' οὐ πάντα οἰκοδομεῖ.		LU 84: Alles ist erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist erlaubt, aber nicht alles baut auf. REB: Alles ist erlaubt, aber <i>nicht alles ist nützlich</i> ; alles ist erlaubt, aber nicht alles erbaut.
317			
G ⊕	διαφέρω	14; τινός separativer Gen. bei vergleichenden Aussagen → § 83 c)	1. sich unterscheiden 2. (sich positiv unterscheiden:) sich auszeichnen 3. (tr.:) <i>hindurchtragen, verbreiten</i>
G	διαφέρει		es macht einen Unterschied, kommt darauf an
Z	διαφέρομαι	45; τινί Dat. der Gemeinschaft → § 80	sich entzweien, mit jdm. streiten
G	ἡ διαφορά		1. Verschiedenheit 2. Meinungsverschiedenheit, Streit
G	διάφορος		1. verschieden 2. feindlich
	Matthäus 6,26 ἐμβλέψατε εἰς τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ ὅτι οὐ σπείρουσιν οὐδὲ θερίζουσιν οὐδὲ συνάγουσιν εἰς ἀποθήκας, καὶ ὁ πατὴρ ὑμῶν ὁ οὐράνιος τρέφει αὐτά· οὐχ ὑμεῖς μᾶλλον διαφέρετε αὐτῶν;		LU 84: Seht die Vögel unter dem Himmel an: sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel mehr als sie? REB: Seht hin auf die Vögel des Himmels, daß sie weder säen noch ernten, noch in Scheunen sammeln, und euer himmlischer Vater ernährt sie <doch>. <i>Seid ihr nicht viel wertvoller als sie?</i>
318			
L ⊕	φεύγω (τὸν θάνατον)	32; τινά, Akk. bei Verben, die „Fürchten und Meiden“, bzw. Gegenteiliges bedeuten, → § 74 b)	1. fliehen, <i>entrinnen</i> (Ich entfliehe dem Tod.) 2. angeklagt werden/ sein
G	ἄπο διαφεύγω		1. entfliehen, entkommen 2. von einer Anklage freigesprochen werden
R	Stammformen		φεύξομαι φευξοῦμαι ἔφυγον πέφευγα
G	ἡ φυγή		1. Flucht 2. Verbannung
G	φυγᾶς, ἄδος		1. flüchtig 2. verbannt
+	Offenbarung 9,6 καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ζητήσουσιν οἱ ἄνθρωποι τὸν θάνατον καὶ οὐ μὴ εὕρῃσουσιν αὐτόν, καὶ ἐπιθυμήσουσιν ἀποθανεῖν καὶ φεύγει ὁ θάνατος ἀπ' αὐτῶν.		LU 84: Und in jenen Tagen werden die Menschen den Tod suchen und nicht finden, sie werden begehren zu sterben und der Tod wird von ihnen fliehen. REB: Und in jenen Tagen werden die Menschen den Tod suchen und werden ihn nicht finden und werden zu sterben begehren, und <i>der Tod flieht vor ihnen</i> .



319			
G	θαρρέω θαρσέω	33	mutig sein, zuversichtlich sein
G	ἡ τόλμα		Mut, Kühnheit
G ⑤	τολμάω		wagen, <i>mutig sein, sich erdreisten</i>
G	περιγίγνομαι περιίμι		1. überlegen sein 2. übrig sein, etw. überleben
G ⑥	λοιπή	20	übrig
→			λείπω
G	τὸ λοιπόν	adverbialer Akk. Graecus → § 76 b)	künftig, <i>schließlich, für die Zukunft</i>
<p>Apostelgeschichte 5,12-13 Διὰ δὲ τῶν χειρῶν τῶν ἀποστόλων ἐγένετο σημεῖα καὶ τέρατα πολλὰ ἐν τῷ λαῷ. καὶ ἦσαν ὁμοθυμαδὸν ἅπαντες ἐν τῇ στοᾷ Σολομῶντος, τῶν δὲ λοιπῶν οὐδεὶς ἐτόλμα κολλᾶσθαι αὐτοῖς, ἀλλ' ἐμεγάλυνεν αὐτοὺς ὁ λαός.</p>			
<p>LU 84: Es geschahen aber viele Zeichen und Wunder im Volk durch die Hände der Apostel; und sie (die Christen der ersten Gemeinde) waren alle in der Halle Salomos einmütig beieinander. <i>Von den andern (den Außenstehenden) aber wagte keiner, ihnen zu nahe zu kommen</i>; doch das Volk hielt viel von ihnen.</p>			
320	φρονέω	39	1. seiner Sinne mächtig sein 2. klug sein 3. etw. denken
G ④			ἐννοέω, ≠ μαίνομαι
→			1. Sinn, Verstand 2. Gesinnung 3. (spez. im Pl.) Hochmut
Z	τὸ φρόνημα, ατος		1. Sinn, Verstand 2. Gesinnung 3. (spez. im Pl.) Hochmut
→			σύνεσις, γνῶμη, νοῦς
G ②	φρόνιμος	19	klug, vernünftig
G	φροντίζω	11; τινός	(über etw. nachdenken:) sich um etw. kümmern
G	σωφρονέω	39	vernünftig sein, maßvoll sein
→			ὑβρίζω
G	σώφρων	10	(mit gesundem Verstand:) besonnen, maßvoll
G ①	ἄφρων	10	unbesonnen, unverständlich
<p>Matthäus 10,16 Ἴδου ἐγὼ ἀποστέλλω ὑμᾶς ὡς πρόβατα ἐν μέσῳ λύκων. γίνεσθε οὖν φρόνιμοι ὡς οἱ ὄφεις καὶ ἀκέραιοι ὡς αἱ περιστεραί.</p>			
<p>LU 84: Siehe, ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe. Darum seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben. REB: Siehe, ich sende euch wie Schafe mitten unter Wölfe; <i>so seid nun klug wie die Schlangen und einfältig wie die Tauben</i>.</p>			
321			
G ①	φυτεύω		pflanzen
	τὸ φυτόν	2	Pflanze
①	ὁ κλάδος		Zweig
⑤	ἡ ῥίζα		Wurzel, Sprössling
②	ἡ ἄκανθα		Dornpflanze, Dornen
<p>1. Korinther 3,6-7 ἐγὼ ἐφύτευσα, Ἀπολλῶς ἐπότισεν, ἀλλὰ ὁ θεὸς ἤξανε· ὥστε οὔτε ὁ φυτεύων ἐστίν τι οὔτε ὁ ποτίζων ἀλλ' ὁ αὐξάνων θεός.</p>			
<p>LU 84: Ich habe gepflanzt, Apollos hat begossen; aber Gott hat das Gedeihen gegeben. So ist nun weder der pflanzt noch der begießt etwas, sondern Gott, der das Gedeihen gibt. REB: <i>Ich habe gepflanzt, Apollos hat begossen</i>, Gott aber hat das Wachstum gegeben. So ist weder der da pflanzt etwas, noch der da begießt, sondern Gott, der das Wachstum gibt.</p>			

322			
L 4	τὸ δένδρον	51	Baum
G 4	τὸ ξύλον	14	Holz (<i>Stange, Knüppel, Kreuz, Baum...</i>)
	ξύλινη	14	hölzern
G	ἡ ὕλη		1. Wald, Holz 2. Rohstoff (Chem. Meth-yl)
ⓔ	ἡ συκῆ		<i>Feigenbaum</i>
1	τὸ ἔλαιον		<i>Öl, Ölpflanzung</i>
2	ἡ ἐλαία	44	Ölbaum, Olive
2	τὸ μύρον		<i>Salböl</i>
Offenbarung 22,1-2 Καὶ ἔδειξέν μοι ποταμὸν ὕδατος ζωῆς λαμπρὸν ὡς κρύσταλλον, ἐκπορευόμενον ἐκ τοῦ θρόνου τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἀρνίου. ἐν μέσῳ τῆς πλατείας αὐτῆς καὶ τοῦ ποταμοῦ ἐντεῦθεν καὶ ἐκεῖθεν ξύλον ζωῆς ποιοῦν καρποὺς δώδεκα, κατὰ μῆνα ἕκαστον ἀποδίδουν τὸν καρπὸν αὐτοῦ, καὶ τὰ φύλλα τοῦ ξύλου εἰς <u>θεραπείαν τῶν ἐθνῶν</u> .		REB: Und er zeigte mir einen Strom von Wasser des Lebens, glänzend wie Kristall, der hervorging aus dem Thron Gottes und des Lammes. In der Mitte ihrer Straße und des Stromes, diesseits und jenseits, <war der> Baum des Lebens, der zwölf <mal> Früchte trägt und jeden Monat seine Frucht gibt; und <i>die Blätter des Baumes < sind > zur Heilung der Nationen.</i>	
323			
G 4	χαρίζομαι	50	1. sich gefällig erweisen, jdm. nachgeben 2. <i>erlassen, vergeben</i>
L 8	ἡ χάρις, ιτος	12; Akk.: χάριν, da nicht endbetont; 4. als Akk. Graecus: an Schönheit	1. (woran man sich freut:) a) Gefälligkeit b) Schönheit, Reiz, Charme 2. (die Äußerung der Freude:) Dank (neugr.: εὐχαριστῶ, sprich: „efcharisto“ = Danke!) 3. <i>Gnade, (bewiesenes) Wohlwollen</i>
→	χαρά		
	χαρίεις, χαρίεσσα, χαρίεν	36	reizend, hübsch, nett
	τινὸς χάριν	adverbialer Akk. Graecus → § 76 b)	um ... willen
ⓔ	τὸ χάρισμα, ατος		<i>Gnadengabe, Gnadengeschenk</i>
 EL	Epheser 2,8 <u>Τῆ γὰρ χάριτί ἐστε σεσωσμένοι</u> διὰ πίστεως· καὶ τοῦτο οὐκ ἐξ ὑμῶν, θεοῦ τὸ δῶρον·	WS 5. Sonntag nach Trinitatis	LU84: Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. REB: <i>Denn aus Gnade seid ihr errettet durch Glauben, und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es.</i>
324			
G 6	χαίρω	4 (τινί)	sich freuen über etw.
→			ἡδουμαι
	Stammformen		χαιρήσω χαιρήσομαι <u>ἐχάρην</u> κεχάρηκα
	Χαῖρε!	4	Sei begrüßt!, Guten Tag!
G 2	εὐφραίνω		1. (A.:) erfreuen 2. (<i>Pass.:</i>) <i>sich freuen, froh sein</i>
G	ἄσμενη		erfreut, froh
	Philipper 4,4 Χαίρετε ἐν κυρίῳ πάντοτε· πάλιν ἐρῶ, <u>χαίρετε</u> . ὁ κύριος ἐγγύς.	WS 4. Sonntag im Advent	LU84: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! REB: <i>Freut euch im Herrn allezeit! Wiederum will ich sagen: Freut euch! Der Herr ist nahe.</i>

325			
G ④	ἡ ἑορτή	23	Fest, <i>Passa</i>
	ἑορτάζω	23	feiern
→	ἑρωτάω		θύω
④	τὸ πάσχα		<i>Passa, Passamahl, -feier, -lamm</i>
⊕	ἡ χαρά	3	Freude, <i>Gegenstand der Freude, Festmahl</i>
→	χάρις		χαίρω
⊕	ἡ εὐχαριστία		1. <i>dankbare Gesinnung, Dankbarkeit</i> 2. <i>Herrenmahl, Eucharistie</i>
→			κυριακὸν δεῖπνον, ἡ χάρις
⊕	εὐχαριστέω		<i>dankbar sein, danksagen</i>
 Kolosser 3,17 καὶ πᾶν ὃ τι ἐὰν ποιῆτε ἐν λόγῳ ἢ ἐν ἔργῳ, πάντα ἐν ὀνόματι κυρίου Ἰησοῦ, εὐχαριστοῦντες τῷ θεῷ πατρὶ δι' αὐτοῦ.			
		Neujahrstag	LU84: Und alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn. REB: Und alles, was ihr tut, im Wort oder im Werk, alles tut im Namen des Herrn Jesus, und <i>sagt Gott, dem Vater, Dank</i> durch ihn!
326			
L ⑥	ἡ χεῖρ, χειρός	14; Dat. Pl.: ταῖς χερσὶ	1. Hand (Med.: Chirurgie) 2. (handvoll Leute:) Schar
G	ἐπι ἐγχειρέω	17; τινί Dat. der Gemeinschaft → § 80	(Hand anlegen:) 1. jdn. angreifen 2. etw. unternehmen, versuchen
→			πειράομαι
G	χειρόομαι		(in seine Hand bringen:) überwältigen
⊕	ἐκπλήσσω		1. <i>überwältigen</i> 2. <i>außer sich geraten, betäubt sein</i>
 Lukas 9,62 οὐδεὶς ἐπιβαλὼν τὴν χεῖρα ἐπ' ἄροτρον καὶ βλέπων εἰς τὰ ὀπίσω εὐθελὸς ἐστὶν τῇ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ.			
		WS 3. Sonntag der Passionszeit (Okuli)	LU84: Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. REB: Niemand, <i>der seine Hand an den Pflug gelegt hat und zurückblickt</i> , ist tauglich für das Reich Gottes.
327			
L ⑥	δεῖ δεῖ μοι οὐδενός	10/22; τινός separativer Gen. bei Verben, die „Trennung“ ausdrücken, → § 83 a)	es ist nötig, erforderlich, man muss mir fehlt nichts
L	χρή		es ist nötig, man muss
G ⑥	ἔξεστι(ν)	5	es ist möglich, erlaubt
G	πρέπει	12	es gehört sich
	a) ἔδει, ἐχρῆν b) ἐξῆν, ἦν, δυνατὸν ἦν	Imperfekt unpersönlicher Ausdrücke mit Konjunktiv übersetzen, § 104 a)	a) man sollte, hätte sollen/ müssen b) es wäre möglich (gewesen)
R 129	δέον, χρεών, προσῆκον	absoluter Akk., → § 97 Merke)	da/ wenn/ obgleich es nötig ist/ war/ wäre/ gewesen wäre (Ein Partizip unpersönlicher Ausdrücke im Akkusativ (ὄν, ἐξόν, αἰσχρόν ὄν...) hat kausalen, konditionalen oder konzessiven Sinn.)
	Πρέπει μὴ οὐ τοῦτο ποιεῖν.	nach negativen Ausdrücken: μὴ οὐ → nicht	Es gehört sich, dies nicht zu tun.
 Johannes 3,14b.15 ἵψωθῆναι δεῖ τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων ἐν αὐτῷ ἔχη ζωὴν αἰώνιον.			
		6. Sonntag der Passionszeit (Palmsonntag)	LU84: Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. REB: <i>Der Sohn des Menschen erhöht werden</i> , damit jeder, der an ihn glaubt, ewiges Leben habe.


L ❶	χρήομαι	17; τινί	gebrauchen, benutzen
→			χρή, τὸ χρῆμα
328	χρώμενος + Akk.	→ § 97 I.	mit
G ❸	ἡ χρεία	26	1. Bedürfnis 2. Gebrauch, Nutzen 3. <i>Amt, Pflicht, Dienst</i>
G	χρήζω	33	(nötig haben:) 1. brauchen 2. wünschen, fordern
G	χρηστή χρήσιμη	16	1. brauchbar 2. (Menschen, die man brauchen kann:) tüchtig, anständig
G ❸	παραχρημα	adv.	(gleich bei der Sache:) auf der Stelle, sofort
→			αὐτίκα, εὐτύς
⊕	1. Korinther 12,20-21 πολλὰ μὲν μέλη, ἓν δὲ σῶμα. οὐ δύναται δὲ ὁ ὀφθαλμὸς εἰπεῖν τῇ χειρὶ· χρεῖαν σου οὐκ ἔχω , ἢ πάλιν ἡ κεφαλὴ τοῖς ποσίν· χρεῖαν ὑμῶν οὐκ ἔχω.		LU 84: Nun sind es viele Glieder, aber der Leib ist einer. Das Auge kann nicht sagen zu der Hand: Ich brauche dich nicht; oder auch das Haupt zu den Füßen: Ich brauche euch nicht. REB: Es sind zwar viele Glieder, aber ein Leib. Das Auge kann nicht zur Hand sagen: <i>Ich brauche dich nicht</i> ; oder wieder das Haupt zu den Füßen: Ich brauche euch nicht.
329			
G	ἄπειρος	36	unbegrenzt, unendlich
→	ἄπειρος (unerfahren)		
❸	ὁ αἰών, ὄνος		1. <i>Zeitraum, Ära, Weltalter</i> 2. <i>Vorzeit, Urzeit, Ewigkeit</i>
❹	αἰώνιος, ἰα, ἰον		<i>für alle Zeitalter, unvergänglich, ewig</i>
L ❸	ἡ ὥρα	7	1. (Jahres)zeit (Horo-skop) 2. <i>Stunde, kurzer Zeitraum, Zeit</i>
L ❷	ὁ καιρός	34	1. der rechte Zeitpunkt/ Zeitabschnitt 2. die günstige Gelegenheit, der Vorteil
	κατὰ καιρόν		zur rechten Zeit
L ❹	ὁ χρόνος	6	Zeit (Chronik, chronisch)
⚙	Johannes 3,14b.15 ὑψωθῆναι δεῖ τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων ἐν αὐτῷ ἔχη ζωὴν αἰώνιον .	WS 6. Sonntag der Passionszeit (Palmsonntag)	LU84: Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. REB: Der Sohn des Menschen erhöht werden, damit <i>jeder, der an ihn glaubt, ewiges Leben habe</i> .
330			
L	ὁ τόπος	26	Ort (+ οὐ: U-topie; Geogr.: Topographie)
G ❷	χωρίζω		1. (A.:) trennen, scheiden 2. (<i>Pass.:</i>) <i>fortgehen, sich scheiden lassen, sich entfernen</i>
L ❹	ἡ χώρα ὁ χῶρος	8/26	Ort, Platz, Land, <i>Gegend, flaches Land</i>
G ❶	τὸ χωρίον		1. Ort, Platz, <i>Grundstück</i> 2. spez.: der befestigte Ort, das Kastell
G	χωρίς	adv., Gen.	getrennt
	Lukas 2,8 Καὶ ποιμένες ἦσαν ἐν τῇ χώρᾳ τῇ αὐτῇ ἀγραυλοῦντες καὶ φυλάσσοντες φυλακὰς τῆς νυκτὸς ἐπὶ τὴν ποίμνην αὐτῶν.		LU 84: Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. REB: Und <i>es waren Hirten in derselben Gegend</i> , die auf freiem Feld blieben und des Nachts Wache hielten über ihre Herde.



G ⑥	κρύπτω	18	verbergen, verhehlen (Krypta, davon: Grotte, Gruft)
L ①	τὸ ψεῦδος, δους		Lüge, Täuschung (Pseud-onym)
331 ①	ὁ ψεύστης		Lügner
G ②	ψεύδομαι ψεύδεσθαι τῶν ἐλπίδων	32; τινός Gen. bei Verben, die „Etwas erlangen“ oder „Verfehlen“ ausdrücken, → § 82 b)	1. (Med. :) lügen, betrügen, hintergehen 2. (Pass. :) sich täuschen sich täuschen in den Hoffnungen
G	σφάλλομαι	Aor.: ἐσφάλην	sich täuschen
G	ἀσφαλής		(nicht täuschend:) sicher
G	ἡ ἀσφάλεια		Sicherheit
G	(ἐξ)ἀπατάω		täuschen, betrügen
G	ἡ ἀπάτη	8	Täuschung, Betrug
Z ①	ὁ δόλος	57	List, Betrug (L: dolus)
Gr	1. Korinther 4,5 ὁ κύριος φωτίσει τὰ κρυπτά τοῦ σκούτου καὶ φανερώσει τὰς βουλάς τῶν καρδιῶν.	WS 5. Sonntag nach Epiphaniās	LU84: Der Herr wird ans Licht bringen, was im Finstern ver- borgen ist, und wird das Trachten der Herzen offenbar ma- chen. REB: <i>Der Herr wird das Verborgene der Finsternis ans Licht bringen und die Absichten der Herzen offenbaren!</i>
332			
L ⑥	ὁ λίθος	44	Stein
L ⑥	ἡ πέτρα	46	Fels, Stein (Peter)
Z	ἡ ψῆφος		1. Stimmstein (den man bei der Abstimmung in die Urne wirft) 2. Beschluss
	ψηφίζω ψηφίζομαι	23	1. abstimmen 2. (durch Abstimmung) beschließen
	Johannes 8,7b ὁ ἀναμάρτητος ὑμῶν πρῶτος ἐπ' αὐτήν βαλέτω λίθον .		LU 84: Wer unter euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein auf sie. REB: Wer von euch ohne Sünde ist, <i>werfe</i> als erster <i>einen Stein</i> auf sie.
333			
G	ψιλή		1. kahl, entblößt (Y-pilon = einfaches „i“, im Ggs. zu οι, das seit byzantinischer Zeit ebenfalls wie i gesprochen wur- de) 2. (entblößt von Waffen:) schutzlos
	ταπεινή	9	niedrig, demütig, bescheiden
②	ταπεινώω		niedrig machen, erniedrigen, demütigen
Gn	1. Petrus 5,5 [ὁ] θεός ὑπερηφάνοις ἀντιτάσσεται, ταπεινοῖς δὲ δίδωσιν χάριν .	WS 11. Sonntag nach Trinitatis	LU 84: Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. REB: »Gott widersteht den Hochmütigen, <i>den De- mütigen aber gibt er Gnade</i> «.

334			
ⓐ	ἐσθίω	7	essen, <i>fressen, verzehren, sich nähren</i>
L ⑦	Stammformen		ἔδομαι φάγομαι
			ἔφαγον
			ἐδῆδοκα βέβρωκα βέβρωμαι
①	ἡ βρῶσις, εως		<i>Essen (Tätigkeit und Speise)</i>
ⓔ	τὸ βρῶμα, ατος		<i>Speise, Nahrungsmittel</i>
Z ⑤	γεύομαι Τὸν ἐθέλοντα παντὸς μαθήματος γεύεσθαι φήσομεν φιλόσοφον.	τινός Gen. bei Verben, die „Genießen von“ ausdrücken, → § 82 b)	1. kosten, essen von etw. 2. <i>etw. kennen lernen, Anteil gewinnen</i> Wer von allem Wissen kosten will, den werden wir einen Freund der Wissenschaften nennen.
	Matthäus 26,26 Ἐσθιόντων δὲ αὐτῶν λαβὼν ὁ Ἰησοῦς ἄρτον καὶ εὐλογήσας ἔκλασεν καὶ δούς τοῖς μαθηταῖς εἶπεν· λάβετε φάγετε, τοῦτό ἐστιν τὸ σῶμά μου.		LU 84: Als sie aber aßen, nahm Jesus das Brot, dankte und brach's und gab's den Jüngern und sprach: Nehmet, esset; das ist mein Leib. REB: <i>Während sie aber aßen, nahm Jesus Brot und segnete, brach und gab es den Jüngern und sprach: Nehmt, eßt, dies ist mein Leib!</i>
335			
Z ④	πεινήω πεινάω		hungern
②	ὁ λιμός		<i>Hunger, Hungersnot</i>
ⓔ	χορτάζω		1. <i>satt machen, sättigen</i> 2. (<i>Pass.:</i>) <i>sich sättigen, satt werden, Genüge finden</i>
ⓔ	ὁ χόρτος		<i>Gras, Heu</i>
	Matthäus 5,6 μακάριοι οἱ πεινῶντες καὶ διψῶντες τὴν δικαιοσύνην , ὅτι αὐτοὶ χορτασθήσονται.		LU 84: Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden. REB: <i>Glückselig, die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden gesättigt werden.</i>
336			
G ⑦	ἕτερα ἕτερος πολλῶν	11; τινός separativer Gen. bei vergleichenden Aussagen → § 83 c)	1. einer (von zweien) 2. der andere (von zweien) (hetero-gen) verschieden von vielen
G	πότερα;	15 interrogativ	Welcher von beiden war es?
G	ὁπότερα	allgemein relativ indirekt interroga- tiv	Welcher von beiden auch immer es war, sage es. Er fragte, welcher von beiden es gewesen sei.
G	ἄμφω	dekliniert wie δύο	beide
G ②	ἀμφοτέροι, αι, α	14	beide, (<i>mit Art.:</i>) <i>beide zusammen</i>
L	ἐκάτερα	36	jeder von beiden
G	οὐδέτερα		keiner von beiden
L ⑦	ἕκαστη	29	jeder für sich
	Matthäus 15,13-14 <i>πᾶσα φυτεία ἦν οὐκ ἐφύτευσεν ὁ πατήρ μου ὁ οὐράνιος ἐκριζωθήσεται. ἄφετε αὐτούς· τυφλοὶ εἰσιν ὁδηγοὶ [τυφλῶν]· τυφλὸς δὲ τυφλὸν ἐὰν ὁδηγῇ, ἀμφοτέροι εἰς βόθυνον πεσοῦνται.</i>		LU 84: Alle Pflanzen, die mein himmlischer Vater nicht gepflanzt hat, die werden ausgerissen. Lasst sie, sie sind blinde Blindenführer! Wenn aber ein Blinder den andern führt, so fallen sie beide in die Grube.

G 4	ἀντί	23, Grundbed.:	gegenüber, entgegen, wider
337	ἀντιλέγω		widersprechen
	Gen.		anstatt, für
	ἀντί τῶν χρημάτων	übertragener Sinn	anstatt des Geldes
	ἀντί τοῦ λέγειν	subst. Inf. mit Präp. → § 92 a)	anstatt das“ er redete, anstatt zu reden
G 5	πρό	18, Grundbed.:	vor, vorwärts
	πρότερα	Komp.	früher, eher
	πρῶτη	Sup.	der erste
	προτρέπω		antreiben
	Gen.		vor, für
	πρό τοῦ φίλου	übertragener Sinn	für den Freund
	πρό τῆς θύρας		vor der Tür
	Lukas 2,21 Καὶ ὅτε ἐπλήσθησαν ἡμέραι ὀκτῶ τοῦ περιτεμεῖν αὐτὸν καὶ ἐκλήθη τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦς, τὸ κληθὲν ὑπὸ τοῦ ἀγγέλου πρό τοῦ συλλημφθῆναι αὐτὸν ἐν τῇ κοιλίᾳ.		LU 84: Und als acht Tage um waren und man das Kind beschneiden musste, gab man ihm den Namen Jesus, wie er genannt war von dem Engel, ehe er im Mutterleib empfangen war. REB: Und als acht Tage vollendet waren, daß man ihn beschneiden sollte, da wurde sein Name Jesus genannt, der von dem Engel genannt worden war, <i>ehe er im Mutterleib empfangen wurde.</i>
338			
G 6	ἀπό	14 Grundbed.:	von ... her, völlig
	ἀπολαμβάνω		wegnehmen
	Gen.		von ... her, von ... weg, seit
→			πρός, παρά mit Gen.
	ἀπο τοῦ ποταμοῦ		vom Fluss her
	ἀπὸ Διὸς καλεῖσθαι	übertragener Sinn	nach Zeus benannt werden
	Offenbarung 1,4-5 Ἰωάννης ταῖς ἑπτὰ ἐκκλησίαις ταῖς ἐν τῇ Ἀσίᾳ· χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη ἀπὸ ὁ ὢν καὶ ὁ ἦν καὶ ὁ ἐρχόμενος καὶ ἀπὸ τῶν ἑπτὰ πνευμάτων ἃ ἐνώπιον τοῦ θρόνου αὐτοῦ καὶ ἀπὸ Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὁ μάρτυς, ὁ πιστός, ὁ πρωτότοκος τῶν νεκρῶν καὶ ὁ ἄρχων τῶν βασιλείων τῆς γῆς.		REB: Johannes den sieben Gemeinden, die in Asien sind: <i>Gnade euch und Friede von dem, der ist und der war und der kommt</i> , und von den sieben Geistern, die vor seinem Thron sind, und von Jesus Christus, <der> der treue Zeuge <ist>, der Erstgeborene der Toten und der Fürst der Könige der Erde!
339			
L 6	ἐκ ἐξ	2/48, Grundbed.:	hinaus/ heraus, völlig
	ἔσχατη	Sup.	der äußerste, letzte (Eschatologie = Lehre von den letzten Dingen)
→			ἐν, εἰς
	ἐκβάλλω		hinauswerfen
	Gen.		aus, seit, aufgrund
	ἐκ παιδῶν		von Jugend an
	ἐκ πολλοῦ χρόνου		seit langem
	ἐκ τοῦ φαρμάκου	übertragener Sinn	infolge des Giftes
	EL ☩ Kolosser 2,14 ἐξαλείψας τὸ καθ' ἡμῶν χειρόγραφον τοῖς δόγμασιν ὃ ἦν ὑπεναντίον ἡμῖν, καὶ αὐτὸ ἤρκεν ἐκ τοῦ μέσου προσηλώσας αὐτὸ τῷ σταυρῷ.		LU 84: Er hat den Schuldbrief getilgt, der mit seinen Forderungen gegen uns war , und hat ihn weggetan und an das Kreuz gehftet. REB: <i>Er hat den Schuldschein gegen uns gelöscht</i> , <den> in Satzungen <bestehenden>, der gegen uns war, und <i>ihn auch aus <unserer> Mitte fortgeschafft</i> , indem er ihn ans Kreuz nagelte;



340			
G ④	ένεκα	8; mit Gen., nachgestellt	1. wegen 2. um ... willen
→	τούτου ένεκα	ένεκα τούτου	ἐπί mit Dat., διά mit Akk.; τινός χάριν (um willen)
	ούτοις ένεκα	ένεκα τούτοις	deswegen, darum
	ύγιείας ένεκα	übertragener Sinn	um der Gesundheit willen
	τοῦ μή ποιῆσαι τὸ κελευόμενον ένεκα	Präposition mit substantiviertem Infinitiv zum Ersatz für Nebensätze → § 92 a)	um den Auftrag nicht zu erledigen
L	Matthäus 5,10 μακάριοι οἱ δεδιωγμένοι ένεκεν δικαιοσύνης, ὅτι αὐτῶν ἔστιν ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν.		LU 84: Selig sind, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden; denn ihrer ist das Himmelreich. REB: Glückselig <i>die um Gerechtigkeit willen Verfolgten</i> , denn ihrer ist das Reich der Himmel.
G ③	σύν	6, Grundbed.:	mit, zusammen
341	συλλέγω		sammeln
	συννοέω		verstehen, insgesamt sehen
	Dat.		mit
→			μετά mit Gen.
	σὺν τοῖς θεοῖς		mit Hilfe der Götter
	σὺν γέλωτι	übertragener Sinn meint Begleitumstände	mit Lachen
G	ἄνευ	13; τινός; → § 87 a)	ohne
G	χωρίς		getrennt von, ohne
	ὁμοῦ τοῖς Ἑλλησι	τινί; → § 87 b)	zusammen mit den Hellenen (meist örtlich)
L	ἅμα τῷ ἡλίῳ δυσμενῶς		zugleich mit Sonnenuntergang (meist zeitlich)
L	Ἄμα ταῦτ' εἰπὼν ἀνέστη.	Signal für Gleichzeitigkeit beim PC	Mit diesen Worten stand er auf.
Ⓞ	Kolossar 3,2-4 τὰ ἄνω φρονεῖτε, μὴ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς. ἀπεθάνετε γὰρ καὶ ἡ ζωὴ ὑμῶν κέκρυπται σὺν τῷ Χριστῷ ἐν τῷ θεῷ· ὅταν ὁ Χριστὸς φανερωθῇ, ἡ ζωὴ ὑμῶν, τότε καὶ ὑμεῖς σὺν αὐτῷ φανερωθήσεσθε ἐν δόξῃ.		LU 84: Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist. Denn ihr seid gestorben, und euer Leben ist verborgen mit Christus in Gott. Wenn aber Christus, euer Leben, sich offenbaren wird, dann werdet ihr auch offenbar werden mit ihm in Herrlichkeit.
G ③	εἰς	7, Grundbed.:	hin, hinein
342	εἰσερχομαι		hineinkommen
	Akk.		in, auf, nach, gegen
→	ἔς (schicke), εἰς (einer, ein), εἰς (einer, der geschickt hat)		ἐπί, παρά, mit Akk., κατά mit Gen.
	εἰς τὸν οὐρανόν		in den Himmel
	εἰς τοὺς Ἀθηναίους	übertragener Sinn	gegen die Athener
	εἰς τὸδε ἦκομεν		zu dem Zwecke sind wir gekommen
	εἰς τὸ ἔρχεσθαι ὑμᾶς	NT: + Inf. → final	damit ihr kommt
G ③	ἐν	1, Grundbed.:	darin, hinein
	ἐν εἰμι		drinnen sein
	Dat.		in, auf, an
	ἐν τῷ κόσμῳ		im Weltall
♥	1. Johannes 4,16b Ὁ θεὸς ἀγάπη ἐστίν, καὶ ὁ μένων ἐν τῇ ἀγάπῃ ἐν τῷ θεῷ μένει καὶ ὁ θεὸς ἐν αὐτῷ μένει.		LU 84: Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. REB: Gott ist Liebe, und <i>wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott</i> und Gott bleibt in ihm.



G ⑨	διά	6, Grundbed.:	durch, auseinander
343	διαβαίνω		durchschreiten
	διαφέρω		unterscheiden
Gen.			durch ... hindurch
	διά παντός τοῦ βίου		das ganze Leben hindurch
	διά φιλίας	übertragener Sinn	(mittels) in Freundschaft
Akk.			wegen, durch Einwirkung von jdm.
→			ἐπί mit Dat., ἔνεκα mit Gen.
	διά τὴν ἀπορίαν	übertragener Sinn	wegen Ratlosigkeit
	διά καῦμα		vor Hitze
	Διὰ τὸ φιλομαθῆς εἶναι ὁ φίλος ἐπαινεῖται.	Präposition mit substantiviertem Infinitiv zum Ersatz für Nebensätze → § 92 a)	Wegen seines Eifers im Lernen wird der Freund gelobt.
GG	Römer 5,18 Ἄρα οὖν ὡς δι' ἑνὸς παραπτώματος εἰς πάντας ἀνθρώπους εἰς κατάκριμα, οὕτως καὶ δι' ἑνὸς δικαίωματος εἰς πάντας ἀνθρώπους εἰς δικαίωσιν ζωῆς.		LU 84: Wie nun durch die Sünde des Einen die Verdammnis über alle Menschen gekommen ist, so ist auch durch die Gerechtigkeit des Einen für alle Menschen die Rechtfertigung gekommen, die zum Leben führt. REB: Wie es nun durch eine Übertretung für alle Menschen zur Verdammnis <kam>, so auch durch eine Gerechtigkeit für alle Menschen zur Rechtfertigung des Lebens.
344 G ⑨	κατά	3/18, Grundbed.:	hinab, zurück, völlig (Kathode = κατὰ + ὁδος)
→			ἀνά
	καταβαίνω		herabsteigen
	καταγελάω		auslachen
Gen.			1. von ... herab 2. gegen
	κατὰ τοῦ ἵππου		vom Pferd herab
	κατὰ Φιλίππου λέγειν	übertragener Sinn	gegen Philipp sprechen
→			ἐπί, εἰς, παρά mit Akk.,
Akk.			gemäß, entsprechend, längs ... hin
	κατὰ γῆν, κατὰ ποταμόν		über die Erde hin; stromabwärts
	κατὰ (≠ παρά) τοὺς νόμους	übertragener Sinn	nach, gemäß den Gesetzen (≠ gegen die Gesetze)
⑨	καθάπερ		gleichwie, gleichsam
	Titus 1,14 Παῦλος δούλος θεοῦ, ἀπόστολος δὲ Ἰησοῦ Χριστοῦ [κατὰ πίστιν ἐκλεκτῶν θεοῦ] καὶ ἐπίγνωσιν ἀληθείας τῆς κατ' εὐσέβειαν, Τίτῳ γνησίῳ τέκνῳ κατὰ κοινὴν πίστιν, χάρις καὶ εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς καὶ Χριστοῦ Ἰησοῦ τοῦ σωτήρος ἡμῶν.		REB: Paulus, Knecht Gottes, aber Apostel Jesu Christi nach dem Glauben der Auserwählten Gottes und nach der Erkenntnis der Wahrheit, die der Gottseligkeit gemäß ist, Titus, <meinem> echten Kind nach dem gemeinsamen Glauben: Gnade und Friede von Gott, dem Vater, und von Christus Jesus, unserem Heiland!
345			
④	ἀνά	27, Grundbed.:	hinauf, wieder
→			κατά
	ἀναβαίνω		hinaufsteigen
	ἀναγινώσκω		wiedererkennen
Akk.			1. auf ... hinauf 2. gemäß
	ἀνὰ τὸν ποταμόν		flussaufwärts
	ἀνὰ κράτος	übertragener Sinn	mit aller Kraft
⑨	πάλιν	22	1. wieder, aufs Neue 2. zurück
L	αὖ(θις)	29	wieder
	Philipper 4,4 Χαίρετε ἐν κυρίῳ πάντοτε· πάλιν ἐρῶ, χαίρετε. ὁ κύριος ἐγγύς.	WS 4. Sonntag im Advent	LU84: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! REB: Freut euch im Herrn allezeit! <i>Wiederum will ich sagen: Freut euch! Der Herr ist nahe.</i>






346			
G ⑦	μετά	6, Grundbed.:	inmitten, Anteil, Veränderung
	μετέχω		Anteil haben
	μεταβάλλω		verändern
	Gen.		mit
→			σύν mit Dat.
	μετὰ τῶν φίλων		mit den Freunden
	Akk.		nach
	μετὰ τὸν θάνατον		nach dem Tod
	μετ' ἐκείνου ὁ κράτιστος	übertragener Sinn	der Stärkste nach ihm
	Offenbarung 3,20 Ἰδοὺ ἕστηκα ἐπὶ τὴν θύραν καὶ κρούω· ἐάν τις ἀκούσῃ τῆς φωνῆς μου καὶ ἀνοίξῃ τὴν θύραν, [καὶ] εἰσελεύσομαι πρὸς αὐτὸν καὶ δειπήσω μετ' αὐτοῦ καὶ αὐτὸς μετ' ἐμοῦ.		LU 84: Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auf tun, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir. REB: Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, zu dem werde ich hineingehen und mit ihm essen, und er mit mir.
347			
G ⑦	ὑπέρ	27, Grundbed.:	über
	ὑπέρτερα	Komp.	höher
	ὑπέρτατα ὑπάτα	Sup.	am höchsten
	ὑπερβαίνω		überschreiten
	Gen.		1. oberhalb 2. für (im Interesse von)
	ὑπὲρ τῆς κώμης		über dem Dorf
	ὑπὲρ φίλου κινδυνεύειν	übertragener Sinn	für einen Freund Gefahren auf sich nehmen
	Akk.		über (hinaus) (hyper-modern)
	ὑπὲρ Ἑλλάσποντον		über den Hellespont hinaus
	ὑπὲρ δύναμιν	übertragener Sinn	über die Kraft hinaus
↓	1. Korinther 10,13b πιστὸς δὲ ὁ θεός, ὃς οὐκ ἐάσει ὑμᾶς πειρασθῆναι ὑπὲρ ὃ δύνασθε ἀλλὰ ποιήσει σὺν τῷ πειρασμῷ καὶ τῇ ἔκβασιν τοῦ δύνασθαι ὑπενεγκεῖν.		LU 84: Aber Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr's ertragen könnt. REB: Gott aber ist treu, der nicht zulassen wird, daß ihr über euer Vermögen versucht werdet, sondern mit der Versuchung auch den Ausgang schaffen wird, so daß ihr sie ertragen könnt.
G ⑦	ἐπί	4, Grundbed.:	auf, hinzu (Gegenteil: ὑπό)
348	ἐπιβάλλω		hinwerfen
	Gen.		auf
	ἐπὶ τῆς γῆς, ἐπὶ Περικλέους		auf der Erde; zur Zeit des Perikles
	Dat.		auf, wegen
→			διὰ mit Akk., ἔνεκα mit Gen.
	ἐπὶ τῷ λόγῳ	übertragener Sinn	wegen des Wortes
	Οἱ ἄνθρωποι πάντα μηχανῶνται ἐπὶ τῷ εὐτυχεῖν.	Präposition mit substantiviertem Infinitiv zum Ersatz für Nebensätze → § 92 a)	Die Menschen stellen alles an, (w.: zu dem Zweck/ unter der Bedingung, dass sie glücklich sind/ werden) um glücklich zu sein.
	Akk.		auf, zu, nach, gegen
→			παρά, εἰς, mit Akk., κατὰ mit Gen.
	ἐπὶ τὴν ἀρετὴν		zur Jugend hin
	ἐπὶ τοῦτο	übertragener Sinn	zu diesem Zweck
	Matthäus 4,4 οὐκ ἐπ' ἄρτῳ μόνῳ ζήσεται ὁ ἄνθρωπος, ἀλλ' ἐπὶ παντὶ ῥήματι ἐκπορευομένῳ διὰ στόματος θεοῦ.		LU 84: » Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht. « REB: » <i>Nicht von Brot allein</i> soll der Mensch leben, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes ausgeht.«

G ③	παρά	6, Grundbed.:	dabei, nebeneinander, vorbei
→			πρός
349	παραβάλλω		vergleichen, nebeneinander stellen
	παραβαίνω		übertreten
	Gen.		von
→			ἀπό mit Gen.
	παρά τοῦ φίλου ἦκειν		vom Freund (kommen)
	Dat.		bei, neben
	παρά τοῖς θεοῖς		bei den Göttern
	Akk.		zu jdm. hin, entlang an, gegen
→			ἐπί, εἰς, mit Akk., κατά mit Gen., ὡς mit Akk. bei Personen
	παρά τὸ τεῖχος		entlang der Mauer
	παρά τοὺς νόμους	übertragener Sinn	gegen die Gesetze
✠	1. Korinther 3,11 θεμέλιον γὰρ ἄλλον οὐδεὶς δύναται θεῖναι παρὰ τὸν κείμενον, ὅς ἐστιν Ἰησοῦς Χριστός.	Reformationsfest	LU 84: Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. REB: Denn einen anderen Grund kann niemand legen <i>außer dem, der gelegt ist</i> , welcher ist Jesus Christus.
G ③	περί	16, Grundbed.:	herum, sehr
350	περιγίνομαι		übertreffen
	περιβάλλω		herumlegen
	Gen.		über, von, betreffs
	περὶ τοῦ κόσμου		über den Kosmos
	Akk.		um ... herum
	περὶ τὴν ἀγοράν		rund um die Agora
	ἢ περὶ ἐμὲ ἀρετῆ	übertragener Sinn	die Verdienste um mich
①	περισσοτέρως		<i>in viel höherem Maße, ganz besonders</i>
G	ἀμφί	41, Grundbed.:	zu beiden Seiten, um – herum
	ἀμφινοέω		nach beiden Seiten hin überlegen, schwanken
	Akk.		um ... herum
	οἱ ἀμφὶ βασιλέα		„die um den König“ = das Gefolge des Königs
🔥	1. Johannes 2,1b-2 εἰς τὴν ἀμαρτίαν, παρὰ κλητὸν ἔχομεν πρὸς τὸν πατέρα Ἰησοῦν Χριστὸν δίκαιον· καὶ αὐτὸς ἰλασμός ἐστιν <u>περὶ τῶν ἀμαρτιῶν ἡμῶν</u> , οὐ περὶ τῶν ἡμετέρων δὲ μόνον ἀλλὰ καὶ περὶ ὅλου τοῦ κόσμου.		LU 84: Wenn jemand sündigt, so haben wir einen Fürsprecher bei dem Vater, Jesus Christus, der gerecht ist. Und er ist die Versöhnung für unsre Sünden, nicht allein aber für die unseren, sondern auch für die der ganzen Welt.
G ③	πρός	4, Grundbed.:	hinzu, zusätzlich (→ παρά (entlang an))
351	πρός δέ	= ἔτι δέ	(noch dazu:) ferner, außerdem
	προσέρχομαι		hinzukommen
	Gen.		von ... her
→			ἀπό mit Gen.
	πρός τοῦ πατρὸς, πρὸς θεῶν	übertragener Sinn	väterlicherseits, (schwörend:) bei den Göttern
	Dat.		1. bei, an, zusätzlich
	πρός τούτοις	übertragener Sinn	außerdem
	πρός τῷ λέγειν	→ § 92 a)	außer dass er sprach
	Akk.		zu ... hin, gegen, in bezug auf
→			ὡς mit Akk. bei Personen
	ἢ πρὸς ὑμᾶς ὁδός, πρὸς ἑσπέραν		der Weg zu euch; gegen Abend
	πρὸς χάριν λέγειν	übertragener Sinn	zu Gefallen reden
	Epheser 6,11 ἐνδύσασθε τὴν πανοπλίαν τοῦ θεοῦ <u>πρὸς τὸ δύνασθαι ὑμᾶς στήναι πρὸς τὰς μεθοδείας τοῦ διαβόλου</u> .		LU 84: Zieht an die Waffenrüstung Gottes, <i>damit ihr bestehen könnt</i> gegen die listigen Anschläge des Teufels. REB: Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an, <i>damit ihr gegen die Listen des Teufels bestehen könnt!</i>




G ⑩	ὑπό	5, Grundbed.:	unter, zurück, heimlich
→			ἐπί
352	ὑπόκειμαι		darunterliegen
	ὑπολείπω		zurücklassen
	Gen.		1. unter (Frage: Wo?) 2. (Pass:) von
	ὑπὸ τῆς γῆς		unter der Erde
	ὑπὸ τοῦ παιδός, ὑπὸ λύπης	übertragener Sinn	vom Kind (geliebt → Urheber beim Passiv); vor Trauer
	Dat.		unter (Wo?)
	ὑπὸ τῷ οὐρανῷ		unter dem Himmel
	ὑφ' ἑαυτῷ ποιεῖσθαι	übertragener Sinn	unter sich, in seine Gewalt bringen
	Akk.		unter (Wohin?)
	ὑπὸ τὴν γῆν		unter die Erde
Ⓞ	Römer 13,1 Πᾶσα ψυχὴ ἐξουσίαις ὑπερεχούσαις ὑποτασέσθω. οὐ γὰρ ἔστιν ἐξουσία εἰ μὴ ὑπὸ θεοῦ, αἱ δὲ οὖσαι ὑπὸ θεοῦ τεταγμέναι εἰσίν.		LU 84: Jedermann sei untertan der Obrigkeit, die Gewalt über ihn hat. Denn es ist keine Obrigkeit außer von Gott; wo aber Obrigkeit ist, die ist von Gott angeordnet. REB: Jede Seele unterwerfe sich den übergeordneten <staatlichen> Mächten! <i>Denn es ist keine <staatliche> Macht außer von Gott, und die bestehenden sind von Gott verordnet.</i>
353			
G	διαιρέω		(auseinandernehmen) 1. teilen (Diärese: Begriffszerlegung) 2. niederreißen, abbrechen, zerstören
G	καθαίρέω		niederreißen, abbrechen, zerstören
Z	πορθέω		zerstören
	2. Korinther 10,4 τὰ ὄπλα τῆς στρατείας ἡμῶν οὐ σαρκικὰ ἀλλὰ δυνατὰ τῷ θεῷ πρός καθαίρεσιν ὀχυρωμάτων .		LU 84: Die Waffen unsres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig im Dienste Gottes, Festungen zu zerstören. REB: Die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig für Gott <i>zur Zerstörung von Festungen</i> .
354			
G	ἄξιόω	50	1. jdn. für würdig halten (eines Amtes) 2. (etw. für angemessen halten:) fordern, bitten
→			αἰτέω
L ⑩	ἄξια ἄξια ἄξιος ἐπαινέσαι	9; Infinitiv, um anzugeben, in welcher Hinsicht ein Adjektiv gilt → § 91 b)	1. wert, würdig 2. <i>entsprechend, im rechten Verhältnis</i> würdig, gelobt zu werden
Z	σεμνή		verehrungswürdig
Ⓢ	Offenbarung 5,12 ἄξιόν ἐστιν τὸ ἄρνιον τὸ ἐσφαγμένον λαβεῖν τὴν δύναμιν καὶ πλοῦτον καὶ σοφίαν καὶ ἰσχὺν καὶ τιμὴν καὶ δόξαν καὶ εὐλογίαν.		LU 84: Das Lamm, das geschlachtet ist, ist würdig, zu nehmen Kraft und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Preis und Lob. REB: <i>Würdig ist das Lamm</i> , das geschlachtet worden ist, zu empfangen die Macht und Reichtum und Weisheit und Stärke und Ehre und Herrlichkeit und Lobpreis.

355			
G	ἐκὼν, οὔσα, ὄν (ἐκὼν εἶναι)	27; absoluter Infinitiv, um anzugeben, in welcher Hinsicht eine Redewendung gilt → § 91 b)	freiwillig, absichtlich
G	ἄκων		unfreiwillig, ohne Absicht
Z	μάταια		vergeblich, töricht
Z	μάτην	erstarrter Akkusativ → § 26	umsonst, vergeblich
Z	ἀκριβῆς		genau, sorgfältig (Akririe)
<p>H Römer 8,20-21 τῆ γὰρ ματαιότητι ἡ κτίσις ὑπετάγη, οὐχ ἐκούσα ἀλλὰ διὰ τὸν ὑποτάξαντα, ἐφ' ἐλπίδι, ὅτι καὶ αὐτὴ ἡ κτίσις ἐλευθερωθήσεται ἀπὸ τῆς δουλείας τῆς φθορᾶς εἰς τὴν ἐλευθερίαν τῆς δόξης τῶν τέκνων τοῦ θεοῦ.</p>			
356 G	ὔστερα		später, folgend
G ❶	ὔστερον	adv.	später
G ❷	πρῶτη	8	der erste
G ❸	πρῶτον τὸ πρῶτον	8/50, adv.	1. zuerst 2. zum ersten Mal
G	πρότερον	19, adv.	früher
G ❶	πρότερα		vorhergehend, einmalig
G	πρὶν	18; steht im NS eine a) gedachte Aussage: <i>Infinitiv/Acl</i> (der Infinitiv ist dann ohne Artikel substantiviert) b) tatsächliche Aussage: <i>Indikativ</i> (nach verneinendem HS)	1. (Konjunktion:) bevor 2. (Adverb:) früher, vorher
R 114 § 89 § 117 c)	a) Μηδεὶς ἀντίειπεν πρὶν ἀκοῦσαι. b) Οὐ πρότερον ἐδικάσαμεν, πρὶν αὐτοῦ ἠκούσαμεν.		a) w.: <i>Niemand soll widersprechen vor dem Hören.</i> ü.: Niemand soll widersprechen, bevor er gehört hat. b) Wir haben nicht (eher) das Urteil gefällt, bevor wir ihn verhört hatten.
	Römer 1,8 Πρῶτον μὲν εὐχαριστῶ τῷ θεῷ μου διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ περὶ πάντων ὑμῶν ὅτι ἡ πίστις ὑμῶν καταγγέλλεται ἐν ὅλῳ τῷ κόσμῳ.		LU 84: Zuerst danke ich meinem Gott durch Jesus Christus für euch alle, dass man von eurem Glauben in aller Welt spricht. REB: <i>Aufs erste</i> danke ich meinem Gott durch Jesus Christus euer aller wegen, daß euer Glaube verkündet wird in der ganzen Welt.
357			
L ❸	θαυμάζω θαυμάζειν τινα τῆς σοφίας	21; τινός separativer Gen. bei Ausdrücken wie „Preisen, Zürnen, Beneiden“ → § 83 e)	1. bewundern, staunen 2. sich wundern jdn. wegen seiner Weisheit bewundern
G	θαυμαστή		1. wunderbar 2. wunderbarlich, seltsam
	θαυμαστῶς ὡς		in erstaunlichem Maße
Z ❸	τὸ τέρας, ατος		(Unbegreifliches): 1. Götterzeichen, Wunder 2. Schrecknis, Ungeheuer (Biol. „Teratologie“ = Lehre von den Missbildungen)
	Offenbarung 13,1.3 Καὶ εἶδον ἐκ τῆς θαλάσσης θηρίον ἀναβαῖνον, ἔχον κέρατα δέκα καὶ κεφαλὰς ἑπτὰ [...] καὶ μίαν ἐκ τῶν κεφαλῶν αὐτοῦ ὡς ἐσφαγμένην εἰς θάνατον, καὶ ἡ πληγὴ τοῦ θανάτου αὐτοῦ ἔθεραπεύθη. Καὶ ἔθαυμάσθη ὅλη ἡ γῆ ὀπίσω τοῦ θηρίου.		LU 84: Und ich sah ein Tier aus dem Meer steigen, das hatte zehn Hörner und sieben Häupter [...]. Und ich sah eines seiner Häupter, als wäre es tödlich verwundet, und seine tödliche Wunde wurde heil. Und <i>die ganze Erde wunderte sich über das Tier.</i>




358			
L ☉	πολύς, πολλή, πολύ	18; Stamm: <i>πολλ-</i> Akk. S. m.: <i>πολύν</i>	viel (Zool. „Poly-p(ous)“ = Vielfuß)
	πλείων πλέων, ονος	Komp.	1. mehr 2. (<i>adv.</i>) <i>länger, weiterhin, in größerem Maße</i>
	πλεῖστη	Sup.	am meisten
	ὡς τὸ πολὺ		meistens, üblicherweise
G	οἱ πολλοί	30	die meisten, Mehrzahl, Masse
G ☉	πολλάκις	32, <i>adv.</i>	viele Male, oft
 Johannes 12,24 ἐὰν μὴ ὁ κόκκος τοῦ σίτου πεσῶν εἰς τὴν γῆν ἀποθάνῃ, αὐτὸς μόνος μένει· ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ, πολὺν καρπὸν φέρει .			
	WS 4. Sonntag der Passionszeit (Lätare)		LU84: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. REB: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein; wenn es aber stirbt, <i>bringt es viel Frucht.</i>
359			
G	πάνυ	10 <i>adv.</i>	gänzlich, völlig
	πάνυ μὲν οὖν	10	(gänzlich zwar also:) durchaus, allerdings
G	ἀτεχνῶς		durchaus, geradezu
	παντάπασι	29	ganz und gar, überhaupt
G	πάντως	<i>adv.</i>	gänzlich
Z	παντοῖα		allerlei
1. Korinther 9,22 ἐγενόμην τοῖς ἀσθενέσιν ἀσθενής, ἵνα τοὺς ἀσθενεῖς κερδήσω· τοῖς πᾶσιν γέγονα πάντα, ἵνα πάντως τινὰς σῶσω .			
			LU 84: Den Schwachen bin ich ein Schwacher geworden, damit ich die Schwachen gewinne. Ich bin allen alles geworden, damit ich auf alle Weise einige rette. REB: Den Schwachen bin ich ein Schwacher geworden, damit ich die Schwachen gewinne. Ich bin allen alles geworden, <i>damit ich auf alle Weise einige errette.</i>
360			
G	ὀξύς, εἶα, ὑ		1. scharf, spitz (Chem. „Oxy-genium“ = Sauerstoff) 2. heftig
G	σκληρά		hart (Arterio-sklerose: Arterienverhärtung)
→			μαλακή, πρᾶος
G	τραχύς, εἶα, ὑ		rauh, hart (Med. „Trachea“ = Luftröhre)
 Hebräer 3,15 σήμερον ἐὰν τῆς φωνῆς αὐτοῦ ἀκούσητε, μὴ σκληρύνητε τὰς καρδίας ὑμῶν .			
	2. Sonntag vor der Passionszeit (Sexagesimä)		LU84: Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. REB: Heute, wenn ihr seine Stimme hört, <i>verhärtet eure Herzen nicht.</i>

361			
G ②	ὁ τρόπος	15	Art und Weise, Charakter
	τίνα τρόπον;	29; adverbialer Akk. Graecus → § 76 b)	auf welche Weise?
③	καθώς		<i>ebenso wie, insofern als</i>
④	ὡσεὶ		<i>gleich wie (Vergleichspartikel) ungefähr (vor Zahlen)</i>
⑤	ὡσαύτως		<i>auf gleiche Weise, ebenso</i>
	οὐδαμῶς		<i>in keiner Weise, keineswegs</i>
 			
	2. Thessalonicher 2,3 Μή τις ὑμᾶς ἐξαπατήσῃ κατὰ μηδένα τρόπον, ὅτι ἐὰν μὴ ἔλθῃ ἡ ἀποστασία πρῶτον καὶ ἀποκαλυφθῇ ὁ ἄνθρωπος τῆς ἀνομίας, ὁ υἱὸς τῆς ἀπωλείας,		LU 84: Lasst euch von niemandem verführen, in keinerlei Weise; denn zuvor [vor der Wiederkunft Christi] muss der Abfall kommen und der Mensch der Bosheit offenbart werden, der Sohn des Verderbens. REB: Daß niemand euch <i>auf irgendeine Weise verführe!</i> Denn <dieser Tag kommt nicht>, es sei denn, daß zuerst der Abfall gekommen und der Mensch der Gesetzlosigkeit geoffenbart worden ist, der Sohn des Verderbens.
362			
G ③	ἀρέσκω		gefallen, <i>sich gefällig erweisen</i>
→	ἀρκέω		ἀριστη
	Stammformen		ἀρέσω
			ἤρεσα
G	ἡ ἀρετή	3	(Bestform:) Tüchtigkeit, Tugend, Tapferkeit
	ἀγαμαι ἀγασθαί τινα τῆς σιφίας	36; τινός separativer Gen. bei Ausdrücken wie „Preisen, Zümen, Beneiden“ → § 83 e)	bewundern jdn. wegen seiner Weisheit bewundern
Z	τὸ ἀγαλμα, -ατος	33	Kostbarkeit, Prachtstück
 			
	Römer 8,5-6.8 οἱ γὰρ κατὰ σάρκα ὄντες τὰ τῆς σαρκὸς φρονοῦσιν, οἱ δὲ κατὰ πνεῦμα τὰ τοῦ πνεύματος. τὸ γὰρ φρόνημα τῆς σαρκὸς θάνατος, τὸ δὲ φρόνημα τοῦ πνεύματος ζωὴ καὶ εἰρήνη· οἱ δὲ ἐν σαρκὶ ὄντες θεῶν ἀρέσαι οὐ δύνανται.		REB: Denn die, die nach dem Fleisch sind, sinnen auf das, was des Fleisches ist; die aber, die nach dem Geist sind, auf das, was des Geistes ist. Denn die Gesinnung des Fleisches ist Tod, die Gesinnung des Geistes aber Leben und Frieden. <i>Die aber, die im Fleisch sind, können Gott nicht gefallen.</i>
363			
	ἡ ἕως ἡ ἡώς	54	Tagesanbruch
→	ἕως (während, solange bis)		
②	πρῶτ		<i>früh, frühmorgens</i>
G ②	αὔριον		<i>morgen, bald darauf, nach kurzem</i>
③	ἐπαύριον	adv.	<i>morgen</i>
	τῆ ἐπαύριον		<i>am nächsten Tag</i>
G ⑤	τῆμερον σήμερον	49; erstarrter Akkusativ → § 26	heute
②	ἡ ὀψία		<i>Abend</i>
			
	Hebräer 3,7-8 σήμερον ἐὰν τῆς φωνῆς αὐτοῦ ἀκούσητε, μὴ σκληρύνητε τὰς καρδίας ὑμῶν		LU 84: » Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. « REB: » <i>Heute, wenn ihr seine Stimme hört, verhärtet eure Herzen nicht.</i> «

364			
G	ἀριστερά	44	links
G ⑥	δεξιά	44	rechts
Z	ἡ δεξιά		1. rechte Hand 2. Handschlag, Versprechen
➔			ἡ πίστις
<p>Ⓞ Matthäus 6,3 σοῦ δὲ ποιούντος ἐλεημοσύνην μὴ γνώτω ἡ ἀριστερά σου τί ποιεῖ ἡ δεξιά σου.</p> <p>LU 84: Wenn du aber Almosen gibst, so lass deine linke Hand nicht wissen, was die rechte tut. REB: Wenn du aber Almosen gibst, <i>so soll deine Linke nicht wissen, was deine Rechte tut.</i></p>			
365			
Z	ἀπειλέω	25	drohen
G	ἀρκέω	29	1. genügen 2. (τινί τι)abwehren 3. stark genug sein (Aut-arkie)
➔	ἀρέσκω		ἀμύνω
	Stammformen		ἀρκέσω
			ἤρκεσα
<p>Gn 2. Korinther 12,9 εἰρηκέν μοι· ἀρκεῖ σοι ἡ χάρις μου, ἢ γὰρ δύναμις ἐν ἀσθενείᾳ τελεῖται. Ἦδιστα οὖν μᾶλλον καυχῆσομαι ἐν ταῖς ἀσθενείαις μου, ἵνα ἐπισκηνώσῃ ἐπ' ἐμὲ ἡ δύναμις τοῦ Χριστοῦ.</p> <p>LU 84: Er hat zu mir gesagt: Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. Darum will ich mich am allerliebsten rühmen meiner Schwachheit, damit die Kraft Christi bei mir wohne. REB: Er hat zu mir gesagt: <i>Meine Gnade genügt dir</i>, denn <meine> Kraft kommt in Schwachheit zur Vollendung. Sehr gerne will ich mich nun vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, damit die Kraft Christi bei mir wohne.</p>			
366			
G	ἀπαντάω		begegnen
①	ὑπαντάω		<i>entgegengehen, begegnen</i>
G	ἐπιτίθεμαι	Aor.: ἐπεθέμην	(sich dran machen:) 1. jdn. angreifen 2. etw. in Angriff nehmen
Z	ἀμείβομαι	ionisches Wort	1. erwidern (Amöbe: Wechseltierchen) 2. <i>vergeltten, belohnen</i>
<p>↑ Matthäus 28,9 καὶ ἰδοὺ Ἰησοῦς ὑπήντησεν αὐταῖς λέγων· χαίρετε. αἱ δὲ προσελθοῦσαι ἐκράτησαν αὐτοῦ τοὺς πόδας καὶ προσεκύνησαν αὐτῷ.</p> <p>LU 84: Und siehe, da begegnete ihnen Jesus und sprach: Seid begrüßt! Und sie traten zu ihm und umfassten seine Füße und fielen vor ihm nieder. REB: Und siehe, <i>Jesus kam ihnen entgegen</i> und sprach: Seid begrüßt! Sie aber traten zu <ihm>, umfaßten seine Füße und warfen sich <vor ihm> nieder.</p>			

367			
L	ἴση	τινί; → R 90; § 80	gleich (Isotherme)
Ⓢ	ὁμοιόω	τινί Dat. der Gemein- schaft; → R 90; § 80	gleichmachen, vergleichen, Pass.: ähnlich werden
LⓈ	ὁμοῖα ὅμοια (ὁμοία)	15	1. gleich 2. ähnlich (Homöo-pathie: Grundsatz, Gleiches mit Gleichem zu heilen)
G	ὁμοῦ ὁμοῦ τῷ φίλῳ	adv.	zugleich, zusammen zusammen mit dem Freund
G ④	ὁμολογέω	12	1. übereinstimmen, zustimmen 2. zusagen, versprechen, eingestehen
①	ἐξομολογέω		versprechen, zusagen, bekennen
G	ἡ ὁμολογία		Übereinstimmung, Zustimmung
①	ὁμοθυμαδόν	adv.	einmütig, übereinstimmend
 	Galater 5,19-21a φανερά δέ ἐστὶν τὰ ἔργα τῆς σαρκός, ἀτινά ἐστὶν πορνεία, ἀκαθαρσία, ἀσέλγεια, εἰδωλολατρία, φαρμακεία, ἐχθραὶ, ἔρις, ζήλος, θυμοί, ἐριθειά, διχοστασίαι, αἰρέσεις, φθόνος, μέθαι, κῶμοι καὶ τὰ ὅμοια τούτοις.		REB: Offenbar aber sind die Werke des Fleisches; es sind: Unzucht, Unreinheit, Ausschweifung, Götzendienst, Zauberei, Feindschaften, Hader, Eifersucht, Zornausbrüche, Selbstsüchteleien, Zwistigkeiten, Parteiungen, Neidereien, Trinkgelage, Völlereien <i>und dergleichen</i> .
368			
④	ἰάομαι		heilen, wiederherstellen
→			θεραπεύω
L	ὁ ἰατρός	27	Arzt (Psych-iatrie)
	ἡ ἰατρικὴ	27	Heilkunst
L	βλάπτω Βλάπτω τὸν φίλον.	5; τινά, Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten, → § 74 a)	schaden Ich schade <i>dem Freund</i> .
L	Stammformen		βλάψω ἐβλαψα βέβλαφα
	βλαβερά	37	schädlich ἐβλάβην βέβλαμμαι
	1. Petrus 2,24 ὅς τὰς ἀμαρτίας ἡμῶν αὐτὸς ἀνήνεγκεν ἐν τῷ σώματι αὐτοῦ ἐπὶ τὸ ξύλον, ἵνα ταῖς ἀμαρτίαις ἀπογενόμενοι τῇ δικαιοσύνῃ ζήσωμεν, οὐ τῷ μάλωπι ἰάθητε.		LU 84: [Christus hat] unsre Sünde selbst hinaufgetragen an seinem Leibe auf das Holz, damit wir, der Sünde abgestorben, der Gerechtigkeit leben. Durch seine Wunden seid ihr heil geworden. REB: der unsere Sünden an seinem Leib selbst an das Holz hinaufgetragen hat, damit wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben; <i>durch dessen Striemen ihr geheilt worden seid.</i>
369			
Ⓢ	ὁ χοῖρος		Ferkel, Schwein
Ⓢ	ὁ δράκων, ὄντος	nur in Apokalypse	Drache, Schlange
Ⓢ	ὁ ὄφις, εὼς		Schlange
①	ὁ ἀλέκτωρ, ὄρος		Hahn
①	ἡ περιστερά		Taube
	Matthäus 26,34 ἔφη αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· ἀμὴν λέγω σοι ὅτι ἐν ταύτῃ τῇ νυκτὶ πρὶν ἀλέκτορα φωνῆσαι τρις ἀπαρνήσῃ με.		LU 84: Jesus sprach zu ihm (Petrus): Wahrlich, ich sage dir: In dieser Nacht, ehe der Hahn kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. REB: Jesus sprach zu ihm: Wahrlich, ich sage dir, daß du in dieser Nacht, <i>ehe der Hahn kräht</i> , mich dreimal verleugnen wirst.

370			
G	οἶχομαι 3. Ἐπειτα ὄχητο ἀπιὼν προσευζάμενος τῷ ἡλίῳ.	54, Fut.: οἶχῆσομαι; 3. Verb des näher be- stimmten Seins, → R 123; § 95 b)	1. fortgehen 2. fort sein 3. (mit Part. :) hinweg sein und etw. tun Dann ging er rasch hinweg und betete die Sonne an.
G	ἀποβαίνω ἐκβαίνω		weggehen, spez. absteigen, landen
	ἀποβαίνει (καλῶς)		es geht (gut) aus
G	συμβαίνει	36	(es kommt zusammen:) es ereignet/ ergibt sich
G	ἐπιβαίνω	19	betreten, besteigen
Z	ὑπερβαίνω		überschreiten
<p>Lukas 24,13-14 Καὶ ἰδοὺ δύο ἐξ αὐτῶν ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ ἦσαν πορευόμενοι εἰς κώμην ἀπέχουσαν σταδίους ἑξήκοντα ἀπὸ Ἱερουσαλήμ, ἣ ὄνομα Ἐμμαοῦς, καὶ αὐτοὶ ὠμίλουν πρὸς ἀλλήλους <u>περὶ πάντων τῶν συμβεβηκότων τούτων</u>.</p>			
		REB: Und siehe, zwei von ihnen (den Jüngern) gingen an diesem Tag nach einem Dorf mit Namen Emmaus, sechzig Stadien von Jerusalem entfernt. Und sie unterhielten sich miteinander <i>über dies alles, was sich zuge- tragen hatte</i> .	
371			
L	γυμνή	25	1. nackt, leicht bekleidet 2. unbewaffnet
G	γυμνάζω	48	üben, trainieren (Gymnastik)
☉	ἡ γυμνότης		(<i>schmachvolle</i>) <i>Nacktheit, Bedürftigkeit</i>
G	ἀσκέω	27	1. üben (Askese = Übung in Enthaltbarkeit) 2. ausüben
➔			μελετάω
<p>Matthäus 25,35-36 ἐπεινάσα γὰρ καὶ ἐδώκατέ μοι φαγεῖν, ἐδίψησα καὶ ἐποτίσατέ με, ξένος ἦμην καὶ συνηγάγετέ με, <u>γυμνὸς καὶ περιεβάλετέ με</u>, ἠσθένησα καὶ ἐπεσεκέψασθέ με, ἐν φυλακῇ ἦμην καὶ ἦλθατε πρὸς με.</p>			
		REB: Denn mich hungerte, und ihr gabt mir zu essen; mich dürstete, und ihr gabt mir zu trinken; ich war Fremdling, und ihr nahmt mich auf; <i>nackt, und ihr bekleidetet mich</i> ; ich war krank, und ihr besuchtet mich; ich war im Gefängnis, und ihr kamt zu mir.	
372			
G ④	ἀδικέω Ἡμᾶς ἀδικεῖτε (κακῶς ποιεῖτε).	28; τινός, τινά, Akk. bei Verben, die „Schaden und Nützen“ bedeuten, → § 74 a)	ich tue <i>jdm.</i> unrecht, kränke jdn. Ihr tut uns Unrecht.
G ④	ἡ ἀδικία	9	Unrecht, <i>Trug, Frevel</i>
➔			ἡ βία, ἡ ὕβρις
G ②	ἄδικος	21	ungerecht, <i>unehrlich, untreu</i>
<p>L 1. Petrus 2,19 τοῦτο γὰρ χάρις εἰ [...] ὑποφέρει τις λύπας <u>πάσχω</u>ν ἀδίκως, ποιοῦν γὰρ κλέος εἰ ἁμαρτάνοντες καὶ κολαφιζόμενοι ὑπομενεῖτε; ἀλλ' εἰ ἀγαθοποιῶντες καὶ πάσχοντες ὑπομενεῖτε, τοῦτο χάρις παρὰ θεῶ.</p>			
L			REB: Denn das ist Gnade, wenn jemand [...] Leiden erträgt, <i>indem er zu Unrecht leidet</i> . Denn was für ein Ruhm ist es, wenn ihr als solche ausharrt, die sündigen und <dafür> geschlagen werden? <i>Wenn ihr aber ausharrt, indem ihr Gutes tut und leidet, das ist Gnade bei Gott</i> .

373			
L	σαφής	34	deutlich, klar, gewiss
L	δηλή	35	offenbar, klar
G	ἄδηλος		unbekannt, ungewiss
G	δηλώ	30; Verben des Wahrnehmens und Wissens mit AcP → § 96 d)	klarmachen, zeigen
☉	φανερῶ		<i>offenbar machen, sich offenbaren</i>
G ☉	φανερὰ	38	sichtbar, deutlich
→			ἀφανής
	φανερὸν δῆλον εἶναι Φανερὸς εἶ ψευδόμενος.	Verben des näher bestimmten Seins, → R 91; § 95 b)	(mit Part. :) offenbar/ offensichtlich etw. tun Du lügst offensichtlich.
Gr	2. Korinther 5,10 τοὺς γὰρ πάντα ἡμᾶς φανερωθῆναι δεῖ ἔμπροσθεν τοῦ βήματος τοῦ Χριστοῦ.	WS Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	LU 84: Denn wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. REB: Denn <i>wir müssen alle</i> vor dem Richterstuhl Christi <i>offenbar werden</i> .
374			
G ☉	ἀναγινώσκω		1. wiedererkennen 2. <i>lesen, vorlesen, verlesen</i>
☉	ἐπιγινώσκω	τινά ἀπὸ τινος	<i>anerkennen, jdn. an etw. genau erkennen, wiedererkennen</i>
④	ἡ (ἐπι)γνώσις, εὐσ		<i>Erkenntnis, Wissen, Gnosis</i>
G ④	ἄγνοέω	16	nicht kennen, nicht wissen (Phil. „Agnostizismus“ = Lehre von der Unerkennbarkeit des übersinnlichen Seins)
	 Römer 11,33 ὁ βάθος πλούτου καὶ σοφίας καὶ γνώσεως θεοῦ ὡς ἀνεξεραύνητα τὰ κρίματα αὐτοῦ καὶ ἀνεξιχνίαστοι αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ.		LU 84: O welch eine Tiefe des Reichtums, beides, der Weisheit und der Erkenntnis Gottes! Wie unbegreiflich sind seine Gerichte und unerforschlich seine Wege! REB: O <i>Tiefe des Reichtums, sowohl der Weisheit als auch der Erkenntnis Gottes!</i> Wie unerforschlich sind seine Gerichte und unaufspürbar seine Wege!
375			
Z	τὸ δόρυ, δόρατος		1. Balken 2. Speer
Z	ἡ αἰχμή		die Lanze
Z	τὸ βέλος, οὐς	55	Pfeil, Geschoss
Z	τὸ τόξον		Bogen (Med. „Toxikum“ = Gift, urspr. τοξικὸν φάρμακον Pfeilgift)
Z	τὸ ἄρμα, ατος		Wagen (zweirädriger niedriger Streit- oder Rennwagen)
Z ☉	ἡ σκηνή	20	1. Zelt, Hütte 2. Bühne (Szene)
Z	ὁ θώραξ, ακος		Brustpanzer, Harnisch (Med. „Thorax“ = Brustkorb)
G	ἀσπίς, ἶδος	45	der Schild
 	Johannes 1,14a Καὶ ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν, καὶ ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ.	Weihnachtsfesttage	LU84: Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. REB: Und das Wort wurde Fleisch und <i>wohnte unter uns</i> , und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut.

376			
L ④	λευκή		(leuchtend) weiß, <i>glänzend, schimmernd</i> (Med.: „Leu-kämie“ = Überproduktion an weißen Blutkörperchen)
G	μέλας, μέλαινα, μέλαν	43	schwarz, finster (Melan-cholie; Melanie)
Z ①	ποικίλη	44	1. verschiedenartig 2. bunt
<p>Markus 9,2-3 μετεμορφώθη ὁ Ἰησοῦς ἔμπροσθεν αὐτῶν, καὶ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ ἐγένετο στίλβοντα λευκὰ λίαν, οἷα γναφεὺς ἐπὶ τῆς γῆς οὐ δύναται οὕτως λευκᾶναι.</p>			
		REB: Jesus wurde vor ihnen umgestaltet; und seine Kleider wurden glänzend, sehr weiß, so wie kein Walker auf der Erde weiß machen kann.	
377			
L	γλυκός, εἶα, ύ		süß (Glycerin)
➔			ἡδύς
Z	λεπτή	51	dünn, zart, fein (Med.: „lepto-som“ = schmalwüchsig)
G	ύγρα		nass, feucht, flüssig (Hygro-meter = Feuchtigkeitsmesser)
<p>Jakobus 3,11 μήτι ἡ πηγὴ ἐκ τῆς αὐτῆς ὁπῆς βρῦει τὸ γλυκὸ καὶ τὸ πικρὸν;</p>			
		LU 84: Lässt auch die Quelle aus einem Loch süßes und bitteres Wasser fließen? REB: Die Quelle sprudelt doch nicht aus derselben Öffnung <i>das Süße und das Bittere</i> hervor?	
378			
	ὁ ῥήτωρ	10	Redner, Rhetor
⊕	ἡ παρησια		<i>Offenheit (im Reden), Freimut, Unerschrockenheit</i>
➔			ἡ εὐλογία
⊖	τὸ βῆμα, ατος		<i>Tribüne, Richterstuhl, Rednerbühne</i>
G	ὁ κύκλος	11	Kreis, Ring (Zyklus; Zyklon = Wirbelsturm)
<p>2. Korinther 5,10 τοὺς γὰρ πάντας ἡμᾶς φανερωθῆναι δεῖ ἔμπροσθεν τοῦ βήματος τοῦ Χριστοῦ.</p>			
Gr		WS Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	LU 84: Denn wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. REB: Denn wir müssen alle <i>vor dem Richterstuhl Christi</i> offenbar werden.

379			
	ἡ ἀκρόπολις	35	Burg
G	ἄκρα	35	1. spitz 2. äußerst, höchst (Akrobat; ἄκρος+βαίνω)
Z	ὁ πύργος		Turm

380 Verknüpfende Partikeln			§ 110 a); 6.2
L ①	καί	1	1. und 2. auch, sogar
a) R 100 b) R 117	a) πολλά και κακά ἔθῃ b) ὁ αὐτὸς και ὁμοιος και	grammatisch gleichwertige Attribute werden durch και verbunden; ebenso beim Vergleich	a) viele schlechte Gewohnheiten b) derselbe wie/ ähnlich wie (andere Möglichkeit: mit Dativ der Gemeinschaft, ὁμοιος τινί)
L ①	τέ τε	= (L.) -que	und ebenso, und so
	τε-και τε-τε και-και	9	sowohl – als auch
G ①	ἀλλά	2	1. aber (als Gegensatz) 2. sondern (nach Verneinung)
➔	ἄλλα (andere)		
L ①	δέ		aber (als Weiterführung)
	ὁ δέ		der aber
381			
Weiterführende Partikeln			§ 110; 6.2 6.13.2
G	ὅμως καίτοι	24	trotzdem, dennoch, und doch
G	μέντοι		1. freilich, zwar 2. jedoch
G	οὐ μὴν ἀλλά		jedoch
L	καίπερ, καίτοι, καὶ ταῦτα	55; + Part.	wenn auch, obwohl
R 124	Καίπερ ἐν πολλῇ ἀπορία ὄντες θαρροῦμεν.	καίπερ = Signalwort für konzessiv gebrauchtes prädikatives Partizip	Obwohl wir in großen Schwierigkeiten sind, verlieren wir nicht den Mut.
382			
Entgegensetzende Partikeln			§ 110 a-c); 6.2
L ①	ἢ	7	1. oder 2. (nach Komparativ:) als
①	ἢ - ἢ		entweder – oder
①	εἴτε - εἴτε	15	sei es (dass) – oder (dass)
L ①	δέ	1	1. denn, nämlich 2. aber, und
L ①	μέν ... δέ ...	3	1. zwar – aber 2. einerseits – andererseits
	ὁ μὲν ... ὁ δέ		der eine – der andere
383			
Gliedernde Partikeln			§ 110 a-c); 6.2
①	πρῶτον	8, adv.	1. zuerst 2. zum ersten Mal
L ①	μέν ... δέ ...	3	1. zwar – aber 2. einerseits – andererseits
	ἀλλὰ μὴν		ferner
➔			πρὸς δέ, ἔτι δέ
①	ἔπειτα	20	1. hierauf, ferner 2. dann, darauf
②	εἶτα	20	dann, ferner
L ①	τότε	52	damals, dann

384			
Begründende Partikeln			§ 110 d); 6.2 § 97
G ⑩	γάρ	2	1. denn, nämlich (Das Glück vernachlässigt mich; ἔστι γὰρ τυφλή. - es ist nämlich blind.) 2. (als Antwort auf eine Frage:) aber gewiss (Ist das Glück blind? Ἔστι γάρ. - Aber gewiss ist es das!) 3. (in Fragen:) denn (Πῶς γάρ; - Wie denn?)
	καὶ γάρ	verstärkend	denn auch, denn ... ja (denn das Glück ist ja blind)
R 104	ἄτε δίκαιος ὢν	42; bei PC: Signal für objektiven Grund	weil er gerecht war
R 78	ὡς δίκαιος ὢν	bei PC: Signal für subjektiven Grund	weil er angeblich gerecht ist, da er ja gerecht sei
385 Folgernde Partikeln			
			§ 110 e); 6.2
L ⑩	δή, δῆτα οὖν	3/7	1. also, folglich 2. wirklich (Ἐν πολλῇ δὴ ἀπορίᾳ ἦσαν. - Sie waren wirklich in großer Not.)
→	οὐ οὐκ		
	τοι, (τοί)νυν	3	also, folglich , gewiss (eigentlich „dir“: Das war dir ja ein toller Kerl!)
G ⑩	ἄρα	2	also, folglich
	εἰ ἄρα		wenn denn, ob denn
→	ἄρα (Fragepartikel)		
	οὐκοῦν	Akzent bei οὖν	1. folglich 2. (bei Fragen in der Funktion von L nonne) Nicht wahr?
!	οὐκουν	Akzent bei οὐ	folglich nicht
386 Hervorhebende Partikeln			§ 110; 6.2 § 74 c)
L ⑩	ἄν	28; s. Extrakarte	wohl, eventuell;
L	-περ	nicht übersetzen!	wird zur Betonung und Verstärkung an Pronomen angehängt
L	γε γοῦν	10	wenigstens
L	ἤ μὴν ἢ μὴν	29	gewiss (Ἵπέσχετο ἢ μὴν παραμενεῖν. Er hatte versprochen, ganz gewiss dazubleiben.)
	ἀλλὰ μὴν		ferner
→	ὁ μὴν (Monat)		
§ 74	οὐ μὰ Δία ναὶ μὰ Δία	Verben des Schwörens mit Akkusativ	nein, beim Zeus / ja wahrlich bei Zeus
G	μέντοι	22	freilich, gewiss
G	δήπου	39	doch wohl, sicherlich
G	ναί		ja
387 Verneinungspartikel			§ 111
G	οὐδέν	1	1. nichts 2. in keiner Hinsicht (adverbialer Akk. Graecus)
L ⑩	οὐδέ μηδέ	8	1. und nicht, auch nicht, aber nicht 2. nicht einmal
⑦	οὔτε μήτε		<i>und nicht</i>
L	οὔτε - οὔτε μήτε - μήτε	3	weder – noch
G	οὔτε - τε		(einerseits) nicht – (andererseits) aber
G ⑩	οὐκέτι μηκέτι	15	nicht mehr, nicht länger
⑩	οὐχί		<i>nicht, nein</i>
⑩	μήτι		<i>doch nicht etwa, doch wohl nicht</i>
G ⑩	πλὴν	53; τινός	außer, jedoch, vielmehr

388			
Adverbien der Zeit			
L	πώποτε	31	jemals
L ④	μήποτε μηδέποτε ούποτε ουδέποτε	33	niemals
⑤	πάντοτε		<i>stets, zu allen Zeiten</i>
	ἀεί αἰεὶ	6	immer
R 25	ὁ ἀεὶ χρόνος	6; (Adverb kann attributiv stehen)	die immerwährende Zeit, die Ewigkeit
R 27	ὁ ἀεὶ		der jeweilige
L	ἴσως	8, adv.	vielleicht
G	ἄλλοτε		ein andermal
389 Adverbien der Zeit			
L ⑧	νῦν νυνί τὸ νῦν εἶναι	4; absoluter Infinitiv, um anzugeben, in welcher Hinsicht eine Redewendung gilt → § 91 b)	nun, jetzt für jetzt
⑨	ὁ, ἡ, τὸ νῦν		<i>der, die, das Gegenwärtige</i>
G ⑥	ἤδη	8, adv.	schon, bereits, jetzt
G ⑤	ἄρτι ἀρτίως		<i>jetzt, eben, im selben Augenblick</i>
L ⑤	εὐθύς, εἶα, ὑ	35, Adv.: εὐθύ εὐθέως	(gerade:) 1. (örtlich:) gerade, geradewegs 2. (zeitlich:) sofort
→			παραχρῆμα
L	αὐτίκα	29	sofort, im selben Augenblick
390			
Adverbien der Zeit			
L ⑦	ἔτι	23, adv.	noch, außerdem
	ἔτι δέ πρὸς δέ		(noch dazu:) ferner, außerdem
L ④	οὐπω	42	noch nicht
→	οὐτω(σ)		
G	σχεδόν	8 adv.	(sich haltend an:) beinahe
G ①	ἅμα	7	zugleich, gleichzeitig, gemeinsam
391			
Adverbien der Art und Weise			
⑦	μάλα	adv.	sehr
	μᾶλλον	Komp.	mehr, <i>aus besserem Grund, gewisser</i>
	μάλιστα	Sup.	am meisten
①	σφόδρα		<i>heftig, gewaltig, stark</i>
②	λίαν ἄγαν		<i>zu sehr, außerordentlich</i>
G	περιττή περισσή		1. übermäßig, außergewöhnlich 2. überflüssig
	μόγισ μόλις		kaum, mit Mühe
→			σκολῆ

392			
Adverbien des Ortes			§ 29 c)
Erklärung:			Diese Ortsadverbien werden auf -τέρω bzw. -τάτω gesteigert
G ⑤	(ἐπ)άνω (ὑπο)κάτω	34/50; τινός → § 87 a)	hinauf, oben, mehr als / hinab, unten, unterhalb
G ②	ἄνωθεν	34	1. örtlich: von oben her 2. zeitlich: von alters her, von neuem
G	πóρρω πρόσω πόρρω τῆς νήσου	36; τινός	weiter, ferner fern von der Insel
⑤	ἐγγύς	Gen.; → § 87 a)	nahe
	ἐγγύθεν		aus der Nähe
→			πλησίον
393			
Adverbien des Ortes			§ 37
	αὐτόθι αὐτοῦ	54; → § 26	ebendort
	αὐτοσε, αὐτοθεν		ebendorthin, von ebendort
§ 37	ἄλλοθι		anderswo
	ἄλλοσε, ἄλλοθεν	29	anderswohin / anderswoher
G	πανταχῆ πανταχοῦ πάντη	38 adv.	überall
	πάντοσε, πανταχόθεν		überallhin / von überall
§ 37	οὐδαμοῦ	erstarrter Genitiv → § 26	nirgends
	οὐδαμοῖ οὐδαμόσε, οὐδαμόθεν		nirgendwohin, nirgendwoher
394			
Adverbien des Ortes			§ 87 a)
G ⑥	ἔξω	τινός	hinaus, außen, draußen
②	ἔξωθεν		von außen her, von außerhalb
G	ἐκτός ἐντός	τινός	außerhalb / innerhalb
G	ἔσω εἰσω	26	hinein, drinnen
②	ἔσωθεν		von innen heraus, inwendig
	ἐνδον	τινός	drinnen
G ⑤	ὀπίσω	τινός; → § 87 a)	1. (räuml.): nach hinten, hinten 2. (zeitl.): später
	ὀπισθε(ν)		von hinten, hinten
395			
Adverbien des Ortes			§ 87 a)
G ⑤	(ἐμ)πρόσθεν	44; τινός	1. (räuml.): von vorn, vorn 2. (zeitl.): vorher 3. in Gegenwart von, vor Augen
⑦	ἐνώπιον	τινός	vor, in Gegenwart von, nach dem Urteil von
G	μεταξύ μεταξύ τῶν ποταμῶν	44; τινός	1. (räuml.): dazwischen 2. (zeitl.): inzwischen zwischen den Flüssen
G ④	πέρα πέραν πέραν τῶν ὄρων	τινός; → § 87 a)	1. drüben, jenseits 2. nach drüben, hinüber jenseits des Gebirges